



Haushalt 2019

Teil I

Haushaltssatzung und Vorbericht,
Haushaltssicherungskonzept
2023-2026,
sowie Anlagen

Inhaltsverzeichnis (Band I)

Haushaltssatzung, Vorbericht und Haushaltssicherungskonzept

1. Haushaltssatzung	1
2. Organisation und Statistik	4
2.1. Dezernatsverteilungsplan	4
2.2. Statistische Angaben	5
3. Vorbericht	7
3.1. Allgemeines	7
3.2. Reform des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens	8
3.3. Wesentliche Elemente des NKF	9
3.4. Haushaltsausgleich / Haushaltssicherung und Entwicklung des Eigenkapitals	11
3.4.1. Gesetzliche Grundlagen zum Haushaltsausgleich	11
3.4.2. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	12
3.5. Haushaltssystematik	13
3.5.1. Allgemeines	13
3.5.2. Woher kommt das Geld?	14
3.5.3. Wofür wird das Geld ausgegeben?	15
3.6. Interne Kostenverteilungen und Leistungsverrechnungen	16
3.7. Ergebnisplan	18
3.7.1. Erträge des Ergebnisplanes	18
3.7.2. Aufwendungen des Ergebnisplanes	24
3.8. Finanzplan	34
3.9. Schulden	40
3.10. Liquiditätssicherung	41
3.11. Freiwillige Aufwendungen	42
3.12. Gebührenhaushalte	42
3.13. Konsolidierungsmaßnahmen	42
3.14. Planungsrisiken	44
Anlage zum Vorbericht	
Freiwillige Aufwendungen	45

<u>Seite</u>		<u>Seite</u>
	4. Haushaltssicherungskonzept (HSK)	46
	4.1. Gesetzliche Grundlagen und Anforderungen an das HSK	46
	4.2. Ausgangslage und Ursachenanalyse	
	4.2.1. Finanzsituation der Kommunen in NRW	47
	4.2.2. Finanzsituation der Gemeinde Much	47
	4.2.3. Ursachen der Fehlentwicklung	51
	4.3. Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung	55
	4.4. Haushaltssicherungskonzept 2023 - 2026	60
	4.4.1. Grundlagen der Fortschreibung	60
	4.4.1.1. Rahmenbedingungen	60
	4.4.1.2. Erlass Innenministerium	60
	4.4.1.3. Orientierungsdatenerlass	61
	4.4.2. Ertragsfortschreibung	62
	4.4.2.1. Fortschreibung der Steuern und ähnlichen Abgaben	62
	4.4.2.2. Fortschreibung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	63
	4.4.2.3. Fortschreibung der übrigen Erträge	64
	4.4.3. Aufwandsfortschreibungen	64
	4.4.3.1. Fortschreibung der Personal- und Versorgungsaufwendungen	64
	4.4.3.2. Fortschreibung der bilanziellen Abschreibungen	64
	4.4.3.3. Fortschreibung der Transferaufwendungen	64
	4.4.3.4. Fortschreibung der Sachaufwendungen	65
	4.4.3.5. Fortschreibung der Sonstigen ordentlichen Aufwendungen	65
	4.5. Ergebnis- und Finanzentwicklung	65
	4.5.1. Auswirkungen der Ergebnisentwicklung bis 2026	66
	4.6. Handlungsempfehlungen / Umsetzung weiterer Maßnahmen	66
	4.7. Ergebnis- und Finanzplan	67
	4.7.1. Ergebnisplan	67
	4.7.2. Finanzplan	68
	4.8. Freiwillige Aufwendungen	73
	4.9. Anhang	74

Anlagen zum Haushaltssicherungskonzept

Ergebnisplan 2023 - 2026	75
Finanzplan 2023 - 2026	80
Teilergebnispläne	86
PB 1 Innere Verwaltung	
PB 2 Sicherheit und Ordnung	
PB 3 Schulträgeraufgaben	
PB 4 Kultur und Wissenschaft	
PB 5 Soziale Leistungen	
PB 6 Kinder, Jugend- und Familienhilfe	
PB 8 Sportförderung	
PB 9 Räumliche Planung und Entwicklung	
PB 10 Bauen und Wohnen	
PB 11 Ver- und Entsorgung	
PB 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
PB 13 Natur und Landschaftspflege	
PB 14 Umweltschutz	
PB 15 Wirtschaftsförderung und Tourismus	
PB 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	

Anlagen zum Haushaltsplan

Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2017	117
Ergebnisrechnung 2017	118
Finanzrechnung 2017	120
Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	123
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	124
Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen	125
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	126
Stellenplan	127
Wirtschaftslage der Beteiligungen	134
Wirtschaftspläne	
Wasserwerk	blau 136
Abwasserbetrieb	grün 147
Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen/Seelscheid -AÖR-	gelb 182

Haushaltssatzung

der Gemeinde Much für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), in der jeweils gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Much am 19.02.2019 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	29.188.175,78 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	31.830.756,49 €

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	27.837.633,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	28.866.907,00 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.434.829,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.467.907,00 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	6.211.124,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	863.119,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **6.211.124,00 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **11.352.133,00 €** festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der **Allgemeinen Rücklage** zum Ausgleich des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **2.642.580,71 €** festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kredite**, die **zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **27.000.000,00 €** festgesetzt.

§ 6 (nur deklaratorisch)

Die **Steuersätze** für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	320 v. H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	530 v. H.
2.	Gewerbsteuer auf	450 v. H.

festgesetzt.

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2026 hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

§ 8

Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die aufgrund gesetzlicher oder tariflicher Verpflichtungen zu leisten sind oder im Einzelfall einen Betrag von 10.000 € nicht überschreiten, bedürfen nicht der Zustimmung des Gemeinderates gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW. Für investive Auszahlungen beträgt die Erheblichkeitsgrenze 20.000 €.

§ 9

Gemäß § 22 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (bis 31.12.2018 Gemeindehaushaltsverordnung NRW) sind Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar. Ermächtigungsübertragungen können durch den Bürgermeister unter folgenden Voraussetzungen vorgenommen werden:

a.) Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen sind zulässig,

1. wenn der Aufwand oder die Zahlungsverpflichtung im laufenden Haushaltsjahr entstanden, aber noch nicht abgerechnet ist,

2. wenn ein geplanter Aufwand im laufenden Haushaltsjahr nicht beauftragt werden konnte, aber aus unabweisbar notwendigen Gründen beauftragt werden muss und der Haushaltsplan des Folgejahres zum Zeitpunkt der Beauftragung keine neue Ermächtigung gewährt oder
3. wenn der Aufwand zur Erfüllung einer rechtlichen Zweckbindung für erhaltene Erträge erforderlich ist.

Die Zulässigkeit der Ermächtigungsübertragung ist auf die Höhe des bereits entstandenen bzw. des voraussichtlichen Aufwandes begrenzt.

Die Dauer der Ermächtigungsübertragung ist zu 1. auf das dem Haushaltsjahr folgende Jahr beschränkt. Ermächtigungsübertragungen zu 2. können maximal für zwei Jahre vorgenommen werden. Ermächtigungsübertragungen zu 3. sind möglich, bis die Zweckbindung erfüllt ist.

b.) Ermächtigungen für Investitionsauszahlungen sind zulässig, wenn

1. Maßnahmen am Ende des Haushaltsjahres noch nicht abgerechnet sind,
2. Baumaßnahmen noch nicht abgeschlossen sind und im Folgejahr fortgesetzt werden müssen,
3. Maßnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht beauftragt werden konnten, aber aus unabweisbar notwendigen Gründen beauftragt werden müssen, bevor der Haushaltsplan des Folgejahres dazu eine neue Ermächtigung gewährt,
4. die geplante Auszahlung zur Erfüllung einer rechtlichen Zweckbindung für erhaltene Einzahlungen erforderlich ist.

Die Zulässigkeit der Ermächtigungsübertragung ist auf die Höhe der bereits entstandenen Ausgabeverpflichtung bzw. der voraussichtlichen Ausgabe/des voraussichtlichen Ausgabebedarfs begrenzt.

Die Dauer der Ermächtigungsübertragung ist zu 1. auf das dem Haushaltsjahr folgenden Jahr beschränkt. Ermächtigungsübertragungen zu 2. und 3. können solange erfolgen, bis die Investitionsmaßnahme abgeschlossen und abgerechnet ist. Ermächtigungsübertragungen zu 4. sind möglich, bis die Zweckbindung erfüllt ist.

§ 10

Defizitüberschreitungen von mehr als 500.000 € gelten als erheblich im Sinne von § 81 Abs. 2 Ziff. 1 b) GO NRW.

Much, den 19.02.2019

Aufgestellt:



Gemeindegamnerer

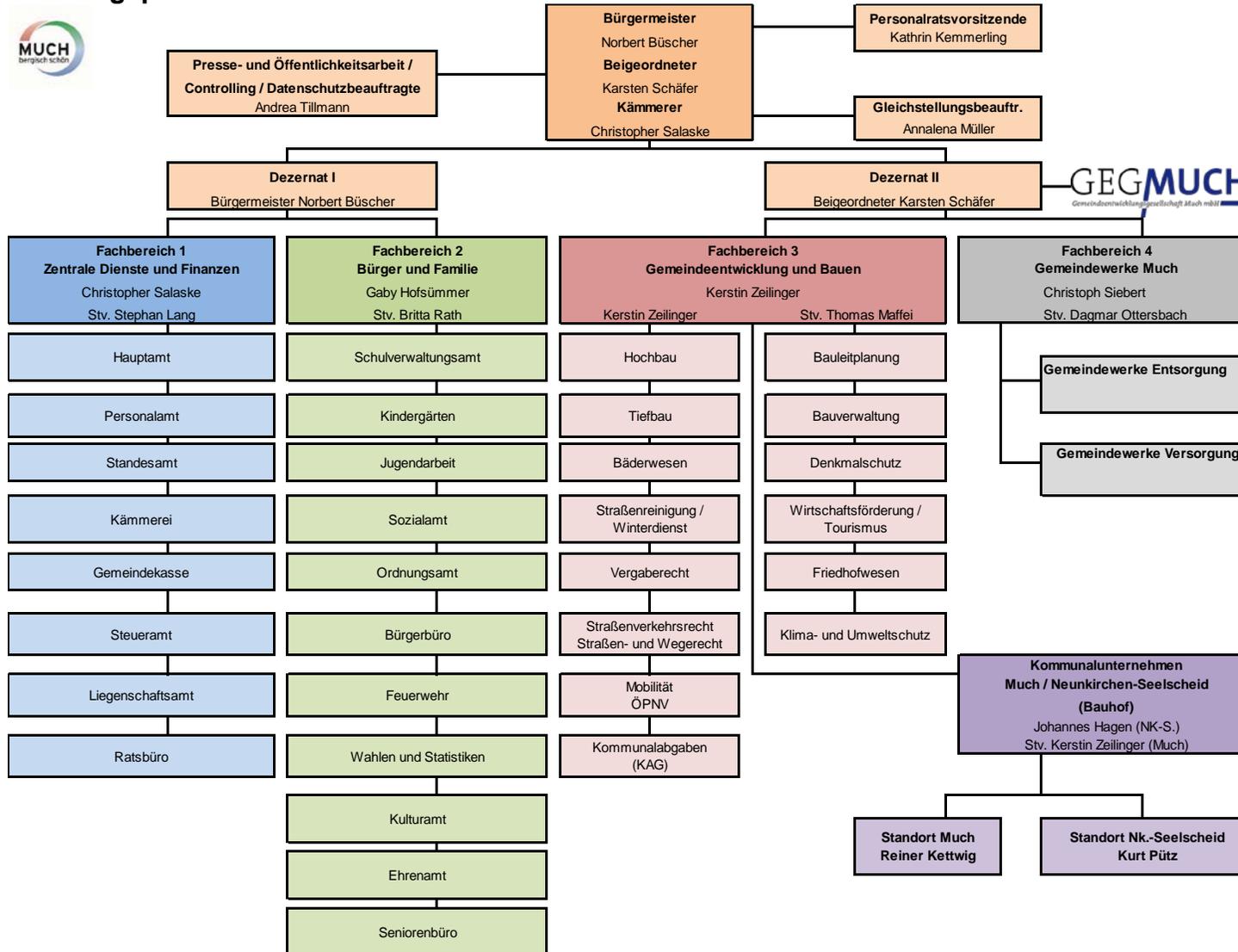
Festgestellt:



Bürgermeister

2. Organisation und Statistik

2.1. Dezernatsverteilungsplan



2.2. Statistische Angaben

A. Bevölkerung

(lt. Statistischem Landesamt zum 31.12.2017)

Basis des Zensus vom 09.05.2011: 14.319

Basis Volkszählung 25.05.1987: 15.194

B. Bevölkerungsdichte

Einwohner je qkm (Zensus): 183,44 EW

C. Gemeindegebiet

Die Gesamtfläche beträgt 78,06 qkm.

D. Fläche nach Nutzungsart

(Stand: 31.12.2014)

Nutzungsart	ha	Anteil
Fläche insgesamt	7.805,94	100,00%
Siedlungs- und Verkehrsfläche	1.337,93	17,14%
Gebäude-/Frei- und Betriebsfläche	649,47	8,32%
Erholungsfläche	87,93	1,13%
Verkehrsfläche	600,53	7,69%
Freifläche außerhalb der Siedlungs- und Verkehrsfläche	6.468,01	82,86%
Landwirtschaftsfläche	4.707,03	60,30%
Waldfläche	1.622,19	20,78%
Wasserfläche	133,03	1,70%
Flächen anderer Nutzung	5,76	0,07%

E. Schulen

Schulart	Anzahl	Schülerzahlen		
		01.10.2016	01.10.2017	01.10.2018
Grundschulen	2	509	501	494
Hauptschule	1	43	-	-
Realschule	1	123	-	-
Gesamtschule	1	715	796	853
	Gesamt	1.390	1.297	1.347
Übermittagbetreuung	2	86	92	103
Offene Ganztagsgrundschule	2	169	185	179

F. Kindergärten (2018 / 2019)

Kindergarten	Träger	Gruppen	Kinder
Kindertagesstätte Arche Noah	Evangelische Kirche	3	56
Kindertagesstätte Hetzenholz	Gemeinde Much	4	74
Kindertagesstätte Kreuzkapelle	Katholische Kirche	2	42
Kindertagesstätte Marienfeld	Katholische Kirche	5 (davon 2 inklusiv)	108
Kindertagesstätte Much	Katholische Kirche	3	65
Kindertagesstätte Purzelbaum e.V.	Elterninitiative	3	51
Kindertagesstätte Wellerscheid	Gemeinde Much	3	65
	Gesamt	20	461

3. Vorbericht

3.1. Allgemeines

Auch in diesem Jahr wird auf die Aufstellung eines Doppelhaushaltes wie in den Vorjahren verzichtet. Die Gründe sind die umfangreich durchzuführenden Planungen, die in den kommenden Jahren anstehen, wie z.B. Umsetzung weiterer Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes und die Planungen für eine energetische Sanierung im Schulzentrum, die Schaffung zusätzlicher Turnhallenflächen für die Gesamtschule (inkl. Versammlungsstätte) sowie des Neubaus einer Feuerwache.

Im Haushaltsplan wird für das Jahr 2019 ein Fehlbedarf von 2.642.580,71 € ausgewiesen. Dieser Fehlbedarf kann nur mit einer Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage gedeckt werden. Damit gilt der Haushalt für das Jahr 2019 nach § 75 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) als ausgeglichen. Die Verringerung der allgemeinen Rücklage bedarf nach § 75 Abs. 4 GO NRW der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Nach § 76 GO NRW hat die Gemeinde zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, da sich bereits in den Jahren 2015 - 2017 ein Fehlbedarf von über 5% ergeben hat.

Für den Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2022 ergeben sich nachfolgende Ergebnisse:

- Fehlbedarf in 2020 rd. 2,54 Mio. €
- Fehlbedarf in 2021 rd. 1,79 Mio. €
- Fehlbedarf in 2022 rd. 1,77 Mio. €

Eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B ist für das Jahr 2019 durch eine Hebesatz-Satzung umgesetzt (Erhöhung von 515 % auf 530 %).

Die Aspekte der Generationengerechtigkeit und der Nachhaltigkeit spielen bei der Belastung mit gemeindlichen Steuern und Gebühren eine besondere Rolle, denn wir wollen nicht heute leben und der Generation unserer Kinder Schulden und ganz erhebliche Problemlagen hinterlassen.

Schon in der Vergangenheit wurden erhebliche Anstrengungen unternommen, die zur Haushaltskonsolidierung beigetragen haben. Aber die Situation ist ernst: die Eigenkapitaldeckung der Gemeinde schmilzt kontinuierlich und die Mehrzahl unserer Aufgaben ist gesetzlich definiert, so dass nur recht überschaubare Handlungsspielräume bleiben.

Die Gemeinde Much verhält sich schon seit langem so, als müsse sie ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen. Sparsamkeit, Entschuldung, eine wohlüberlegte Investitionstätigkeit und Aufgabenkritik werden schon seit Jahren praktiziert.

3.2. Reform des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens

Mit Wirkung vom 1.1.2005 ist das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden in Nordrhein-Westfalen in Kraft getreten. Danach sind die nordrhein-westfälischen Kommunen verpflichtet, spätestens zum 1.1.2009 ihr bisheriges kameralistisches Rechnungswesen auf das System der doppelten Buchführung umzustellen.

Die Gemeindeverwaltung Much hat in einem Zeit- und Maßnahmenplan im Jahre 2005 festgelegt, dass die Umstellung des Rechnungswesens zum 1.1.2008 erfolgen soll. Die vorbereitenden Einführungs- und Umstellungsarbeiten sind in enger Kooperation mit der Gemeindeverwaltung Ruppichteroth erfolgt.

Wesentliche Ziele des NKF sind die vollständige Darstellung des Ressourcenaufkommens und des Ressourcenverbrauchs sowie die vollständige Abbildung des Vermögens und der Schulden. Zu diesem Zweck muss das gesamte Vermögen der Gemeinde im Detail erfasst und nach den vom Gesetzgeber festgelegten Regeln bewertet werden. Darüber hinaus muss festgestellt werden, in welchem Maße die erfassten Vermögensgegenstände durch Zuschüsse Dritter finanziert worden sind. Diese Erfassungs- und Bewertungsmaßnahmen stellen den größten Block der Einführungsarbeiten dar. Daneben waren umfangreiche organisatorische Maßnahmen zur Einführung des NKF zu treffen. Hier ist insbesondere die Einführung der SAP-Software als künftiges Werkzeug der EDV-technischen Bearbeitung des Haushalts- und Rechnungswesens als sehr aufwendig und zeitintensiv zu nennen.

Neben den bereits genannten Zielen soll das NKF

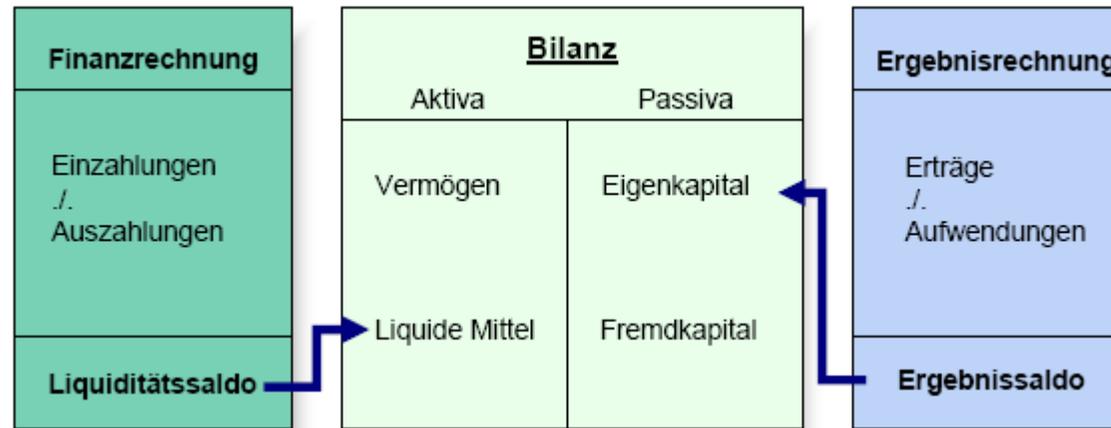
- die Budgetierung unterstützen,
- die Steuerungsfähigkeit durch eine Produktorientierung sowie durch Ziel- und Leistungsvorgaben verbessern,
- die Basis für ein verbessertes Berichtswesen und Controlling schaffen sowie
- die Transparenz durch eine produktorientierte Haushaltsgliederung erhöhen.

Der Unterschied zwischen dem NKF und der bisherigen kameralen Haushaltsführung wird in der Fachliteratur vereinfacht als Wandel vom Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept beschrieben. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, erfolgte in der Kameralistik eine reine Einnahmen- und Ausgabenbetrachtung. Somit wurden lediglich die Geldmittelzuflüsse (Einnahmen) und die Geldmittelabflüsse (Ausgaben) geplant und gebucht und im Ergebnis die Erhöhung oder Verminderung des Geldvermögens bzw. der Schulden festgestellt. Das sonstige Vermögen, wie Gebäude, Infrastrukturvermögen, technische Anlagen, Fahrzeuge etc. war nicht bewertet, der Werteverzehr durch die Nutzung wurde nicht berücksichtigt.

Im NKF stellen Erträge und Aufwendungen die Planungs- und Rechnungsgrößen dar. Bei den Aufwendungen handelt es sich um den bewerteten Verzehr von Gütern und Dienstleistungen in einer Rechnungsperiode. Damit wird neben den Ausgaben, insbesondere für Personal und Sachleistungen, auch der Werteverzehr in Form von Abschreibungen erfasst. Darüber hinaus gehören zu den Aufwendungen auch Rückstellungen, insbesondere für erworbene Versorgungsansprüche der Beschäftigten und für unterlassene Instandhaltungen am gemeindlichen Vermögen. Die Erträge umfassen neben den bisherigen Einnahmen insbesondere die Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuschüssen und –beiträgen Dritter. Aus der Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen ergibt sich eine Erhöhung oder Verminderung des Eigenkapitals der Gemeinde.

3.3. Wesentliche Elemente des NKF

Das NKF beinhaltet die nachstehend dargestellten Komponenten für die Haushaltsplanung/-bewirtschaftung und den Jahresabschluss.



Der Haushalt ist und bleibt das zentrale Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument in der kommunalen Verwaltung.

Ergebnisplan/Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und beinhaltet die Aufwendungen und Erträge. Als Planungsinstrument ist sie der wichtigste Bestandteil des neuen Haushalts. In einem Vergleich zum bisherigen Haushaltsrecht kann man sagen, dass die Ergebnisrechnung im Wesentlichen dem bisherigen Verwaltungshaushalt entspricht.

Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, so bewirkt der Überschuss eine entsprechende Erhöhung des Eigenkapitals in der Bilanz. Falls die Aufwendungen höher sind als die Erträge, mindert der Fehlbetrag das Eigenkapital entsprechend.

Gemäß § 75 GO NRW muss der Haushalt der Gemeinde in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Finanzplan/Finanzrechnung

Finanzplan und Finanzrechnung beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und für Investitionen. Darüber hinaus werden Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (insbesondere aus der Aufnahme und Tilgung von Krediten) erfasst. Das Ergebnis dieser Liquiditätsrechnung (Liquiditätsüberschuss/Liquiditätsdefizit) verändert den Bestand der liquiden Mittel in der Bilanz.

Aus dem Finanzplan wird die in der Haushaltssatzung festzusetzende Kreditermächtigung ermittelt. Sie darf den Liquiditätsbedarf aus der Investitionstätigkeit und aus notwendigen Umschuldungen nicht überschreiten.

Ein Liquiditätsbedarf aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit ist durch die Aufnahme von Kassenkrediten auszugleichen.

Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses – es erfolgt keine Bilanzplanung – und weist das kommunale Vermögen (Aktiva) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Passiva) nach. Die Gliederung der Bilanz erfolgt in enger Anlehnung an die handelsrechtlichen Vorschriften. Auf der Aktivseite ist das Anlage- und Umlaufvermögen dargestellt. Auf der Passivseite werden das Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen und Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die besondere Struktur der kommunalen Bilanz spiegelt die kommunalen Besonderheiten wieder, so z. B. durch die Gliederung der Sachanlagen.

Die Gemeinde hatte zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals die Haushaltswirtschaft nach NKF-Regeln abgewickelt hat, eine **Eröffnungsbilanz** zu erstellen. Diese Bilanz wurde durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und erhielt nach Abschluss der Prüfung unter dem Datum vom 3.11.2009 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Much hat am 25.11.2009 diesen Bestätigungsvermerk unverändert übernommen und dem Rat der Gemeinde empfohlen, die Eröffnungsbilanz festzustellen. Der Feststellungsbeschluss erging unter dem Datum vom 16.12.2009.

Gemäß § 92 Abs. 6 in Verbindung mit § 105 GO NRW unterliegt die Eröffnungsbilanz auch der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen. Diese fand in der Zeit vom 22.02. bis 25.02.2010 statt. Aufgrund der Prüfungsfeststellungen und der daraufhin erfolgten Abstimmung mit der Kommunalaufsicht sind im Rahmen des Jahresabschlusses 2008 folgende Bilanzberichtigungen ergebnisneutral vorgenommen worden:

- | | |
|---|----------------|
| • Erhöhung Aktiva aus Finanzanlagen (hier: Eigenkapital des Sondervermögens „Abwasserwerk“) | 5.160.919,49 € |
| • Verringerung Passiva (hier: Verbindlichkeit gegenüber dem VHS-Zweckverband) | 437,07 € |

3.4. Haushaltsausgleich / Haushaltssicherung und Entwicklung des Eigenkapitals

3.4.1 Gesetzliche Grundlagen zum Haushaltsausgleich

Gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Sollten die Aufwendungen die Erträge übersteigen, gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf bzw. der Fehlbetrag durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden kann.

Nach Abdeckung der Haushaltsdefizite aus den Ergebnisrechnungen für die Haushaltsjahre 2008 bis 2011 ist die Ausgleichsrücklage vollständig aufgebraucht.

Neben der Ausgleichsrücklage setzt sich das Eigenkapital aus der allgemeinen Rücklage zusammen. Der Haushalt ist nicht mehr ausgeglichen, wenn diese allgemeine Rücklage verringert wird. Dieses ist grundsätzlich nur dann möglich, wenn die Ausgleichsrücklage vollständig aufgezehrt ist.

Ein Haushaltssicherungskonzept ist aufzustellen, wenn bei der Aufstellung des Haushalts

- der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.

Sie kann nach § 76 Abs. 2 GO NRW nur dann erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich erreicht wird.

3.4.2. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung des Eigenkapitals:

	EÖB	Schlussbilanz				
	01.01.2008	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Allgemeine Rücklage	49.919.135	34.156.236	31.708.302	29.065.721	26.521.548	24.734.547
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	4.815.194	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	-2.447.934	-2.642.581	-2.544.173	-1.787.001	-1.768.556
Eigenkapital insgesamt	54.734.329	31.708.302	29.065.721	26.521.548	24.734.547	22.965.991
Reduzierung allg. Rücklage in %		7,17%	8,33%	8,75%	6,74%	7,15%

In der Tabelle ist auf der Grundlage der aktuellen Haushaltsplanung die Situation der Gemeinde Much dargestellt. Neben der aktuellen Haushaltsplanung sind die Rechnungsergebnisse der abgelaufenen Haushaltsjahre für die Beurteilung des Haushaltsausgleichs von Bedeutung.

Für die Haushaltsjahre 2008 bis 2017 liegen geprüfte und festgestellte Jahresabschlüsse vor.

3.5. Haushaltssystematik

3.5.1. Allgemeines

Gemäß § 1 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW), bis 31.12.2018 § 1 Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO NRW, besteht der Haushaltsplan aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und falls erforderlich, dem Haushaltssicherungskonzept.

Der **Ergebnisplan** beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen der Gemeinde. Diese sind in Ertragsarten (z. B. Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) und Aufwendungsarten (z. B. Personalaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) aufzugliedern. Die hierzu gesetzlich vorgeschriebene Mindestgliederung ergibt sich aus § 2 KomHVO NRW, bis 31.12.2018 § 2 GemHVO NRW.

Der **Finanzplan** enthält alle Einzahlungen und Auszahlungen und zwar aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit. Auch für den Finanzplan sieht § 3 KomHVO NRW (bis 31.12.2018 § 3 GemHVO NRW) eine Mindestgliederung vor.

Die **Teilpläne** sind gemäß § 4 KomHVO NRW, bis 31.12.2018 § 4 GemHVO NRW, produktorientiert aufzustellen. Zu diesem Zweck hat der Gesetzgeber die nachstehend dargestellten Produktbereiche als Mindestgliederung verbindlich festgelegt:

01	Innere Verwaltung	02	Sicherheit und Ordnung	03	Schulträgeraufgaben	04	Kultur und Wissenschaft
05	Soziale Leistungen	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe	07	Gesundheitsdienste	08	Sportförderung
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	10	Bauen und Wohnen	11	Ver- und Entsorgung	12	Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege	14	Umweltschutz	15	Wirtschaft und Tourismus	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
17	Stiftungen						

Unterhalb dieser Produktbereiche kann jede Kommune im eigenen Ermessen die Teilpläne nach Produktgruppen oder Produkten aufstellen. Der vorliegende Haushaltsplan ist auf der Produktgruppenebene dargestellt worden. Daraus ergeben sich 59 Teilpläne.

Jeder Teilplan enthält neben dem Zahlenwerk (Ertragsplan und Finanzplan) eine Beschreibung der wesentlichen Inhalte der Produktgruppe, deren Auftragsgrundlage sowie deren Ziele und Zielgruppen. Darüber hinaus sollen die möglichen Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung festgelegt werden. Die Ermittlung dieser Kennzahlen befindet sich erst im Aufbau, daher enthält der Haushaltsplan hierzu noch keine Angaben.

Zu jedem Teilergebnisplan werden die wesentlichen Erträge und Aufwendungen in einem Erläuterungsteil beschrieben.

Im Bereich der Teilfinanzpläne werden die Investitionen, die eine Wertgrenze von 10.000 € überschreiten, als Einzelmaßnahmen dargestellt und erläutert. Einzelinvestitionen unterhalb dieser Wertgrenze werden je Produktgruppe zusammengefasst dargestellt.

3.5.2. Woher kommt das Geld?

In der nachfolgenden Übersicht sind die %-Anteile der einzelnen Ertragsarten dargestellt:

Erträge	2019		2020		2021		2022	
		in %		in %		in %		in %
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-8.238.272 €	28,22%	-8.707.839 €	30,12%	-9.099.447 €	30,35%	-9.590.770 €	31,85%
Gewerbesteuer	-5.000.000 €	17,13%	-5.165.000 €	17,87%	-5.366.435 €	17,90%	-5.532.794 €	18,37%
Schlüsselzuweisungen Land	-4.256.877 €	14,58%	-3.123.966 €	10,81%	-3.392.577 €	11,32%	-2.628.906 €	8,73%
Grundsteuer B	-2.628.596 €	9,01%	-2.740.832 €	9,48%	-2.858.512 €	9,54%	-2.979.105 €	9,89%
Zuweisung Land	-1.788.444 €	6,13%	-1.756.644 €	6,08%	-1.741.644 €	5,81%	-1.735.944 €	5,76%
Auflösung Sonderposten	-1.301.512 €	4,46%	-1.351.824 €	4,68%	-1.398.126 €	4,66%	-1.468.118 €	4,87%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-801.965 €	2,75%	-824.242 €	2,85%	-842.342 €	2,81%	-861.834 €	2,86%
Kompensationszahlung	-773.863 €	2,65%	-801.668 €	2,77%	-829.477 €	2,77%	-858.195 €	2,85%
Benutzungsgebühren	-581.000 €	1,99%	-606.000 €	2,10%	-606.000 €	2,02%	-606.000 €	2,01%
Konzessionsabgaben	-536.600 €	1,84%	-536.600 €	1,86%	-536.600 €	1,79%	-536.600 €	1,78%
Hundesteuer	-168.000 €	0,58%	-168.000 €	0,58%	-168.000 €	0,56%	-168.000 €	0,56%
Grundsteuer A	-105.000 €	0,36%	-105.000 €	0,36%	-105.000 €	0,35%	-105.000 €	0,35%
Zweitwohnungssteuer	-25.000 €	0,09%	-25.000 €	0,09%	-25.000 €	0,08%	-25.000 €	0,08%
Sonstige Vergnügungssteuer	-6.000 €	0,02%	-6.000 €	0,02%	-6.000 €	0,02%	-6.000 €	0,02%
Zwischensumme	-26.211.129 €	89,80%	-25.918.615 €	89,65%	-26.975.160 €	89,98%	-27.102.266 €	89,99%
Sonstige Erträge	-2.977.047 €	10,20%	-2.992.332 €	10,35%	-3.002.297 €	10,02%	-3.013.427 €	10,01%
Gesamt	-29.188.176 €	100,00%	-28.910.947 €	100,00%	-29.977.457 €	100,00%	-30.115.693 €	100,00%

Zu der Darstellung ist zunächst darauf hinzuweisen, dass die SAP-Auswertungen Erträge und Einzahlungen mit einem Minus-Vorzeichen versehen. Das wird aus Gründen einer einheitlichen Handhabung in den Erläuterungen zum Haushaltsplan so übernommen.

Im Wesentlichen finanziert die Gemeinde Much ihren Haushalt neben der Beteiligung an der Einkommensteuer aus eigenen Steuererträgen. Das sind im Wesentlichen die Gewerbesteuer, die Grundsteuer B im Falle von Grundbesitz und die Grundsteuer A für Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft. Im Bereich dieser Gemeindesteuern verfügt die Gemeinde über das sogenannte Hebesatzrecht. Über die gemeindlichen Hebesätze kann die Gemeinde Einfluss nehmen auf die Höhe der Steuererträge. Von besonderer Bedeutung ist der Bereich der Zuweisungen vom Land. Neben einer Beteiligung an der Einkommens- und der Umsatzsteuer ergeben sich Leistungen des Landes im Rahmen eines kommunalen Finanzausgleiches, der durch das Gemeindefinanzierungsgesetz NRW verwirklicht wird.

Diese gesetzliche Grundlage wird jährlich neu beschlossen und ist entscheidend dafür, in welcher Höhe sogenannte Schlüsselzuweisungen des Landes an eine Kommune gezahlt werden. Erreicht die Steuerkraft einer Kommune einen fiktiv errechneten Finanzbedarf bzw. überschreitet sie diesen, so erhält sie keine Schlüsselzuweisungen.

3.5.3 Wofür wird das Geld ausgegeben?

Die Gemeinde Much verwendet ihre finanziellen Ressourcen für eine Vielfalt von öffentlichen Aufgaben. Die laufenden, wiederkehrenden Aufgaben einer Verwaltung werden im Ergebnisplan dargestellt, weiterhin führt die notwendige Investitionstätigkeit in die Infrastruktur zu Vermögenszuwächsen bzw. zum Vermögenserhalt. Im Ergebnisplan werden alle Produktgruppen dargestellt und erläutert. Es handelt sich um den konsumtiven Teil des Haushaltes.

Was verbirgt sich hinter dem Begriff der laufenden Verwaltungstätigkeit? Dies sind im Wesentlichen Aufgaben in den folgenden Bereichen:

- **Sicherheit und Ordnung:** hier z.B. die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Brand- und Katastrophenschutz, Verkehrsangelegenheiten, das Gewerbewesen, der Einwohnerservice, Statistiken und Wahlen sowie das Standesamt.
- **Schulträgeraufgaben:** insbesondere die Bereitstellung der gesamten schulischen Infrastruktur und der Schulentwicklungsplanung.
- **Kultur:** wie z.B. die Durchführung kommunaler Veranstaltungen, die Bücherei und die Volkshochschule.
- **Soziale Leistungen:** hier insbesondere die Versorgung bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit, die Unterstützung bei Einkommensdefiziten im Rahmen der Sozialgesetzgebung, die Grundsicherungsleistungen und die Leistungen für Flüchtlinge.
- **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe:** hier zum Beispiel der Betrieb des Jugendzentrums, der Kindergärten, die Kinderspielplätze und die Durchführung des Ferienangebotes.
- **Gesundheitsdienste:** die Gemeinde ist hier verpflichtet, eine Krankenhausumlage an das Land NRW zu zahlen.
- **Sportförderung:** hier besonders die Bereitstellung, Unterhaltung und der Betrieb von Sportanlagen sowie Hallenbad und Freibad.
- **Gemeindeplanung und -entwicklung:** beispielsweise das Aufstellen oder die Änderung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen, die Gemeindeentwicklungsplanung oder die Städtebaulichen Sanierungssatzungen.
- **Bauen und Wohnen:** hierzu gehört die Abgabe von Stellungnahmen zu Bauvoranfragen, Bauanträgen, die Erteilung von allgemeinen Auskünften zum Bau- und Planungsrecht; auch abgebildet wird hier die Gewährung von Wohngeld sowie die Bereitstellung und Unterhaltung der Notunterkünfte.
- **Ver- und Entsorgung:** hier bestehen Konzessionsverträge mit dem Energie- und Wasserversorger, im Bereich der Entwässerung und Abwasserbeseitigung werden die Finanzbeziehungen zwischen dem gemeindlichen Haushalt und den Gemeindewerken dargestellt.
- **Verkehrsflächen und -anlagen:** hier handelt es sich im Wesentlichen um den Bau und die Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes, der Straßenbeleuchtung sowie dem ÖPNV und Bürgerbus.
- **Natur- und Landschaftspflege:** Öffentliches Grün; die Anlage und die Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen, Parks und des gemeindlichen Waldbesitzes wird hier abgebildet. Außerdem entstehen Aufwendungen für die Gewässerunterhaltung, auch der Betrieb der Friedhöfe wird hier als kostenrechnende Einrichtung dargestellt.
- **Umweltschutz:** hier werden insbesondere die Arbeit des Umweltschutzbeauftragten und das Interkommunale Klimaschutzkonzept dargestellt.
- **Wirtschaft und Tourismus:** hier wird die Wirtschaftsförderung und der Bereich Tourismus dargestellt.

3.6. Interne Kostenverteilungen und Leistungsverrechnungen

Zur Erreichung der eingangs erwähnten Ziele, die mit dem NKF angestrebt werden, ist es erforderlich, dass der Ressourcenverbrauch vollständig erfasst und den Produkten möglichst verursachungsgerecht zugeordnet wird. Nur so können realistische Steuerungsinformationen geliefert und Kostentransparenz erzeugt werden.

Diese Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen erfolgt in verschiedenen Stufen. Zunächst werden die im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung anfallenden Erträge und Aufwendungen, soweit wie möglich unmittelbar den Produkten zugeordnet. Darüber hinaus werden insbesondere Aufwendungen auf Kostenstellen gesammelt und anschließend im Wege eines festgelegten Verrechnungsmodells den Produkten zugeordnet. Die Kostenstellenrechnung ermöglicht neben der Kostenverteilung die Ermittlung wichtiger Steuerungsinformationen zu einzelnen Objekten und Maßnahmen.

Die in den Haushaltsplan integrierte Kostenstellenrechnung unterscheidet folgende Arten von Kostenstellen:

- *Hilfskostenstellen als Sammler für zentral bewirtschaftete Kosten (frühere Sammelnachweise),*
- *Objektkostenstellen als Sammler der Kosten und Erlöse für das Anlagevermögen (Gebäude, Fahrzeuge, Maschinen) und*
- *Organisationskostenstellen als Sammler für Personalaufwendungen und als Endkostenstellen für die Kostenverteilung auf Produktgruppen.*

Auf den *Hilfskostenstellen* werden allgemeine Sachkosten (z. B. Büromaterial, Porto, Telekommunikationsgebühren), sowie verschiedene Personalaufwendungen (z.B. Beihilfen, Umlagen zur Versorgungskasse der Beamten), die nicht unmittelbar den Produkten zugeordnet werden können, geplant. Die Hilfskostenstellen werden auf Organisationskostenstellen aufgelöst und über diese direkt den Produktgruppen zugerechnet. Sie sind dort im Ergebnisplan in den „Personalaufwendungen“ bzw. in den „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ enthalten.

Die Kosten und Erlöse aus dem Betrieb des unbeweglichen und beweglichen Vermögens einschließlich der Abschreibungen und der Auflösung von Sonderposten werden auf *Objektkostenstellen* (z. B. Gebäudekostenstellen, Fahrzeugkostenstellen) geplant/gebucht. Die Auflösung der Objektkostenstellen erfolgt entweder auf Organisationskostenstellen oder unmittelbar auf die Produkte.

Im Zuge des NKF-Haushalts ist die komplette Gebäudeverwaltung, inkl. technischer Hochbau, in einer zentralen Organisationseinheit „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ zusammengefasst worden. Die auf den Gebäudekostenstellen gesammelten Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung, -bewirtschaftung und Abschreibungen werden zunächst komplett der Produktgruppe „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ zugeordnet und erscheinen hier im Ergebnisplan unter den Positionen „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ und „Bilanzielle Abschreibungen“. In einem weiteren Schritt werden diese Aufwendungen über eine Gebäudeumlage auf die jeweiligen Produkte, z. B. „Grundschule Klosterstraße“ verteilt. Beim Endprodukt erscheint der Aufwand in der Ergebnisrechnung unter der Position „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen“.

Die meisten Gebäudekostenstellen können komplett einem Produkt zugeordnet werden. In einigen Fällen, insbesondere beim Rathaus, erfolgt eine Produktumlage über die Organisationskostenstellen nach Schlüsselgrößen, in diesem Fall nach den beanspruchten Büroflächen.

Die Aufwendungen für einen Dienstwagen der Verwaltung werden auf einer Fahrzeugkostenstelle gesammelt und von dort der Produktgruppe „Zentrale Dienste“ zugeordnet. Die Aufwendungen erscheinen im Ergebnisplan bei dieser Produktgruppe unter der Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“. Anschließend werden die Aufwendungen entsprechend den Aufzeichnungen im Fahrtenbuch über Organisationskostenstellen, z. B. „Öffentliche Ordnung“ oder „Bauverwaltung“ auf die Produktgruppen verteilt. Dies geschieht über eine Fahrzeugumlage, die im Ergebnisplan der jeweiligen Produktgruppe unter „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen“ positioniert ist.

Die Organisationskostenstellen sind entsprechend der Organisationsstruktur der Gemeindeverwaltung und der externen Dienststellen eingerichtet. Diese Kostenstellen dienen zum einen der Planung und Verteilung von Personalaufwendungen auf die Produktgruppen. Zum anderen werden Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen über die Organisationskostenstellen auf Produkte verteilt.

Zu einer verursachungsgerechten Darstellung des Ressourcenverbrauchs gehört auch die Verrechnung von internen Serviceleistungen. Bis zum Haushaltsjahr 2010 wurden insbesondere die Leistungen des Bauhofs intern verrechnet. Darüber hinaus werden den Gebührenhaushalten *Winterdienst, Straßenreinigung und Bestattungswesen* Kostenanteile von Querschnittsämtern, wie z. B. *EDV-Abteilung, Gemeindekasse, Steueramt*, zugeordnet. Das Instrument der internen Verrechnung von Querschnittsleistungen soll künftig im Interesse der verursachungsgerechten Darstellung des Ressourcenverbrauchs weiter ausgebaut werden. Dies wird ein Projekt der nächsten Jahre werden.

3.7. Ergebnisplan

3.7.1. Erträge des Ergebnisplanes

Die ordentlichen Erträge gliedern sich wie folgt:

Erträge	Ansatz 2019	%-Anteil
Steuern und ähnliche Abgaben	- 17.746.696 €	61,16
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	- 8.539.048 €	29,43
Sonstige Transfererträge	- 3.850 €	0,01
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	- 882.590 €	3,04
Privatrechtliche Leistungsentgelte	- 182.529 €	0,63
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	- 824.467 €	2,84
Sonstige ordentliche Erträge	- 836.234 €	2,88
Ordentliche Erträge	- 29.015.414 €	100,00

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben handelt es sich im Einzelnen um nachstehende Erträge:

Erträge	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
401100 Grundsteuer A	-105.000 €	-105.000 €	-105.000 €	-105.000 €	-105.000 €
401200 Grundsteuer B	-2.513.978 €	-2.628.596 €	-2.740.832 €	-2.858.512 €	-2.979.105 €
401300 Gewerbesteuer	-4.500.000 €	-5.000.000 €	-5.165.000 €	-5.366.435 €	-5.532.794 €
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-7.779.583 €	-8.238.272 €	-8.707.839 €	-9.099.447 €	-9.590.770 €
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-833.524 €	-801.965 €	-824.242 €	-842.342 €	-861.834 €
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €
403300 Hundesteuer	-158.000 €	-168.000 €	-168.000 €	-168.000 €	-168.000 €
403500 Zweitwohnungssteuer	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €
405100 Kompensationszahlung	-750.596 €	-773.863 €	-801.668 €	-829.477 €	-858.195 €
Steuern und ähnliche Abgaben	-16.671.681 €	-17.746.696 €	-18.543.581 €	-19.300.213 €	-20.126.698 €

Die vorstehenden Ansätze wurden gebildet:

- auf der Basis des Ist-Aufkommens in 2018 sowie
- unter Zugrundelegung der aktualisierten Orientierungsdaten vom 02.08.2018 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände im Zeitraum 2019 - 2022 sowie

- in Anlehnung an die für das Land Nordrhein-Westfalen vom Finanzministerium NRW regionalisierte Steuerschätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2018 i.V.m. den Erläuterungen des o.g. Orientierungserlasses

In den Planungsprozess sind nachfolgende Orientierungsdaten eingeflossen:

Absolut	Orientierungsdaten			
	2018	2019	2020	2021
in Mio. Euro	in %			

Einzahlungen / Erträge

Summe der Einzahlungen aus Steuern (brutto)	27.297	+3,8	+3,9	+3,6	+3,6
davon:					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.639	+5,2	+5,7	+4,5	+5,4
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.774	-2,6 ¹	+2,8	+2,2	+2,3
Gewerbsteuer (brutto)	12.728	+4,6	+3,3	+3,9	+3,1
Grundsteuer A und B	3.746	+1,6	+1,4	+1,5	+1,5

Nachfolgend die geplante Entwicklung der Realsteuerhebesätze:

Steuerart	2019	2020	2021	2022
Grundsteuer A	320 v.H.	320 v.H.	320 v.H.	320 v.H.
Grundsteuer B	530 v.H.	545 v.H.	560 v.H.	575 v.H.
Gewerbsteuer	450 v.H.	450 v.H.	450 v.H.	450 v.H.

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
411100 Schlüsselzuweisungen Land	-3.689.733 €	-4.256.877 €	-3.123.966 €	-3.392.577 €	-2.628.906 €
412100 Bedarfszuweisungen Land	-107.159 €	-113.208 €	-113.208 €	-113.208 €	-113.208 €
414200 Zuweisungen Land	-1.762.292 €	-1.788.444 €	-1.756.644 €	-1.741.644 €	-1.735.644 €
414300 Zuweisungen Gemeinden und Gemeindeverbände	-1.220.000 €	-1.250.000 €	-1.250.000 €	-1.250.000 €	-1.250.000 €
414800 Zuschüsse private Unternehmen	-8.000 €	-13.000 €	-13.000 €	-13.000 €	-13.000 €
416xxx Sonderpostenauflösung	-960.302 €	-1.117.519 €	-1.177.593 €	-1.233.333 €	-1.310.247 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.747.486 €	-8.539.048 €	-7.434.411 €	-7.743.762 €	-7.051.005 €

Unter die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** fallen insbesondere die Erträge aus den Schlüsselzuweisungen. Mit den Schlüsselzuweisungen stellt das Land den Gemeinden einen Teil seiner Steuereinnahmen zur Verfügung und nimmt dabei gleichzeitig einen kommunalen Finanzausgleich vor. Dies geschieht in der Weise, dass für jede Gemeinde auf der Grundlage von verschiedenen Bedarfsindikatoren (z. B. Einwohnerzahl, Schülerzahl, Arbeitslosenzahl) ein Mittelbedarf berechnet wird, dem dann die individuelle Steuerkraft der jeweiligen Gemeinde gegenübergestellt wird. Die Differenz zwischen Bedarfsmesszahl und Steuerkraftmesszahl wird zu 90 % durch Schlüsselzuweisungen ausgeglichen. Gemeinden, deren Steuerkraft höher ist als die Bedarfsmesszahl, erhalten keine Schlüsselzuweisungen. Die Veranschlagung der Haushaltsansätze erfolgte auf der Basis des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2019.

Die Fortschreibung von Schlüsselzuweisungen gestaltet sich schwierig. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowohl der Bedarf als auch die Steuerkraft der jeweiligen Kommune im Vergleich zur kommunalen Gesamtheit im Land berücksichtigt wird.

Sowohl Bedarf als auch Steuerkraft sind Parameter, die sich aufgrund

- der konjunkturellen Entwicklung
- der Umsetzung des vorliegenden Gutachtens zur Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs sowie
- der Ergebnisse des Zensus 2011 stark verändern können und werden.

Darüber hinaus bestimmt die vom Land jährlich zur Verfügung gestellte Verbundmasse unmittelbar die Höhe der Schlüsselzuweisungen.

In den Folgejahren (2020-2022) sind aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre die Erträge aus **Schlüsselzuweisungen** nicht auf der Basis der Orientierungsdaten des Landes, sondern mit einer Steigerungsrate von 3 % auf den Grundbetrag kalkuliert worden. Darüber hinaus ist eine Prognose über die Entwicklung der Bedarfsindikatoren, insbesondere der Einwohner- und Schülerzahl in die Kalkulation eingeflossen. Die Entwicklung der Schülerzahlen stützt sich auf die aktuelle Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes.

Für das Haushaltsjahr 2019 erhält die Gemeinde vom Land NRW erstmals eine Aufwands-/Unterhaltungspauschale in Höhe von 185.264 €

Neben den Schlüsselzuweisungen erhält die Gemeinde **Bedarfszuweisungen** und hier insbesondere die so genannte Abwassergebührenhilfe, die jährlich mit einem Ertrag von 113.208 € eingeplant ist. Sie wird in voller Höhe an das Abwasserwerk abgeführt. Darüber hinaus erhält die Gemeinde Bedarfszuweisungen zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion und für die Bereitstellung von Fortbildungsbudgets an die Schulen.

Spezielle Zuweisungen zu laufenden Aufwendungen erhält die Gemeinde insbesondere vom Rhein-Sieg-Kreis für den Betrieb der eigenen Kindergärten und des Jugendzentrums.

Hinter der Position **Zuweisungen vom Land** verbergen sich die Landeszuschüsse für die erstattungsberechtigt zugewiesenen Asylbewerber, für die Offenen Ganztagsgrundschulen, Städtebaufördermittel sowie Fördermittel für die Instandsetzung von Wald- und Forstwegen. Die Zuweisung zu den Kosten des Asylbewerberleistungsgesetzes sind ebenso wie die Integrationspauschale durchgängig bis 2026 geplant.

Die **Zuschüsse von privaten Unternehmen** resultieren insbesondere aus Sponsoring-Vereinbarungen.

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten** stammen insbesondere aus Investitionszuwendungen, die die Gemeinde aus dem öffentlichen Bereich (Bund, Land, Kreis) oder von sonstigen Dritten für die Finanzierung von Investitionsmaßnahmen erhalten hat. Diese Einnahmen werden nach den NKF-Regeln in der Bilanz passiviert und analog zur Abschreibung der daraus finanzierten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst. Mit dieser Maßnahme können die Abschreibungen in der Netto-Betrachtung auf den eigenfinanzierten Teil des Anlagevermögens reduziert werden.

Die **Sonstigen Transfererträge** der Gemeinde beinhalten geringfügige Ersatzleistungen aus dem Bereich der Sozialhilfegewährung.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten nachstehende Erträge:

Erträge	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
431100 Verwaltungsgebühren	-120.500 €	-125.500 €	-125.500 €	-125.500 €	-125.500 €
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-609.000 €	-581.000 €	-606.000 €	-606.000 €	-606.000 €
432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren	-200 €	-200 €	-200 €	-200 €	-200 €
432901 Grabnutzungsrechte	-115.000 €	-116.000 €	-116.000 €	-116.000 €	-116.000 €
437100 Aufl. SoPo Ersch.beiträge BauGB	-46.153 €	-39.016 €	-38.938 €	-38.938 €	-38.938 €
437200 Aufl. SoPo Beiträge KAG	-16.432 €	-15.874 €	-14.519 €	-12.557 €	-12.170 €
438100 Aufl. SoPo Gebührenaussgleich	0 €	-5.000 €	0 €	0 €	0 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-907.285 €	-882.590 €	-901.156 €	-899.195 €	-898.808 €

Die **Verwaltungsgebühren** werden in den unterschiedlichsten Bereichen der Verwaltung erzielt. Den größten Anteil bilden hier die Gebühren im Bereich des Einwohnermeldewesens, des Standesamtes und des Ordnungsamtes.

Hinter den **Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten** verbergen sich im Wesentlichen die Gebühreneinnahmen für die Einsätze der Feuerwehr, die Benutzungsgebühren für das Hallenbad, Benutzungsgebühren für die Flüchtlingsunterkünfte, die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren sowie die Friedhofsgebühren.

Die **ertragswirksame Sonderpostenauflösung** beinhaltet die ertragswirksame Auflösung der in der Vergangenheit entrichteten Erschließungskostenbeiträge (Baugesetzbuch) sowie der Straßenanliegerbeiträge (Kommunalabgabengesetz).

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus der Vermietung und Verpachtung sowie um Entgelte für die Versorgung mit Mittagessen in den Kindertagesstätten:

Erträge	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
441100 Erträge aus Verkauf	-10.300 €	-10.050 €	-10.050 €	-10.050 €	-10.050 €
441200 Mieten und Pachten	-68.200 €	-67.200 €	-67.200 €	-67.200 €	-67.200 €
441210 Mietnebenkosten	-29.200 €	-38.700 €	-38.700 €	-38.700 €	-38.700 €
441900 Andere sonstige privatr. Leistungsentg.	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
441901 Erstattung Mittagessen	-46.000 €	-44.000 €	-44.000 €	-44.000 €	-44.000 €
441902 Priv. Teilnahmegebühren/Nutzungsentgelte	-2.500 €	-2.500 €	-2.500 €	-2.500 €	-2.500 €
441904 priv. Benutz.entgelt Sportstätten+Grillhütte	-17.179 €	-20.079 €	-20.079 €	-20.079 €	-20.079 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-173.379 €	-182.529 €	-182.529 €	-182.529 €	-182.529 €

Die Erträge aus **Kostenerstattung / -umlage** setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
442200 Erstattungen Land	-1.500 €	-11.500 €	-1.500 €	-11.500 €	-11.500 €
442300 Erstattungen Gemeinden und -verbände	-378.990 €	-371.355 €	-388.130 €	-380.892 €	-384.709 €
442500 Erstattungen sonstiger öffentlicher Bereich	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
442600 Erstattungen verbundene Unternehmen	-173.029 €	-186.488 €	-188.419 €	-189.970 €	-191.528 €
442800 Erstattungen private Unternehmen	-223.296 €	-239.584 €	-241.839 €	-244.118 €	-246.420 €
442900 Erstattungen übrige Bereiche	-13.946 €	-11.150 €	-11.650 €	-11.650 €	-11.650 €
443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-3.600 €	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €
444900 Andere sonstige kostenmindernde Erlöse	-1.730 €	0 €	0 €	0 €	0 €
444902 Vergütung u. Pacht Photovoltaikanlagen	0 €	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €
444903 Erstattung Gebäudeversicherung	0 €	-2.190 €	-2.190 €	-2.190 €	-2.190 €
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-796.091 €	-824.467 €	-835.928 €	-842.520 €	-850.197 €

Die **Erstattungen vom Land** beinhalten Kostenerstattungen für Wahlen. Darüber hinaus fallen in allen Jahren Kostenerstattungen für Ausbildungsmaßnahmen im Rahmen des Brandschutzes an.

Bei den **Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden** handelt es sich in erster Linie um Personalkostenerstattungen des Kreises für die Gestellung von Mitarbeiter(innen) an das Jobcenter Rhein-Sieg sowie der Gemeinde Ruppichteroth für die "Interkommunale Gemeindekasse Much-Ruppichteroth". Darüber hinaus erhält die Gemeinde pauschalierte Kostenerstattungen des Rhein-Sieg-Kreises für die Beseitigung wilder Müllkippen und die Entleerung von Papierkörben an öffentlichen Straßen.

Die **Erstattungen sonstiger öffentlicher Bereich** beinhalten die Zuweisungen für die Erstellung des Interkommunalen Klimaschutzkonzeptes.

Die **Erstattungen von verbundenen Unternehmen** betreffen Kostenerstattungen, die von den gemeindlichen Eigenbetrieben (Wasserwerk und Abwasserbetrieb) und vom gemeinsamen Kommunalunternehmen (AÖR mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid) an den Gemeindehaushalt geleistet werden. Gegenstand dieser Kostenerstattungen sind Personalbereitstellungen, z. B. für die Betriebsleitung, Dienstleistungen des Personalamtes, der Gemeindekasse, der EDV-Abteilung sowie für die Bereitstellung von Gebäuden/Räumen und Sachmitteln.

Unter die **Kostenerstattungen von privaten Unternehmen** fallen Ersatzleistungen der rhenag im Rahmen der Personalgestellung für die gemeindliche Wasserversorgung und des Dualen Systems für die Reinhaltung von Altglascontainerstandorten.

Den **übrigen Bereichen** sind insbesondere Kostenerstattungen der Bürgerstiftung „Waldfreibad“ für die Bereitstellung von Schwimmbadpersonal zugeordnet.

Hinter den **sonstigen ordentlichen Erträgen** verbergen sich nachstehende Beträge:

Erträge	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €
452110 Bußgelder	-3.650 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
452130 Verwarnungsgelder	-5.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
452200 Vollstreckungsgebühren	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
452210 Säumniszuschläge	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
452220 Mahngebühren	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €
452230 Stundungszinsen	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €
452240 Rücklastschriftgebühren	0 €	-500 €	-500 €	-500 €	-500 €
452260 Verspätungszuschläge	0 €	-1.000 €	-1.000 €	-1.000 €	-1.000 €
452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-70.000 €	-70.000 €	-70.000 €	-70.000 €	-70.000 €
452600 Konzessionsabgaben	-536.600 €	-536.600 €	-536.600 €	-536.600 €	-536.600 €
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckgeb.	-128.621 €	-124.103 €	-120.776 €	-113.298 €	-106.763 €
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückstellung	-49.584 €	-49.031 €	-52.855 €	-56.228 €	-59.681 €
Sonstige ordentliche Erträge	-1.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige ordentliche Erträge	-843.955 €	-836.234 €	-836.731 €	-832.626 €	-829.544 €

Das Aufkommen der **Nachforderungszinsen Gewerbesteuer** ist abhängig von der Höhe nachträglich veranlagter Gewerbesteuer aus Vorjahren.

Bei den **Konzessionsabgaben** werden entsprechende Erträge auf der Grundlage der zugrundeliegenden Verträge in den Bereichen Strom, Gas und Wasser veranschlagt. Bei der Erstellung der vorläufigen Endabrechnung 2016 hat sich der Trend der letzten Jahre bestätigt und es ergibt sich ein weiterer Rückgang der Konzessionseinnahmen.

Warum nimmt das Konzessionsabgabe-Volumen ab?

In den letzten Jahren ist zu erkennen, dass das Konzessionsabgabebefreiung kontinuierlich sinkt. Dafür gibt es unterschiedliche Ursachen. Die größte Auswirkung resultiert aus dem zunehmenden Umwelt- und Energiebewusstsein der Bürger, das zu verstärktem Energiesparen führt. Darüber hinaus ist in den letzten Jahren die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien stark gestiegen. Wird dieser Strom unmittelbar oder nach Speicherung ohne Transport durch das örtliche Verteilnetz verbraucht, ist dieser von der Konzessionsabgabe befreit.

Unter der Kontierung **Auflösung von sonstigen Sonderposten** verbirgt sich folgender Sachverhalt: im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde ein Sonderposten aus den kostenlos übereigneten Erschließungsanlagen gebildet, der jährlich analog der Abschreibung des Infrastrukturvermögens aufgelöst wird.

Zinserträge

Das in der Ergebnisplanung ermittelte ordentliche Jahresergebnis umfasst neben den Erträgen und Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auch die Erträge und Aufwendungen aus der Finanzstätigkeit. Die **Finanzerträge (176.762 €)** stammen im Wesentlichen aus der Abführung einer Eigenkapitalverzinsung vom Abwasserwerk. Darüber hinaus sind Dividendenerträge aus Beteiligungen eingeplant.

3.7.2. Aufwendungen des Ergebnisplanes

Die Zusammensetzung der **ordentlichen Aufwendungen** sind folgender Tabelle zu entnehmen:

Aufwendungen	Ansatz 2019	%-Anteil
Personalaufwendungen	5.857.913 €	18,72
Versorgungsaufwendungen	386.266 €	1,23
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.551.581 €	17,74
Bilanzielle Abschreibungen	2.642.871 €	8,45
Transferaufwendungen	14.695.770 €	46,97
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.154.513 €	6,89
Ordentliche Aufwendungen	31.288.914 €	100,00

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
501100 Bezüge Beamte	701.814 €	669.909 €	683.307 €	696.974 €	710.912 €
501110 Leistungszulagen Beamte	10.000 €	12.000 €	12.240 €	12.485 €	12.735 €
501140 Jahressonderzahlung Beamte	20.510 €	0 €	0 €	0 €	0 €
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	3.091.357 €	3.256.114 €	3.321.235 €	3.387.657 €	3.455.406 €
501210 Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	52.000 €	61.000 €	62.220 €	63.464 €	64.734 €
501240 Jahressonderzahlung tariflich Beschäft.	186.988 €	199.763 €	203.760 €	207.834 €	211.994 €
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäftigte	18.573 €	22.119 €	22.561 €	23.013 €	23.474 €
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	258.016 €	272.472 €	277.918 €	283.478 €	289.147 €
502950 Versorgungskassen geringf. so. Beschäft.	1.525 €	1.800 €	1.836 €	1.872 €	1.911 €
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft.	655.861 €	692.606 €	706.463 €	720.589 €	735.000 €
503950 Sozialversicherung geringf. so. Besch.	5.903 €	6.968 €	7.108 €	7.249 €	7.395 €
504100 Beihilfen Beamte	340.000 €	345.000 €	350.000 €	355.000 €	360.000 €
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	5.050 €	5.050 €	5.100 €	5.100 €	5.150 €
50xxxx Pensionsrückstellungen für Beamte	250.462 €	245.373 €	262.182 €	248.457 €	234.956 €
507100-300 Rückstellungen Urlaub, Beihilfe, Überstd.	70.180 €	67.739 €	72.398 €	71.103 €	66.394 €
509100 Pauschalierte Lohnsteuer	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
509200 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Personalaufwendungen	5.668.238 €	5.857.913 €	5.988.328 €	6.084.275 €	6.179.208 €
511100 Versorgungsbezüge Beamte	320.000 €	326.400 €	332.928 €	339.587 €	346.378 €
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.empf.	51.000 €	52.000 €	53.000 €	54.000 €	55.000 €
51xxxx Pensionsrückstellungen Vers.empf.	3.657 €	7.866 €	6.895 €	5.719 €	4.461 €
Versorgungsaufwendungen	374.657 €	386.266 €	392.823 €	399.306 €	405.839 €

Die Ermittlung der **Bezüge der Beamten** und der **Vergütungen der tariflich Beschäftigten** erfolgt auf der Basis der aktuell Beschäftigten sowie unter Berücksichtigung bekannter personeller Veränderungen.

Die Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** umfassen im Wesentlichen folgende Positionen:

	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.170.215 €	5.551.581 €	5.627.083 €	5.534.255 €	5.553.875 €
davon:					
Erstattungen verbundene Unternehmen	1.154.920 €	1.171.051 €	1.182.984 €	1.194.173 €	1.205.478 €
Schülerbeförderungskosten	790.000 €	850.000 €	850.000 €	850.000 €	850.000 €
Energiekosten inkl. Wasser / Abwasser / Abfall	676.666 €	684.501 €	713.451 €	718.696 €	721.240 €
Unterhaltung / Wartung Gebäude und Grundstücke	481.266 €	615.860 €	583.868 €	429.826 €	447.915 €
Unterhaltung Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege,..)	343.100 €	305.400 €	330.900 €	336.400 €	326.900 €
Erstattungen an Zweckverbände	275.749 €	318.231 €	329.754 €	342.581 €	354.812 €
Gebäudereinigung	242.325 €	287.235 €	289.805 €	292.704 €	295.929 €
Verbandsumlagen	229.000 €	231.500 €	249.000 €	251.500 €	252.000 €
Erstattungen Straßenentwässerungskosten	165.000 €	170.000 €	170.000 €	175.000 €	175.000 €
Schulbudgets	163.924 €	169.201 €	169.201 €	169.201 €	169.201 €
Unterhaltung BuG und Erwerb von GWG	151.973 €	170.664 €	158.873 €	174.094 €	159.318 €
Unterhaltung und Betrieb Fahrzeuge	39.550 €	34.700 €	35.200 €	34.700 €	34.700 €
sonstige Sach- und Dienstleistungen	456.742 €	543.238 €	564.047 €	565.380 €	561.382 €

Bei den Erstattungen an verbundene Unternehmen handelt es sich um die Abrechnung der erbrachten Leistungen des gemeinsamen Kommunalunternehmens Much / Neunkirchen-Seelscheid. Im Wesentlichen sind das die Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, der Grundstücke und Gebäude, der Grünanlagen, die Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe, inkl. Bestattungen, der Kinderspielflächen, der Sportanlagen und Verkehrsanlagen sowie die Arbeiten in der Straßenreinigung / Winterdienst und der Beseitigung von Abfällen.

Ein wesentlicher Block der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die **Schülerbeförderungskosten**, die für das Haushaltsjahr 2019 mit 850.000 € eingeplant sind. Die Schülerbeförderungskosten sind trotz intensiver Sparbemühungen in den letzten Jahren angestiegen. Der Anstieg der Aufwendungen resultiert aus

- einer erheblichen Tarifsteigerung für die Schüler, die den ÖPNV benutzen (Schülerticket),
- aus Preisanpassungen für den Schülerspezialverkehr durch die Kostenentwicklung für Dieselkraftstoffe und
- den zunehmenden Ganztagsbetrieb im Schulzentrum, der zusätzliche Transportleistungen erfordert.

Die **Energiebezugskosten** (Gas, Heizöl, Pellets), die Wasser- und Abwassergebühren sowie die Abfallentsorgungskosten sind im Planungszeitraum unter Berücksichtigung konkreter Annahmen kalkuliert worden. Die Strombezugspreise (reiner Energiepreis) sind nach europaweiter Ausschreibung in 2015 bis einschließlich 2019 eingefroren. Durch die Insolvenz des Anbieters musste jedoch ein kurzfristiger Wechsel erfolgen, was zu einer Kostensteigerung führt. Ab Ende 2019 wurde der geplante Erweiterungsbau für die Oberstufe der Gesamtschule berücksichtigt.

Im Bereich der **Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude** ist anzumerken, dass für die jährlich laufende Gebäudeunterhaltung rd. 615.000 € bereitgestellt werden. In den Bereich der **Wartung Gebäudetechnik** fallen vorgeschriebene Wartungen für Aufzüge, Heizungen, Alarm-, Brand-, Einbruchmeldeanlagen, Elektroanlagen etc. Hierbei werden die Arbeiten auf das erforderliche Minimum begrenzt. Auch für die zukünftigen Haushaltsjahre wurden die Ansätze im Wesentlichen übernommen.

Für die **Unterhaltung der Gemeindestraßen** ist im Haushaltsjahr ein erhöhter Ansatz vorgesehen, um dringend notwendige Deckenreparaturen, die der Straßen- und Wegeausschuss im abgelaufenen Haushaltsjahr empfohlen hat, vornehmen zu können. Darüber hinaus werden die Maßnahmen, die in den Vorjahren nicht realisiert worden sind, umgesetzt.

Bei den **Verbandsumlagen** handelt es sich um Zahlungen an den Aggerverband und den Wasserverband Rhein-Sieg für die Gewässerunterhaltung sowie um die Umlage an den VHS-Zweckverband.

Die Kosten der **Gebäudereinigung** basieren auf dem letzten Ausschreibungsergebnis und beinhalten Tarifsteigerungen. Ab 2019 wurde der Erweiterungsbau für die Oberstufe der Gesamtschule sowie eine Neuausschreibung der Reinigungsleistungen berücksichtigt.

Bei den Aufwendungen des Kontos **Erstattungen an Zweckverbände** handelt es sich um die Zahlungen an den Zweckverband Civitec in Siegburg für EDV-Leistungen. Aufgrund unterschiedlicher Leistungen für verschiedenste Bereiche der Verwaltung variieren die Planwerte entsprechend. Generell steigen die Kosten für den Full-Support des Civitec.

Hinter dem Konto **Erstattungen Straßenentwässerungskosten** verbirgt sich die Zahlung der Niederschlagswassergebühren für abflussrelevante öffentliche Verkehrsflächen (Straßenentwässerung), der an den Betrieb Abwasserbeseitigung abzuführen ist. Die Ansatzplanung erfolgt auf Grundlage der konkreten veranlagten Flächen.

Im Bereich der Position **Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung und Erwerb GWG** sind erforderliche Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt, die ab 2013 im Ergebnisplan veranschlagt werden.

Die **Schulbudgets** setzen sich aus einem Grundbetrag sowie einem Pro-Kopfbetrag je Schüler zusammen. Für die Schülerzahlen wird die amtliche Schulstatistik zum 01.10. eines jeden Jahres zugrunde gelegt. Die Schulen können selbständig über das Schulbudget verfügen. Weitere Informationen sind den Erläuterungen in den jeweiligen Produktgruppen (1.03.02 und 1.03.05) zu entnehmen.

Zur Kalkulation der Ansätze unter der Position **Unterhaltung Fahrzeuge** wurden erneut die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre ausgewertet. Im Bereich der Feuerwehrfahrzeuge ist zu beachten, dass die dauerhafte Einsatzfähigkeit unbedingt gewährleistet werden muss.

Die **sonstigen Sach- und Dienstleistungen** beinhalten Aufwendungen für die unterschiedlichsten Dienstleistungen, so ergeben sich in 2019 Aufwendungen für:

- Kostenersatz an Bundesdruckerei für Ausweisdokumente,
- Kostenerstattung an Landesbetrieb für Winterdienst in Ortsdurchfahrten auf klassifizierten Straßen und Verbrauch von Streusalz,
- Kostenerstattung für Umweltbeauftragten an Gemeinde Eitorf und für Klimaschutzmanager an Stadt Lohmar,
- Aktualisierung der Straßendatenbank, Dienstbarkeiten, Einleitungsgenehmigungen,
- Kosten des Mittagessens in den Kindergärten,
- Stromkosten der Straßenbeleuchtung,
- Verschiedene Maßnahmen Umweltschutz (Baumpflege- und Verkehrssicherung, Bepflanzungsaktionen, etc.),
- Aufwendungen für die Essensausgabe in der Mensa Schulzentrum,
- Kosten der Sinkkastenreinigung,
- Aufwendungen für die Feuerwehr,
- Wochenenddienst Ordnungspartnerschaft Polizei und Ordnungsamt im Rahmen einer Interkommunalen Lösung,
- Aufwendungen für Marktaufwendungen, inkl. Kirmes und Weihnachtsmarkt,
- Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und
- Kostenerstattungen für das Einfangen und Unterbringen herrenloser Tiere.

Die **Bilanziellen Abschreibungen** und die damit zusammenhängende **Auflösung von Sonderposten** stellen sich wie folgt dar:

Aufwendungen	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
572100 AfA immaterielle VG des AV	12.370 €	33.619 €	50.677 €	48.219 €	45.549 €
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	54.436 €	59.426 €	57.108 €	56.953 €	56.544 €
573200 AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstücke	853.365 €	1.170.538 €	1.277.842 €	1.308.391 €	1.329.853 €
574100 AfA Brücken und Tunnel	67.195 €	67.194 €	66.613 €	66.613 €	66.613 €
574300 AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	6.440 €	37.108 €	74.147 €	110.587 €	120.783 €
574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	948.987 €	899.006 €	883.016 €	862.491 €	822.574 €
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturverm.	32.802 €	81.453 €	132.511 €	173.942 €	209.074 €
575100 AfA Maschinen	1.218 €	1.664 €	1.664 €	1.664 €	1.664 €
575200 AfA technische Anlagen	31.747 €	33.598 €	31.515 €	28.373 €	28.088 €
575300 AfA Betriebsvorrichtungen	777 €	777 €	777 €	777 €	777 €
575400 AfA Fahrzeuge	81.626 €	88.721 €	105.418 €	107.521 €	109.762 €
576100 AfA BuG	108.562 €	169.768 €	257.938 €	285.395 €	278.772 €
Bilanzielle Abschreibungen	2.199.525 €	2.642.871 €	2.939.227 €	3.050.927 €	3.070.053 €
abzgl.					
4xxxxx Auflösung Sonderposten	-1.151.508 €	-1.301.512 €	-1.351.824 €	-1.398.126 €	-1.468.118 €
Saldo	1.048.017 €	1.341.360 €	1.587.402 €	1.652.801 €	1.601.936 €

Zur Darstellung des kompletten Ressourcenverbrauchs muss die Gemeinde gemäß § 36 KomHVO NRW, bis 31.12.2018 § 35 GemHVO NRW, ihr Anlagevermögen entsprechend des Werteverzehrs abschreiben. Zu diesem Zweck sind bei Vermögensgegenständen, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Grundsätzlich erfolgt eine lineare Abschreibung über den Zeitraum der voraussichtlichen Nutzungsdauer des jeweiligen Anlagegegenstandes. Für die Bestimmung der Nutzungsdauer hat der Innenminister NRW eine Abschreibungstabelle vorgegeben, deren Bandbreiten von der Gemeinde einzuhalten sind.

Grundlage für die Ermittlung der Abschreibungen sind die in der Eröffnungsbilanz eingestellten Zeitwerte des Anlagevermögens. Zu diesem Zweck hat die Gemeinde ihr gesamtes Immobilieneigentum sowie alle beweglichen Gegenstände erfasst und überwiegend im Wege einer Einzelbewertung taxiert. Die nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz (1.1.2008) getätigten bzw. geplanten Investitionen sind bei der Fortschreibung des Abschreibungsaufwandes berücksichtigt worden.

Die Auflösung aller entsprechenden Sonderposten ist diesem Aufwand gegenüberzustellen. Im Ergebnis führt dies insgesamt zu der dargestellten verbleibenden Belastung des kommunalen Haushaltes aufgrund von Wertverlusten.

Die Fortschreibung des Netto-Abschreibungsaufwandes in den Planjahren 2019 bis 2022 berücksichtigt die geplanten Neuinvestitionen und hier insbesondere die Baumaßnahmen am Schulzentrum (Erweiterung Gesamtschule, Energetische Sanierung) sowie die Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes.

Die **Transferaufwendungen** umfassen folgende Positionen:

Aufwendungen	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
531600 Aufw. für Zuschüsse verbundene Unternehmen	80.760 €	117.939 €	113.208 €	113.208 €	113.208 €
531800 Aufw. für Zuschüsse pri.U	0 €	6.400 €	6.400 €	6.400 €	6.400 €
531900 Aufw. für Zuschüsse übrige Bereiche	408.683 €	429.910 €	429.883 €	429.883 €	429.883 €
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1.720.000 €	1.351.000 €	855.000 €	855.000 €	855.000 €
534100 Gewerbesteuerumlage	350.000 €	388.889 €	401.722 €	417.389 €	430.328 €
534200 Fonds Deutsche Einheit	333.000 €	370.000 €	0 €	0 €	0 €
537210 Kreisumlage Allgemein	5.755.711 €	6.164.395 €	6.315.086 €	6.484.278 €	6.452.361 €
537220 Mehrbelastung Jugendamt	5.318.886 €	5.343.102 €	5.535.327 €	5.543.235 €	5.445.610 €
537230 Mehrbelastung ÖPNV	268.182 €	304.837 €	319.220 €	328.473 €	329.880 €
539400 Krankenhausumlage	269.198 €	202.298 €	210.390 €	210.390 €	210.390 €
Sonstige Transferaufwendungen	2.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €
Transferaufwendungen	14.506.420 €	14.695.770 €	14.203.236 €	14.405.256 €	14.290.060 €

Der größte Aufwandsposten in der Ergebnisplanung sind die Transferaufwendungen. Hiervon entfallen auf die Kreisumlagen (allgemeine Umlage, Jugendamtsumlage und ÖPNV-Umlage) rd. 11,8 Mio. €.

Die **Aufwendungen für Zuschüsse an verbundene Unternehmen** beinhaltet die so genannte Abwassergebührenhilfe. Sie wird in voller Höhe an das Abwasserwerk abgeführt.

Die **Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche** beinhaltet im Wesentlichen die Weiterleitung der Landeszuschüsse für die Offenen Ganztagsgrundschulen an den Verein Betreute Schulen, die Betriebskostenzuschüsse an die Kindergärten fremder Träger, an die Bürgerstiftung Waldfreibad und für die Öffentliche Bücherei der kath. Kirche.

Eine wesentliche Aufwandssteigerung wird bei den **Sozialleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz** erwartet. Die Annahme basiert auf den aktuellen Zuweisungsquoten berechtigter Menschen.

Die **Gewerbesteuerumlage** sowie die **Finanzierungsbeitragung am Fonds Deutsche Einheit** berechnen sich nach dem Aufkommen der Gewerbesteuer, dividiert durch den Gewerbesteuerhebesatz und multipliziert mit einem Umlagesatz.

Der Rhein-Sieg-Kreis erhebt gemäß § 56 Kreisordnung zur Deckung seiner Aufwendungen von den kreisangehörigen Kommunen Umlagen. Die **Kreisumlagen** errechnen sich durch die Anwendung von v. H. - Sätzen (Umlagesätze) auf die Umlagegrundlagen (Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen) der jeweiligen Kommunen.

Die Umlagesätze sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Kreisumlagesätze Rhein-Sieg-Kreis				
Allgemeine Kreisumlage	2019	2020	2021	2022
Sätze Doppelhaushalt 2017/2018	32,80%	32,80%	32,73%	32,43%
Jugendamtsumlage	2019	2020	2021	2022
Sätze Doppelhaushalt 2017/2018	28,43%	28,75%	27,98%	27,37%

Das Kreisjugendamt nimmt derzeit die Aufgaben für acht Kommunen wahr. Die Gemeinde Much hat aufgrund der Gesetzeslage keine Möglichkeit, alleine oder mit einer Nachbarkommune ein eigenes Jugendamt zu betreiben. Sie ist zum Verbleib in der Solidargemeinschaft verpflichtet und zahlt über die Jugendamtsumlage entsprechende Aufwendungen.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.443.926 €	2.154.513 €	1.737.956 €	1.593.220 €	1.597.795 €
davon:					
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	516.288 €	477.300 €	347.267 €	322.267 €	323.600 €
542800 Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	171.304 €	180.620 €	185.542 €	185.651 €	185.760 €
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Dienste	109.788 €	157.945 €	139.965 €	137.486 €	138.508 €
544120 Unfallversicherung	111.770 €	105.887 €	105.879 €	106.374 €	106.621 €
541200 Aus- und Fortbildung inkl. Reisekosten	70.000 €	88.400 €	72.150 €	69.500 €	69.451 €
Versicherungen (Haftpflicht, Eigenschaden, Strafrecht,...)	49.136 €	59.682 €	60.285 €	60.732 €	61.184 €
544130 Gebäudeversicherung	47.951 €	49.668 €	50.157 €	50.648 €	51.146 €
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	40.065 €	41.165 €	41.265 €	41.365 €	41.365 €
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	38.350 €	43.596 €	41.416 €	41.418 €	41.420 €
542902 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	37.500 €	37.500 €	37.500 €	40.000 €	40.000 €
542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaftsgüter	24.140 €	521.242 €	329.812 €	209.812 €	211.012 €
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	22.658 €	50.300 €	25.315 €	26.330 €	27.345 €
543400 Porto	17.866 €	21.776 €	23.735 €	22.412 €	22.591 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.110 €	319.432 €	277.668 €	279.225 €	277.792 €

Das Konto **Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten** umfasst im Wesentlichen die Aufwandsentschädigungen für die Ratsmitglieder, für die Wehrführung und die Gerätewarte der Feuerwehr sowie die Inklusionsbeauftragte und den Schiedsmann.

Im Bereich des Kontos **Prüfung, Beratung, Rechtsschutz** sind die Prüfungskosten für die Jahresabschlussprüfungen, die Prüfung der Gesamtabchlüsse, der Kassenprüfungen und Prüfungen der Gemeindeprüfungsanstalt eingeplant. Hier wird der jährlich durchschnittlich erforderliche Bedarf ermittelt. Über eine entsprechende Rückstellung wird die Verfügbarkeit der Mittel zu den konkreten Prüfungen sichergestellt. Die Rückstellungen gewährleisten weiterhin, dass das zu prüfende Jahr belastet wird.

Das Konto beinhaltet neben den laufenden Aufwendungen für Rechts- und Fachberatungen noch die Ansätze für

- Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept,
- Bauleitplanungen sowie Änderung und Aufstellung von Bebauungsplänen bzw. Ortslagenabgrenzungssatzungen und Flächennutzungsplan,
- Archivberatung; im Rahmen von Interkommunaler Zusammenarbeit,
- Ärzteversorgung,

- Angelegenheiten des Datenschutzes und der IT-Sicherheit und
- Supervision in den Kindergärten Wellerscheid und Hetzenholz.

Die Position **Andere sonstige Aufwendungen für Rechte und Dienste** beinhaltet im Wesentlichen die Aufwendungen an die Rhenag für den Austausch von Hydranten, Bereitstellung Hallenbad für Schulschwimmen sowie Prüfung der ortsveränderlichen Geräte in allen Liegenschaften.

Die Kosten für **Aus- und Fortbildung / Umschulung** sind zunächst allgemein gestiegen. Grundsätzlich wird durch notwendige Seminare die Qualität der Verwaltungsarbeit sichergestellt. Auch personelle Umstrukturierungen verursachen immer wieder einen erhöhten Fortbildungsbedarf, sind aber andererseits unabdingbar, um flexibel auf Änderungen reagieren zu können.

Der Ansatz für **Porto** wurde überprüft und konnte pauschal, insbesondere durch die Einführung des papierlosen Sitzungsdienstes gekürzt werden.

Bei den Aufwendungen für **Dienst - und Schutzkleidung** handelt es sich um den Austausch bei der Freiwilligen Feuerwehr sowie bei den Hausmeistern.

Bei der Position **Beiträge zu Wirtschaftsverbänden** werden im Wesentlichen die Mitgliedsbeiträge an MuchMarketing, den Touristikverband, den Städte- und Gemeindebund, Energienatur Rhein-Sieg e.V. sowie an die Forstbetriebsgemeinschaft eingeplant.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Haushaltsansätzen handelt es sich um den Zinsaufwand für bestehende und noch aufzunehmende Investitionskredite unter Berücksichtigung der ordentlichen Darlehenstilgungen sowie für Kassenkredite unter Berücksichtigung zukünftiger Kreditbedarfe infolge der in der Finanzplanung ausgewiesenen negativen Liquiditätssalden.

	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
551800 Zinsen Kred.	343.892 €	452.842 €	469.468 €	561.219 €	646.418 €
552600 Zinsen Liquiditätskredite ver.U.	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
552800 Zinsen Liquiditätskredite Kred.	60.000 €	88.000 €	96.000 €	135.000 €	140.000 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	404.892 €	541.842 €	566.468 €	697.219 €	787.418 €

Nähere Informationen zu der Entwicklung der Kreditbedarfe ergeben sich aus den Abschnitten 3.8 bis 3.10 dieses Vorberichts. In den §§ 2 und 5 der Haushaltssatzung werden die Kreditermächtigungen für die Inanspruchnahme neuer Investitionskredite bzw. von Kassenkrediten zur Liquiditätssicherung festgesetzt. Der Bedarf an Liquiditätskrediten schwankt unterjährig sehr stark. Die Liquiditätsplanung weist für 2019 eine durchschnittliche Inanspruchnahme von 19 Mio. € aus. In manchen Monaten muss allerdings mit Spitzenwerten von bis zu 27 Mio. € gerechnet werden. In der Haushaltssatzung ist daher eine entsprechende Kreditermächtigung für Liquiditätskredite vorgesehen.

3.8 Finanzplan

Der Finanzplan enthält alle Einzahlungen und Auszahlungen, und zwar aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit. Er stellt die Planungsgrundlage für die Liquiditätsrechnung dar. Der Saldo der Finanzrechnung stellt die Veränderung des Geldvermögens (Kassenbestand, Bankguthaben) dar.

Der Finanzplan gewährleistet durch die Aufnahme aller Zahlungen aussagekräftige Informationen über die tatsächliche finanzielle Lage der Gemeinde. Im Einzelnen erfüllt der Finanzplan folgende Anforderungen:

- Abbildung sämtlicher Zahlungsströme,
- Darstellung der Finanzierungsquellen,
- Darstellung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes,
- Ermächtigung für investive Einzahlungen und Auszahlungen,
- Bedienung der Finanzstatistik.

Der Plan weist folgende Liquiditätssalden aus:

Nr.		Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-26.118.847	-27.837.663	-27.506.268	-28.523.103	-28.587.894
2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	27.244.049	28.866.907	28.174.419	28.388.252	28.508.384
3	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Ermächtigungsübertragung)					
4	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.125.202	1.029.244	668.151	-134.851	-79.510
5	Einzahlung aus Investitionstätigkeit	-2.252.800	-3.434.829	-2.626.614	-2.816.837	-2.712.397
6	Einzahlung aus Investitionstätigkeit (Ermächtigungsübertragung)					
7	Auszahlung aus Investitionstätigkeit	12.442.828	9.467.907	9.986.720	3.029.580	3.099.080
8	Auszahlung aus Investitionstätigkeit (Ermächtigungsübertragung)	6.937.026	12.480.395			
9	Saldo aus Investitionstätigkeit	17.127.054	18.513.473	7.360.106	212.743	386.683
10	Finanzmittelüberschuss (-) / Finanzmittelfehlbetrag (+)	18.252.256	19.542.717	8.028.257	77.892	307.173
11	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-10.736.068	-6.211.124	-7.582.153	-212.743	-386.683
12	Aufnahme von Darlehen (Ermächtigungsübertragung)	-5.752.717	-10.190.028			
13	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.395.308	863.119	1.012.268	1.116.742	1.212.874
14	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-15.093.477	-15.538.033	-6.569.885	903.999	826.191
15	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln	3.158.779	4.004.684	1.458.372	981.891	1.133.364
16	Endbestand an liquiden Mitteln (Liquiditätskredit abzgl. liquide Mittel)					
17	Anfangsbestand an liquiden Mitteln	17.031.152	20.189.930	24.194.614	25.652.986	26.634.877
18	Aufnahme von Liquiditätskrediten	3.158.779	4.004.684	1.458.372	981.891	1.133.364
19	Tilgung von Liquiditätskrediten					
20	Liquide Mittel	20.189.930	24.194.614	25.652.986	26.634.877	27.768.241

Nachstehend ist die **Investitionsplanung** für den Planungszeitraum 2019 - 2022 dargestellt:

Investition (PSP-I-Element)	Kto.	Kurzbezeichnung	Produkt- gruppe	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
5.000001.710.001	782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung Fachbereich 1	10106	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000002.710.001	782600	Verwaltung - Erwerb EDV-Geräte	10106	20.000 €	25.000 €	25.000 €	50.000 €	25.000 €
5.000004.710.001	782600	Feuerwehr - Betriebs- und Geschäftsausstattung	10207	25.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
5.000006.710.001	782600	Grundschule Klosterstraße - BGA und EDV	10302	70.000 €	13.500 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
5.000012.710.001	782600	Grundschule Marienfeld - BGA und EDV	10302	40.000 €	11.000 €	11.000 €	6.000 €	6.000 €
5.000015.710.001	782600	Hauptschule - BGA und EDV	10303	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000016.710.xxx	782600	Hauptschule - EDV-Geräte	10303	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000018.710.001	782600	Realschule - BGA und EDV	10304	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000019.710.xxx	782600	Realschule - Erwerb EDV-Geräte	10304	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000021.710.001	782600	Erwerb BGA Hallenbad	10803	1.000 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
5.000024.710.001	782600	Ersatzbedarf Spielgeräte - BGA	10602	30.500 €	31.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000027.620.001	682200	Verkauf von Grundstücken	10110	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
5.000037.605.001	681200	Zuschuss für Wartehallen	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000037.700.001	783100	Errichtung von Wartehallen	10110	10.000 €	76.000 €	86.000 €	10.000 €	10.000 €
5.000038.700.001	782200	Erwerb von Grundstücken	10110	5.000 €	14.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000040.700.001	783100	Baukosten Regenwasserkanäle	11201	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
5.000042.710.001	782600	Jugendzentrum - BGA	10602	2.000 €	6.500 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000042.710.001	783100	Jugendzentrum - BGA	10602		8.000 €			
5.000044.710.001	782600	Kindergarten Wellerscheid - BGA	10601	5.000 €	20.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000046.710.001	782600	Kindergarten Hetzenholz - BGA	10601	5.000 €	10.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000048.605.014	783100	Entwicklung Bauhof - Städtebaufördermittel	10901	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000048.620.014	783100	Entwicklung Bauhof -Verkauf Bauhof	10901	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000048.700.014	783100	Entwicklung Bauhof - Grunderwerb Parkplatz u.Quartiersplatz	10901	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000048.700.114	783100	Entwicklung Bauhof -Erschließung verkehrsber. Bereich	10901	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000066.605.001	681200	Städtebaufördermittel		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000066.605.002	681200	Fördermittel Energetische Optimierung Schulzentrum	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000066.700.001	783100	Energetische Optimierung Schulzentrum (Planung)	10110	500.000 €	225.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000070.620.001	682500	Einnahmen aus Verkauf von Anlagevermögen	10106	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000073.710.001	782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung Fachbereich 2	10201	8.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
5.000075.710.001	783100	Betriebs- und Geschäftsausstattung Fachbereich 3	11001	10.000 €	10.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000091.710.001	782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung Liegenschaften	10110	5.000 €	76.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000103.605.001	682500	Erlös Verkauf Fahrzeuge	10207	0 €	0 €	-40.000 €	0 €	0 €
5.000103.700.001	782600	Ersatzbeschaffung Fahrzeuge	10207	50.000 €	100.000 €	0 €	350.000 €	75.000 €
5.000103.700.013	782600	Ersatzbeschaffung Rüstwagen/HLF	10207	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000105.710.001	782600	Offene Ganztagsgrundschule(alle Schulen !!)- BGA	10302	3.000 €	11.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
5.000118.700.001	783100	Öffentliche Beleuchtung	11202	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
5.000134.605.013	783100	Baukostenzuschuss für Kinderspielplatz in Much, Eltersbach	10602	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000134.700.013	783100	Ausbau Kinderspielplatz in Much, Eltersbach	10602	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000144.700.001	783100	Ausbau Parkplätze in Much, Talstraße	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000158.700.001	783100	Erweiterung Schulzentrum	10110	12.492.685 €	1.548.218 €	0 €	0 €	0 €
5.000158.700.001	782600	Erweiterung Schulzenzentrum Ausstattung	10305		485.000 €	45.000 €		
5.000164.610.001	683200	Erschließungsbeiträge KAG für Straßenausbau Thelenstr.	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000164.700.001	783100	Straßenausbau / - erweiterung+ gute Straße 2020	11201	1.000.000 €	938.000 €	2.745.369 €	500.000 €	500.000 €
5.000164.700.002	783100	Infrastrukturmaßnahmen Sommerhausen	11201		78.000 €			
5.000164.700.003	783100	Infrastrukturmaßnahmen Eltersbach	11201		93.000 €			

5.000165.605.001	681200	Zuschuss NV Rheinland	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000165.700.001	783100	Umbau der Bushaltestelle Hauptstraße 40 – 48	11201	0 €	0 €	250.000 €	0 €	0 €
5.000165.700.002	783100	Umbau Bushaltestelle L 312 – Marienfelder Straße	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	200.000 €
5.000167.710.001	782600	Gesamtschule - BGA und EDV	10305	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
5.000168.710.xxx	782600	Gesamtschule - Erwerb EDV-Geräte	10305	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000170.710.001	783100	Barrierefreiheit SZ inkl. Treppenlift, Schaffung Büroraum	10110	0 €	24.500 €	113.500 €	50.000 €	30.000 €
5.000171.605.001	681200	Fördermittel	10110	-75.000 €	-125.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000171.710.001	783100	Erneuerung Schmutzwasserkanal Schulzentrum	10110	150.000 €	250.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000172.710.001	783100	Überwachung Schulzentrum	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000173.710.001	783100	Baumaßnahmen zur Schaffung von Wohnraum für Asylanten	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000174.710.001	783100	barrierefreie Durchschreitebecken Freibad	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000175.710.001	783100	Erneuerung Kanal, Ölabscheider und Hoffläche Feuerwehr	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000176.710.001	783100	Brandmeldeanlage und Absaugung für Feuerwehrhaus	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000178.710.001	783100	Brandmeldeanlage und Notbeleuchtung GS Marienfeld	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000179.710.001	783100	Klimaanlage Dorfvereinshaus Marienfeld	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000180.710.001	783100	Außenanlage Kindergarten Wellerscheid	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000181.710.001	783100	Außenanlage Kindergarten Hetzenholz	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000182.710.001	783100	barrierefreier Zugang Außensportfläche Schulzentrum	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000183.710.001	783100	Brandschutzsanierung TH Sülzberg alt	10110	0 €	115.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000184.710.001	783100	Baukosten RW-Kanal Sportplatz Marienfeld	11201	58.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000185.605.001	683200	Erschließungsbeiträge KAG für Straßenausbau Thelenstr.	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000185.710.001	783100	Straßenbau Thelenstraße in Marienfeld	11201	178.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000186.705.001	783100	Neubaugebiet Stockemssiefen (Planung)	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000187.710.001	783100	Geschwindigkeits-Messanlage (CDU-Antrag)	11201	0 €	3.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000188.710.001	783100	Sonnenschutz GS Klosterstraße	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000189.605.001	783100	Zuschuss Begegnungsstätte Flüchtlinge	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000189.710.001	783100	Begegnungsstätte Flüchtlinge	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000190.710.001	783100	Löschwasserversorgung Außenorte	10207	40.000 €	300.000 €	300.000 €	0 €	0 €
5.000191.605.001	681200	Städtebaufördermittel	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000191.710.001	783100	Neubau Sporthalle	10110	25.000 €	0 €	200.000 €	0 €	0 €
5.000192.710.001	782600	IT-Restrukturierung GS Klosterstraße	10302	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000193.710.001	782600	IT-Restrukturierung GS Marienfeld	10302	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000194.710.001	783100	barrierefreier Umbau Haltestelle Much-Krahm	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000195.710.001	783100	Anschaffung E-Bike-Boxen Rathaus	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000196.710.001	783100	Parkanlagen evang. Kirche / Klosterstraße	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000197.600.001	681200	Einnahmen Sponsoring u. Zuschüsse	10106	0 €	-20.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000198.710.001	783100	Infrastrukturmaßnahmen Glasfaserausbau	11201	600.000 €	650.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000199.710.001	783100	Verkehrsberuhigung Eltersbach	11201	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000202.710.001	783100	Umsetzung Sirenenkonzept	10207	14.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000203.730.001	783100	Gründung Entwicklungsgesellschaft	11001	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000204.710.001	783100	Städtebaufördermaßnahmen, ohne Förderung	11201	0 €	498.240 €	103.680 €	590.000 €	168.480 €
5.000205.605.001	681200	Städtebaufördermittel	11201	-153.364 €	-813.774 €	-931.421 €	-628.589 €	-983.016 €
5.000205.710.001	783100	Städtebaufördermaßnahmen	11201	255.606 €	1.370.402 €	1.613.424 €	1.066.080 €	1.668.600 €
5.000206.605.001	681300	Kreiszuschuss Erweiterung KiGa Hetzenholz	10110	0 €	-280.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000206.710.001	783100	Erweiterung Kindergarten Hetzenholz	10110	0 €	280.000 €	20.000 €	0 €	0 €
5.000207.710.001	783100	Sanierung Feuerwache	10110	0 €	200.000 €	2.800.000 €	0 €	0 €
5.000208.710.001	783100	Brandschutzmaßnahmen GS Schulstr. 1-3	10110	180.000 €	220.000 €	10.000 €	0 €	0 €
5.000209.710.001	783100	Brandschutzmaßnahmen GS Marienfeld	10110	100.000 €	145.000 €	23.000 €	0 €	0 €
5.000210.710.001	783100	Lüftungsanlage Hallenbad	10110	278.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000211.710.001	783100	Anlegen eines Soccer-Courts	10110	45.000 €	0 €	60.000 €	0 €	0 €

5.000212.710.001	782600	Ausstattung NW-Räume		0 €	350.000 €	90.000 €	0 €	0 €
5.000213.710.001	783100	Brandmeldeanlage Sülzberghallen und Juze		0 €	88.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000214.710.001	783100	Ökokonto		200.000 €	200.000 €	171.200 €	0 €	0 €
5.000215.710.001	782600	Gute Schule Klosterstraße	10302	0 €	53.729 €	53.729 €	0 €	0 €
5.000216.710.001	782600	Gute Schule Marienfeld	10302	0 €	28.191 €	28.191 €	0 €	0 €
5.000217.710.001	782600	Gute Schule Gesamtschule	10305	0 €	140.127 €	140.127 €	0 €	0 €
5.000218.710.001	783100	Neuerrichtung eines Sternenfeldes (Friedhof Much)	11304	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000219.710.001	783100	Neuerrichtung von Ruhebänken (Friedhöfe)	11304	0 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
5.000220.710.001	783100	Neupflanzung von Bestattungsbäumen (Friedhöfe Much und Marienfeld)	11304	0 €	16.500 €	16.500 €	16.500 €	0 €
5.000221.710.001	783100	Errichtung von Mitnahmebänken	11203	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000222.710.001	783100	Erneuerung Zaunanlage Freibad Much	10803	0 €	13.500 €	0 €	0 €	0 €
5.000223.710.001	783100	KiGA Wellersch. Sanierung & Erweiterung Turnhalle	10110	0 €	130.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000224.710.001	783100	Errichtung Wetterschutz Dienstwohng GSMa.	10110	0 €	2.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000225.710.001	783100	Errichtung Werkstattraum GS Marienfeld	10110	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000226.710.001	783100	Neugestaltung Schulhof GS Much	10110	0 €	0 €	150.000 €	0 €	0 €
5.000227.710.001	783100	Zaunanlage Friedhof Hetzenholz	11304	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000228.710.001	783100	Alarmierungsanlage Villa	10110	0 €	0 €	160.000 €	0 €	0 €
5.000229.710.001	783100	Alarmierungsanlage Bad und Turnhalle	10110	0 €	0 €	160.000 €	0 €	0 €
5.000230.710.001	783100	Alarmierungsanlage GGS Marienfeld	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	150.000 €
5.000231.710.001	783100	Schmutzwasserkanal Musikschule	10110	0 €	0 €	0 €	90.000 €	0 €
5.000232.710.001	783100	Fluchtrampe Turnhalle Sülzberg alt	10110	0 €	10.000 €	7.000 €	0 €	0 €
5.000233.710.001	783100	Sanierung Turnhalle Sülzberg neu	10110	0 €	112.500 €	0 €	0 €	0 €
5.000234.710.001	783100	Sanierung Turnhalle HS	10110	0 €	0 €	17.500 €	60.000 €	0 €
5.000235.710.001	783100	Sanierung Hallenbad	10110	0 €	0 €	17.500 €	40.000 €	0 €
5.000236.710.001	783100	Sanierung Turnhalle RS	10110	0 €	0 €	200.000 €	0 €	0 €
5.000237.710.001	783100	Sanierung Grube Sportheim Much	10110	0 €	0 €	0 €	70.000 €	0 €
5.000238.710.001	783100	Notbeleuchtung BMA Turnhalle Marienfeld	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	35.000 €
5.000239.710.001	783100	Sanierung Schulzentrum (Räume)	10110	0 €	0 €	238.000 €	0 €	0 €
5.000240.710.001	783100	Schulhofüberwachung Schulzentrum	10110	0 €	0 €	0 €	0 €	100.000 €
5.000241.710.001	783100	Querungshilfe Eichhof	10110	0 €	200.000 €	0 €	0 €	0 €
	681200	Landeszuschuss	10110	0 €	-200.000 €	0 €	0 €	0 €
5.000242.710.001	783100	Brandschutz Versammlungsstätte TH Marienfeld	10110	0 €	100.000 €	0 €	0 €	0 €
5.100001.600.001	681200	Investitionspauschale	11601	-1.106.467 €	-1.111.318 €	-1.167.995 €	-1.185.515 €	-1.242.183 €
5.100002.600.001	783100	Sportpauschale	10801	-60.000 €	-60.000 €	-60.000 €	-60.000 €	-60.000 €
5.100003.600.001	681200	Schulpauschale	10301	-366.649 €	-371.748 €	-371.748 €	-371.748 €	-371.748 €
5.100004.600.001	681200	Feuerschutzpauschale	10207	-50.450 €	-50.450 €	-50.450 €	-50.450 €	-50.450 €
5.100008.600.001	681200	Landeszuschuss aus KlnvFG	11601	-397.540 €	-397.540 €	0 €	-515.535 €	0 €
			Kreditbed.	14.249.321 €	5.989.077 €	7.360.106 €	212.743 €	386.683 €

Die Mittel aus dem Programm "Gute Schule 2020" sind als Kredit zu veranschlagen und dürfen nicht den Kreditbedarf reduzieren. Sie werden deshalb als zusätzlicher Kreditbedarf geplant. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 13.12.2016 die Verwaltung beauftragt, gemäß dem Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, in Absprache mit den Schulen für jedes Jahr ein Konzept zur Verwendung der zur Verfügung stehenden Investitionsmittel zu erstellen. Nach dem derzeitigen Stand der Dinge wird die Gemeinde Much in den Jahren 2017 bis 2020 jeweils 222.047 € als Kredit beim Land beantragen können, wobei von dort der Schuldendienst übernommen wird. Eine finanzielle Belastung des Gemeindehaushaltes wird es insofern aus dem Programm nicht geben.

Förderfähig sind grundsätzlich alle Investitionen sowie Sanierungs- und Modernisierungsaufwendungen auf kommunalen Schulgeländen und den räumlich dazu gehörigen Schulsportanlagen. Ziel ist auch die Förderung von Investitionen in die digitale Infrastruktur und Ausstattung von Schulen.

Nach Rücksprache mit den Schulleitungen werden die Mittel für 2019 anhand der Schülerzahlen auf die Schulen aufgeteilt: Schulzentrum (140.127 €), Grundschule Klosterstraße (53.729 €) und Grundschule Marienfeld (28.191 €).

3.9. Schulden

Schulden	2009	2010	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Gemeinde										
Stand 1.1.	12.258.240 €	11.611.446 €	11.756.037 €	11.975.513 €	11.643.435 €	10.946.187 €	10.235.833 €	9.447.766 €	8.935.628 €	8.308.407 €
Aufnahme	0 €	1.406.039 €	878.341 €	336.000 €	0 €	0 €	0 €	222.047 €	222.047 €	6.211.124 €
Tilgung	-646.794 €	-640.228 €	-658.865 €	-668.078 €	-697.248 €	-710.354 €	-788.067 €	-734.185 €	-849.268 €	-863.119 €
Stand 31.12.	11.611.446 €	12.377.257 €	11.975.513 €	11.643.435 €	10.946.187 €	10.235.833 €	9.447.766 €	8.935.628 €	8.308.407 €	13.656.412 €
Wasserwerk										
Stand 1.1.	4.089.361 €	4.005.142 €	4.467.948 €	4.534.608 €	4.539.466 €	4.666.853 €	4.989.719 €	5.275.026 €	5.798.026 €	6.304.026 €
Aufnahme	123.000 €	250.000 €	280.000 €	233.000 €	375.000 €	600.000 €	574.000 €	852.000 €	862.000 €	988.000 €
Tilgung	-207.219 €	-179.709 €	-213.340 €	-228.142 €	-247.613 €	-277.134 €	-288.693 €	-329.000 €	-356.000 €	-379.000 €
Stand 31.12.	4.005.142 €	4.075.433 €	4.534.608 €	4.539.466 €	4.666.853 €	4.989.719 €	5.275.026 €	5.798.026 €	6.304.026 €	6.913.026 €
Abwasserwerk										
Stand 1.1.	8.004.074 €	8.034.294 €	7.821.507 €	7.422.711 €	7.074.772 €	6.673.320 €	7.537.107 €	7.078.321 €	6.604.498 €	6.623.627 €
Aufnahme	342.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.300.000 €	0 €	0 €	500.000 €	2.569.100 €
Tilgung	-311.780 €	-333.198 €	-398.796 €	-347.939 €	-401.452 €	-436.213 €	-458.786 €	-473.823 €	-480.871 €	-490.000 €
Stand 31.12.	8.034.294 €	7.701.096 €	7.422.711 €	7.074.772 €	6.673.320 €	7.537.107 €	7.078.321 €	6.604.498 €	6.623.627 €	8.702.727 €
Gesamt										
Stand 1.1.	24.351.675 €	23.650.882 €	24.045.492 €	23.932.832 €	23.257.673 €	22.286.360 €	22.762.659 €	21.801.113 €	21.338.152 €	21.236.060 €
Aufnahme	465.000 €	1.656.039 €	1.158.341 €	569.000 €	375.000 €	1.900.000 €	574.000 €	1.074.047 €	1.584.047 €	9.768.224 €
Tilgung	-1.165.793 €	-1.153.135 €	-1.271.001 €	-1.244.159 €	-1.346.313 €	-1.423.701 €	-1.535.546 €	-1.537.008 €	-1.686.139 €	-1.732.119 €
Stand 31.12.	23.650.882 €	24.153.786 €	23.932.832 €	23.257.673 €	22.286.360 €	22.762.659 €	21.801.113 €	21.338.152 €	21.236.060 €	29.272.165 €

3.10. Liquiditätssicherung

Bis zum Jahre 2004 wurden Kassenkredite im Wesentlichen für ihren eigentlichen Zweck benötigt, nämlich um Zeiträume bis zur Fälligkeit größerer Einzahlungen aus Steuern und allgemeinen Finanzaufweisungen zu überbrücken. Seit dem Haushaltsjahr 2005 reichen die laufenden Einnahmen nicht mehr aus, um die laufenden Ausgaben zu decken. Die Gemeinde befindet sich seitdem permanent und bis zum Haushaltsjahr 2007 mit stetig zunehmenden Beträgen im Kassenkredit. Im Haushaltsjahr 2008 ist aufgrund des positiven Rechnungsergebnisses 2007 und aufgrund der ausgeglichenen Finanzrechnung 2008 vorübergehend eine Entlastung eingetreten. Die durchschnittliche tägliche Inanspruchnahme von Kassenkrediten hat sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:

2004	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
490.000 €	2.080.000 €	3.050.000 €	3.970.000 €	6.225.000 €	7.463.000 €	9.026.000 €	10.978.000 €	14.003.000 €	15.890.000 €	16.380.000 €	27.000.000 €
Differenz	109.000 €	970.000 €	920.000 €	2.255.000 €	1.238.000 €	1.563.000 €	1.952.000 €	3.025.000 €	1.887.000 €	490.000 €	10.620.000 €

Aufgrund der aktuellen Finanzplanung werden in den Haushaltsjahren 2019 bis 2022 weitere Liquiditätsdefizite entstehen, so dass sich die durchschnittliche tägliche Inanspruchnahme von Kassenkrediten in Größenordnungen von bis zu 27 Mio. € entwickeln wird.

Der Bedarf an Kassenkrediten wird zurzeit aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven der Eigenbetriebe und aus Tagesgeldkrediten gedeckt. Der Zinsaufwand ist für das Planjahr 2019 mit 88.000 € angesetzt und wird aufgrund des zunehmenden Bedarfs an Liquiditätskrediten bis 2022 auf 140.000 € ansteigen. Bei dieser Kalkulation sind Zinserhöhungen eingeplant worden.

3.11. Freiwillige Aufwendungen

Die freiwilligen Aufwendungen betragen in 2019 insgesamt 239.178 € (2018 = 231.477 €).

3.12. Gebührenhaushalte

Für den Bereich Straßenreinigung und Winterdienst sind im Jahr 2019 Erträge in Höhe von 71.000 € geplant. Die Neukalkulation erfolgte im November 2018. Für das Haushaltsjahr 2019 ist eine komplette Neukalkulation der Gebühren durch die Kommunal Agentur NRW vorgesehen.

Die Gebühren für das Bestattungswesen sind zuletzt im Jahr 2017 angepasst worden. Auch hier ist eine komplette Neukalkulation der Gebühren, u. a. aufgrund neuer Gebührentatbestände für das Frühjahr 2019 vorgesehen. Im Jahr 2019 wird insgesamt mit Erträgen von 176.000 € gerechnet.

3.13. Konsolidierungsmaßnahmen

Das Haushaltsdefizit 2019 muss komplett durch Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage abgedeckt werden, was eine Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde erfordert. In dieser Situation ist die Gemeinde gehalten, konsequent das Ziel zu verfolgen, die Haushaltslage zu verbessern und dem fortschreitenden Eigenkapitalverzehr entgegenzuwirken. Dazu hat die Gemeinde folgende Konsolidierungsmaßnahmen realisiert bzw. auf der Agenda:

1. Erhöhung von Steuern und Abgaben

Mit Wirkung vom 1.1.2013 wurden die Realsteuerhebesätze erhöht.

Mit Wirkung vom 1.1.2019 wurden die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren neu kalkuliert und an die Kostenentwicklung angepasst.

Die Gebühren für Einsätze und Dienstleistungen der Feuerwehr wurden im Dezember 2016 neu kalkuliert.

Im Jahr 2017 wurden die Friedhofsgebühren neu kalkuliert und an die Kostenentwicklung angepasst.

Zum 01.01.2016 ist eine Erhöhung der Grundsteuer A und B durch eine Hebesatzsatzung erfolgt. Darüber hinaus werden alle Gebühren ständig auf Kostendeckung überprüft. Zum 01.01.2019 wurde die Grundsteuer B erneut erhöht.

2. Einnahmeverbesserung (120 T€ p. a.) durch Vergabe der Konzession für die Wasserversorgung an die rhenag.

3. Personalaufwendungen

Die Gemeinde hat in den vergangenen Jahren intensiv Möglichkeiten der Personalreduzierung geprüft und umgesetzt. Der Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW vom 18.12.2012 macht dazu folgende Aussagen:

- Bei den Vollzeit-Stellen je 1.000 Einwohner zeigt sich im interkommunalen Vergleich eine unterdurchschnittliche Positionierung für die Gemeinde Much. Sie konnte ihre Quote trotz leicht sinkender Einwohnerzahl um rd. fünf Prozent verringern. Wir werten die kontinuierlichen Anstrengungen der Gemeinde Much positiv, den personellen Ressourcenaufwand möglichst gering zu halten.

- Nach Ausgliederung von Aufgabenbereichen, deren Umfang erfahrungsgemäß in den Kommunen große Unterschiede ausweisen (z. B. kommunale Tageseinrichtungen für Kinder), liegt die bereinigte Personalquote der Gemeinde Much im interkommunalen Vergleich deutlich unter dem Mittelwert. Die Gemeinde Much stellt derzeit die drittniedrigste alternative Personalquote der bislang geprüften Kommunen.

Aufgrund der Flüchtlingssituation mussten neue Stellen geschaffen werden, um die umfangreichen Arbeiten in der Verwaltung entsprechend ausführen zu können.

4. Die Mittel des Konjunkturförderprogramms wurden weitgehend zur Sanierung und energetischen Verbesserung von Gebäuden eingesetzt. Dadurch konnte der Unterhaltungstau beseitigt und die Voraussetzungen für eine Reduzierung des Energieverbrauchs geschaffen werden.
5. Die Entwicklung der Energieverbräuche wird durch ein Controlling überwacht und durch geeignete Maßnahmen verbessert.
6. Bedingt durch die rückläufigen Schülerzahlen im Primarbereich wurde beschlossen, den zweiten Grundschulstandort in Much zu schließen. Somit können die frei werdenden Räume zur kostengünstigen Deckung des zusätzlichen Schulraumbedarfs für Betreuungsmaßnahmen im Primarbereich (Schule von Acht bis Eins und Offene Ganztagsgrundschule) verwendet werden.
7. Zur Gebäudewirtschaft hat die Gemeindeprüfungsanstalt NRW folgende Feststellungen getroffen:
 - Neben den im Vergleich geringen Gebäudeflächen ist positiv hervorzuheben, dass die vorhandenen Gebäude soweit möglich mehrfach genutzt und Erweiterungen stets kritisch hinterfragt werden. Der Haushalt der Gemeinde wird so nicht unnötig belastet.
 - Beim Energiemanagement und bei der Entwicklung der Versorgungsmedien ergibt sich überwiegend ein positives Bild.
 - Bei der Gebäudereinigung liegt die Gemeinde Much deutlich unter dem Benchmark.
8. Im Rahmen eines neuen Straßenbeleuchtungsvertrages wurden die laufenden Kosten um ca. 50 T€ p. a. gesenkt.
9. Das Freibad der Gemeinde, das in der Vergangenheit jährliche Defizite bis zu 100 T€ verursacht hat, wurde auf eine Bürgerstiftung übertragen. Der anfängliche Betriebskostenzuschuss der Gemeinde von 40 T€ p. a. wurde inzwischen auf 15 T€ verringert.
10. Die Gemeinde ist bemüht, durch interkommunale Lösungen eine effektive und kostengünstige Aufgabenerfüllung zu realisieren. So zum Beispiel:
 - Beauftragung von Wirtschaftsprüfern und Beratern im Zuge der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements und der Verhandlungen über die Vergabe einer Stromkonzession gemeinsam mit der Gemeinde Ruppichteroth
 - Interkommunale Ausschreibung und Vergabe der Stromlieferung mit insgesamt 6 Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises. Dies wird auch für die neue Ausschreibung im Jahr 2019 angestrebt.
 - Gründung eines Kommunalunternehmens mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zum 1.1.2011 mit den Sparten
 - Gemeinsamer Bauhof
 - Erschließung und Vermarktung von interkommunalen Gewerbegebieten
 - Interkommunale Gemeindekasse Much / Ruppichteroth zum 19.05.2014 (öffentlich-rechtliche Vereinbarung)
 - Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Datenschutz mit Lohmar und Ruppichteroth,
 - Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Archiv, um die Pflichtaufgabe nach Archivgesetz durchzuführen.

11. Die Gemeinde hat in den vergangenen Jahren ihre Investitionen begrenzt und damit die Neuverschuldung auf das unbedingt Notwendige. Am 31.12.2016 betrug der Schuldenstand je Einwohner rund 653 € (ohne Eigenbetriebe) und verringert sich zum 31.12.2017 auf rund 600 € pro Einwohner. In den kommenden Jahren sind insbesondere im Schulbereich (Aufbau der Gesamtschule mit Oberstufe) Investitionen zwingend erforderlich: Erweiterung Gesamtschule, Sanierung und energetische Sanierung Schulzentrum sowie Neubau 3-fach Sporthalle (inkl. Versammlungsstätte). Teilweise sind zunächst nur Planungskosten veranschlagt.
12. Begrenzung der freiwilligen Aufwendungen (siehe besondere Auflistung) u. a. durch Finanzierung mit Sponsoringgeldern. Die Gemeinde betreibt keine eigene Musikschule und Büchereien. Es wurden kostengünstige Alternativen (private und kirchliche Einrichtungen) geschaffen, denen die Gemeinde geringe Zuschüsse gewährt.
13. Einführung der papierlosen Ratsarbeit zum 01.03.2016, um die laufenden Kosten zu reduzieren.
14. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2015 wurde festgelegt, einen Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung zu gründen und alle Aufgaben zu überprüfen. Zwischenzeitlich hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss mit dieser Thematik auseinandergesetzt und dies zu seinem Dauerthema gemacht. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird jedes Jahr zur Vorbereitung der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes über weitere Konsolidierungsmaßnahmen beraten und entscheiden.

In 2016 wurden nachfolgende Konsolidierungen in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses behandelt: Erstellung und Prüfung von Gesamtab schlüssen (- 20.000 €) und Zuschuss Bürgerstiftung Waldfreibad (- 5.000 €).
15. Der Austausch von Leuchtmitteln der Straßenbeleuchtung in LED führt zu einer Reduzierung der Stromkosten (- 5.800 €).

3.14. Planungsrisiken

Planungsrisiken bestehen insbesondere

- in der Entwicklung der Einnahmen aus allgemeinen Finanzaufweisungen und Steuerbeteiligungen,
- in der Entwicklung der Transferaufwendungen,
- in den anstehenden baulichen Maßnahmen (Sanierung und energetische Sanierung des Schulzentrums sowie Schaffung zusätzlicher Turnhallenflächen für die Gesamtschule -inklusive Versammlungsstätte-), u.a. wenn Städtebaufördermittel nicht bewilligt werden sollten,
- in den Tarifsteigerungen und
- hinsichtlich der Frage, wie lange das niedrige Zinsniveau für Liquiditätskredite erhalten bleibt. Aus den vorstehenden Ausführungen ergibt sich, dass der Bedarf an Liquiditätskrediten mittelfristig stark ansteigen wird und dem Zinsänderungsrisiko beizeiten durch geeignete Maßnahmen begegnet werden muss. Die Erträge aus Steuern und Steuerbeteiligungen sind auf der Basis der November-Steuerschätzung und der Orientierungsdaten mit erheblichen Zuwachsraten eingeplant. Konjunkturelle Einbrüche können mittelfristig zu Einbußen bei diesen Erträgen führen.

Anlage Freiwillige Aufwendungen

	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Gästebewirtung und Repräsentation	5.000,00 €	5.700,00 €	5.700,00 €	5.800,00 €	5.800,00 €
Städtepartnerschaft	1.500,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Verfügungsmittel BM	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Aufwandsentschädigung für ehrenamtl. Tätige (freiwillig. Bereich)	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €
Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Betriebskosten Märkte/Veranstaltungen (netto/ohne Bauhof)	26.445,00 €	26.772,00 €	27.394,00 €	28.110,00 €	28.110,00 €
Bauhof für Märkte	13.943,00 €	14.168,00 €	14.393,00 €	14.393,00 €	14.393,00 €
Zuschuss an Kamerradschaftskasse der Feuerwehr	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Zuschussbedarf Betreuungsmaßnahmen Grundschulen	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
Kulturveranstaltungen etc. (netto/ohne Bauhof)	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €
Zuschüsse an Vereine	3.510,00 €	3.510,00 €	3.510,00 €	3.510,00 €	3.510,00 €
Zuschüsse an Büchereien	7.650,00 €	7.650,00 €	7.650,00 €	7.650,00 €	7.650,00 €
Zuschuss an die Musikschule	0,00 €	2.300,00 €	2.300,00 €	2.300,00 €	2.300,00 €
Seniorenveranstaltungen und Inklusionsarbeit	3.432,00 €	4.210,00 €	4.210,00 €	4.110,00 €	4.110,00 €
Zuschüsse Mucher Pass	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Betriebskostenzuschuss für das Freibad	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Zuschussbedarf Grillhütte/Freizeitanlage Fatimakapelle	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
Mitgliedsbeitrag an Marketingverein	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Beitrag :rak-Verfügungsfonds	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
Beiträge an Netzwerk Klimakommunen und Klimabündnis	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €
Zuschussbedarf Fremdenverkehrsförderung incl. Gebäudekosten	79.296,68 €	79.168,00 €	79.356,00 €	79.569,00 €	79.025,00 €
Mitgliedsbeitrag Tourismusverband	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Mitgliedsbeitrag Verkehrsverein Much	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €
Leistungszulage Beamte	10.000,00 €	12.000,00 €	12.240,00 €	12.485,00 €	12.735,00 €
Gesamt	231.476,68 €	239.178,00 €	240.453,00 €	241.627,00 €	241.333,00 €

Nachrichtlich:		7.731,69 €	6.671,87 €	5.610,00 €	5.316,00 €
Kosten des Jugendzentrums	101.988,00 €	132.718,39 €	120.866,88 €	129.347,33 €	140.838,23 €

Der Betrieb des Jugendzentrums erfolgt im Rahmen der freiwilligen Jugendhilfe. Der Landrat hat bestätigt, dass die freiwilligen Aufwendungen hierfür bei der Bemessung der zulässigen freiwilligen Aufwendungen für Gemeinden, die ihren Haushalt strukturell nicht ausgleichen können, nicht berücksichtigt werden.

4. Haushaltssicherungskonzept

4.1. Gesetzliche Grundlagen und Anforderungen an ein Haushaltssicherungskonzept (HSK)

Grundsätzlich muss der Haushalt gem. § 75 Abs. 2 GO NRW in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein.

Die Gemeinde hat gemäß § 76 Abs. 1 GO NRW in den gesetzlich definierten Fällen zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn

- die allgemeine Rücklage um mehr als ein Viertel verbraucht wird oder
- in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren die allgemeine Rücklage um mehr als 1/20 verbraucht werden sollte oder
- wenn innerhalb der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung (2020 – 2022) die allgemeine Rücklage völlig aufgebraucht werden sollte.

Maßgeblich ist der Bestand der allgemeinen Rücklage in der Schlussbilanz des Vorjahres.

Es ist Zielsetzung des Konzeptes, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit zu erreichen. Es müssen geeignete Maßnahmen ergriffen und umgesetzt werden, die einen Haushaltsausgleich wieder ermöglichen. Gem. § 76 Abs. 2 GO NRW muss spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich gem. § 75 Abs. 2 GO NRW erreicht werden.

Das HSK ist Teil des Haushaltsplans und ist gem. § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO NRW vom Rat aufzustellen. Als Teil des Haushaltsplanes bedarf es der Beschlussfassung durch den Rat und ist zusammen mit dem Haushaltsplan verbindlich auszuführen. Das HSK bildet die konzeptionelle Grundlage im Falle der wirtschaftlichen Schieflage einer Kommune, diese, mit zielorientierten Maßnahmen und deren voraussichtliche Wirkungen den gesetzlich geforderten Haushaltsausgleich wieder herbeizuführen und die wirtschaftliche Situation dauerhaft zu stabilisieren. Die gemeindliche Steuerung und das Finanzmanagement müssen dabei mit den einschlägigen haushaltsrechtlichen Vorschriften eng verknüpft werden.

Das HSK bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Diese Genehmigung kann mit Bedingungen und Auflagen erteilt werden. Die Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde soll nur erteilt werden, wenn spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Absatz 2 GO NRW erreicht wird.

Nach § 5 KomHVO NRW, bis 31.12.2018 § 5 GemHVO NRW, gliedert sich das HSK

- in die Darstellung der Ausgangslage,
- in eine Darstellung der Ursachen für die entstandene Fehlentwicklung
- und die Beschreibung der beabsichtigten Maßnahmen, die diese Fehlentwicklung beseitigen.

4.2. Ausgangslage und Ursachenanalyse

4.2.1. Finanzsituation der Kommunen in NRW

Die finanzielle Situation der Kommunen in NRW ist vor allem geprägt durch eine überwiegende Zahl von Kommunen, die aus eigener Kraft den gesetzlichen Haushaltsausgleich gem. § 76 Abs. 2 GO NRW nicht mehr herstellen können. Nach der Umfrage des Städte- und Gemeindebundes zur Haushaltssituation 2014 schafften nur 47 (13%) von 359 Mitgliedskommunen einen strukturellen Ausgleich. Weitere 167 Kommunen schafften den Haushaltsausgleich nur, indem sie ihr Eigenkapital weiter in Anspruch nehmen. Die Umfrage belegt die fortwährende strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen.

Die kommunale Finanzsituation in NRW ist also nach wie vor dadurch geprägt, dass die überwiegende Anzahl von Kommunen nicht in der Lage ist, den Ergebnishaushalt strukturell, d.h. durch ein Ertragsaufkommen, welches die Aufwendungen deckt bzw. übersteigt, auszugleichen.

In der Folge führt der Ausweis von Fehlbeträgen in den kommunalen Ergebnishaushalten zu einer weiteren Inanspruchnahme des Eigenkapitals.

Die Änderung des § 76 Abs. 2 GO NRW zur Verlängerung des Konsolidierungszeitraums (von 5 auf 10 Jahre) bringt keine wirtschaftliche Verbesserung mit sich. Ein großes Problem stellt in diesem Zusammenhang die Höhe von Liquiditätskrediten dar. Insgesamt wird für NRW zum 31.12.2014 ein Bestand von 26,4 Mrd. € gemeldet. Der Rekordstand an Liquiditätskrediten macht deutlich, dass die Kommunen in NRW weiterhin auf Konsolidierungshilfen angewiesen sind.

Unter dem Stichwort "Investitionsoffensive der Bundesregierung" erhalten die Kommunen in den Jahren 2015 - 2018 bundesweit 6 Mrd. € finanzielle Unterstützung. Zum Teil über die Erhöhung des Umsatzsteueranteils, zum Teil über die Entlastung bei den Kosten der Unterkunft und zu einem wesentlichen Teil auch über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz. Die Gemeinde Much erhält aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz insgesamt 397.540 €.

4.2.2. Finanzsituation der Gemeinde Much

Bereits seit Jahren ist die wirtschaftliche Situation der Gemeinde Much nicht befriedigend. Strukturelle Probleme aufgrund der geographischen Lage und der Entfernung zu den Ballungsräumen sind kaum beeinflussbar.

Neue Interkommunale Gewerbegebiete und Wohnbaugebiete, die in den letzten Jahren erschlossen und vermarktet wurden, haben für mehr Arbeitsplätze und für einen Bevölkerungsanstieg gesorgt, als es andernfalls der Fall gewesen wäre.

Durch eine sparsame und an den wirklichen Bedarfen ausgerichtete Haushaltswirtschaft und die Nutzung alternativer Möglichkeiten zur Erbringung öffentlicher Leistungen konnte die Gemeinde Much der finanziellen Situation entgegenwirken.

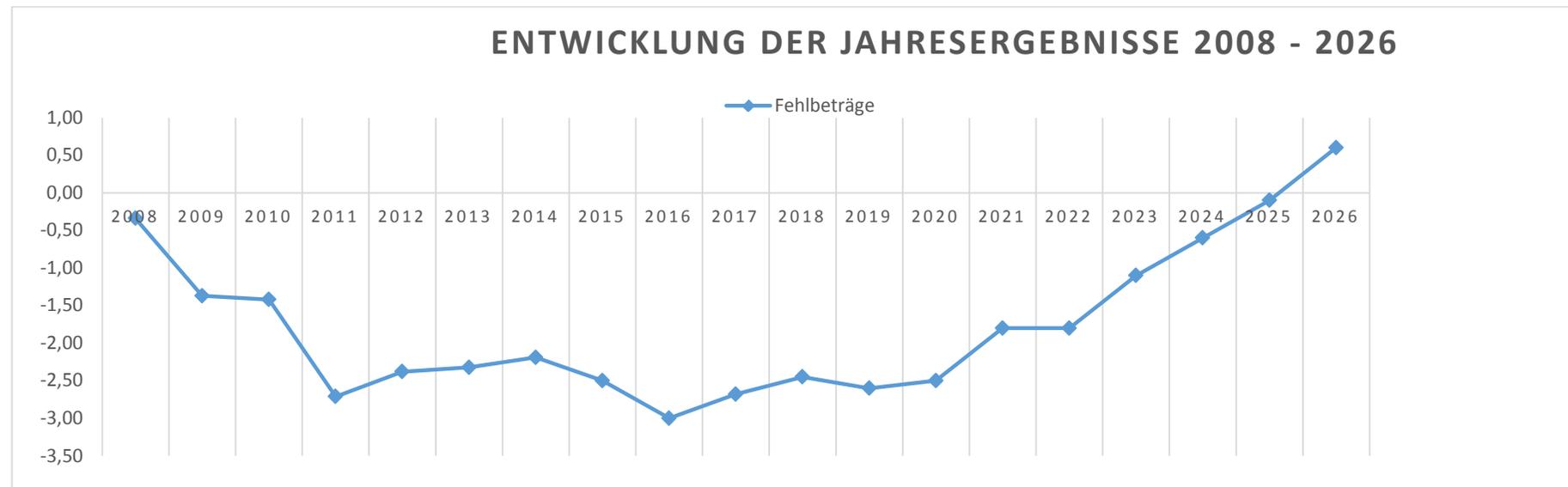
Die Gemeinde Much war in den Jahren 2005 - 2007 zur Aufstellung eines HSK verpflichtet.

Die Gemeinde Much hat ihr Rechnungswesen zum 01.01.2008 auf das System des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) umgestellt. Auf Grund der durch den Gesetzgeber geschaffenen Ausgleichsfiktion mit Hilfe der Ausgleichsrücklage nach § 75 Abs. 2 Satz 2 GO NRW konnte die Aufstellung eines HSK zunächst vermieden werden.

Die am 16.12.2009 durch den Rat der Gemeinde Much festgestellte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 weist ein Eigenkapital in Höhe von rund 54,7 Mio. € aus. Davon entfallen rd. 4,8 Mio. € auf die Ausgleichsrücklage im Sinne von § 75 Abs. 2 GO NRW.

Die vom Rat der Gemeinde Much zwischenzeitlich festgestellten Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2008 – 2017 weisen allesamt Jahresfehlbeträge aus. Die Fehlbeträge sind nach den Vorschriften der GO NRW durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bzw. der allgemeinen Rücklage zu decken.

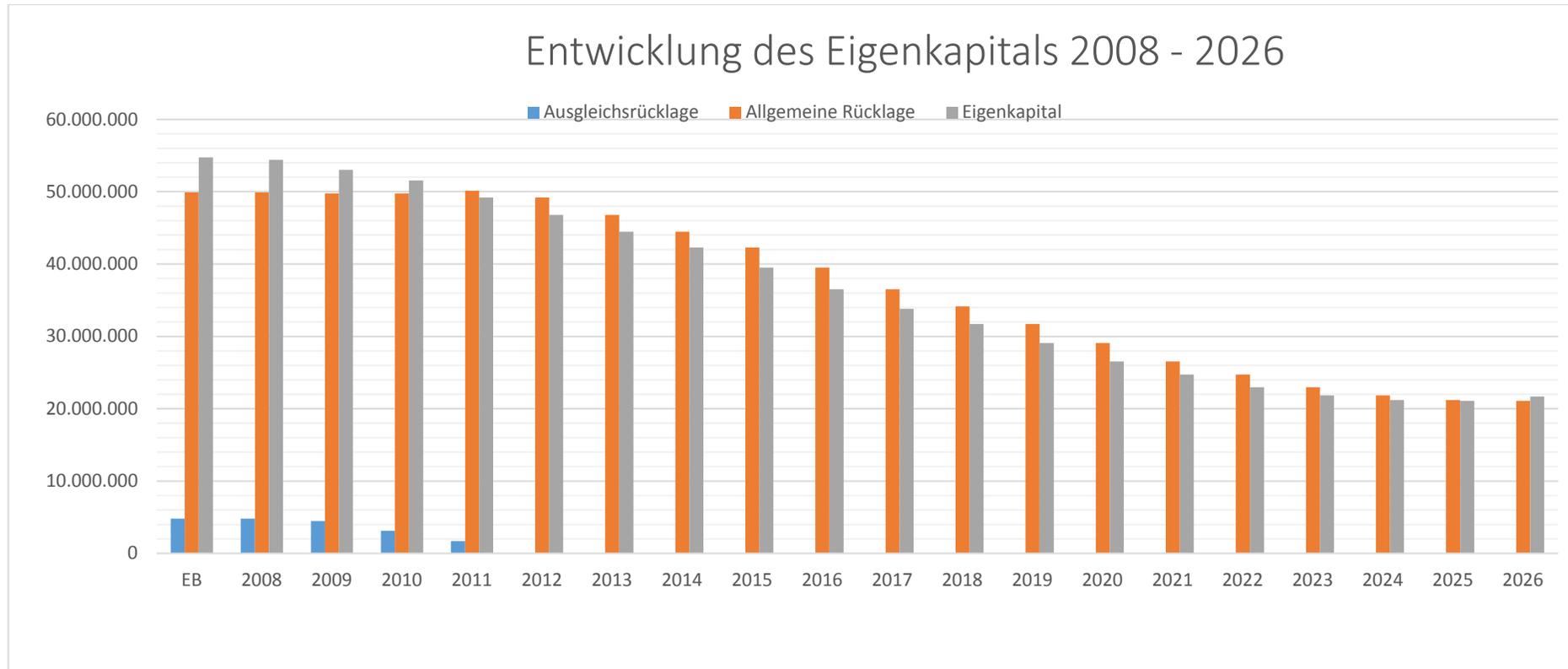
Die nachfolgende Grafik zeigt, wie sich die Jahresergebnisse bis zum Ende des HSK-Zeitraums entwickeln:



Die Ausgleichsrücklage ist mit der anteiligen Deckung des Fehlbetrages im Haushaltsjahr 2011 bereits aufgezehrt.

Die im Rahmen des Haushaltes 2019 sowie dem Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum 2020 - 2022 geplanten Erträge und Aufwendungen belegen eine anhaltende Fehlbedarfssituation mit insgesamt sinkender Tendenz. Ein struktureller Haushaltsausgleich ist innerhalb des mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraums nicht darstellbar.

Mit der Verabschiedung des Haushaltes 2019 und dem HSK bis 2026 verfolgt die Gemeinde Much das Ziel, spätestens im Jahr 2026 einen "echten" Haushaltsausgleich zu erreichen. In den kommenden Jahren wird die Gemeinde Much gleichwohl weiteres Eigenkapital zum Haushaltsausgleich in Anspruch nehmen sowie den Bestand an Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung weiter erhöhen müssen.

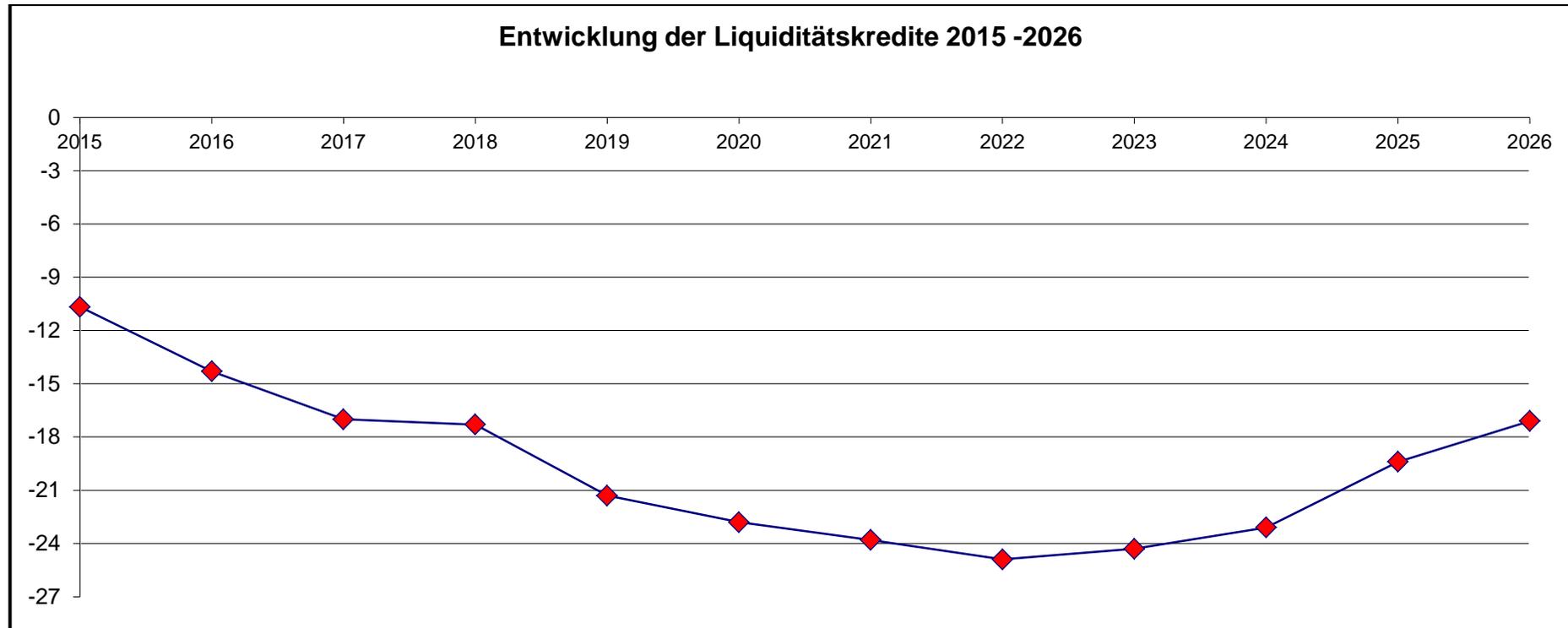


	EÖB				
	01.01.2008	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Allgemeine Rücklage	49.919.135	22.965.991	21.826.720	21.191.338	21.097.534
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	4.815.194	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	-1.139.271	-635.382	-93.804	612.074
Eigenkapital insgesamt	54.734.329	21.826.720	21.191.338	21.097.534	21.709.608
Reduzierung allg. Rücklage in %		4,96%	2,91%	0,44%	-2,90%

Bis 2025 sinkt das Eigenkapital auf rd. 21,6 Mio. € von ehemals 54,7 Mio. €. Das entspricht einem Verbrauch von rund 60 %. Die Inanspruchnahme des Eigenkapitals wird sich zwar verlangsamen, eine Erholung bzw. gar eine Auffüllung der Allgemeinen Rücklage wird erst mit den geplanten Jahresüberschüssen ab 2026 möglich werden.

Zugleich sind zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit die fehlenden liquiden Mittel am Kapitalmarkt zu beschaffen. Dies führt zu einem weiteren Anstieg der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite):

Nr.		Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-29.239.113	-30.012.756	-30.814.189	-31.608.719
2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.608.861	28.955.986	29.340.518	29.618.579
3	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Ermächtigungsübertragung)				
4	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-630.252	-1.056.770	-1.473.671	-1.990.140
5	Einzahlung aus Investitionstätigkeit	-1.788.757	-1.850.972	-1.916.160	-1.984.464
6	Einzahlung aus Investitionstätigkeit (Ermächtigungsübertragung)				
7	Auszahlung aus Investitionstätigkeit	669.000	669.000	669.000	694.000
8	Auszahlung aus Investitionstätigkeit (Ermächtigungsübertragung)				
9	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.119.757	-1.181.972	-1.247.160	-1.290.464
10	Finanzmittelüberschuss (-) / Finanzmittelfehlbetrag (+)	-1.750.009	-2.238.742	-2.720.831	-3.280.604
11	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen				
12	Aufnahme von Darlehen (Ermächtigungsübertragung)				
13	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.163.766	1.080.618	-991.792	970.908
14	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.163.766	1.080.618	-991.792	970.908
15	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln	-586.243	-1.158.124	-3.712.623	-2.309.696
16	Endbestand an liquiden Mitteln (Liquiditätskredit abzgl. liquide Mittel)				
17	Anfangsbestand an liquiden Mitteln	27.768.241	27.181.998	26.023.874	22.311.251
18	Aufnahme von Liquiditätskrediten	0	0	0	0
19	Tilgung von Liquiditätskrediten	-586.243	-1.158.124	-3.712.623	-2.309.696
20	Liquide Mittel	27.181.998	26.023.874	22.311.251	20.001.555



Nach der Finanzplanung ist zu befürchten, dass die Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten im Jahre 2022 einen Stand von rund 25 Mio. € erreicht haben.

Nach 2022 können Liquiditätsüberschüsse zur Rückführung des Kassenkreditbestandes genutzt werden. In diesem Zusammenhang bleibt insbesondere auf ein sowohl in der Eintrittswahrscheinlichkeit, aber vor allem im Ausmaß besonders hohes Zinsänderungsrisiko hinzuweisen!

4.2.3. Ursachen der Fehlentwicklung

Die Gemeinde wirtschaftet seit der Umstellung auf NKF ähnlich wie ein Wirtschaftsbetrieb, führt eine Ergebnisrechnung, aus der sich das wirtschaftliche Jahresergebnis ergibt und verfügt über eine Bilanz. Diese vermittelt ein Bild der kommunalen Werte, des Vermögens, etc. aber auch die Mittelherkunft – die Finanzierung. Durch diese völlig andere Haushaltswirtschaft wird nun auch deutlich, wann das Eigenkapital angegriffen werden muss bzw. wann es auch aufgebraucht sein wird.

Bis 2014 ist es regelmäßig gelungen, Jahresergebnisse darzustellen, die einen Verzehr von Eigenkapital nur in gesetzlich definierten und erlaubten Grenzen nötig machten. Auch diese Haushalte mussten bei der Kommunalaufsicht angezeigt und von ihr genehmigt werden. Hierbei ist jedoch festzustellen, dass in den Jahren

2012, 2013 und 2014 die 5 %-Grenze jeweils nur sehr knapp unterschritten wurde. Dies ließ erkennen, dass die Gemeinde kaum mehr über finanzielle Spielräume verfügt und konsequent das Ziel verfolgen muss, die Fehlbedarfe zu senken. Nach mehreren Jahren, in denen es gelungen ist, einen genehmigungsfähigen Anzeigehaushalt aufzustellen, ergeben sich bei den Planungen ab 2016 und für die Zukunft neue Herausforderungen. Aktuell zeigen sich erhebliche Belastungen in Bereichen, auf die die Gemeinde kaum oder gar nicht Einfluss ausüben kann.

Zu nennen sind hier zuvorderst die Umlagen des Rhein-Sieg-Kreises für die großen Bereiche der Sozial- und der Jugendhilfe. Hier bestehen gute fachliche Standards, die zusammen mit einem steigenden Preisniveau und wesentlich mehr Anspruchsberechtigten zu erhöhten Belastungen führen. Darüber hinaus steigen die Zahlen der zugewiesenen asylsuchenden Personen auch in Much deutlich an. Die Gemeinde ist verpflichtet, die Unterbringung und Versorgung der Menschen sicherzustellen. Aufgrund der zunehmenden Kriegs- und Krisenregionen steigen die Aufnahmezahlen an. Darüber hinaus mussten zusätzliche Stellen (Sachbearbeiter, Sozialarbeiter und Hausmeister) geschaffen werden, um die umfangreichen Mehrarbeiten in der Verwaltung erledigen zu können.

Gegenüber der Planung aus dem Haushaltsplan 2018 für das Haushaltsjahr 2019 verschlechtert sich das Ergebnis um rund 9 T€. Die Verschlechterung ergibt sich aus einer Erhöhung der Ordentlichen Erträge von rund 1.012 T€ sowie einer Erhöhung der Aufwendungen von 1.021 T€

Erträge und Aufwendungen	Plan 2019	Plan 2019 (Haushalt 2018)	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben	-17.746.696 €	-17.350.527 €	-396.169 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.539.048 €	-7.914.173 €	-624.875 €
Sonstige Transfererträge	-3.850 €	-3.850 €	0 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-882.590 €	-899.788 €	17.198 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-182.529 €	-173.379 €	-9.150 €
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-824.467 €	-819.726 €	-4.741 €
Sonstige ordentliche Erträge	-836.234 €	-841.003 €	4.768 €
Ordentliche Erträge	-29.015.414 €	-28.002.446 €	-1.012.970 €
Personalaufwendungen	5.857.913 €	5.793.721 €	64.192 €
Versorgungsaufwendungen	386.266 €	380.967 €	5.299 €
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.551.581 €	5.137.747 €	413.834 €
Bilanzielle Abschreibungen	2.642.871 €	2.392.416 €	250.455 €
Transferaufwendungen	14.695.770 €	15.309.306 €	-613.536 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.154.513 €	1.354.987 €	799.526 €
Ordentliche Aufwendungen	31.288.914 €	30.369.144 €	919.770 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.273.500 €	2.366.698 €	-93.199 €
Finanzerträge	-172.762 €	-176.212 €	3.450 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	541.842 €	442.702 €	99.140 €
Finanzergebnis	369.080 €	266.490 €	102.590 €
Ordentliches Jahresergebnis	2.642.580 €	2.633.188 €	9.391 €

Wesentliche Veränderungen bei den Erträgen und Aufwendungen, die zu der dargestellten Verbesserung der Planung führen, werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Erträge und Aufwendungen	Plan 2019	Plan 2019 (HH 2018)	Differenz
414200 Zuweisungen Land	-1.788.444 €	-1.734.118 €	-54.326 €
442800 Erstattung private Unternehmen	-239.584 €	-227.461 €	-12.123 €
401300 Gewerbesteuer	-5.000.000 €	-4.608.000 €	-392.000 €
441210 Mietnebenkosten	-38.700 €	-29.200 €	-9.500 €
412100 Bedarfszuweisungen (u.a. Abwassergebührenhilfe)	-113.208 €	-107.159 €	-6.049 €
401200 Grundsteuer B	-2.628.596 €	-2.626.009 €	-2.587 €
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-8.238.272 €	-8.231.020 €	-7.252 €
Auflösung von Sonderposten Land	-1.032.424 €	-850.596 €	-181.828 €
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-801.965 €	-813.103 €	11.138 €
414300 Zuweisungen Gemeinde	-1.250.000 €	-1.244.400 €	-5.600 €
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-581.000 €	-609.000 €	28.000 €
411100 Schlüsselzuweisungen Land	-4.256.877 €	-3.884.773 €	-372.104 €
	Verbesserung Erträge gesamt:		-1.004.231 €
Zinsen	541.842 €	442.702 €	99.140 €
Abschreibungen	2.642.871 €	2.392.416 €	250.455 €
53700 Gebäudereinigung	287.235 €	253.304 €	33.931 €
531600 Aufwendungen für Zuschüsse verb. Unternehmen	117.939 €	80.760 €	37.179 €
524100 Schülerbeförderungskosten	850.000 €	798.000 €	52.000 €
531900 Aufw. Für Zuschüsse übrige Bereich	429.910 €	408.683 €	21.227 €
525600 Erstattung verbundene Unternehmen	1.171.051 €	1.160.789 €	10.262 €
529100 Sonst. Sach- und Dienstleistungen	57.433 €	34.033 €	23.400 €
542100 Mieten	521.242 €	28.112 €	493.130 €
542110 Mietnebenkosten	109.800 €	3.010 €	106.790 €
539400 Krankenhausumlage	202.298 €	235.066 €	-32.768 €
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, Wartung	615.860 €	410.446 €	205.414 €
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	477.300 €	406.167 €	71.133 €
Kreisumlagen	11.812.334 €	12.166.477 €	-354.143 €
Personalaufwendungen	5.857.133 €	5.793.721 €	63.412 €
	Erhöhung Aufwand gesamt:		1.080.563 €
	Verschlechterung Jahresergebnis:		76.332 €

Darüber hinaus ergeben sich noch Abweichungen bei Erträgen und Aufwendungen, die im Saldo zu der gesamten Verschlechterung des Ordentlichen Jahresergebnisses in Höhe von insgesamt 9 T€ geführt haben.

4.3. Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Mit Beschluss der Haushaltssatzung 2015 wurde bereits deutlich, dass die Gemeinde Much weitere erhebliche Anstrengungen unternehmen muss, um in Zukunft einen ausgeglichenen Haushalt darzustellen und damit die Basis für eine dauerhaft gesicherte Haushaltswirtschaft zu schaffen. In Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden behandelt der Rechnungsprüfungsausschuss das Thema "Haushaltskonsolidierung".

Schon seit Jahren herrscht die Devise äußerster Sparsamkeit. Basis für die Zusammenstellung der Konsolidierungsmaßnahmen (Aufwandsminderungen, Ertragsverbesserungen sowie Standard- und Leistungsreduzierungen) waren eine Liste der Gemeindeprüfungsanstalt, in der alle Maßnahmen aufgelistet sind, die Kommunen im Rahmen von Haushaltssanierungsplänen geprüft bzw. ergriffen haben sowie die Liste der freiwilligen Ausgaben.

A) Aufwandsminderungen

Eine Aufstellung möglicher Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen durch Aufwandsminderungen wird dem Rechnungsprüfungsausschuss ständig vorgelegt.

In der Verwaltung wurden weitere Sparmöglichkeiten geprüft. Es zeigt sich, dass in vielen Bereichen bereits am unteren Limit gearbeitet wird und weitere Einsparungen zum Substanzverlust führen würden. Die Verwaltung führt eine laufende Aufgabenkritik durch und prüft, in welchen Bereichen eine Interkommunale Zusammenarbeit in Zukunft möglich ist. Darüber hinaus werden Sachaufwendungen ständig auf Einsparpotentiale untersucht: Bücher, Zeitschriften, Büromaterial, Einsatz EDV, um nur einige Beispiele zu nennen.

Der Mitgliedsbeitrag an die Bürgerstiftung Waldfreibad soll um 5.000 € auf 15.000 € reduziert werden.

Der Zuschuss an die Musikschule soll gestrichen werden (2.300 €). Dieser wird ab dem Jahr 2019 wieder gewährt (Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.11.2018).

Bezüglich des Zuschussbedarfs für die Fremdenverkehrsförderung (hier insbesondere der Zuschuss an den Touristik-Verein "bergisch-hoch-vier") erfolgt eine Überprüfung und Beratung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Kultur.

Die Einsparmöglichkeiten und die bereits ergriffenen Maßnahmen zur Reduzierung der Stromkosten für die Straßenbeleuchtung (5.800 €) werden weiterhin überprüft.

B) Ertragsverbesserungen

Im Wesentlichen finanziert die Gemeinde Much ihren Haushalt neben der Beteiligung an der Einkommen- und Umsatzsteuer aus eigenen Steuererträgen. Das sind im Wesentlichen die Gewerbesteuer, die Grundsteuer B im Falle von Grundbesitz und die Grundsteuer A für Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft.

Im Bereich dieser Gemeindesteuern verfügt die Gemeinde über das sogenannte Hebesatzrecht. Über die gemeindlichen Hebesätze kann die Gemeinde Einfluss nehmen auf die Höhe der Steuererträge.

Die Gewerbesteuer soll nicht angehoben werden, da eine Erhöhung im Hinblick auf die neu ausgewiesenen Gewerbegebiete ein falsches Signal wäre. Die Hundesteuer ist mit Beschluss vom 12.12.2018 bzgl. gefährlicher Hunde angepasst worden. Von der Einführung einer Pferdesteuer wird aufgrund des zu erwartenden hohen Verwaltungsaufwandes abgeraten.

C. Standard- und Leistungsreduzierungen

1. Ausgangslage:

Auch bei den Leistungen, zu deren Erbringung die Gemeinde Much verpflichtet ist, sind Standardreduzierungen möglich. Die Erbringung der Leistungen kann auf unterschiedlichem Niveau erfolgen. Um eine Haushaltskonsolidierung zu ermöglichen, ist es erforderlich, dass auch bei den pflichtigen Leistungen die Möglichkeit überprüft wird, durch Standardreduzierungen Einsparungen vorzunehmen. Dabei ist jedoch stets abzuwägen, ob die entsprechenden Maßnahmen sinnvoll sind und die Auswirkungen im Verhältnis zu den möglichen Einsparungen stehen.

2. Darstellung

Im Folgenden sind pflichtige Leistungen dargestellt, bei denen Standard- und Leistungsreduzierungen möglich sind oder bereits erfolgt sind.

Schülerbeförderung

Mit dem Schülerspezialverkehr bietet die Gemeinde Much eine einfache und kosteneffiziente Möglichkeit an, die Schülerinnen und Schüler aus den Außengebieten nach Much und Marienfeld zu transportieren. In der Vergangenheit wurde mehrfach überprüft, wie die Kosten hierfür reduziert werden können.

Es sollte geprüft werden, ob Anpassungen an der Streckenführung vorgenommen werden können, insbesondere durch Änderung der Fahrstrecken auf das gesetzliche Erfordernis.

Straßenunterhaltung

Grundsätzlich werden die Mittel für die Straßenunterhaltung auf einem sehr niedrigen Niveau gehalten. Es bleibt festzustellen, dass mit dem derzeitigen Mitteleinsatz eine Substanzerhaltung der vorhandenen Straßen nur unzureichend möglich ist.

Um den begrenzten Mitteleinsatz in der Straßenunterhaltung effizienter zu steuern, beabsichtigt die Verwaltung, eine Tragfähigkeitsmessung des kommunalen Straßennetzes nach Bedarf durchführen zu lassen. Ende 2017 / Anfang 2018 wurde eine Inventur aller Straßen durchgeführt, um den aktuellen Zustand zu erfassen.

Grünflächenunterhaltung

Die Grünflächen im Gemeindegebiet werden vom gemeinsamen Kommunalunternehmen gepflegt. Der derzeitige Stand der Grünflächenunterhaltung wird von der Bevölkerung in vielen Bereichen bereits jetzt als nicht zufriedenstellend angesehen.

Dabei ist jedoch in jedem Fall die Verkehrssicherungspflicht zu beachten. Dass daneben die Attraktivität einer Gemeinde – sowohl für die Bürger wie auch für Besucher – leidet, ist ebenfalls zu berücksichtigen.

Reinigung der gemeindlichen Gebäude

In den Schulen wurden die Reinigungsintervalle aufgrund langjähriger Probleme mit den Reinigungsfirmen bei der letzten Ausschreibung teilweise angehoben, um die Qualität wieder zu erhöhen. Diese Reinigungsintervalle sind an die örtlichen Gegebenheiten angepasst und haben sich als ausreichend erwiesen. Eine weitere Reduzierung der Intervalle würde zu deutlicher Verschmutzung führen und den Verwaltungsaufwand erhöhen (Bearbeitung von Beschwerden).

Gebäudeunterhaltung

Reparaturarbeiten an bestehenden Gebäuden werden durch das Hochbauamt geprüft. Standardreduzierungen können z.B. sein:

Renovierungsmaßnahmen in Innenräumen (Anstrich oder Bodenerneuerung in Schulen und Verwaltungsgebäuden) werden grundsätzlich nicht beauftragt. Ausnahmen bestehen, wenn aus hygienischen Gründen Bedenken gegen die weitere Nutzung bestehen.

Schäden im Innen- und Außenbereich eines Gebäudes, z.B. an Wänden, Decken, Konstruktionen, Abhängungen oder Bekleidungen werden nicht mehr saniert, solange keine Gefahr von größeren Substanzverlusten zu erwarten ist. Bei Gefahren ist jedoch ein sofortiges Handeln erforderlich.

Technische Anlagen in Gebäuden werden nicht mehr an den Stand der Technik angepasst. Nur beim Ausfall von notwendigen Anlagen wird ein Ersatz beschafft.

Die Gebäude werden nicht nach den Standards der Energiesparverordnungen (EnEV) angepasst und modernisiert. Bei der Festlegung von Standards sind neben den finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt auch die Auswirkungen auf die gesamte Gemeinde Much zu berücksichtigen.

Protokollauszug aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 02.11.2015:

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist einvernehmlich der Auffassung, bei den in der Vorlage aufgeführten Pflicht-Leistungen der Gemeinde keine Standardreduzierung vorzunehmen, da die Leistungserfüllung schon jetzt auf einem niedrigen Niveau erfolgt und mit weiteren Reduzierungen verbundene Nachteile in den einzelnen Unterpunkten (z.B. Schülerspezialverkehr oder Gebäudereinigung) nicht akzeptabel sind.

In den letzten Jahren wurden bereits zahlreiche Konsolidierungsmaßnahmen umgesetzt, die zu einem Konsolidierungsbeitrag von über 500 T€ pro Jahr geführt haben: Hebesatzanpassungen zum 01.01.2013, Betrieb Waldfreibad durch Bürgerstiftung, Interkommunaler Bauhof, Vergabe der Wasserkonzession, neuer Straßenbeleuchtungsvertrag, Interkommunale Gemeindekasse Much-Ruppichterath sowie Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Datenschutz mit Lohmar und Ruppichterath. Weitere Einzelheiten sind den Seiten 53 - 55 zu entnehmen.

Verpflichtung zur Aufstellung von Gesamtabschlüssen

Gemäß § 2 des Gesetzes zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden in NRW sind die Gemeinden verpflichtet, erstmals zum Stichtag 31.12.2010, einen Gesamtabschluss nach § 116 GO NRW aufzustellen.

Diese Verpflichtung wird aus dem Aktiengesetz (u.a. §§ 15 bis 19 AktG) und dem HGB (§§ 271 und 290 bis 315a HGB) abgeleitet. Weitere Regelungen finden sich in den §§ 50 – 53 KomHVO NRW, bis 31.12.2018 §§ 49 bis 52 GemHVO NRW. Danach ist ein Gesamtabschluss -oder im HGB spricht man von einem Konzernabschluss- aufzustellen, wenn ein Unternehmen (hier: die Kommune) ein oder mehrere abhängige Unternehmen beherrscht. Diese Definition trifft auf die gemeindlichen Eigenbetriebe Versorgung und Entsorgung zu, so dass die Gemeinde die Jahresabschlüsse dieser verbundenen Unternehmen mit dem gemeindlichen Jahresabschluss im Gesamtabschluss zusammenführen muss. Hierzu sind umfangreiche Tätigkeiten zur Eliminierung der Zwischenergebnisse aus internen Leistungsbeziehungen erforderlich. Da viele Gemeinden, wie auch Much, aufgrund der Mehrarbeiten aus den normalen Jahresabschlüssen nicht in der Lage waren, die geforderten Gesamtabschlüsse ab 2010 fristgerecht zu erstellen, hat das Land mit dem Gesetz zur Beschleunigung der Kommunalen Gesamtabschlüsse im § 1 eine Vereinfachungsregelung geschaffen. Danach können die Gesamtabschlüsse 2011 bis 2014, soweit diese noch nicht nach § 116 GO NRW aufgestellt wurden, in der Entwurfsfassung, ohne das Testat eines Wirtschaftsprüfers, dem Gesamtabschluss 2015 beigefügt werden.

Der Jahresabschluss 2010 und die Jahresabschlüsse ab 2015 sind jedoch gemäß den o.g. Paragraphen aufzustellen und durch einen Wirtschaftsprüfer testieren zu lassen. Diese Vereinfachungsregelung galt jedoch nur bis zum 30.06.2017. Nach dem Zweiten NKF-Weiterentwicklungsgesetz der Landesregierung wird es eine erweiterte Befreiungsmöglichkeit für die Aufstellung des Gesamtabchlusses geben. Allerdings müssten die Gesamtabchlüsse bis 2018 vorgelegt werden. Da die erforderlichen Tätigkeiten zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses umfangreich sind und von den bisherigen Jahresabschlussarbeiten stark abweichen, werden auch zukünftig ein erheblicher Personalbedarf und/oder die kostenpflichtige Mitarbeit von Wirtschaftsprüfern bei der Aufstellung erforderlich sein. Die Gesamtkosten inklusive Prüfungskosten belaufen sich aus heutiger Sicht auf rund 20.000 € pro Jahr.

Protokollauszug aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 21.11.2016:

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die Ausführungen zum Gesamtabchluss von Kämmerer Kulartz zustimmend zur Kenntnis, die Landesverwaltung und den Städte- und Gemeindebund anzuschreiben und die Forderung zu stellen, kleine Kommunen mit geringem Konsolidierungskreis von der Verpflichtung zur Aufstellung von Gesamtabchlüssen zu befreien. Der Konsolidierungsbeitrag pro Jahr beträgt rund 20.000 € und wird im Haushaltssicherungskonzept berücksichtigt.

Zusammenstellung der Maßnahmen:

lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	ab wann	Konsolidierungsbeitrag pro Jahr
1	Hebesatzanpassung zum 01.01.2016 (GrSt B 500 v.H. und GrSt A 320 v.H.)	2016	260.000 €
2	Verfügungsmittel Bürgermeister	2016	1.500 €
3	Beitrag MuchMarketing	2016	2.500 €
4	Zuschuss Partnerschaftsverein	2016	1.500 €
5	Ausgaben für Jugendrat	2016	1.000 €
6	Schließung Rathaus an Brückentagen (Abbau Überstunden und Urlaub)	2016	nicht bezifferbar
7	Einführung papierlose Ratsarbeit (Reduzierung Porto und Kopierkosten)	2017	4.000 €
8	Überprüfung Zuschussbedarf Tourismus	2017	wird geprüft
9	Modernisierung Straßenbeleuchtung in 2016 (Reduzierung der Stromkosten)	2017	5.800 €
10	Zuschuss Bürgerstiftung Waldfreibad (aktuell 20 T€, ab 2017 15 T€)	2017	5.000 €
11	Einrichtung einer Interkommunalen Zentralen Vergabestelle (Prüfauftrag)	2017	wird geprüft
12	Zuschuss AST-Taxi (Prüfauftrag)	2017	12.000 €
13	Hebesatzanpassung Grundsteuer B (2018 - 2025 pro Jahr 15 v.H.)	2018	75.000 €
14	Zuschuss Musikschule	2017	2.300 €
15	Anpassung Gebühren Feuerwehr-Einsätze	2017	5.000 €
16	Erstellung und Prüfung Gesamtabschluss (möglich bei einer Gesetzänderung)		20.000 €
17	Überprüfung Gesetzestexte, Ergänzungslieferungen, Zeitschriften, Fachliteratur	2017	600 €
18	Reduzierung Zuschussbedarf Produktgruppe Hilfe bei Einkommensdefiziten (ab 2018 = 150.000 € im HSK des Jahres 2017 eingeplant)	2018	nicht realisierbar
19	Erfüllung der Pflichtaufgabe Archiv (Archivgesetz) im Wege einer Interkommunalen Zusammenarbeit	2018	wird geprüft
20	Reduzierung Personalaufwand (keine Nachbesetzung)	2020	64.000 €
		2021	54.000 €
21	Reduzierung Zuschussbedarf Produktgruppe Hilfe bei Einkommensdefiziten	2020	400.000 €
		Übertrag	914.200 €

lfd. Nr.	Beschreibung der Maßnahme	ab wann	Konsolidierungsbeitrag pro Jahr
		Übertrag	914.200 €
22	Anpassen Beiträge nach KAG an Mustersatzung	2018	wird geprüft
23	Kalkulation der Nutzungsentgelte der Sporthallen	2018	wird geprüft
24	Überprüfung der Standards bei den Spielplätzen	2018	wird geprüft
25	Kooperationsvereinbarung mit dem Verein Betreute Schulen zwecks Finanzierung (Elternbeiträge und Verlustabdeckung)	2018	wird geprüft
26	Überprüfung Leistungen Kommunalunternehmen	2018	wird geprüft
		Gesamt	914.200 €

4.4. Haushaltssicherungskonzept 2023 - 2026

4.4.1. Grundlagen der Fortschreibung

4.4.1.1. Rahmenbedingungen

Die Datenfortschreibung orientiert sich insbesondere an den Vorgaben der Landesregierung, wie sie unter 4.4.1.2 und 4.4.1.3 kurz skizziert sind. Damit ist die Fortschreibung in der Regel das Ergebnis eines aus der Vergangenheit abgeleiteten Verlaufs. Diese Fortschreibung erfolgt unter der Annahme unveränderter Rahmenbedingungen, insbesondere

- in der Steuergesetzgebung,
- in der Gemeindefinanzierung sowie
- in der übrigen Aufgabenerfüllung.

Sie setzt darüber hinaus voraus, dass künftige Aufgabenübertragungen durch Bund und Land unter strikter Beachtung des Konnexitätsprinzips erfolgen.

4.4.1.2. Erlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW

Mit Erlass vom 09.08.2011 gibt das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW. Hinweise zur Anwendung des Gesetzes zur Änderung des § 76 GO NRW. Darüber hinaus liegt mit Datum vom 13.03.2013 ein weiterer Ausführungserlass des Ministeriums zur Haushaltskonsolidierung vor.

Das IM NRW weist darauf hin, dass die Genehmigung von Haushaltssicherungskonzepten nach der Änderung des § 76 Abs. 2 GO NRW nunmehr zulässig ist, wenn spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wieder erreicht wird.

Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum ermittelt jede Kommune individuell die Plandaten für im Einzelnen genannte Erträge / Einzahlungen und Aufwendungen / Auszahlungen. Die Ermittlung der Wachstumsraten zur Berechnung der Plandaten erfolgt in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels. Grundlage sind die tatsächlichen Erträge / Einzahlungen bzw. Aufwendungen / Auszahlungen der jeweiligen Kommune über einen Zeitraum der zurückliegenden zehn Jahre.

4.4.1.3. Orientierungsdatenerlass

Mit Erlass vom 02.08.2018 verfügt das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW die Vorgaben zur Fortschreibung der Steuern und ähnlichen Abgaben, der Kompensationszahlungen für den Familienleistungsausgleich sowie der Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes auf der Ertragsseite sowie der Personalaufwendungen, der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie der Sozialtransferaufwendungen auf der Aufwandsseite für die Zeit der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung.

Wachstumsraten Gemeinde Much

Entsprechend den Vorgaben des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW sind die Wachstumsraten für Much für die Fortschreibung bestimmter Ertrags- und Aufwandsarten ermittelt worden. Der Berechnung der Wachstumsraten liegen die jeweiligen Daten der Haushaltsjahre 2007 bis 2018 (wenn bereits erfolgt aufgrund des Jahresabschlusses) zu Grunde.

Ertrags-Aufwandsart	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	WR in %
401100 Grundsteuer A	79.221	79.264	86.435	85.580	95.090	95.541	94.923	106.227	106.154	109.430	2,058
401200 Grundsteuer B	1.763.020	1.759.647	1.852.108	1.858.924	2.078.493	2.087.852	2.116.021	2.378.541	2.404.687	2.517.698	2,376
401300 Gewerbesteuer	3.027.211	4.041.615	3.789.592	3.472.865	4.258.006	4.364.067	4.861.670	4.310.480	4.672.259	6.006.200	2,981
402100 Gemeindeanteil Eink.steuer	5.183.034	4.897.640	5.326.256	5.851.756	6.138.145	6.487.324	6.685.016	6.902.121	7.287.953	7.779.583	2,805
402200 Gemeindeanteil Umsatzsteue	258.590	263.047	277.645	325.190	328.880	339.352	441.749	455.227	569.209	833.524	6,853
411100 Schlüsselzuweisungen Land	4.493.557	4.143.289	2.869.932	2.281.814	2.517.316	2.544.024	1.999.303	2.225.715	2.603.708	3.689.733	4,905
405100 Kompensationszahlung	543.365	637.487	598.534	654.982	653.724	671.411	669.863	690.963	718.398	750.596	1,405
Umlagegrundlagen Kreisumlagen	14.484.586	14.149.464	13.132.463	13.676.391	13.492.297	14.523.815	14.933.020	15.550.609	16.035.406	17.902.678	1,518
Investitionspauschale	568.889	556.629	560.267	594.798	635.520	712.270	783.636	896.863	940.126	1.106.467	4,780

Die Anwendung der Wachstumsraten zur Fortschreibung der Planwerte erfolgt für die Jahre 2023 bis 2026. Der Zeitraum der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung endet mit dem Jahr 2022. Die Plandaten für die Jahre 2019 bis 2022 sind dem Haushaltsplanentwurf 2019 zu entnehmen.

Die nachfolgenden Ausführungen beschränken sich insofern auf den Zeitraum 2023 bis 2026.

4.4.2. Ertragsfortschreibung

4.4.2.1. Fortschreibung der Steuern und ähnlichen Abgaben

4.4.2.1.1. Grundsteuer A

Für diese Steuerart, die aufgrund ihres Volumens von untergeordneter Bedeutung für den Haushalt ist, sind keine Wachstumsraten anzuwenden. Die Fortschreibung sieht keine Hebesatzanpassung vor.

4.4.2.1.2. Grundsteuer B

Die Fortschreibung erfolgt auf der Basis der Wachstumsrate von 2,376 % p.a. Inwieweit die zu erwartende Baulandentwicklung (Baugebiet Marienfeld oder Much) zutreffend durch die Wachstumsrate abgebildet ist, kann nicht beurteilt werden. Hier bleibt die tatsächliche Entwicklung in den nächsten Jahren abzuwarten.

Beginnend mit dem Jahr 2019 sind jedes Jahr Hebesatzerhöhungen wie folgt rechnerisch berücksichtigt:

- 2019 = 530 %-Punkte
- 2020 = 545 %-Punkte
- 2021 = 560 %-Punkte
- 2022 = 575 %-Punkte
- 2023 = 590 %-Punkte
- 2024 = 605 %-Punkte
- 2025 = 620 %-Punkte
- 2026 = 635 %-Punkte

4.4.2.1.3. Gewerbesteuer

Die Fortschreibung erfolgt nicht auf der Basis der Wachstumsrate. Die Erträge werden pauschal mit 2% fortgeschrieben. Hierbei wurde berücksichtigt, dass Unternehmen beabsichtigen, den Standort Much zu verlassen.

4.4.2.1.4. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Fortschreibung erfolgt auf der Basis der Wachstumsrate von 2,805 % p.a..

4.4.2.1.5. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Die Fortschreibung erfolgt auf der Basis der Wachstumsrate von rund 6,853 % p.a..

4.4.2.1.6. Vergnügungssteuer

Die Daten wurden – ohne Steigerung – mit einem aus der Prognoseerwartung für 2018 resultierenden Betrag von 6.000 € fortgeschrieben.

4.4.2.1.7. Hundesteuer

Die Gemeinde Much hat in den letzten Jahren kontinuierlich eine Hundebestandsaufnahme durchgeführt. Die Ergebnisse in den Jahresabschlüssen lassen erkennen, dass das Niveau von 158.000 €/p.a. gehalten wird, lediglich eine Erhöhung aufgrund der Einführung eines gesonderten Steuersatzes wird in Höhe von ca. 10.000 € berücksichtigt. In dieser Größenordnung erfolgt die Fortschreibung ohne Berücksichtigung einer Wachstumsrate.

4.4.2.1.8. Zweitwohnungssteuer

Die Erträge/Einzahlungen werden in einer Größenordnung von jährlich ca. 25.000 € erwartet.

4.4.2.1.9. Kompensationszahlung

Die Fortschreibung erfolgt auf der Basis der Wachstumsrate von 1,405 % p.a.

4.4.2.2. Fortschreibung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen werden im Wesentlichen bestimmt durch Schlüssel- und Bedarfszuweisungen sowie allgemeinen Zuweisungen des Landes. Die Fortschreibung – insbesondere der Schlüsselzuweisungen – lässt moderate Ertragszuwächse bis 2026 erwarten.

4.4.2.2.1. Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen entwickeln sich seit 2008 – trotz zwischenzeitlicher Anstiege der Verbundmasse – stark rückläufig.

Im Durchschnitt betragen die Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2006 bis 2010 rd. 4,1 Mio. € jährlich. Vor allem in Folge von Veränderungen auf der Bedarfsseite sanken die Schlüsselzuweisungen in 2015 auf einen Betrag von unter 2 Mio. €.

Mit dem GFG 2019 sind die Schlüsselzuweisungen im Haushaltsjahr 2019 mit rd. 4,2 Mio. € festgelegt worden.

Die Fortschreibung von Schlüsselzuweisungen gestaltet sich schwierig. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowohl der Bedarf als auch die Steuerkraft der jeweiligen Kommune im Vergleich zur kommunalen Gesamtheit im Land berücksichtigt wird.

Sowohl Bedarf als auch Steuerkraft sind Parameter, die sich aufgrund

- der konjunkturellen Entwicklung
- der Umsetzung des vorliegenden Gutachtens zur Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs sowie
- den Ergebnissen des Zensus 2011 stark verändern können und werden.

Darüber hinaus bestimmt die vom Land jährlich zur Verfügung gestellte Verbundmasse unmittelbar die Höhe der Schlüsselzuweisungen.

Auch bleibt abzuwarten, wie der nordrhein-westfälische Verfassungsgerichtshof in den vorliegenden Verfassungsbeschwerden gegen die Gemeindefinanzierungsgesetze 2014 - 2016 urteilen wird, die derzeit noch laufen.

4.4.2.2. Bedarfszuweisungen

Die Entwicklung der Bedarfszuweisungen (Abwassergebührenhilfe und schulische Inklusion) wird stagnierend gesehen.

4.4.2.2.3. Zuweisungen vom Land

Die Zuweisungen vom Land (u.a. die Integrationspauschale, die Landeszuschüsse für die erstattungsberechtigt zugewiesenen Asylbewerber sowie für die Offenen Ganztagsgrundschulen) werden konstant geplant.

4.4.2.2.4. Sonderpostenauflösung

Die Entwicklung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten orientiert sich an den bestehenden Sonderposten sowie den künftig zu erwartenden Zuwendungen mit investiver Zweckbindung. Die Entwicklung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wird tendenziell leicht ansteigend gesehen.

4.4.2.3. Fortschreibung der übrigen Erträge

Für die Fortschreibung der übrigen Erträge waren keine Wachstumsraten zu ermitteln. Hier orientiert sich die Fortschreibung an der Entwicklung der Planjahre 2019 bis 2022. Erkenntnisse, die ein Abweichen von dieser Vorgehensweise rechtfertigen würden, liegen derzeit nicht vor.

4.4.3. Aufwandsfortschreibungen

Die Aufwandsfortschreibung lässt Steigerungen erkennen, die insbesondere auf die Entwicklung im Bereich der Transferaufwendungen zurückzuführen sind.

4.4.3.1. Fortschreibung der Personal- und Versorgungsaufwendungen

Im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen sind die geplanten Tarif- und Besoldungserhöhungen und die Steigerungsraten zu Grunde gelegt. Darüber hinaus wurden die Personalentwicklungen, wie sie sich aus heutiger Sicht darstellen, berücksichtigt. An dieser Stelle sei auf das Risiko hingewiesen, welches sich aus künftigen Tarif- und Besoldungserhöhungen sowie aus personalintensiven Aufgabenübertragungen staatlicher Ebenen ergeben könnte.

4.4.3.2. Fortschreibung der bilanziellen Abschreibungen

Die Entwicklung der bilanziellen Abschreibungen orientiert sich am derzeitigen abnutzbaren Vermögensbestand und den künftigen Investitionen in abnutzbares Vermögen.

4.4.3.3. Fortschreibung der Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen werden maßgeblich bestimmt durch die Kreisumlage, die an den Rhein-Sieg-Kreis abzuführen ist. Darüber hinaus sind die Sozialleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, die Gewerbesteuerumlage sowie die Mehrbelastung im Rahmen des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) von Bedeutung.

4.4.3.4. Fortschreibung der Sachaufwendungen

Der jährlichen Fortschreibung der Sach- und Dienstleistungen um 1 % liegen die Orientierungsdaten zu Grunde.

Die Sach- und Dienstleistungen stellen jährlich rd. 17,7 % der ordentlichen Aufwendungen dar und nehmen somit eine starke Position im Haushalt ein. Die Schwerpunkte dieser Aufwendungen liegen im Bereich der Energie, der Unterhaltung und Bewirtschaftung gemeindlichen Vermögens, der Schülerbeförderung und der Kostenerstattungen gegenüber Dritten.

4.4.3.5. Fortschreibung der Sonstigen ordentlichen Aufwendungen

Diese Aufwendungen nehmen an den ordentlichen Aufwendungen einen Anteil von rd. 6,9 % ein. Zu den wesentlichen Positionen gehören die Aufwendungen für Mieten und Pachten, Aus- und Fortbildung, Prüfung und Beratung, Gebühren, Sonstige Geschäftsaufwendungen und Versicherungen.

Die Fortschreibung der Daten berücksichtigt grundsätzlich die Datenbasis des Haushaltszeitraumes 2019 - 2022 und lässt steigende Entwicklungen sowie einzel-fallbezogene Besonderheiten nicht außer Acht.

4.5. Ergebnis- und Finanzentwicklung

Die Datenfortschreibung lässt ab dem Haushaltsjahr 2026 positive Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit erwarten, d.h. ab diesem Zeitpunkt übersteigen die ordentlichen Erträge voraussichtlich die ordentlichen Aufwendungen.

Der Haushaltsausgleich bezieht im Neuen Kommunalen Finanzmanagement allerdings auch das Finanzergebnis mit ein. Dieses wird maßgeblich geprägt durch Zinsaufwendungen zum einen für Investitionskredite und zum anderen für Kredite zur Liquiditätssicherung. Im Bereich der Investitionskredite sind in den Haushaltsjahren 2019 - 2022 neue Kreditaufnahmen geplant. Die Kreditaufnahme wird erforderlich, um die Sanierung und energetische Sanierung des Schulzentrums, den Erweiterungsbau am Schulzentrum für die Oberstufe der Gesamtschule sowie weitere Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept zu finanzieren.

In den Jahren 2006 bis einschließlich 2017 hat sich die Gemeinde Much in einem Umfang von insgesamt rd. 4,9 Mio. € bei den Investitionskrediten entschuldet. Die Entwicklung der Zinsaufwendungen für die Kredite zur Liquiditätssicherung ist gegenläufig. In diesem Bereich führen die künftigen Liquiditätsdefizite bis zum Erreichen eines Haushaltsausgleichs zu einem starken Anstieg des Aufkommens an Liquiditätskrediten. Die Zinsaufwendungen steigen grundsätzlich an, obwohl zeitweise auch negative Zinssätze erzielt werden können.

Die Finanzerträge werden maßgeblich geprägt durch die Eigenkapitalverzinsung der Abwasserbeseitigung. Diese Erträge sind gleichbleibend fortgeschrieben worden.

Unter Einbeziehung des Finanzergebnisses sind ab dem Jahr 2026 positive Jahresergebnisse zu erwarten und damit ein Haushaltsausgleich darstellbar.

4.5.1. Auswirkungen der Ergebnisentwicklung bis 2026

Der anhaltenden Defizitentwicklung bis in das Jahr 2025 wird unter dem Aspekt des Haushaltsausgleichs durch weitere Inanspruchnahme des Eigenkapitals begegnet.

Das Eigenkapital der Gemeinde Much wird dann noch in einem Umfang von rd. 21,1 Mio. € vorhanden sein, so dass eine bilanzielle Überschuldung nicht eintreten wird. Das Eigenkapital wäre dann allerdings um mehr als die Hälfte (Anfangsbestand am 01.01.2008 = 54,7 Mio. €) in Anspruch genommen worden und könnte beginnend mit dem Jahr 2026 – im Sinne des haushaltswirtschaftlichen Ziels des Eigenkapitalerhalts - wieder gestärkt werden.

Gleichermaßen könnte mit den dann vorhandenen Liquiditätsüberschüssen die dringend gebotene Rückführung der Kredite zur Liquiditätssicherung erfolgen.

4.6. Handlungsempfehlungen / Umsetzung weiterer Maßnahmen

Der Haushaltsentwurf 2019 und das Haushaltssicherungskonzept bis 2026 begrenzen die Veranschlagung von Haushaltsmitteln auf das unbedingt Notwendige.

Das Ziel, den Haushaltsausgleich spätestens in 2026 zu erreichen, hat oberste Priorität. Die Maßnahmen, die die Kommune zur Erreichung dieses verbindlichen Ziels ergreift, sind ihr freigestellt. Dies ist auch insofern nachvollziehbar, als dass Änderungen in den Rahmenbedingungen auch eine Anpassung der zu treffenden Maßnahmen bedingen.

Dies erfordert zugleich eine jährliche Bestandsaufnahme und eine Anpassung der Maßnahmen an die neuen Rahmenbedingungen. Der aktuelle Haushaltskonsolidierungsprozess wird dies dokumentieren.

4.7. Ergebnis- und Finanzplan

4.7.1. Ergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Steuern und ähnliche Abgaben	-20.727.831 €	-21.348.236 €	-21.988.623 €	-22.650.636 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.171.746 €	-7.369.369 €	-7.594.461 €	-7.809.377 €
Sonstige Transfererträge	-3.850 €	-3.850 €	-3.850 €	-3.850 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-892.227 €	-891.144 €	-885.954 €	-884.594 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-182.529 €	-182.529 €	-182.529 €	-182.529 €
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-848.015 €	-865.980 €	-885.118 €	-868.767 €
Sonstige ordentliche Erträge	-826.723 €	-818.183 €	-811.887 €	-807.325 €
Ordentliche Erträge	-30.652.921 €	-31.479.291 €	-32.352.421 €	-33.207.078 €
Personalaufwendungen	6.312.292 €	6.443.548 €	6.588.328 €	6.646.786 €
Versorgungsaufwendungen	421.713 €	428.165 €	435.492 €	442.931 €
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.627.687 €	5.649.317 €	5.697.376 €	5.690.676 €
Bilanzielle Abschreibungen	3.033.504 €	2.996.728 €	2.919.553 €	2.854.780 €
Transferaufwendungen	14.367.136 €	14.562.572 €	14.761.018 €	14.962.518 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.426.801 €	1.443.382 €	1.469.684 €	1.435.941 €
Ordentliche Aufwendungen	31.189.133 €	31.523.712 €	31.871.451 €	32.033.632 €
Ordentliches Jahresergebnis	536.212 €	44.422 €	-480.970 €	-1.173.446 €
Finanzerträge	-172.762 €	-172.762 €	-172.762 €	-172.762 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	775.821 €	763.722 €	747.536 €	734.134 €
Finanzergebnis	603.059 €	590.960 €	574.774 €	561.372 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.139.271 €	635.382 €	93.804 €	-612.074 €
Jahresergebnis	1.139.271 €	635.382 €	93.804 €	-612.074 €

4.7.2. Finanzplan

Finanzpositionen	Fi.Plan 2023	Fi.Plan 2024	Fi.Plan 2025	Fi.Plan 2026
Steuern und ähnliche Abgaben	20.727.831 €	21.348.236 €	21.988.623 €	22.650.636 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.793.326 €	5.928.599 €	6.070.507 €	6.219.375 €
Sonstige Transfereinzahlungen	3.850 €	3.850 €	3.850 €	3.850 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	847.700 €	847.700 €	847.700 €	847.700 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	182.529 €	182.529 €	182.529 €	182.529 €
Kostenerstattung und Kostenumlagen	848.015 €	865.980 €	885.118 €	868.767 €
Sonstige Einzahlungen	663.100 €	663.100 €	663.100 €	663.100 €
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	172.762 €	172.762 €	172.762 €	172.762 €
Einzahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	29.239.113 €	30.012.756 €	30.814.189 €	31.608.719 €
Personalauszahlungen	-5.993.110 €	-6.110.621 €	-6.230.325 €	-6.352.379 €
Versorgungsauszahlungen	-418.306 €	-426.372 €	-434.579 €	-442.931 €
Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen	-5.627.687 €	-5.649.317 €	-5.697.376 €	-5.690.676 €
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-775.821 €	-763.722 €	-747.536 €	-734.134 €
Transferauszahlungen	-14.367.136 €	-14.562.572 €	-14.761.018 €	-14.962.518 €
Sonstige Auszahlungen	-1.426.801 €	-1.443.382 €	-1.469.684 €	-1.435.941 €
Auszahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-28.608.861 €	-28.955.986 €	-29.340.518 €	-29.618.579 €
Investitionszuwendungen	1.783.757 €	1.845.972 €	1.911.160 €	1.979.464 €
Einzahlungen aus Veräußerung Sachanlagen	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Auszahlungen für Grundstücke + Gebäude	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €
Auszahlungen für bewegl. Anlagevermögen	-136.000 €	-136.000 €	-136.000 €	-161.000 €
Auszahlung. a. Investitionstätigkeit	-669.000 €	-669.000 €	-669.000 €	-694.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	1.119.757 €	1.181.972 €	1.247.160 €	1.290.464 €
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	1.229.875 €	1.701.904 €	2.167.040 €	2.709.609 €
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €
Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Änderung Finanzmittelbestand	66.109 €	621.286 €	1.175.248 €	1.738.701 €
Liquide Mittel	66.109 €	621.286 €	1.175.248 €	1.738.701 €

Nachstehend ist die **Investitionsplanung** für den Planungszeitraum 2023 - 2026 dargestellt:

PSP-I-Elemente (Investitionen und Baumaßnahmen)

Investition (PSP-I-Element)	Kto.	Kurzbezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
5.000001.710.001	782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung Fachbereich 1	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000002.710.001	782600	Verwaltung - Erwerb EDV-Geräte	25.000 €	25.000 €	25.000 €	50.000 €
5.000004.710.001	782600	Feuerwehr - Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
5.000006.710.001	782600	Grundschule Klosterstraße - BGA und EDV	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
5.000012.710.001	782600	Grundschule Marienfeld - BGA und EDV	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
5.000015.710.001	782600	Hauptschule - BGA und EDV	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000016.710.xxx	782600	Hauptschule - EDV-Geräte	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000018.710.001	782600	Realschule - BGA und EDV	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000019.710.xxx	782600	Realschule - Erwerb EDV-Geräte	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000021.710.001	782600	Erwerb BGA Hallenbad	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
5.000024.710.001	782600	Ersatzbedarf Spielgeräte - BGA	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000027.620.001	682200	Verkauf von Grundstücken	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
5.000037.605.001	681200	Zuschuss für Wartehallen	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000037.700.001	783100	Errichtung von Wartehallen	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
5.000038.700.001	782200	Erwerb von Grundstücken	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000040.700.001	783100	Baukosten Regenwasserkanäle	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
5.000042.710.001	782600	Jugendzentrum - BGA	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000042.710.001	783100	Jugendzentrum - BGA				2.000 €
5.000044.710.001	782600	Kindergarten Wellerscheid - BGA	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000046.710.001	782600	Kindergarten Hetzenholz - BGA	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5.000048.605.014	783100	Entwicklung Bauhof -Städtebaufördermittel	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000048.620.014	783100	Entwicklung Bauhof -Verkauf Bauhof	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000048.700.014	783100	Entwicklung Bauhof - Grunderwerb Parkplatz u.Quartiersplatz	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000048.700.114	783100	Entwicklung Bauhof -Erschließung verkehrsber. Bereich	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000066.605.001	681200	Städtebaufördermittel	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000066.605.002	681200	Fördermittel Energetische Optimierung Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000066.700.001	783100	Energetische Optimierung Schulzentrum (Planung)	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000070.620.001	682500	Einnahmen aus Verkauf von Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000073.710.001	782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung Fachbereich 2	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
5.000075.710.001	783100	Betriebs- und Geschäftsausstattung Fachbereich 3	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
5.000091.710.001	782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung Liegenschaften	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €

5.000103.605.001		Erlös Verkauf Fahrzeuge	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000103.700.001	782600	Ersatzbeschaffung Fahrzeuge	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000103.700.013	782600	Ersatzbeschaffung Rüstwagen/HLF	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000105.710.001	782600	Offene Ganztagsgrundschule - BGA	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
5.000118.700.001	783100	Öffentliche Beleuchtung	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
5.000134.605.013	783100	Baukostenzuschuss für Kinderspielplatz in Much, Eltersbach	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000134.700.013	783100	Ausbau Kinderspielplatz in Much, Eltersbach	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000144.700.001	783100	Ausbau Parkplätze in Much, Talstraße	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000158.700.001	783100	Erweiterung Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000158.700.001	782600	Erweiterung Schulzentrum Ausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000164.610.001	683200	Erschließungsbeiträge KAG für Straßenausbau Thelenstr.	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000164.700.001	783100	Straßenausbau / -erweiterung+ gute Straße 2020	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €
5.000164.700.002	783100	Infrastrukturmaßnahmen Sommerhausen	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000164.700.003	783100	Infrastrukturmaßnahmen Eltersbach	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000165.605.001	681200	Zuschuss NV Rheinland	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000165.700.001	783100	Umbau der Bushaltestelle Hauptstraße 40 – 48	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000165.700.002	783100	Umbau Bushaltestelle L 312 – Marienfelder Straße	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000167.710.001	782600	Gesamtschule - BGA und EDV	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
5.000168.710.xxx	782600	Gesamtschule - Erwerb EDV-Geräte	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000170.710.001	783100	Barrierefreiheit SZ inkl. Treppenlift, Schaffung Büroraum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000171.605.001	681200	Fördermittel	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000171.710.001	783100	Erneuerung Schmutzwasserkanal Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000172.710.001	783100	Überwachung Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000173.710.001	783100	Baumaßnahmen zur Schaffung von Wohnraum für Asylanten	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000174.710.001	783100	barrierefreie Durchschreibecken Freibad	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000175.710.001	783100	Erneuerung Kanal, Ölabscheider und Hoffläche Feuerwehr	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000176.710.001	783100	Brandmeldeanlage und Absaugung für Feuerwehrhaus	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000178.710.001	783100	Brandmeldeanlage und Notbeleuchtung GS Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000179.710.001	783100	Klimaanlage Dorfvereinshaus Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000180.710.001	783100	Außenanlage Kindergarten Wellerscheid	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000181.710.001	783100	Außenanlage Kindergarten Hetzenholz	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000182.710.001	783100	barrierefreier Zugang Außensportfläche Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000183.710.001	783100	Brandschutzsanierung TH Sülzberg alt	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000184.710.001	783100	Baukosten RW-Kanal Sportplatz Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €

5.000185.605.001	683200	Erschließungsbeiträge KAG für Straßenausbau Thelenstr.	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000185.710.001	783100	Straßenbau Thelenstraße in Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000186.705.001	783100	Neubaugebiet Stockemssiefen (Planung)	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000187.710.001	783100	Geschwindigkeits-Messanlage (CDU-Antrag)	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000188.710.001	783100	Sonnenschutz GS Klosterstraße	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000189.605.001	783100	Zuschuss Begegnungsstätte Flüchtlinge	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000189.710.001	783100	Begegnungsstätte Flüchtlinge	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000190.710.001	783100	Löschwasserversorgung Außenorte	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000191.605.001	681200	Städtebaufördermittel	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000191.710.001	783100	Neubau Sporthalle	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000192.710.001	782600	IT-Restrukturierung GS Klosterstraße	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000193.710.001	782600	IT-Restrukturierung GS Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000194.710.001	783100	barrierefreier Umbau Haltestelle Much-Krahm	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000195.710.001	783100	Anschaffung E-Bike-Boxen Rathaus	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000196.710.001	783100	Parkanlagen evang. Kirche / Klosterstraße	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000197.600.001	681200	Einnahmen Sponsoring u. Zuschüsse	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000198.710.001	783100	Infrastrukturmaßnahmen Glasfaserausbau	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000199.710.001	783100	Verkehrsberuhigung Eltersbach	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000202.710.001	783100	Umsetzung Sirenenkonzept	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000203.730.001	783100	Gründung Entwicklungsgesellschaft	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000204.710.001	783100	Städtebaufördermaßnahmen, ohne Förderung	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000205.605.001	681200	Städtebaufördermittel	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000205.710.001	783100	Städtebaufördermaßnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000206.605.001	681300	Kreiszuschuss Erweiterung KiGa Hetzenholz	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000206.710.001	783100	Erweiterung Kindergarten Hetzenholz	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000207.710.001	783100	Sanierung Feuerwache	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000208.710.001	783100	Brandschutzmaßnahmen GS Schulstr. 1-3	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000209.710.001	783100	Brandschutzmaßnahmen GS Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000210.710.001	783100	Lüftungsanlage Hallenbad	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000211.710.001	783100	Anlegen eines Soccer-Courts	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000212.710.001	782600	Ausstattung NW-Räume	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000213.710.001	783100	Brandmeldeanlage Sülzberghallen und Juze	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000214.710.001	783100	Ökokonto	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000215.710.001	782600	Gute Schule Klosterstraße	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000216.710.001	782600	Gute Schule Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000217.710.001	782600	Gute Schule Gesamtschule	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000218.710.001	783100	Neuerrichtung eines Sternfeldes (Friedhof Much)	0 €	0 €	0 €	0 €

5.000219.710.001	783100	Neuerrichtung von Ruhebänken (Friedhöfe)	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000220.710.001	783100	Neupflanzung von Bestattungsbäumen (Friedhöfe Much und Marienfeld)	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000221.710.001	783100	Errichtung von Mitnahmebänken	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000222.710.001	783100	Erneuerung Zaunanlage Freibad Much	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000223.710.001	783100	KiGA Wellersch. Sanierung & Erweiterung Turnhalle	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000224.710.001	783100	Errichtung Wetterschutz Dienstwohng GSMa.	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000225.710.001	783100	Errichtung Werkstattraum GS Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000226.710.001	783100	Neugestaltung Schulhof GS Much	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000227.710.001	783100	Zaunanlage Friedhof Hetzenholz	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000228.710.001	783100	Alarmierungsanlage Villa	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000229.710.001	783100	Alarmierungsanlage Bad und Turnhalle	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000230.710.001	783100	Alarmierungsanlage GGS Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000231.710.001	783100	Schmutzwasserkanal Musikschule	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000232.710.001	783100	Fluchtrampe Turnhalle Sülzberg alt	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000233.710.001	783100	Sanierung Turnhalle Sülzberg neu	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000234.710.001	783100	Sanierung Turnhalle HS	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000235.710.001	783100	Sanierung Hallenbad	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000236.710.001	783100	Sanierung Turnhalle RS	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000237.710.001	783100	Sanierung Grube Sportheim Much	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000238.710.001	783100	Notbeleuchtung BMA Turnhalle Marienfeld	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000239.710.001	783100	Sanierung Schulzentrum (Räume)	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000240.710.001	783100	Schulhofüberwachung Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
5.000241.710.001	783100	Querungshilfe Eichhof	0 €	0 €	0 €	0 €
5.100001.600.001	681200	Investitionspauschale	-1.301.559 €	-1.363.774 €	-1.428.962 €	-1.497.266 €
5.100002.600.001	783100	Sportpauschale	-60.000 €	-60.000 €	-60.000 €	-60.000 €
5.100003.600.001	681200	Schulpauschale	-371.748 €	-371.748 €	-371.748 €	-371.748 €
5.100004.600.001	681200	Feuerschutzpauschale	-50.450 €	-50.450 €	-50.450 €	-50.450 €
5.100008.600.001	681200	Landeszuschuss aus KlnvFG	0 €	0 €	0 €	0 €
			-1.119.757 €	-1.181.972 €	-1.247.160 €	-1.288.464 €

4.8. Freiwillige Ausgaben

Anlage Freiwillige Aufwendungen

	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gästebewirtung und Repräsentation	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Städtepartnerschaft	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Verfüungsmittel BM	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Aufwandsentschädigung für ehrenamtl. Tätige (freiwl. Bereich)	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €	3.600,00 €
Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Betriebskosten Märkte/Veranstaltungen (netto/ohne Bauhof)	28.110,00 €	28.110,00 €	28.110,00 €	28.110,00 €
Bauhof für Märkte	14.393,00 €	14.393,00 €	14.393,00 €	14.393,00 €
Zuschuss an Kamerradschaftskasse der Feuerwehr	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Zuschussbedarf Betreuungsmaßnahmen Grundschulen	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
Kulturveranstaltungen etc. (netto/ohne Bauhof)	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €
Zuschüsse an Vereine	3.510,00 €	3.510,00 €	3.510,00 €	3.510,00 €
Zuschüsse an Büchereien	7.650,00 €	7.650,00 €	7.650,00 €	7.650,00 €
Seniorenveranstaltungen und Inklusionsarbeit	7.110,00 €	7.110,00 €	7.110,00 €	7.110,00 €
Zuschüsse Mucher Pass	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Betriebskostenzuschuss für das Freibad	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Zuschussbedarf Grillhütte/Freizeitanlage Fatimakapelle	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
Mitgliedsbeitrag an Marketingverein	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Beitrag :rak-Verfügungsfonds	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
Beiträge an Netzwerk Klimakommunen und Klimabündnis	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €
Zuschussbedarf Fremdenverkehrsförderung incl. Gebäudekosten	87.745,50 €	89.500,41 €	91.290,42 €	93.116,23 €
Mitgliedsbeitrag Tourismusverband	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Mitgliedsbeitrag Verkehrsverein Much	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €
Leistungszulage Beamte	12.989,70 €	13.249,49 €	13.514,48 €	13.784,77 €
Gesamt	252.808,20 €	254.822,90 €	256.877,90 €	258.974,00 €

Nachrichtlich:

Kosten des Jugendzentrums	143.654,99 €	146.528,09 €	149.458,66 €	152.447,83 €
---------------------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Der Betrieb des Jugendzentrums erfolgt im Rahmen der freiwilligen Jugendhilfe. Der Landrat hat bestätigt, dass die freiwilligen Aufwendungen hierfür bei der Bemessung der zulässigen freiwilligen Aufwendungen für Gemeinden, die ihren Haushalt strukturell nicht ausgleichen können, nicht berücksichtigt werden.

4.9. Anhang

Anlage 1 - Ergebnisplan auf Sachkontenebene

Anlage 2 - Finanzplan auf Sachkontenebene

Anlage 3 – Fortschreibung der Plandaten für die Jahre 2023 - 2026 in den gesetzlich vorgeschriebenen Produktbereichen

Ergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
401100 Grundsteuer A	-105.000 €	-105.000 €	-105.000 €	-105.000 €
401200 Grundsteuer B	-3.129.451 €	-3.285.259 €	-3.446.705 €	-3.613.968 €
401300 Gewerbesteuer	-5.643.450 €	-5.756.319 €	-5.871.445 €	-5.988.874 €
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-9.859.791 €	-10.136.358 €	-10.420.683 €	-10.712.983 €
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-920.895 €	-984.004 €	-1.051.438 €	-1.123.493 €
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €
403300 Hundesteuer	-168.000 €	-168.000 €	-168.000 €	-168.000 €
403500 Zweitwohnungssteuer	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €
405100 Kompensationszahlung	-870.244 €	-882.296 €	-894.352 €	-907.318 €
Steuern und ähnliche Abgaben	-20.727.831 €	-21.348.236 €	-21.988.623 €	-22.650.636 €
411100 Schlüsselzuweisungen Land	-2.757.854 €	-2.893.127 €	-3.035.035 €	-3.183.903 €
412100 Bedarfszuweisungen Land	-113.208 €	-113.208 €	-113.208 €	-113.208 €
414200 Zuweisungen Land	-1.659.264 €	-1.659.264 €	-1.659.264 €	-1.659.264 €
414300 Zuweisungen Gmd.	-1.250.000 €	-1.250.000 €	-1.250.000 €	-1.250.000 €
414800 Zuschüsse pri.U	-13.000 €	-13.000 €	-13.000 €	-13.000 €
416100 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Zweckg.	-23.334 €	-23.334 €	-23.334 €	-23.334 €
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zweckg.	-768.965 €	-737.058 €	-722.585 €	-686.081 €
416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-pauschal	-531.150 €	-627.416 €	-726.867 €	-829.655 €
416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zweckg.	-41.659 €	-41.659 €	-41.659 €	-41.659 €
416400 Auflösung SoPo Zuweisungen ZV-Zweckg.	-725 €	-725 €	-725 €	-725 €
416500 Auflösung SoPo Zuweisungen s.ö.B-Zweckg.	-1.095 €	-1.095 €	-1.095 €	-1.085 €
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zweckg.	-8.877 €	-6.868 €	-5.074 €	-4.849 €
416900 Auflösung SoPo Zuschüsse übr.B-Zweckg.	-2.614 €	-2.614 €	-2.614 €	-2.614 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.171.746 €	-7.369.369 €	-7.594.461 €	-7.809.377 €
421100 Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-200 €	-200 €	-200 €	-200 €
421300 Leistungen Sozialleistungsträgern aE.	-50 €	-50 €	-50 €	-50 €
421500 Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-1.550 €	-1.550 €	-1.550 €	-1.550 €
421900 Sonstige Ersatzleistungen aE.	-2.050 €	-2.050 €	-2.050 €	-2.050 €
Sonstige Transfererträge	-3.850 €	-3.850 €	-3.850 €	-3.850 €
431100 Verwaltungsgebühren	-125.500 €	-125.500 €	-125.500 €	-125.500 €
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-606.000 €	-606.000 €	-606.000 €	-606.000 €
432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren	-200 €	-200 €	-200 €	-200 €
432901 Grabnutzungsrechte	-116.000 €	-116.000 €	-116.000 €	-116.000 €
437100 Aufl. SoPo Ersch.beiträge BauGB-Zweckg.	-33.163 €	-32.125 €	-28.784 €	-28.784 €
437200 Aufl. SoPo Beiträge KAG-Zweckg.	-11.363 €	-11.320 €	-9.470 €	-8.110 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-892.227 €	-891.144 €	-885.954 €	-884.594 €
441100 Erträge aus Verkauf	-10.050 €	-10.050 €	-10.050 €	-10.050 €
441200 Mieten und Pachten	-67.200 €	-67.200 €	-67.200 €	-67.200 €
441210 Mietnebenkosten	-38.700 €	-38.700 €	-38.700 €	-38.700 €
441901 Erstattung Mittagessen	-44.000 €	-44.000 €	-44.000 €	-44.000 €
441902 Priv. Teilnahmegebühren/Nutzungsentgelte	-2.500 €	-2.500 €	-2.500 €	-2.500 €
441904 priv. Benutz.entgelt Sportstätten+Grill	-20.079 €	-20.079 €	-20.079 €	-20.079 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-182.529 €	-182.529 €	-182.529 €	-182.529 €
442200 Erstattungen Land	-1.500 €	-11.500 €	-11.500 €	-1.500 €
442300 Erstattungen Gmd.	-388.634 €	-392.675 €	-407.855 €	-398.178 €
442600 Erstattungen ver.U.	-193.097 €	-194.674 €	-196.261 €	-197.193 €
442800 Erstattungen pri.U	-248.744 €	-251.091 €	-253.462 €	-255.856 €
442900 Erstattungen übr.B	-11.650 €	-11.650 €	-11.650 €	-11.650 €
443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €
444902 Pacht Photovoltaikanlage	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €	-1.100 €
444903 Erstattung Gebäudeversicherung	-2.190 €	-2.190 €	-2.190 €	-2.190 €
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-848.015 €	-865.980 €	-885.118 €	-868.767 €
452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €
452110 Bußgelder	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
452130 Verwarnungsgelder	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
452200 Vollstreckungsgebühren	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
452210 Säumniszuschläge	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €

452220 Mahngebühren	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €
452230 Stundungszinsen	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €
452240 Rücklastschriftgebühren	-500 €	-500 €	-500 €	-500 €
452260 Verspätungszuschläge	-1.000 €	-1.000 €	-1.000 €	-1.000 €
452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-70.000 €	-70.000 €	-70.000 €	-70.000 €
452600 Konzessionsabgaben	-536.600 €	-536.600 €	-536.600 €	-536.600 €
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckgeb.	-101.219 €	-87.488 €	-77.978 €	-70.971 €
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückstell.	-62.404 €	-67.595 €	-70.809 €	-73.254 €
Sonstige ordentliche Erträge	-826.723 €	-818.183 €	-811.887 €	-807.325 €
Ordentliche Erträge	-30.652.921 €	-31.479.291 €	-32.352.421 €	-33.207.078 €
501100 Bezüge Beamte	725.128 €	739.630 €	754.425 €	769.513 €
501110 Leistungszulagen Beamte	12.989 €	13.249 €	13.514 €	13.784 €
501140 Jahressonderzahlung Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	3.524.514 €	3.595.012 €	3.666.906 €	3.740.244 €
501210 Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	66.028 €	67.349 €	68.696 €	70.070 €
501240 Jahressonderzahlung tariflich Beschäft.	216.231 €	220.559 €	224.967 €	229.468 €
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäftigte	23.942 €	24.421 €	24.909 €	25.408 €
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	294.935 €	300.825 €	306.847 €	312.983 €
502950 Versorgungskassen geringf. so. Beschäft.	1.948 €	1.988 €	2.027 €	2.068 €
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft.	749.701 €	764.693 €	779.986 €	795.586 €
503950 Sozialversicherung geringf. so. Besch.	7.544 €	7.695 €	7.848 €	8.005 €
504100 Beihilfen Beamte	365.000 €	370.000 €	375.000 €	380.000 €
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	5.150 €	5.200 €	5.200 €	5.250 €
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäftigte	248.933 €	256.586 €	277.082 €	218.313 €
507300 Rückstellungen Beihilfe	70.249 €	76.341 €	80.921 €	76.094 €
Personalaufwendungen	6.312.292 €	6.443.548 €	6.588.328 €	6.646.786 €
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.empf.	353.306 €	360.372 €	367.579 €	374.931 €
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.empf.	65.000 €	66.000 €	67.000 €	68.000 €
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.empf.	3.407 €	1.793 €	913 €	0 €
Versorgungsaufwendungen	421.713 €	428.165 €	435.492 €	442.931 €
522100 Strom	301.415 €	303.599 €	305.805 €	308.022 €
522200 Gas	202.111 €	203.857 €	205.620 €	207.399 €
522400 Heizöl	52.729 €	52.941 €	53.156 €	53.372 €
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	10.911 €	10.914 €	10.918 €	10.918 €
522600 Treibstoffe für Sonstiges	250 €	250 €	250 €	250 €
522700 Wasser	30.495 €	30.724 €	30.955 €	31.179 €
522800 Abwasser	122.993 €	123.965 €	124.947 €	125.939 €
522900 Sonstige Energie	5.683 €	5.740 €	5.797 €	5.855 €
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	368.684 €	362.243 €	368.504 €	358.365 €
523110 Wartung Gebäudetechnik	111.670 €	113.860 €	116.040 €	117.750 €
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstücke	2.140 €	2.150 €	2.160 €	2.170 €
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	328.400 €	323.900 €	329.400 €	324.900 €
523240 Sanierung Infrastrukturvermögen	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
523300 Unterhaltung Maschinen, techn. Anlagen	950 €	950 €	950 €	950 €
523400 Unterhaltung von Fahrzeugen	17.200 €	17.200 €	17.200 €	17.200 €
523410 Reparatur von Fahrzeugen	17.500 €	17.500 €	17.500 €	17.500 €
523600 Unterhaltung der BuG	99.941 €	100.066 €	100.192 €	100.319 €
523610 Unterhaltung der DV Einrichtungen	500 €	500 €	500 €	500 €
523700 Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	300 €	300 €	300 €	300 €
523710 Abfallentsorgung	55.443 €	55.827 €	56.226 €	56.631 €
523720 Gebäudereinigung	298.587 €	301.874 €	304.591 €	307.637 €
523730 Schornsteinreinigung	1.271 €	1.285 €	1.299 €	1.313 €
523800 Erwerb von GWG	59.602 €	59.705 €	59.808 €	74.914 €
523900 Andere so. Unterhaltung, Bewirtschaftung	18.171 €	18.334 €	18.499 €	18.664 €
523901 Glas- und Rahmenreinigung	10.818 €	10.926 €	11.035 €	11.145 €
524100 Schülerbeförderungskosten	850.000 €	850.000 €	850.000 €	850.000 €
524200 Lernmittel nach dem LFG	76.461 €	76.461 €	76.461 €	76.461 €
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	300 €	300 €	300 €	300 €
524310 Projektorientierter Unterrichtsbedarf	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €

524900	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsaufw.	162.264 €	162.303 €	162.388 €	162.376 €
524901	Kosten des Mittagessens	44.000 €	44.000 €	44.000 €	44.000 €
524903	Aufwend. Sprachförderung Kindergärten	2.600 €	2.600 €	2.600 €	2.600 €
525300	Erstattungen Gmd.	120.485 €	121.671 €	122.870 €	85.583 €
525400	Erstattungen ZV	367.349 €	379.887 €	392.731 €	404.979 €
525600	Erstattungen ver.U	1.211.648 €	1.218.140 €	1.223.500 €	1.229.798 €
525700	Erstattungen SoRe	82.000 €	82.000 €	82.000 €	82.000 €
525800	Erstattungen pri.U	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
525900	Erstattungen übr.B	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
526800	Sonstiger Materialverbrauch	0 €	0 €	0 €	0 €
526900	Sonstige Vorräte	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
528901	Stromkosten Straßenbeleuchtung	42.000 €	42.000 €	42.000 €	42.000 €
528902	Fortbildungsbudget Lehrkräfte	3.580 €	3.580 €	3.580 €	3.580 €
528903	Erstatt. Straßenentwässerungskosten	180.000 €	180.000 €	185.000 €	185.000 €
529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	55.522 €	55.549 €	55.576 €	55.587 €
529200	Verbandsumlagen	254.500 €	255.000 €	255.500 €	256.000 €
529900	Andere so. Sach- und Dienstleistungen	214 €	216 €	218 €	220 €
	Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.627.687 €	5.649.317 €	5.697.376 €	5.690.676 €
572100	AfA immaterielle VG des AV	43.652 €	43.652 €	43.652 €	43.652 €
573100	AfA AuB unbebauter Grundstücke	51.094 €	46.507 €	45.392 €	42.934 €
573200	AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstücke	1.319.308 €	1.305.483 €	1.304.149 €	1.282.650 €
574100	AfA Brücken und Tunnel	66.612 €	66.152 €	66.151 €	65.864 €
574300	AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	120.992 €	141.203 €	151.443 €	162.207 €
574400	AfA Straßennetz, Wege, Plätze	787.276 €	753.548 €	702.022 €	677.097 €
574500	AfA so. Bauten des Infrastrukturverm.	227.645 €	227.845 €	228.045 €	228.245 €
575100	AfA Maschinen	1.630 €	1.267 €	1.267 €	1.267 €
575200	AfA technische Anlagen	27.928 €	27.708 €	23.012 €	22.560 €
575300	AfA Betriebsvorrichtungen	777 €	777 €	777 €	777 €
575400	AfA Fahrzeuge	103.166 €	91.961 €	91.961 €	86.184 €
576100	AfA BuG	283.424 €	290.625 €	261.682 €	241.343 €
	Bilanzielle Abschreibungen	3.033.504 €	2.996.728 €	2.919.553 €	2.854.780 €
531600	Aufw. für Zuschüsse ver.U	113.208 €	113.208 €	113.208 €	113.208 €
531800	Aufw. für Zuschüsse pri. U	6.400 €	6.400 €	6.400 €	6.400 €
531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	429.883 €	429.883 €	429.883 €	429.883 €
533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	0 €	0 €	0 €	0 €
533490	Sonstige Jugendhilfe aE.	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
533800	Leistungen in bes. Fällen §2 AsylbLG ah	0 €	0 €	0 €	0 €
533810	Leistungen bei Krankheit usw. §4 AsylbLG	304.000 €	304.000 €	304.000 €	304.000 €
533820	Leistungen in besond. Fällen §2 AsylbLG	300.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €
533830	Grundleistungen nach dem §3 AsylbLG	200.000 €	200.000 €	200.000 €	200.000 €
533840	Arbeitsgelegenheiten nach dem §5 AsylbLG	0 €	0 €	0 €	0 €
533850	Sonstige Leistungen nach dem §6 AsylbLG	11.000 €	11.000 €	11.000 €	11.000 €
533860	Unterkunftskosten AsylbLG	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
533900	Andere sonstige soziale Leistungen	0 €	0 €	0 €	0 €
533930	Leistungen für Bildung und Teilhabe	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
534100	Gewerbesteuerumlage	438.935 €	447.714 €	456.668 €	465.801 €
534200	Fonds Deutsche Einheit	0 €	0 €	0 €	0 €
537210	Kreisumlage Allgemein	6.548.288 €	6.647.691 €	6.748.603 €	6.851.046 €
537220	Mehrbelastung Jugendamt	5.413.144 €	5.495.315 €	5.578.734 €	5.663.419 €
537230	Mehrbelastung ÖPNV	334.888 €	339.971 €	345.132 €	350.371 €
539400	Krankenhausumlage	210.390 €	210.390 €	210.390 €	210.390 €
	Transferaufwendungen	14.367.136 €	14.562.572 €	14.761.018 €	14.962.518 €
541100	Personaleinstellungen	500 €	500 €	500 €	500 €
541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	54.750 €	55.250 €	54.900 €	54.750 €
541300	Übernommene Reisekosten	14.702 €	14.753 €	14.804 €	14.704 €
541400	Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	28.360 €	29.375 €	30.390 €	31.406 €
541700	Personalnebenaufwendungen	8.077 €	8.077 €	8.077 €	8.077 €
541900	And. so. Personal- und Versorgungsaufw.	22.831 €	23.034 €	23.239 €	23.439 €

542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaftsg.	211.012 €	211.012 €	211.012 €	211.012 €
542110 Mietnebenkosten	73.400 €	73.400 €	73.400 €	73.400 €
542120 Miete für BuG	3.369 €	3.394 €	3.418 €	3.418 €
542200 Leasing für Operate Lease	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
542300 Gebühren	4.600 €	4.600 €	4.600 €	4.600 €
542310 Bankgebühren	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
542400 Leiharbeitskräfte	0 €	0 €	0 €	0 €
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	157.800 €	157.800 €	157.800 €	157.800 €
542800 Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigkeiten	181.670 €	188.282 €	196.294 €	181.394 €
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Dienste	139.532 €	140.557 €	145.083 €	141.716 €
542901 Straßenreinigungskosten	13.000 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €
542902 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
542904 Übermittagbetreuung Schulzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €
543100 Büromaterial	8.454 €	8.556 €	8.609 €	8.409 €
543110 Verbrauchsmaterial	10.477 €	11.054 €	13.333 €	10.637 €
543200 Drucksachen	7.550 €	9.550 €	10.050 €	7.550 €
543210 Kopierkosten	19.954 €	19.968 €	19.983 €	19.996 €
543300 Zeitungen und Fachliteratur	17.118 €	17.324 €	17.531 €	17.131 €
543400 Porto	18.771 €	22.953 €	28.637 €	19.137 €
543500 Telefon	24.581 €	24.645 €	24.709 €	24.736 €
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	11.000 €	11.100 €	11.550 €	11.000 €
543700 Gästebewirtung und Repräsentation	9.500 €	9.800 €	10.000 €	9.500 €
543800 Werbung	12.850 €	10.850 €	12.850 €	11.850 €
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	41.422 €	41.424 €	41.426 €	41.426 €
544100 Versicherungsbeiträge	200 €	200 €	200 €	200 €
544110 Haftpflichtversicherung	35.689 €	35.994 €	36.304 €	36.596 €
544120 Unfallversicherung	106.620 €	107.121 €	107.376 €	107.383 €
544130 Gebäudeversicherung	51.698 €	52.206 €	52.718 €	53.233 €
544140 Eigenschadenversicherung	10.239 €	10.321 €	10.403 €	10.403 €
544150 Elektronikversicherung	4.261 €	4.303 €	4.345 €	4.352 €
544170 Strafrechtsschutzversicherung	1.532 €	1.547 €	1.561 €	1.561 €
544200 Kfz-Versicherung	9.719 €	9.736 €	9.753 €	9.763 €
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	42.445 €	42.545 €	42.645 €	42.645 €
547100 Grundsteuer	3.223 €	3.256 €	3.289 €	3.322 €
547200 Kraftfahrzeugsteuer	895 €	895 €	895 €	895 €
549100 Verfügungsmittel	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €
549700 Erstattungs-/Prozesszinsen Gewerbesteuer	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.426.801 €	1.443.382 €	1.469.684 €	1.435.941 €
Ordentliche Aufwendungen	31.189.133 €	31.523.712 €	31.871.451 €	32.033.632 €
Ordentliches Jahresergebnis	536.212 €	44.422 €	-480.970 €	-1.173.446 €
461600 Zinserträge ver.U.	-172.762 €	-172.762 €	-172.762 €	-172.762 €
461800 Zinserträge Kred.	0 €	0 €	0 €	0 €
461900 Zinserträge s.i.B	0 €	0 €	0 €	0 €
469100 Erträge aus Gewinnanteilen aus Btl.	0 €	0 €	0 €	0 €
Finanzerträge	-172.762 €	-172.762 €	-172.762 €	-172.762 €
551800 Zinsen Kred.	629.821 €	617.722 €	601.536 €	588.134 €
552600 Zinsen Liquiditätskredite ver.U.	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
552800 Zinsen Liquiditätskredite Kred.	145.000 €	145.000 €	145.000 €	145.000 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	775.821 €	763.722 €	747.536 €	734.134 €
Finanzergebnis	603.059 €	590.960 €	574.774 €	561.372 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.139.271 €	635.382 €	93.804 €	-612.074 €
Jahresergebnis	1.139.271 €	635.382 €	93.804 €	-612.074 €

Finanzplan

Finanzpositionen	Fi.Plan 2023	Fi.Plan 2024	Fi.Plan 2025	Fi.Plan 2026
601100 Grundsteuer A	105.000 €	105.000 €	105.000 €	105.000 €
601200 Grundsteuer B	3.129.451 €	3.285.259 €	3.446.705 €	3.613.968 €
601300 Gewerbesteuer	5.643.450 €	5.756.319 €	5.871.445 €	5.988.874 €
602100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.859.791 €	10.136.358 €	10.420.683 €	10.712.983 €
602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	920.895 €	984.004 €	1.051.438 €	1.123.493 €
603200 Sonstige Vergnügungssteuer	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
603300 Hundesteuer	168.000 €	168.000 €	168.000 €	168.000 €
603500 Zweitwohnungssteuer	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
605100 Kompensationszahlung	870.244 €	882.296 €	894.352 €	907.318 €
Steuern und ähnliche Abgaben	20.727.831 €	21.348.236 €	21.988.623 €	22.650.636 €
611100 Schlüsselzuweisungen Land	2.757.854 €	2.893.127 €	3.035.035 €	3.183.903 €
612100 Bedarfszuweisungen Land	113.208 €	113.208 €	113.208 €	113.208 €
614200 Zuweisungen Land	1.659.264 €	1.659.264 €	1.659.264 €	1.659.264 €
614300 Zuweisungen Gmd.	1.250.000 €	1.250.000 €	1.250.000 €	1.250.000 €
614800 Zuschüsse pri.U	13.000 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.793.326 €	5.928.599 €	6.070.507 €	6.219.375 €
621100 Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	200 €	200 €	200 €	200 €
621300 Leistungen Sozialleistungsträgern aE.	50 €	50 €	50 €	50 €
621500 Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	1.550 €	1.550 €	1.550 €	1.550 €
621900 Sonstige Ersatzleistungen aE.	2.050 €	2.050 €	2.050 €	2.050 €
Sonstige Transfereinzahlungen	3.850 €	3.850 €	3.850 €	3.850 €
631100 Verwaltungsgebühren	125.500 €	125.500 €	125.500 €	125.500 €
632100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	606.000 €	606.000 €	606.000 €	606.000 €
632900 Andere sonstige Benutzungsgebühren	200 €	200 €	200 €	200 €
632901 Andere sonstige Benutzungsgebühren	116.000 €	116.000 €	116.000 €	116.000 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	847.700 €	847.700 €	847.700 €	847.700 €
641100 Erträge aus Verkauf	10.050 €	10.050 €	10.050 €	10.050 €
641200 Mieten und Pachten	67.200 €	67.200 €	67.200 €	67.200 €
641210 Mietnebenkosten	38.700 €	38.700 €	38.700 €	38.700 €
641901 Andere sonstige privatr. Leistungsentg.	44.000 €	44.000 €	44.000 €	44.000 €
641902 Andere sonstige privatr. Leistungsentg.	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
641904 Andere sonstige privatr. Leistungsentg.	20.079 €	20.079 €	20.079 €	20.079 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	182.529 €	182.529 €	182.529 €	182.529 €
642200 Erstattungen Land	1.500 €	11.500 €	11.500 €	1.500 €
642300 Erstattungen Gmd.	388.634 €	392.675 €	407.855 €	398.178 €
642500 Erstattungen s.ö.B	0 €	0 €	0 €	0 €
642600 Erstattungen ver.U.	193.097 €	194.674 €	196.261 €	197.193 €
642800 Erstattungen pri.U	248.744 €	251.091 €	253.462 €	255.856 €
642900 Erstattungen übr.B	11.650 €	11.650 €	11.650 €	11.650 €
643900 Andere sonstige Kostenerstattungen	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
644902 Andere sonstige kostenmindernde Erlöse	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
644903 Andere sonstige kostenmindernde Erlöse	2.190 €	2.190 €	2.190 €	2.190 €
Kostenerstattung und Kostenumlagen	848.015 €	865.980 €	885.118 €	868.767 €
652100 Ordnungsrechtliche Einzahlungen	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
652110 Bußgelder	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
652130 Verwarnungsgelder	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
652200 Vollstreckungsgebühren	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
652210 Säumniszuschläge	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
652220 Mahngebühren	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
652230 Stundungszinsen	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
652240 Rücklastschriftgebühren	500 €	500 €	500 €	500 €
652260 Verspätungszuschläge	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €

652500	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €
652600	Konzessionsabgaben	536.600 €	536.600 €	536.600 €	536.600 €
Sonstige Einzahlungen		663.100 €	663.100 €	663.100 €	663.100 €
661600	Zinseinzahlungen ver.U.	172.762 €	172.762 €	172.762 €	172.762 €
661800	Zinseinzahlungen Kred.	0 €	0 €	0 €	0 €
661900	Zinseinzahlungen s.i.B	0 €	0 €	0 €	0 €
669100	Einzahlungen aus Gewinnanteilen aus Btl.	0 €	0 €	0 €	0 €
Zinsen und ähnliche Einzahlungen		172.762 €	172.762 €	172.762 €	172.762 €
Einzahlung a. lfd. Verwaltungstätigkeit		29.239.113 €	30.012.756 €	30.814.189 €	31.608.719 €
701100	Bezüge Beamte	-738.117 €	-752.879 €	-767.939 €	-783.297 €
701200	Vergütung tariflich Beschäftigte	-3.806.780 €	-3.882.925 €	-3.960.573 €	-4.039.786 €
701900	Vergütung sonstige Beschäftigte	-23.942 €	-24.421 €	-24.909 €	-25.408 €
702200	Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-294.931 €	-300.823 €	-306.845 €	-312.982 €
702900	Versorgungskassen sonstige Beschäftigte	-1.948 €	-1.988 €	-2.027 €	-2.068 €
703200	Sozialversicherung tariflich Beschäft.	-749.698 €	-764.690 €	-779.984 €	-795.583 €
703900	Sozialversicherung sonstige Beschäftigte	-7.544 €	-7.695 €	-7.848 €	-8.005 €
704100	Beihilfen Beamte	-365.000 €	-370.000 €	-375.000 €	-380.000 €
704200	Beihilfen tariflich Beschäftigte	-5.150 €	-5.200 €	-5.200 €	-5.250 €
Personalauszahlungen		-5.993.110 €	-6.110.621 €	-6.230.325 €	-6.352.379 €
712100	Beiträge Versorgungskassen Vers.empf.	-353.306 €	-360.372 €	-367.579 €	-374.931 €
714100	Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.empf.	-65.000 €	-66.000 €	-67.000 €	-68.000 €
Versorgungsauszahlungen		-418.306 €	-426.372 €	-434.579 €	-442.931 €
722100	Strom	-301.415 €	-303.599 €	-305.805 €	-308.022 €
722200	Gas	-202.111 €	-203.857 €	-205.620 €	-207.399 €
722400	Heizöl	-52.729 €	-52.941 €	-53.156 €	-53.372 €
722500	Treibstoffe für Fahrzeuge	-10.911 €	-10.914 €	-10.918 €	-10.918 €
722600	Treibstoffe für Sonstiges	-250 €	-250 €	-250 €	-250 €
722700	Wasser	-30.495 €	-30.724 €	-30.955 €	-31.179 €
722800	Abwasser	-122.993 €	-123.965 €	-124.947 €	-125.939 €
722900	Sonstige Energie	-5.683 €	-5.740 €	-5.797 €	-5.855 €
723100	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	-368.684 €	-362.243 €	-368.504 €	-358.365 €
723110	Wartung Gebäudetechnik	-111.670 €	-113.860 €	-116.040 €	-117.750 €
723130	Reinigung und Winterdienst Grundstücke	-2.140 €	-2.150 €	-2.160 €	-2.170 €
723200	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	-328.400 €	-323.900 €	-329.400 €	-324.900 €
723240	Sanierung Infrastrukturvermögen	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €
723300	Unterhaltung Maschinen, techn. Anlagen	-950 €	-950 €	-950 €	-950 €
723400	Unterhaltung von Fahrzeugen	-17.200 €	-17.200 €	-17.200 €	-17.200 €
723410	Reparatur von Fahrzeugen	-17.500 €	-17.500 €	-17.500 €	-17.500 €
723600	Unterhaltung der BuG	-99.941 €	-100.066 €	-100.192 €	-100.319 €
723610	Unterhaltung der DV Einrichtungen	-500 €	-500 €	-500 €	-500 €
723700	Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	-300 €	-300 €	-300 €	-300 €
723710	Abfallentsorgung	-55.443 €	-55.827 €	-56.226 €	-56.631 €
723720	Gebäudereinigung	-298.587 €	-301.874 €	-304.591 €	-307.637 €
723730	Schornsteinreinigung	-1.271 €	-1.285 €	-1.299 €	-1.313 €
723800	Erwerb von GWG	-59.602 €	-59.705 €	-59.808 €	-74.914 €
723900	Andere so. Unterhaltung, Bewirtschaftung	-18.171 €	-18.334 €	-18.499 €	-18.664 €
723901	Andere so. Unterhaltung, Bewirtschaftung	-10.818 €	-10.926 €	-11.035 €	-11.145 €
724100	Schülerbeförderungskosten	-850.000 €	-850.000 €	-850.000 €	-850.000 €
724200	Lernmittel nach dem LFG	-76.461 €	-76.461 €	-76.461 €	-76.461 €
724300	Lehr- und Unterrichtsmittel	-300 €	-300 €	-300 €	-300 €
724310	Projektorientierter Unterrichtsbedarf	-8.000 €	-8.000 €	-8.000 €	-8.000 €
724900	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsausz.	-162.264 €	-162.303 €	-162.388 €	-162.376 €
724901	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsausz.	-44.000 €	-44.000 €	-44.000 €	-44.000 €

724903	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsausz.	-2.600 €	-2.600 €	-2.600 €	-2.600 €
725300	Erstattungen Gmd.	-120.485 €	-121.671 €	-122.870 €	-85.583 €
725400	Erstattungen ZV	-367.349 €	-379.887 €	-392.731 €	-404.979 €
725600	Erstattungen ver.U	-1.211.648 €	-1.218.140 €	-1.223.500 €	-1.229.798 €
725700	Erstattungen SoRe	-82.000 €	-82.000 €	-82.000 €	-82.000 €
725800	Erstattungen pri.U	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €
725900	Erstattungen übr.B	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €
726800	Ausz. für sonstigen Materialverbrauch	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €
728901	Andere sonstige Kostenerstattungen	-42.000 €	-42.000 €	-42.000 €	-42.000 €
728902	Andere sonstige Kostenerstattungen	-3.580 €	-3.580 €	-3.580 €	-3.580 €
728903	Andere sonstige Kostenerstattungen	-180.000 €	-180.000 €	-185.000 €	-185.000 €
729100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-55.522 €	-55.549 €	-55.576 €	-55.587 €
729200	Verbandsumlagen	-254.500 €	-255.000 €	-255.500 €	-256.000 €
729900	Andere so. Sach- und Dienstleistungen	-214 €	-216 €	-218 €	-220 €
Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen		-5.627.687 €	-5.649.317 €	-5.697.376 €	-5.690.676 €
751800	Zinsen Kred.	-629.821 €	-617.722 €	-601.536 €	-588.134 €
752600	Zinsen Liquiditätskredite ver.U.	-1.000 €	-1.000 €	-1.000 €	-1.000 €
752800	Zinsen Liquiditätskredite Kred.	-145.000 €	-145.000 €	-145.000 €	-145.000 €
Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-775.821 €	-763.722 €	-747.536 €	-734.134 €
731600	Aufw. für Zuschüsse ver.U	-113.208 €	-113.208 €	-113.208 €	-113.208 €
731800	Aufw. für Zuschüsse pri.U	-6.400 €	-6.400 €	-6.400 €	-6.400 €
731900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	-429.883 €	-429.883 €	-429.883 €	-429.883 €
733490	Sonstige Jugendhilfe aE.	-2.000 €	-2.000 €	-2.000 €	-2.000 €
733810	Leistungen §4 AsylbLG-Krankheit,Schwang.	-304.000 €	-304.000 €	-304.000 €	-304.000 €
733820	Leistungen §2 AsylbLG-Besondere Fälle	-300.000 €	-300.000 €	-300.000 €	-300.000 €
733830	Leistungen §3 AsylbLG-Grundleistungen	-200.000 €	-200.000 €	-200.000 €	-200.000 €
733840	Leistungen §3 AsylbLG-Arbeitsgelegenh.	0 €	0 €	0 €	0 €
733850	Leistungen §6 AsylbLG-Sonstige Leist.	-11.000 €	-11.000 €	-11.000 €	-11.000 €
733860	Unterkunftskosten AsylbLG	-40.000 €	-40.000 €	-40.000 €	-40.000 €
733930	Bildung und Teilhabe	-15.000 €	-15.000 €	-15.000 €	-15.000 €
734100	Gewerbesteuerumlage	-438.935 €	-447.714 €	-456.668 €	-465.801 €
737210	Kreisumlage Allgemein	-6.548.288 €	-6.647.691 €	-6.748.603 €	-6.851.046 €
737220	Mehrbelastung Jugendamt	-5.413.144 €	-5.495.315 €	-5.578.734 €	-5.663.419 €
737230	Mehrbelastung ÖPNV	-334.888 €	-339.971 €	-345.132 €	-350.371 €
739400	Krankenhausumlage	-210.390 €	-210.390 €	-210.390 €	-210.390 €
Transferauszahlungen		-14.367.136 €	-14.562.572 €	-14.761.018 €	-14.962.518 €
741100	Personaleinstellungen	-500 €	-500 €	-500 €	-500 €
741200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-54.750 €	-55.250 €	-54.900 €	-54.750 €
741300	Übernommene Reisekosten	-14.702 €	-14.753 €	-14.804 €	-14.704 €
741400	Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen	-7.500 €	-7.500 €	-7.500 €	-7.500 €
741600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	-28.360 €	-29.375 €	-30.390 €	-31.406 €
741700	Personalnebenauszahlungen	-8.077 €	-8.077 €	-8.077 €	-8.077 €
741900	And. so. Personal- und Versorgungsausz.	-22.831 €	-23.034 €	-23.239 €	-23.439 €
742100	Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaftsg.	-211.012 €	-211.012 €	-211.012 €	-211.012 €
742110	Mietnebenkosten	-73.400 €	-73.400 €	-73.400 €	-73.400 €
742120	Miete für BuG	-3.369 €	-3.394 €	-3.418 €	-3.418 €
742200	Leasing für Operate Lease	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
742300	Gebühren	-4.600 €	-4.600 €	-4.600 €	-4.600 €
742310	Bankgebühren	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
742700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	-157.800 €	-157.800 €	-157.800 €	-157.800 €
742800	Ausz. für ehrenamtl. und so. Tätigkeiten	-181.670 €	-188.282 €	-196.294 €	-181.394 €
742900	And. so. Ausz. für Rechte und Dienste	-139.532 €	-140.557 €	-145.083 €	-141.716 €
742901	And. so. Ausz. für Rechte und Dienste	-13.000 €	-13.000 €	-13.000 €	-13.000 €

742902	And. so. Ausz. für Rechte und Dienste	-40.000 €	-40.000 €	-40.000 €	-40.000 €
743100	Büromaterial	-8.454 €	-8.556 €	-8.609 €	-8.409 €
743110	Verbrauchsmaterial	-10.477 €	-11.054 €	-13.333 €	-10.637 €
743200	Drucksachen	-7.550 €	-9.550 €	-10.050 €	-7.550 €
743210	Kopierkosten	-19.954 €	-19.968 €	-19.983 €	-19.996 €
743300	Zeitungen und Fachliteratur	-17.118 €	-17.324 €	-17.531 €	-17.131 €
743400	Porto	-18.771 €	-22.953 €	-28.637 €	-19.137 €
743500	Telefon	-24.581 €	-24.645 €	-24.709 €	-24.736 €
743600	Öffentliche Bekanntmachungen	-11.000 €	-11.100 €	-11.550 €	-11.000 €
743700	Gästebewirtung und Repräsentation	-9.500 €	-9.800 €	-10.000 €	-9.500 €
743800	Werbung	-12.850 €	-10.850 €	-12.850 €	-11.850 €
743900	Andere sonstige Geschäftsauszahlungen	-41.422 €	-41.424 €	-41.426 €	-41.426 €
744100	Versicherungsbeiträge	-200 €	-200 €	-200 €	-200 €
744110	Haftpflichtversicherung	-35.689 €	-35.994 €	-36.304 €	-36.596 €
744120	Unfallversicherung	-106.620 €	-107.121 €	-107.376 €	-107.383 €
744130	Gebäudeversicherung	-51.698 €	-52.206 €	-52.718 €	-53.233 €
744140	Eigenschadenversicherung	-10.239 €	-10.321 €	-10.403 €	-10.403 €
744150	Elektronikversicherung	-4.261 €	-4.303 €	-4.345 €	-4.352 €
744170	Strafrechtsschutzversicherung	-1.532 €	-1.547 €	-1.561 €	-1.561 €
744200	Kfz-Versicherung	-9.719 €	-9.736 €	-9.753 €	-9.763 €
744300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	-42.445 €	-42.545 €	-42.645 €	-42.645 €
747100	Grundsteuer	-3.223 €	-3.256 €	-3.289 €	-3.322 €
747200	Kraftfahrzeugsteuer	-895 €	-895 €	-895 €	-895 €
749100	Verfügungsmittel	-1.500 €	-1.500 €	-1.500 €	-1.500 €
749700	Erstattungs-/Prozesszinsen Gewerbesteuer	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €	-6.000 €
Sonstige Auszahlungen		-1.426.801 €	-1.443.382 €	-1.469.684 €	-1.435.941 €
Auszahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit		-28.608.861 €	-28.955.986 €	-29.340.518 €	-29.618.579 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		630.252 €	1.056.770 €	1.473.671 €	1.990.140 €
681200	Investitionszuweisungen Land	1.783.757 €	1.845.972 €	1.911.160 €	1.979.464 €
Investitionszuwendungen		1.783.757 €	1.845.972 €	1.911.160 €	1.979.464 €
682200	Veräußerung Grundstücke	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Einzahlungen aus Veräußerung Sachanlagen		5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Einzahlung. a. Investitionstätigkeit		1.788.757 €	1.850.972 €	1.916.160 €	1.984.464 €
782200	Erwerb von unbebauten Grundstücken	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
Auszahlungen für Grundstücke + Gebäude		-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
783100	Abwicklung von Baumaßnahmen	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €
Auszahlungen für Baumaßnahmen		-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €
782600	Erwerb von bew. Sachen des AV > 410 Euro	-136.000 €	-136.000 €	-136.000 €	-161.000 €
Auszahlungen für bewegl. Anlagevermögen		-136.000 €	-136.000 €	-136.000 €	-161.000 €
Auszahlung. a. Investitionstätigkeit		-669.000 €	-669.000 €	-669.000 €	-694.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit		1.119.757 €	1.181.972 €	1.247.160 €	1.290.464 €
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag		1.229.875 €	1.701.904 €	2.167.040 €	2.709.609 €
691800	Einz. aus Investitionskrediten Kred.	0 €	0 €	0 €	0 €
Aufnahme von Krediten für Investitionen		0 €	0 €	0 €	0 €
791800	Tilgung von Investitionskrediten Kred.	-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Tilgung von Krediten für Investitionen		-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Änderung Finanzmittelbestand		66.109 €	621.286 €	1.175.248 €	1.738.701 €
Liquide Mittel		66.109 €	621.286 €	1.175.248 €	1.738.701 €

Finanzpositionen	Fi.Plan 2023	Fi.Plan 2024	Fi.Plan 2025	Fi.Plan 2026
Steuern und ähnliche Abgaben	20.727.831 €	21.348.236 €	21.988.623 €	22.650.636 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.793.326 €	5.928.599 €	6.070.507 €	6.219.375 €
Sonstige Transfereinzahlungen	3.850 €	3.850 €	3.850 €	3.850 €
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	847.700 €	847.700 €	847.700 €	847.700 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	182.529 €	182.529 €	182.529 €	182.529 €
Kostenerstattung und Kostenumlagen	848.015 €	865.980 €	885.118 €	868.767 €
Sonstige Einzahlungen	663.100 €	663.100 €	663.100 €	663.100 €
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	172.762 €	172.762 €	172.762 €	172.762 €
Einzahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	29.239.113 €	30.012.756 €	30.814.189 €	31.608.719 €
Personalauszahlungen	-5.993.110 €	-6.110.621 €	-6.230.325 €	-6.352.379 €
Versorgungsauszahlungen	-418.306 €	-426.372 €	-434.579 €	-442.931 €
Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen	-5.627.687 €	-5.649.317 €	-5.697.376 €	-5.690.676 €
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-775.821 €	-763.722 €	-747.536 €	-734.134 €
Transferauszahlungen	-14.367.136 €	-14.562.572 €	-14.761.018 €	-14.962.518 €
Sonstige Auszahlungen	-1.426.801 €	-1.443.382 €	-1.469.684 €	-1.435.941 €
Auszahlung. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-28.608.861 €	-28.955.986 €	-29.340.518 €	-29.618.579 €
Investitionszuwendungen	1.783.757 €	1.845.972 €	1.911.160 €	1.979.464 €
Einzahlungen aus Veräußerung Sachanlagen	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Auszahlungen für Grundstücke + Gebäude	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €	-528.000 €
Auszahlungen für bewegl. Anlagevermögen	-136.000 €	-136.000 €	-136.000 €	-161.000 €
Auszahlung. a. Investitionstätigkeit	-669.000 €	-669.000 €	-669.000 €	-694.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	1.119.757 €	1.181.972 €	1.247.160 €	1.290.464 €
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	1.229.875 €	1.701.904 €	2.167.040 €	2.709.609 €
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €
Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.163.766 €	-1.080.618 €	-991.792 €	-970.908 €
Änderung Finanzmittelbestand	66.109 €	621.286 €	1.175.248 €	1.738.701 €
Liquide Mittel	66.109 €	621.286 €	1.175.248 €	1.738.701 €

Teilergebnis- pläne

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
416100 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Zwe	-21.413,12	-21.413,14	-21.413,12	-21.413,13
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-533.207,87	-517.128,83	-508.460,65	-480.716,00
416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Pau	-498.150,38	-588.416,10	-681.866,90	-778.655,00
416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zwe	-41.028,28	-41.028,24	-41.028,30	-41.028,24
416400 Auflösung SoPo Zuweisungen ZV-Zweck	-344,29	-344,26	-344,29	-344,26
416500 Auflösung SoPo Zuweisungen s.ö.B-Zw	-993,60	-993,61	-993,60	-983,22
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwec	-4.539,30	-3.987,45	-3.391,16	-3.166,16
416900 Auflösung SoPo Zuschüsse übr.B-Zwec	-2.613,67	-2.613,68	-2.613,67	-2.613,68
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.102.290,51	-1.175.925,31	-1.260.111,69	-1.328.919,69
431100 Verwaltungsgebühren	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
441100 Erträge aus Verkauf	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00
441200 Mieten und Pachten	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
441210 Mietnebenkosten	-37.500,00	-37.500,00	-37.500,00	-37.500,00
441904 priv. Benutz.entgelt Sportstätten+G	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-99.550,00	-99.550,00	-99.550,00	-99.550,00
442300 Erstattungen Gmd.	-358.134,00	-362.175,00	-366.355,00	-367.678,00
442600 Erstattungen ver.U.	-192.797,00	-194.374,00	-195.961,00	-196.893,00
442900 Erstattungen übr.B	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
444902 Vergütung u. Pacht Photovoltaikanla	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00
444903 Erstattung Gebäudeversicherung	-590,00	-590,00	-590,00	-590,00
* Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-553.221,00	-558.839,00	-564.606,00	-566.861,00
452200 Vollstreckungsgebühren	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
452220 Mahngebühren	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
452240 Rücklastschriftgebühren	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckg	-3.824,85	-3.824,84	-3.600,49	-3.600,48
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-45.795,00	-49.604,00	-51.965,00	-53.758,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-80.119,85	-83.928,84	-86.065,49	-87.858,48
** Ordentliche Erträge	-1.835.381,36	-1.918.443,15	-2.010.533,18	-2.083.389,17
501100 Bezüge Beamte	532.139,00	542.781,00	553.638,00	564.711,00
501110 Leistungszulagen Beamte	12.989,00	13.249,00	13.514,00	13.784,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	938.362,00	957.135,00	976.274,00	995.801,00
501210 Leistungszulagen tariflich Beschäft	66.028,00	67.349,00	68.696,00	70.070,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	56.780,00	57.917,00	59.075,00	60.255,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	82.242,00	83.883,00	85.562,00	87.273,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	209.054,00	213.235,00	217.496,00	221.847,00
504100 Beihilfen Beamte	267.857,24	271.526,32	275.195,40	278.864,96
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	1.907,36	1.926,04	1.926,04	1.945,08
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	182.682,00	188.296,00	203.339,00	160.208,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	51.554,00	56.023,00	59.384,00	55.842,00
* Personalaufwendungen	2.401.594,60	2.453.320,36	2.514.099,44	2.510.601,04
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	259.275,52	264.460,72	269.749,32	275.145,04
514100 Beihilfen, Unterstützungsfl. Vers.em	47.700,68	48.434,40	49.168,32	49.902,20
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	2.500,00	1.316,00	669,00	
* Versorgungsaufwendungen	309.476,20	314.211,12	319.586,64	325.047,24
522100 Strom	262.340,00	264.562,00	266.807,00	269.076,00
522200 Gas	174.611,00	176.357,00	178.120,00	179.899,00
522400 Heizöl	21.229,00	21.441,00	21.656,00	21.872,00
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	1.861,00	1.864,00	1.868,00	1.868,00
522700 Wasser	20.912,00	21.122,00	21.332,00	21.546,00
522800 Abwasser	105.123,00	106.095,00	107.077,00	108.069,00
522900 Sonstige Energie	5.683,00	5.740,00	5.797,00	5.855,00
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Ge	327.900,00	321.400,00	321.600,00	317.400,00
523110 Wartung Gebäudetechnik	109.170,00	111.360,00	113.540,00	115.250,00
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstü	1.090,00	1.100,00	1.110,00	1.120,00
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
523400 Unterhaltung von Fahrzeugen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
523410 Reparatur von Fahrzeugen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
523600 Unterhaltung der BuG	22.467,00	22.586,00	22.706,00	22.827,00
523610 Unterhaltung der DV Einrichtungen	500,00	500,00	500,00	500,00

523710	Abfallentsorgung	31.515,00	31.809,00	32.106,00	32.409,00
523720	Gebäudereinigung	298.587,00	301.574,00	304.591,00	307.637,00
523730	Schornsteinreinigung	1.171,00	1.185,00	1.199,00	1.213,00
523800	Erwerb von GWG	12.902,00	13.005,00	13.108,00	28.214,00
523900	Andere so. Unterhaltung, Bewirtscha	17.321,00	17.484,00	17.649,00	17.814,00
523901	Glas- und Rahmenreinigung	10.818,00	10.926,00	11.035,00	11.145,00
524900	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	2.570,00	2.581,00	2.592,00	2.603,00
525300	Erstattungen Gmd.	34.284,00	34.970,00	35.669,00	36.382,00
525400	Erstattungen ver.U	306.000,00	318.200,00	330.400,00	342.600,00
525600	Erstattungen sonstige	64.857,00	65.205,00	65.407,00	65.628,00
528900	Andere sonstige Kostenerstattungen	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	13.468,44	13.495,44	13.522,44	13.533,44
529900	Andere so. Sach- und Dienstleistung	214,00	216,00	218,00	220,00
*	Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.884.593,44	1.902.777,44	1.927.609,44	1.962.680,44
572100	AfA immaterielle VG des AV	41.193,81	41.193,81	41.193,81	41.193,80
573100	AfA AuB unbebauter Grundstücke	34,22	34,22	34,22	34,22
573200	AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstüc	1.298.238,74	1.284.510,40	1.283.175,92	1.261.677,13
574300	AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	4.633,25	4.633,25	4.633,25	4.633,26
574400	AfA Straßennetz, Wege, Plätze	13.989,73	14.323,05	14.656,39	14.989,71
574500	AfA so. Bauten des Infrastrukturver	7.684,79	7.684,77	7.684,77	7.684,79
575100	AfA Maschinen	808,84	445,72	445,73	445,72
575200	AfA technische Anlagen	20.420,71	20.201,66	17.225,30	16.773,45
575300	AfA Betriebsvorrichtungen	777,19	777,20	777,20	777,20
576100	AfA BuG	266.530,87	274.758,23	247.693,73	227.889,50
*	Bilanzielle Abschreibungen	1.654.312,15	1.648.562,31	1.617.520,32	1.576.098,78
*	531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
*	Transferaufwendungen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
541100	Personaleinstellungen	500,00	500,00	500,00	500,00
541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	18.700,00	19.200,00	18.700,00	18.700,00
541300	Übernommene Reisekosten	8.402,00	8.403,00	8.404,00	8.404,00
541400	Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubil	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	1.660,00	1.675,00	1.690,00	1.706,00
541700	Personalnebenaufwendungen	4.677,00	4.677,00	4.677,00	4.677,00
541900	And. so. Personal- und Versorgungsa	13.005,88	13.100,20	13.196,20	13.285,32
542100	Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaft	36.800,00	36.800,00	36.800,00	36.800,00
542110	Mietnebenkosten	5.300,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
542120	Miete für BuG	1.645,28	1.662,52	1.679,76	1.679,76
542200	Leasing für Operate Lease	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
542300	Gebühren	500,00	500,00	500,00	500,00
542310	Bankgebühren	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	99.500,00	99.500,00	99.500,00	99.500,00
542800	Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigk	153.750,00	153.862,00	153.974,00	153.974,00
542900	And. so. Aufw. für Rechte und Diens	23.430,00	23.562,00	23.695,00	23.828,00
543100	Büromaterial	4.103,76	4.127,56	4.151,92	4.151,92
543110	Verbrauchsmaterial	3.898,80	3.932,96	3.968,64	3.970,32
543200	Drucksachen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
543210	Kopierkosten	18.340,40	18.353,04	18.366,48	18.379,48
543300	Zeitungen und Fachliteratur	9.826,48	9.828,76	9.832,00	9.832,00
543400	Porto	8.530,88	8.616,52	8.702,28	8.702,32
543500	Telefon	8.586,08	8.631,08	8.676,32	8.703,32
543600	Öffentliche Bekanntmachungen	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
543700	Gästebewirtung und Repräsentation	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
543800	Werbung	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendung	2.242,40	2.243,04	2.243,48	2.243,48
544110	Haftpflichtversicherung	15.462,80	15.609,52	15.759,20	15.889,56
544120	Unfallversicherung	11.303,08	11.407,16	11.512,64	11.619,52
544130	Gebäudeversicherung	49.770,00	50.263,00	50.760,00	51.261,00
544140	Eigenschadenversicherung	5.736,24	5.772,76	5.809,68	5.809,64
544150	Elektronikversicherung	2.322,92	2.345,60	2.368,12	2.375,12
544170	Strafrechtsschutzversicherung	734,20	740,88	747,28	747,28
544200	Kfz-Versicherung	3.669,00	3.686,00	3.703,00	3.713,00
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	11.015,00	11.115,00	11.215,00	11.215,00
547100	Grundsteuer	3.223,00	3.256,00	3.289,00	3.322,00

547200 Kraftfahrzeugsteuer	56,00	56,00	56,00	56,00
549100 Verfügungsmittel	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	566.191,20	568.226,60	569.277,00	570.345,04
** Ordentliche Aufwendungen	6.819.167,59	6.890.097,83	6.951.092,84	6.947.772,54
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	4.983.786,23	4.971.654,68	4.940.559,66	4.864.383,37
551800 Zinsen Kred.	330.486,09	322.785,97	312.823,59	302.223,95
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	330.486,09	322.785,97	312.823,59	302.223,95
** Finanzergebnis	330.486,09	322.785,97	312.823,59	302.223,95
**** Ordentliches Jahresergebnis	5.314.272,32	5.294.440,65	5.253.383,25	5.166.607,32
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	5.314.272,32	5.294.440,65	5.253.383,25	5.166.607,32
10201 Sicherheit und Ordnung	-630,76	-657,73	-684,43	-734,66
10202 Gewerbewesen	-234,25	-248,13	-261,85	-287,71
10203 Verkehrsangelegenheiten	-204,35	-216,46	-228,44	-251,00
10204 Einwohnerservice	-3.837,20	-3.902,67	-3.967,45	-4.089,35
10205 Personenstandswesen	-1.046,49	-1.066,28	-1.085,84	-1.122,72
10206 Statistiken und Wahlen	-16,62	-17,58	-18,57	-20,40
10207 Brandschutz	-36.762,52	-35.453,40	-34.045,21	-32.489,29
10301 Zentrale schulbezogene Leistungen	-22.264,58	-22.559,74	-22.849,34	-23.186,70
10302 Grundschulen	-113.834,44	-115.708,54	-117.762,15	-119.301,53
10303 Hauptschule	-20.481,31	-20.435,40	-20.373,11	-20.076,75
10304 Realschule	-108.594,36	-108.730,72	-108.815,46	-108.586,40
10305 Gesamtschule	-1.079.940,52	-1.064.698,98	-1.040.981,21	-1.027.649,45
10401 Kultur- und Heimatpflege	-337,37	-347,23	-356,97	-375,29
10502 Hilfen bei Einkommensdefiziten	-69.272,09	-69.420,21	-69.566,05	-69.240,21
10601 Förderung von Kindern in Tagesbetreu	-137.141,70	-138.174,85	-138.992,11	-139.362,10
10602 Kinder- und Jugendarbeit	-34.210,76	-34.580,95	-34.945,74	-35.241,99
10801 Bereitstellung/Betrieb von Sportanla	-17.532,41	-17.476,66	-17.409,63	-17.324,36
10802 Sportförderung	-68.983,52	-68.688,06	-68.616,47	-68.491,15
10803 Bereitstellung und Betrieb von Bäder	-154.952,46	-155.953,72	-156.802,50	-157.644,05
10901 Räumliche Planung und Entwicklung	-1.251,91	-1.278,70	-1.305,21	-1.355,06
11001 Bau- und Grundstücksordnung	-3.641,76	-3.723,47	-3.804,33	-3.956,49
11003 Förderung für Wohnraum	-225,95	-239,33	-252,59	-277,53
11004 Hilfen bei Wohnproblemen	-240,00	-240,96	-240,23	-235,80
11102 Abfallwirtschaft	-21,59	-22,86	-24,18	-26,54
11201 Öffentliche Verkehrsflächen	-871,77	-899,75	-927,40	-979,46
11203 ÖPNV	-9,98	-10,55	-11,10	-12,26
11204 Straßenreinigung und Winterdienst	-21,62	-22,91	-24,06	-26,54
11301 Öffentliches Grün	-8,28	-8,78	-9,28	-10,20
11302 Wald- und Forstwirtschaft	-1.276,86	-1.283,51	-1.282,32	-1.264,13
11304 Friedhöfe	-25.303,89	-21.400,44	-21.491,64	-21.589,04
11401 Maßnahmen des Umweltschutzes	-317,96	-336,56	-354,97	-389,62
11501 Wirtschaftsförderung	-18,28	-19,37	-20,44	-22,45
11502 Tourismus	-2.595,56	-2.603,38	-2.609,92	-2.614,04
* 941100 Objektumlage Gebäude	-1.906.083,12	-1.890.427,88	-1.870.120,20	-1.858.234,27
10803 Bereitstellung und Betrieb von Bäder	-6.013,07	-6.003,36	-6.000,00	-6.000,00
* 941110 Objektumlage Gebäudeunterhaltung	-6.013,07	-6.003,36	-6.000,00	-6.000,00
10201 Sicherheit und Ordnung	-2.497,52	-2.501,12	-2.504,96	-2.506,76
10202 Gewerbewesen	-77,04	-77,28	-77,40	-77,52
10204 Einwohnerservice	-126,00	-126,24	-126,36	-126,60
10205 Personenstandswesen	-98,64	-98,76	-98,88	-98,88
10206 Statistiken und Wahlen	-144,72	-144,96	-145,08	-145,08
10207 Brandschutz	-4,56	-4,56	-4,56	-4,56
10301 Zentrale schulbezogene Leistungen	-1.151,36	-1.152,60	-1.154,04	-1.154,04
10401 Kultur- und Heimatpflege	-28,08	-28,20	-28,20	-28,32
10502 Hilfen bei Einkommensdefiziten	-3.635,92	-3.640,48	-3.645,48	-3.646,56
10601 Förderung von Kindern in Tagesbetreu	-23,04	-23,04	-23,16	-23,16
10801 Bereitstellung/Betrieb von Sportanla	-7,52	-7,92	-7,72	-7,56
11001 Bau- und Grundstücksordnung	-2.017,00	-2.020,28	-2.023,76	-2.026,12
11201 Öffentliche Verkehrsflächen	-460,20	-460,68	-461,28	-461,40
11304 Friedhöfe	-59,04	-59,16	-59,28	-59,40
11502 Tourismus	-17,16	-17,04	-17,20	-17,20
* 941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	-10.347,80	-10.362,32	-10.377,36	-10.383,16
11101 Wasserversorgung	-3.999,96	-3.999,96	-3.999,96	-3.999,96

11204 Straßenreinigung und Winterdienst	-5.900,04	-5.900,04	-5.900,04	-5.900,04
11304 Friedhöfe	-2.499,96	-2.499,96	-2.499,96	-2.499,96
* 944200 Serviceproduktumlage	-12.399,96	-12.399,96	-12.399,96	-12.399,96
** Erträge aus interner Leistungsbeziehung	-1.934.843,95	-1.919.193,52	-1.898.897,52	-1.887.017,39
10201 Sicherheit und Ordnung	3.750,15	3.847,51	3.943,76	4.038,50
11001 Bau- und Grundstücksordnung	1.940,47	2.136,65	2.330,57	2.521,34
* 941100 Objektumlage Gebäude	5.690,62	5.984,16	6.274,33	6.559,84
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	5.690,62	5.984,16	6.274,33	6.559,84
***** Jahresergebnis	3.385.118,99	3.381.231,29	3.360.760,06	3.286.149,77

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
983100 K. Afa auf immaterielle VG des AV	41.193,81	41.193,81	41.193,81	41.193,80
984100 K. Afa auf AuB unbebauter Grundstü	34,22	34,22	34,22	34,22
984200 K. Afa auf GAB bebauter Grundstück	1.198.238,74	1.184.510,40	1.183.175,92	1.175.224,25
985300 K. Afa auf Entwässerung- und Abwas	4.633,25	4.633,25	4.633,25	4.633,26
985400 K. Afa auf Straßennetz, Wege, Plät	13.989,73	14.323,05	14.656,39	14.989,71
985500 K. Afa auf sonstige Bauten Infrast	7.684,79	7.684,77	7.684,77	7.684,79
986100 K. Afa auf Maschinen	808,84	445,72	445,73	445,72
986200 K. Afa auf tech. Anlagen	20.420,71	20.201,66	17.225,30	16.773,45
986300 K. Afa auf Betriebsvorrichtungen	777,19	777,20	777,20	777,20
987100 K. Afa auf BuG	256.530,87	264.758,23	247.693,73	228.689,50
973100 K. Afa SoPo aus Zuw. Bund-Zweckgeb	-21.413,12	-21.413,14	-21.413,12	-21.413,13
973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-533.136,31	-517.141,36	-508.473,18	-480.728,53
973210 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Pauschal	-498.150,38	-588.416,10	-681.866,90	-742.655,00
973300 K. Afa SoPo aus Zuw. Gmd.-Zweckgeb	-41.028,28	-41.028,24	-41.028,30	-41.028,24
973400 K. Afa SoPo aus Zuw. ZV-Zweckgebun	-346,49	-346,48	-346,49	-346,48
973500 K. Afa SoPo aus Zuw. s.ö.B-Zweckge	-993,60	-993,61	-993,60	-983,22
973800 K. Afa SoPo aus Zusch. pri.U-Zweck	-4.539,30	-3.987,45	-3.391,16	-3.166,16
973900 K. Afa SoPo aus Zusch. übr.B-Zweck	-2.613,67	-2.613,68	-2.613,67	-2.613,68
975100 K. Afa für sonstige SoPo-Zweckgebu	-3.824,85	-3.824,84	-3.600,49	-3.600,48
* Kalkulatorische Abschreibungen	438.266,15	358.797,41	253.793,41	193.910,98
572100 AfA immaterielle VG des AV	41.193,81	41.193,81	41.193,81	41.193,80
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	34,22	34,22	34,22	34,22
573200 AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstü	1.298.238,74	1.284.510,40	1.283.175,92	1.261.677,13
574300 AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	4.633,25	4.633,25	4.633,25	4.633,26
574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	13.989,73	14.323,05	14.656,39	14.989,71
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturve	7.684,79	7.684,77	7.684,77	7.684,79
575100 AfA Maschinen	808,84	445,72	445,73	445,72
575200 AfA technische Anlagen	20.420,71	20.201,66	17.225,30	16.773,45
575300 AfA Betriebsvorrichtungen	777,19	777,20	777,20	777,20
576100 AfA BuG	266.530,87	274.758,23	247.693,73	227.889,50
416100 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Zw	-21.413,12	-21.413,14	-21.413,12	-21.413,13
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-533.207,87	-517.128,83	-508.460,65	-480.716,00
416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Pa	-498.150,38	-588.416,10	-681.866,90	-778.655,00
416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zw	-41.028,28	-41.028,24	-41.028,30	-41.028,24
416400 Auflösung SoPo Zuweisungen ZV-Zwec	-344,29	-344,26	-344,29	-344,26
416500 Auflösung SoPo Zuweisungen s.ö.B-Z	-993,60	-993,61	-993,60	-983,22
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwe	-4.539,30	-3.987,45	-3.391,16	-3.166,16
416900 Auflösung SoPo Zuschüsse übr.B-Zwe	-2.613,67	-2.613,68	-2.613,67	-2.613,68
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweck	-3.824,85	-3.824,84	-3.600,49	-3.600,48
* Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	548.196,79	468.812,16	353.808,14	243.578,61
** Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung	-109.930,64	-110.014,75	-100.014,73	-49.667,63
981100 K. Zinsen	2.555.277,75	2.485.650,65	2.416.340,95	2.378.201,60
971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-129.245,99	-142.590,58	-134.817,76	-127.339,36
* Kalkulatorische Zinsen	2.426.031,76	2.343.060,07	2.281.523,19	2.250.862,24
551800 Zinsen Kred.	330.486,09	322.785,97	312.823,59	302.223,95
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	330.486,09	322.785,97	312.823,59	302.223,95
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	2.095.545,67	2.020.274,10	1.968.699,60	1.948.638,29
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	5.370.734,02	5.291.490,64	5.229.444,93	5.185.120,43

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
414800 Zuschüsse pri.U	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-45.379,36	-36.001,32	-34.066,62	-27.836,49
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-55.879,36	-46.501,32	-44.566,62	-38.336,49
431100 Verwaltungsgebühren	-118.000,00	-118.000,00	-118.000,00	-118.000,00
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Ent	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-128.000,00	-128.000,00	-128.000,00	-128.000,00
442200 Erstattungen Land	-1.500,00	-11.500,00	-11.500,00	-1.500,00
442300 Erstattungen Gmd.	-1.500,00	-1.500,00	-12.500,00	-1.500,00
442900 Erstattungen übr.B	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
* Erträge aus Kostenerstattung-/umlage	-3.500,00	-13.500,00	-24.500,00	-3.500,00
452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
452110 Bußgelder	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
452130 Verwarnungsgelder	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckg	-325,12	-325,15	-325,12	-325,15
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-1.000,00	-1.083,00	-1.134,00	-1.174,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-11.325,12	-11.408,15	-11.459,12	-11.499,15
** Ordentliche Erträge	-198.704,48	-199.409,47	-208.525,74	-181.335,64
501100 Bezüge Beamte	11.618,00	11.850,00	12.087,00	12.329,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	357.447,00	364.597,00	371.887,00	379.325,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	21.152,00	21.574,00	22.006,00	22.446,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäf	29.341,00	29.928,00	30.527,00	31.138,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschä	74.583,00	76.075,00	77.599,00	79.149,00
504100 Beihilfen Beamte	5.848,04	5.928,00	6.008,04	6.088,28
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	905,76	914,28	914,28	923,04
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäf	3.988,00	4.111,00	4.439,00	3.498,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	1.125,00	1.223,00	1.296,00	1.219,00
* Personalaufwendungen	506.007,80	516.200,28	526.763,32	536.115,32
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	5.660,64	5.773,68	5.889,12	6.007,08
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	1.041,48	1.057,44	1.073,40	1.089,48
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	55,00	29,00	15,00	
* Versorgungsaufwendungen	6.757,12	6.860,12	6.977,52	7.096,56
522100 Strom	338,00	338,00	337,00	337,00
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	5.350,00	5.350,00	5.350,00	5.350,00
522600 Treibstoffe für Sonstiges	250,00	250,00	250,00	250,00
522700 Wasser	450,00	450,00	450,00	450,00
523110 Wartung Gebäudetechnik	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstü	200,00	200,00	200,00	200,00
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
523300 Unterhaltung Maschinen, techn. Anla	450,00	450,00	450,00	450,00
523400 Unterhaltung von Fahrzeugen	12.700,00	12.700,00	12.700,00	12.700,00
523410 Reparatur von Fahrzeugen	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
523600 Unterhaltung der BuG	16.800,00	16.800,00	16.800,00	16.800,00
523700 Bewirtschaftung Grundstücke und Geb	300,00	300,00	300,00	300,00
523710 Abfallentsorgung	800,00	800,00	800,00	800,00
523720 Gebäudereinigung		300,00		
523800 Erwerb von GWG	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
523900 Andere so. Unterhaltung, Bewirtscha	200,00	200,00	200,00	200,00
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	300,00	300,00	300,00	300,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	14.350,00	14.350,00	14.400,00	14.350,00
525300 Erstattungen Gmd.	17.001,00	17.001,00	17.001,00	17.001,00
525400 Erstattungen ZV	31.849,00	32.187,00	32.831,00	32.879,00
525600 Erstattungen ver.U	51.760,00	51.760,00	51.760,00	51.760,00
525700 Erstattungen SoRe	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00
525900 Erstattungen übr.B	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	13.738,72	13.738,72	13.738,72	13.738,72
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	264.936,72	265.574,72	265.967,72	265.965,72
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturver	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00

575100 AfA Maschinen	821,00	821,01	821,00	821,01
575200 AfA technische Anlagen	1.217,39	1.217,39	1.217,39	1.217,39
575400 AfA Fahrzeuge	103.166,42	91.960,85	91.960,88	86.184,48
576100 AfA BuG	8.780,78	7.504,87	5.674,12	5.206,05
* Bilanzielle Abschreibungen	145.985,59	133.504,12	131.673,39	125.428,93
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	10.500,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00
* Transferaufwendungen	10.500,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	15.000,00	15.000,00	15.150,00	15.000,00
541300 Übernommene Reisekosten	1.650,00	1.700,00	1.750,00	1.650,00
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	26.300,00	27.300,00	28.300,00	29.300,00
541700 Personalnebenaufwendungen	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	2.461,80	2.489,28	2.516,52	2.544,24
542120 Miete für BuG	181,44	183,36	185,04	185,04
542300 Gebühren	600,00	600,00	600,00	600,00
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
542800 Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigk	18.720,00	25.220,00	33.120,00	18.720,00
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Diens	32.000,00	32.000,00	35.500,00	32.000,00
543100 Büromaterial	914,24	971,32	978,28	928,28
543110 Verbrauchsmaterial	1.310,08	1.820,64	3.531,56	1.332,04
543200 Drucksachen	250,00	2.250,00	2.750,00	250,00
543210 Kopierkosten	28,44	28,92	29,16	29,16
543300 Zeitungen und Fachliteratur	2.585,56	2.786,52	2.987,48	2.587,48
543400 Porto	2.478,08	6.502,40	10.526,88	2.526,80
543500 Telefon	4.571,36	4.576,16	4.580,96	4.580,96
543600 Öffentliche Bekanntmachungen		100,00	450,00	
543800 Werbung	700,00	700,00	700,00	700,00
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	2.478,44	2.778,92	2.979,16	2.479,16
544110 Haftpflichtversicherung	5.173,08	5.212,80	5.253,00	5.293,56
544120 Unfallversicherung	15.237,36	15.519,68	15.552,40	15.335,64
544140 Eigenschadenversicherung	1.128,24	1.139,52	1.150,92	1.150,92
544150 Elektronikversicherung	485,72	490,48	495,24	495,24
544170 Strafrechtsschutzversicherung	199,88	202,16	204,00	204,00
544200 Kfz-Versicherung	4.550,00	4.550,00	4.550,00	4.550,00
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	1.340,00	1.340,00	1.340,00	1.340,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	145.543,72	160.662,16	180.380,60	148.982,52
** Ordentliche Aufwendungen	1.079.730,95	1.093.301,40	1.122.262,55	1.094.089,05
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	881.026,47	893.891,93	913.736,81	912.753,41
551800 Zinsen Kred.	10.040,47	9.183,63	8.304,04	7.331,82
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.040,47	9.183,63	8.304,04	7.331,82
** Finanzergebnis	10.040,47	9.183,63	8.304,04	7.331,82
**** Ordentliches Jahresergebnis	891.066,94	903.075,56	922.040,85	920.085,23
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	891.066,94	903.075,56	922.040,85	920.085,23
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	-3.750,15	-3.847,51	-3.943,76	-4.038,50
10502 Hilfen bei Einkommensdefiziten	-238,00	-238,00	-237,00	-237,00
* 941100 Objektumlage Gebäude	-3.988,15	-4.085,51	-4.180,76	-4.275,50
11201 Öffentliche Verkehrsflächen	-2.499,96	-2.499,96	-2.499,96	-2.499,96
* 944200 Serviceproduktumlage	-2.499,96	-2.499,96	-2.499,96	-2.499,96
** Erträge aus interner Leistungsbeziehung	-6.488,11	-6.585,47	-6.680,72	-6.775,46
10106 Zentrale Dienste	3.620,52	3.620,52	3.620,52	3.620,52
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	39.111,67	37.941,73	36.671,27	35.374,61
* 941100 Objektumlage Gebäude	42.732,19	41.562,25	40.291,79	38.995,13
10106 Zentrale Dienste	2.948,48	2.952,92	2.957,24	2.959,40
* 941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	2.948,48	2.952,92	2.957,24	2.959,40
11101 Wasserversorgung	4.999,92	4.999,92	4.999,92	4.999,92
* 944200 Serviceproduktumlage	4.999,92	4.999,92	4.999,92	4.999,92
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	50.680,59	49.515,09	48.248,95	46.954,45
***** Jahresergebnis	935.259,42	946.005,18	963.609,08	960.264,22
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
985500 K. Afa auf sonstige Bauten Infrast	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00

	986100 K. Afa auf Maschinen	821,00	821,01	821,00	821,01
	986200 K. Afa auf tech. Anlagen	1.217,39	1.217,39	1.217,39	1.217,39
	986400 K. Afa auf Fahrzeuge	103.166,42	91.960,85	91.960,88	86.184,48
	987100 K. Afa auf BuG	8.780,78	7.504,87	5.674,12	5.206,05
	973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-45.379,36	-36.001,32	-34.066,62	-27.836,49
	975100 K. Afa für sonstige SoPo-Zweckgeb	-325,12	-325,15	-325,12	-325,15
*	Kalkulatorische Abschreibungen	100.281,11	97.177,65	97.281,65	97.267,29
	574500 AfA so. Bauten des Infrastrukture	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
	575100 AfA Maschinen	821,00	821,01	821,00	821,01
	575200 AfA technische Anlagen	1.217,39	1.217,39	1.217,39	1.217,39
	575400 AfA Fahrzeuge	103.166,42	91.960,85	91.960,88	86.184,48
	576100 AfA BuG	8.780,78	7.504,87	5.674,12	5.206,05
	416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-45.379,36	-36.001,32	-34.066,62	-27.836,49
	453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweck	-325,12	-325,15	-325,12	-325,15
*	Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	100.281,11	97.177,65	97.281,65	97.267,29
**	Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung				
	981100 K. Zinsen	77.640,42	70.727,84	64.150,90	57.701,94
	971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-13.046,93	-11.179,47	-9.546,18	-8.015,76
*	Kalkulatorische Zinsen	64.593,49	59.548,37	54.604,72	49.686,18
	551800 Zinsen Kred.	10.040,47	9.183,63	8.304,04	7.331,82
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.040,47	9.183,63	8.304,04	7.331,82
**	Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	54.553,02	50.364,74	46.300,68	42.354,36
*****	Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	989.812,44	996.369,92	1.009.909,76	1.002.618,58

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
414200 Zuweisungen Land	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
** Ordentliche Erträge	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	310.290,00	316.496,00	322.825,00	329.282,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	20.362,00	20.770,00	21.185,00	21.609,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	25.626,00	26.138,00	26.661,00	27.194,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	65.138,00	66.440,00	67.770,00	69.125,00
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	126,24	127,44	127,44	128,64
* Personalaufwendungen	421.542,24	429.971,44	438.568,44	447.338,64
523600 Unterhaltung der BuG	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
523800 Erwerb von GWG	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
524100 Schülerbeförderungskosten	850.000,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00
524200 Lernmittel nach dem LFG	76.461,00	76.461,00	76.461,00	76.461,00
524310 Projektorientierter Unterrichtsbeda	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	45.500,00	45.500,00	45.500,00	45.500,00
525300 Erstattungen Gmd.	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
525400 Erstattungen ZV	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
525600 Erstattungen ver.U	4.584,00	4.584,00	4.584,00	4.584,00
528902 Fortbildungsbudget Lehrkräfte	3.580,00	3.580,00	3.580,00	3.580,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.918,72	2.918,72	2.918,72	2.918,72
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.066.043,72	1.066.043,72	1.066.043,72	1.066.043,72
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	224.000,00	224.000,00	224.000,00	224.000,00
* Transferaufwendungen	224.000,00	224.000,00	224.000,00	224.000,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	500,00	500,00	500,00	500,00
541300 Übernommene Reisekosten	50,00	50,00	50,00	50,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	332,28	336,00	339,72	343,44
542120 Miete für BuG	24,48	24,72	24,96	24,96
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	500,00	500,00	500,00	500,00
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Diens	36.822,00	37.715,00	38.608,00	38.608,00
543100 Büromaterial	96,36	97,32	98,28	98,28
543110 Verbrauchsmaterial	213,32	214,76	216,20	216,32
543210 Kopierkosten	3,84	3,84	3,96	3,96
543300 Zeitungen und Fachliteratur	11,52	11,64	11,76	11,76
543400 Porto	327,72	330,96	334,32	334,32
543500 Telefon	2.183,60	2.184,20	2.184,92	2.184,92
543800 Werbung	150,00	150,00	150,00	150,00
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	36.419,84	36.419,84	36.419,96	36.419,96
544100 Versicherungsbeiträge	200,00	200,00	200,00	200,00
544110 Haftpflichtversicherung	636,28	641,68	647,08	652,48
544120 Unfallversicherung	68.993,92	68.998,36	69.002,80	69.007,24
544140 Eigenschadenversicherung	152,28	153,84	155,40	155,40
544150 Elektronikversicherung	65,52	66,24	66,84	66,84
544170 Strafrechtsschutzversicherung	27,00	27,24	27,48	27,48
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.709,96	148.625,64	149.541,68	149.555,36
** Ordentliche Aufwendungen	1.859.295,92	1.868.640,80	1.878.153,84	1.886.937,72
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.659.295,92	1.668.640,80	1.678.153,84	1.686.937,72
**** Ordentliches Jahresergebnis	1.659.295,92	1.668.640,80	1.678.153,84	1.686.937,72
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	1.659.295,92	1.668.640,80	1.678.153,84	1.686.937,72
10106 Zentrale Dienste	735,12	735,12	735,12	735,12
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.344.380,09	1.331.398,26	1.310.046,15	1.298.065,71
10602 Kinder- und Jugendarbeit	10.099,31	10.100,00	10.100,00	10.100,00
* 941100 Objektlage Gebäude	1.355.214,52	1.342.233,38	1.320.881,27	1.308.900,83
10106 Zentrale Dienste	1.151,36	1.152,60	1.154,04	1.154,04
* 941150 Objektlage Fahrzeuge und Maschine	1.151,36	1.152,60	1.154,04	1.154,04
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	1.356.365,88	1.343.385,98	1.322.035,31	1.310.054,87
***** Jahresergebnis	3.015.661,80	3.012.026,78	3.000.189,15	2.996.992,59
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	3.015.661,80	3.012.026,78	3.000.189,15	2.996.992,59

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	25.243,00	25.748,00	26.263,00	26.788,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	1.541,00	1.572,00	1.604,00	1.636,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	2.076,00	2.117,00	2.160,00	2.203,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	5.276,00	5.382,00	5.490,00	5.599,00
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	63,96	64,56	64,56	65,16
* Personalaufwendungen	34.199,96	34.883,56	35.581,56	36.291,16
523710 Abfallentsorgung	500,00	500,00	500,00	500,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
525600 Erstattungen ver.U	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	9,48	9,48	9,48	9,48
529200 Verbandsumlagen	55.500,00	56.000,00	56.500,00	57.000,00
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	64.509,48	65.009,48	65.509,48	66.009,48
531800 Aufw. für Zuschüsse pri.U	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	10.450,00	10.450,00	10.450,00	10.450,00
* Transferaufwendungen	12.850,00	12.850,00	12.850,00	12.850,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	168,36	170,28	172,08	174,00
542120 Miete für BuG	12,36	12,48	12,60	12,60
542800 Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigk	500,00	500,00	500,00	500,00
543100 Büromaterial	48,84	49,32	49,80	49,80
543110 Verbrauchsmaterial	82,80	83,52	84,24	84,24
543200 Drucksachen	800,00	800,00	800,00	800,00
543210 Kopierkosten	1,92	1,92	2,04	2,04
543300 Zeitungen und Fachliteratur	5,88	5,88	6,00	6,00
543400 Porto	166,08	167,76	169,44	169,44
543500 Telefon	32,28	32,52	32,88	32,88
543800 Werbung	500,00	500,00	500,00	500,00
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	501,92	501,92	502,04	502,04
544110 Haftpflichtversicherung	271,80	274,44	277,20	279,96
544120 Unfallversicherung	221,40	223,68	225,84	228,12
544140 Eigenschadenversicherung	77,16	78,00	78,72	78,72
544150 Elektronikversicherung	33,24	33,60	33,84	33,84
544170 Strafrechtsschutzversicherung	13,68	13,80	13,92	13,92
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.437,72	3.449,12	3.460,64	3.467,60
** Ordentliche Aufwendungen	114.997,16	116.192,16	117.401,68	118.618,24
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	114.997,16	116.192,16	117.401,68	118.618,24
**** Ordentliches Jahresergebnis	114.997,16	116.192,16	117.401,68	118.618,24
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	114.997,16	116.192,16	117.401,68	118.618,24
10106 Zentrale Dienste	171,24	171,24	171,24	171,24
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	166,13	175,99	185,73	204,05
* 941100 Objektumlage Gebäude	337,37	347,23	356,97	375,29
10106 Zentrale Dienste	28,08	28,20	28,20	28,32
* 941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	28,08	28,20	28,20	28,32
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	365,45	375,43	385,17	403,61
***** Jahresergebnis	115.362,61	116.567,59	117.786,85	119.021,85
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	115.362,61	116.567,59	117.786,85	119.021,85

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
414200 Zuweisungen Land	-1.270.000,00	-1.270.000,00	-1.270.000,00	-1.270.000,00
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.270.000,00	-1.270.000,00	-1.270.000,00	-1.270.000,00
421100 Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
421300 Leistungen Sozialleistungsträgern a	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00
421500 Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-1.550,00	-1.550,00	-1.550,00	-1.550,00
421900 Sonstige Ersatzleistungen aE.	-2.050,00	-2.050,00	-2.050,00	-2.050,00
* Sonstige Transfererträge	-3.850,00	-3.850,00	-3.850,00	-3.850,00
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Ent	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
** Ordentliche Erträge	-1.673.850,00	-1.673.850,00	-1.673.850,00	-1.673.850,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	189.268,00	193.052,00	196.913,00	200.852,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	11.091,00	11.314,00	11.539,00	11.770,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	15.528,00	15.839,00	16.155,00	16.478,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	39.471,00	40.260,00	41.065,00	41.887,00
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	479,52	484,08	484,08	488,76
* Personalaufwendungen	255.837,52	260.949,08	266.156,08	271.475,76
522100 Strom	33.874,00	33.827,00	33.784,00	33.737,00
522200 Gas	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
522400 Heizöl	31.500,00	31.500,00	31.500,00	31.500,00
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
522700 Wasser	6.680,00	6.680,00	6.680,00	6.680,00
522800 Abwasser	17.820,00	17.820,00	17.820,00	17.820,00
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Ge	7.750,00	7.750,00	7.750,00	7.750,00
523110 Wartung Gebäudetechnik	100,00	100,00	100,00	100,00
523400 Unterhaltung von Fahrzeugen	500,00	500,00	500,00	500,00
523410 Reparatur von Fahrzeugen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
523600 Unterhaltung der BuG	15.400,00	15.400,00	15.400,00	15.400,00
523710 Abfallentsorgung	7.510,00	7.510,00	7.510,00	7.510,00
523730 Schornsteinreinigung	100,00	100,00	100,00	100,00
523900 Andere so. Unterhaltung, Bewirtscha	650,00	650,00	650,00	650,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
525400 Erstattungen ZV	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
525600 Erstattungen ver.U	200,00	200,00	200,00	200,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	71,04	71,04	71,04	71,04
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	166.655,04	166.608,04	166.565,04	166.518,04
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	460,00	460,00	460,00	460,00
533490 Sonstige Jugendhilfe aE.	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
533810 Leistungen bei Krankheit usw. §4 As	304.000,00	304.000,00	304.000,00	304.000,00
533820 Leistungen in besond. Fällen §2 Asy	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
533830 Grundleistungen nach dem §3 AsylbLG	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
533850 Sonstige Leistungen nach dem §6 Asy	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
533860 Unterkunftskosten AsylbLG	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
533930 Leistungen für Bildung und Teilhabe	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
* Transferaufwendungen	872.460,00	872.460,00	872.460,00	872.460,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
541300 Übernommene Reisekosten	300,00	300,00	300,00	300,00
541700 Personalnebenaufwendungen	200,00	200,00	200,00	200,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	1.262,52	1.276,56	1.290,60	1.304,76
542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaft	160.300,00	160.300,00	160.300,00	160.300,00
542110 Mietnebenkosten	65.700,00	65.700,00	65.700,00	65.700,00
542120 Miete für BuG	93,00	94,04	94,92	94,92
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
542800 Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigk	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

543100 Büromaterial	366,36	369,84	373,56	373,56
543110 Verbrauchsmaterial	1.120,40	1.126,04	1.631,64	1.131,80
543200 Drucksachen	500,00	500,00	500,00	500,00
543210 Kopierkosten	14,64	14,88	15,00	15,00
543300 Zeitungen und Fachliteratur	1.243,92	1.244,40	1.244,80	1.244,80
543400 Porto	1.745,24	1.757,60	3.270,20	1.770,28
543500 Telefon	2.485,72	2.488,08	2.490,48	2.490,48
543600 Öffentliche Bekanntmachungen			100,00	
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	514,64	514,88	515,00	515,00
544110 Haftpflichtversicherung	2.037,60	2.057,88	2.078,52	2.099,28
544120 Unfallversicherung	1.660,20	1.676,76	1.693,56	1.710,60
544140 Eigenschadenversicherung	578,52	584,52	590,28	590,28
544150 Elektronikversicherung	249,00	251,52	254,04	254,04
544170 Strafrechtsschutzversicherung	102,48	103,56	104,52	104,52
544200 Kfz-Versicherung	900,00	900,00	900,00	900,00
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	240,00	240,00	240,00	240,00
547200 Kraftfahrzeugsteuer	500,00	500,00	500,00	500,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	246.214,24	246.300,56	248.487,12	246.439,32
** Ordentliche Aufwendungen	1.541.166,80	1.546.317,68	1.553.668,24	1.556.893,12
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-132.683,20	-127.532,32	-120.181,76	-116.956,88
**** Ordentliches Jahresergebnis	-132.683,20	-127.532,32	-120.181,76	-116.956,88
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	-132.683,20	-127.532,32	-120.181,76	-116.956,88
10106 Zentrale Dienste	2.284,44	2.284,44	2.284,44	2.284,44
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	66.987,65	67.135,77	67.281,61	66.955,77
10201 Sicherheit und Ordnung	238,00	238,00	237,00	237,00
* 941100 Objektlage Gebäude	69.510,09	69.658,21	69.803,05	69.477,21
10106 Zentrale Dienste	3.635,92	3.640,48	3.645,48	3.646,56
* 941150 Objektlage Fahrzeuge und Maschine	3.635,92	3.640,48	3.645,48	3.646,56
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	73.146,01	73.298,69	73.448,53	73.123,77
***** Jahresergebnis	-59.537,19	-54.233,63	-46.733,23	-43.833,11
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
981100 K. Zinsen	0,05	0,05	0,05	0,05
* Kalkulatorische Zinsen	0,05	0,05	0,05	0,05
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	0,05	0,05	0,05	0,05
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	-59.537,14	-54.233,58	-46.733,18	-43.833,06

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
414200 Zuweisungen Land	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
414300 Zuweisungen Gmd.	-1.250.000,00	-1.250.000,00	-1.250.000,00	-1.250.000,00
414800 Zuschüsse pri.U	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-4.027,14	-3.039,84	-2.912,91	-2.217,68
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwec	-3.259,32	-1.801,83	-1.500,55	-1.500,53
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.261.286,46	-1.258.841,67	-1.258.413,46	-1.257.718,21
441901 Erstattung Mittagessen	-44.000,00	-44.000,00	-44.000,00	-44.000,00
441902 Priv. Teilnahmegebühren/Nutzungsent	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-46.500,00	-46.500,00	-46.500,00	-46.500,00
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckg	-93,88	-93,87	-93,88	-93,87
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-59,00	-64,00	-67,00	-69,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-152,88	-157,87	-160,88	-162,87
** Ordentliche Erträge	-1.307.939,34	-1.305.499,54	-1.305.074,34	-1.304.381,08
501100 Bezüge Beamte	683,00	697,00	711,00	725,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	1.082.105,00	1.103.748,00	1.125.823,00	1.148.338,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	67.280,00	68.626,00	69.998,00	71.399,00
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäft	5.108,00	5.210,00	5.314,00	5.421,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	89.052,00	90.832,00	92.650,00	94.503,00
502950 Versorgungskassen geringf. so. Besc	422,00	431,00	439,00	448,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschä	226.361,00	230.888,00	235.505,00	240.216,00
503950 Sozialversicherung geringf. so. Bes	1.635,00	1.668,00	1.701,00	1.735,00
504100 Beihilfen Beamte	343,80	348,64	353,40	358,04
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	543,00	548,40	548,40	553,56
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	234,00	242,00	261,00	206,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	66,00	72,00	76,00	72,00
* Personalaufwendungen	1.473.832,80	1.503.311,04	1.533.379,80	1.563.974,60
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	332,76	339,60	346,44	353,24
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	61,20	62,16	63,12	64,08
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	3,00	2,00	1,00	
* Versorgungsaufwendungen	396,96	403,76	410,56	417,32
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	700,00	700,00	700,00	700,00
522800 Abwasser	50,00	50,00	50,00	50,00
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Ge	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstü	420,00	420,00	420,00	420,00
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
523400 Unterhaltung von Fahrzeugen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
523410 Reparatur von Fahrzeugen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
523600 Unterhaltung der BuG	29.200,00	29.200,00	29.200,00	29.200,00
523710 Abfallentsorgung	2.260,00	2.260,00	2.260,00	2.260,00
523800 Erwerb von GWG	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
524901 Kosten des Mittagessens	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
524903 Aufwend. Sprachförderung Kindergärt	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
525600 Erstattungen ver.U	52.576,00	52.602,00	52.628,00	52.654,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	80,76	80,76	80,76	80,76
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	172.686,76	172.712,76	172.738,76	172.764,76
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	7.239,27	4.897,60	4.469,37	3.775,14
573200 AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstüc	7.634,39	7.538,30	7.538,30	7.538,30
576100 AfA BuG	4.566,66	4.699,99	4.833,33	4.966,64
* Bilanzielle Abschreibungen	19.440,32	17.135,89	16.841,00	16.280,08
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	160.000,00	160.000,00	160.000,00	160.000,00
* Transferaufwendungen	160.000,00	160.000,00	160.000,00	160.000,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.750,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00

541300	Übernommene Reisekosten	800,00	800,00	800,00	800,00
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	100,00	100,00	100,00	100,00
541700	Personalnebenaufwendungen	300,00	300,00	300,00	300,00
541900	And. so. Personal- und Versorgungsa	1.434,72	1.450,44	1.466,28	1.482,60
542120	Miete für BuG	105,60	106,80	107,88	107,88
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
542800	Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigk	6.200,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00
542900	And. so. Aufw. für Rechte und Diens	280,00	280,00	280,00	280,00
543100	Büromaterial	1.166,16	1.170,36	1.174,44	1.174,44
543110	Verbrauchsmaterial	1.405,00	1.411,24	1.417,64	1.418,00
543210	Kopierkosten	1.516,68	1.516,80	1.517,04	1.517,04
543300	Zeitungen und Fachliteratur	499,92	500,52	501,00	501,00
543400	Porto	1.414,92	1.428,96	1.443,24	1.443,24
543500	Telefon	3.224,56	3.227,40	3.230,20	3.230,20
543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendung	216,68	216,80	217,04	217,04
544110	Haftpflichtversicherung	2.385,28	2.408,32	2.431,84	2.455,24
544120	Unfallversicherung	3.726,52	3.763,24	3.801,32	3.838,64
544130	Gebäudeversicherung	532,00	533,00	534,00	534,00
544140	Eigenschadenversicherung	657,36	664,20	670,80	670,80
544150	Elektronikversicherung	283,08	285,72	288,60	288,60
544170	Strafrechtsschutzversicherung	116,52	117,72	118,80	118,80
544200	Kfz-Versicherung	600,00	600,00	600,00	600,00
547200	Kraftfahrzeugsteuer	339,00	339,00	339,00	339,00
*	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.554,00	31.670,52	31.789,12	31.866,52
**	Ordentliche Aufwendungen	1.857.910,84	1.885.233,97	1.915.159,24	1.945.303,28
***	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	549.971,50	579.734,43	610.084,90	640.922,20
	551800 Zinsen Kred.	2.076,75	1.980,89	1.877,80	1.751,08
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.076,75	1.980,89	1.877,80	1.751,08
**	Finanzergebnis	2.076,75	1.980,89	1.877,80	1.751,08
****	Ordentliches Jahresergebnis	552.048,25	581.715,32	611.962,70	642.673,28
*****	Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	552.048,25	581.715,32	611.962,70	642.673,28
	10302 Grundschulen	-9.099,31	-9.100,00	-9.100,00	-9.100,00
	10303 Hauptschule	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
*	941100 Objektumlage Gebäude	-10.099,31	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00
**	Erträge aus interner Leistungsbeziehung	-10.099,31	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00
	10106 Zentrale Dienste	143,64	143,64	143,64	143,64
	10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	171.208,82	172.612,16	173.794,21	174.460,45
*	941100 Objektumlage Gebäude	171.352,46	172.755,80	173.937,85	174.604,09
	10106 Zentrale Dienste	23,04	23,04	23,16	23,16
**	941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	23,04	23,04	23,16	23,16
**	Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	171.375,50	172.778,84	173.961,01	174.627,25
*****	Jahresergebnis	713.324,44	744.394,16	775.823,71	807.200,53

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	
984100	K. Afa auf AuB unbebauter Grundstü	7.239,27	4.897,60	4.469,37	3.775,14
984200	K. Afa auf GAB bebauter Grundstück	7.634,39	7.538,30	7.538,30	7.538,30
987100	K. Afa auf BuG	4.566,66	4.699,99	4.833,33	4.966,64
973200	K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-4.027,14	-3.039,84	-2.912,91	-2.217,68
973800	K. Afa SoPo aus Zusch. pri.U-Zweck	-3.259,32	-1.801,83	-1.500,55	-1.500,53
975100	K. Afa für sonstige SoPo-Zweckgeb	-93,88	-93,87	-93,88	-93,87
*	Kalkulatorische Abschreibungen	12.059,98	12.200,35	12.333,66	12.468,00
	573100 Afa AuB unbebauter Grundstücke	7.239,27	4.897,60	4.469,37	3.775,14
	573200 Afa Gebäude, AuB bebauter Grundstü	7.634,39	7.538,30	7.538,30	7.538,30
	576100 Afa BuG	4.566,66	4.699,99	4.833,33	4.966,64
	416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-4.027,14	-3.039,84	-2.912,91	-2.217,68
	416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwe	-3.259,32	-1.801,83	-1.500,55	-1.500,53
	453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweck	-93,88	-93,87	-93,88	-93,87

* Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	12.059,98	12.200,35	12.333,66	12.468,00
** Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung				
981100 K. Zinsen	16.058,51	15.255,18	14.505,80	13.780,05
971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-1.046,71	-771,25	-540,35	-339,74
* Kalkulatorische Zinsen	15.011,80	14.483,93	13.965,45	13.440,31
551800 Zinsen Kred.	2.076,75	1.980,89	1.877,80	1.751,08
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.076,75	1.980,89	1.877,80	1.751,08
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	12.935,05	12.503,04	12.087,65	11.689,23
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	726.259,49	756.897,20	787.911,36	818.889,76

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
531800 Aufw. für Zuschüsse pri.U	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
539400 Krankenhausumlage	210.390,00	210.390,00	210.390,00	210.390,00
* Transferaufwendungen	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00
** Ordentliche Aufwendungen	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00
**** Ordentliches Jahresergebnis	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00
***** Jahresergebnis	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	214.390,00	214.390,00	214.390,00	214.390,00

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-23.855,47	-23.855,47	-23.855,47	-23.855,47
416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Pau	-33.000,00	-39.000,00	-45.000,00	-51.000,00
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwec	-896,43	-896,42		
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-57.751,90	-63.751,89	-68.855,47	-74.855,47
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Ent	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-50.200,00	-50.200,00	-50.200,00	-50.200,00
441904 priv. Benutz.entgelt Sportstätten+G	-18.079,00	-18.079,00	-18.079,00	-18.079,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.079,00	-18.079,00	-18.079,00	-18.079,00
442900 Erstattungen übr.B	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00
444903 Erstattung Gebäudeversicherung	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00
* Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckg	-8.848,21	-8.848,21	-8.848,21	-8.848,21
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-176,00	-191,00	-200,00	-207,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-9.024,21	-9.039,21	-9.048,21	-9.055,21
** Ordentliche Erträge	-147.755,11	-153.770,10	-158.882,68	-164.889,68
501100 Bezüge Beamte	2.050,00	2.091,00	2.133,00	2.176,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	113.952,00	116.230,00	118.555,00	120.927,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	7.437,00	7.586,00	7.738,00	7.892,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	9.407,00	9.595,00	9.787,00	9.982,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	23.913,00	24.391,00	24.879,00	25.377,00
504100 Beihilfen Beamte	1.031,88	1.046,04	1.060,20	1.074,52
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	288,72	291,48	291,48	294,24
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	704,00	725,00	783,00	617,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	199,00	216,00	229,00	215,00
* Personalaufwendungen	158.982,60	162.171,52	165.455,68	168.554,76
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	998,80	1.018,80	1.039,32	1.060,20
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	183,72	186,60	189,48	192,24
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	10,00	5,00	3,00	
* Versorgungsaufwendungen	1.192,52	1.210,40	1.231,80	1.252,44
522100 Strom	3.673,00	3.683,00	3.690,00	3.687,00
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Ge	6.642,00	6.678,00	12.715,00	6.752,00
523110 Wartung Gebäudetechnik	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstü	40,00	40,00	40,00	40,00
523600 Unterhaltung der BuG	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
523710 Abfallentsorgung	100,00	100,00	100,00	100,00
523800 Erwerb von GWG	500,00	500,00	500,00	500,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
525600 Erstattungen ver.U	41.394,00	41.699,00	41.005,00	41.315,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	43,68	43,68	43,68	43,68
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	61.392,68	61.743,68	67.093,68	61.437,68
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	30.629,14	30.628,12	29.992,25	29.991,24
573200 AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstü	13.434,64	13.434,64	13.434,64	13.434,65
575200 AfA technische Anlagen	6.290,32	6.289,31	4.569,20	4.569,20
* Bilanzielle Abschreibungen	50.354,10	50.352,07	47.996,09	47.995,09
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	16.473,00	16.473,00	16.473,00	16.473,00
* Transferaufwendungen	16.473,00	16.473,00	16.473,00	16.473,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
541300 Übernommene Reisekosten	300,00	300,00	300,00	300,00
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	300,00	300,00	300,00	300,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	773,76	782,28	791,04	799,68
542120 Miete für BuG	57,00	57,60	58,08	58,08

542900	And. so. Aufw. für Rechte und Diens	25.200,00	25.200,00	25.200,00	25.200,00
543100	Büromaterial	524,52	526,68	528,96	528,96
543110	Verbrauchsmaterial	680,16	683,64	687,00	687,24
543210	Kopierkosten	8,88	9,12	9,24	9,24
543300	Zeitungen und Fachliteratur	26,88	27,24	27,48	27,48
543400	Porto	763,20	770,76	778,44	778,52
543500	Telefon	1.348,08	1.349,64	1.351,08	1.351,08
543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendung	1.008,88	1.009,12	1.009,24	1.009,24
544110	Haftpflichtversicherung	1.248,84	1.261,32	1.273,92	1.286,76
544120	Unfallversicherung	1.017,60	1.027,68	1.038,00	1.048,44
544130	Gebäudeversicherung	1.302,00	1.315,00	1.328,00	1.341,00
544140	Eigenschadenversicherung	354,60	358,20	361,76	361,80
544150	Elektronikversicherung	152,64	154,20	155,76	155,76
544170	Strafrechtsschutzversicherung	62,76	63,48	64,08	64,08
*	Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.629,80	36.695,96	36.762,08	36.807,36
**	Ordentliche Aufwendungen	325.024,70	328.646,63	335.012,33	332.520,33
***	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	177.269,59	174.876,53	176.129,65	167.630,65
	551800 Zinsen Kred.	6.288,41	5.987,03	5.650,37	5.241,50
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.288,41	5.987,03	5.650,37	5.241,50
**	Finanzergebnis	6.288,41	5.987,03	5.650,37	5.241,50
****	Ordentliches Jahresergebnis	183.558,00	180.863,56	181.780,02	172.872,15
*****	Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	183.558,00	180.863,56	181.780,02	172.872,15
	10106 Zentrale Dienste	13,92	13,92	13,92	13,92
	10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	241.454,47	242.104,52	242.814,68	243.445,64
*	941100 Objektumlage Gebäude	241.468,39	242.118,44	242.828,60	243.459,56
	10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	6.013,07	6.003,36	6.000,00	6.000,00
*	941110 Objektumlage Gebäudeunterhaltung	6.013,07	6.003,36	6.000,00	6.000,00
	10106 Zentrale Dienste	7,52	7,92	7,72	7,56
*	941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	7,52	7,92	7,72	7,56
**	Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	247.488,98	248.129,72	248.836,32	249.467,12
*****	Jahresergebnis	431.046,98	428.993,28	430.616,34	422.339,27

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	
984100 K. Afa auf AuB unbebauter Grundstü	30.629,14	30.628,12	29.992,25	29.991,24	
984200 K. Afa auf GAB bebauter Grundstück	13.434,64	13.434,64	13.434,64	13.434,65	
986200 K. Afa auf tech. Anlagen	6.290,32	6.289,31	4.569,20	4.569,20	
973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-23.855,47	-23.855,47	-23.855,47	-23.855,47	
973210 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Pauschal	-33.000,00	-39.000,00	-45.000,00	-51.000,00	
973800 K. Afa SoPo aus Zusch. pri.U-Zweck	-896,43	-896,42			
975100 K. Afa für sonstige SoPo-Zweckgebu	-8.848,21	-8.848,21	-8.848,21	-8.848,21	
*	Kalkulatorische Abschreibungen	-16.246,01	-22.248,03	-29.707,59	-35.708,59
	573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	30.629,14	30.628,12	29.992,25	29.991,24
	573200 AfA Gebäude, AuB bebauter Grundstü	13.434,64	13.434,64	13.434,64	13.434,65
	575200 AfA technische Anlagen	6.290,32	6.289,31	4.569,20	4.569,20
	416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-23.855,47	-23.855,47	-23.855,47	-23.855,47
	416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Pa	-33.000,00	-39.000,00	-45.000,00	-51.000,00
	416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwe	-896,43	-896,42		
	453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweck	-8.848,21	-8.848,21	-8.848,21	-8.848,21
*	Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	-16.246,01	-22.248,03	-29.707,59	-35.708,59
**	Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung				
	981100 K. Zinsen	48.623,52	46.105,88	43.647,19	41.247,39
	971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-5.594,11	-5.024,52	-4.454,93	-3.885,34
*	Kalkulatorische Zinsen	43.029,41	41.081,36	39.192,26	37.362,05
	551800 Zinsen Kred.	6.288,41	5.987,03	5.650,37	5.241,50
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.288,41	5.987,03	5.650,37	5.241,50
**	Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	36.741,00	35.094,33	33.541,89	32.120,55
*****	Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	467.787,98	464.087,61	464.158,23	454.459,82

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89
431100 Verwaltungsgebühren	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
442600 Erstattungen ver.U.	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
* Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-4.574,00	-4.955,00	-5.190,00	-5.370,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-4.574,00	-4.955,00	-5.190,00	-5.370,00
** Ordentliche Erträge	-11.382,89	-11.763,89	-11.998,89	-12.178,89
501100 Bezüge Beamte	53.152,00	54.215,00	55.300,00	56.406,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	12.006,00	12.247,00	12.492,00	12.741,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	801,00	817,00	833,00	850,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	993,00	1.012,00	1.033,00	1.053,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	2.523,00	2.574,00	2.625,00	2.678,00
504100 Beihilfen Beamte	26.754,52	27.121,08	27.487,84	27.854,32
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	30,36	30,72	30,72	30,96
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	18.247,00	18.808,00	20.310,00	16.003,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	5.149,00	5.596,00	5.932,00	5.578,00
* Personalaufwendungen	119.655,88	122.420,80	126.043,56	123.194,28
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	25.897,36	26.415,32	26.943,88	27.482,76
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	4.764,48	4.837,80	4.911,12	4.984,44
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	250,00	131,00	67,00	
* Versorgungsaufwendungen	30.911,84	31.384,12	31.922,00	32.467,20
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	300,00	300,00	300,00	300,00
525400 Erstattungen ZV	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	24,48	24,48	24,48	24,48
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	4.324,48	4.324,48	4.324,48	4.324,48
574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	3.008,89	3.008,89	3.008,89	3.008,89
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturver	126.690,24	126.690,24	126.690,24	126.690,24
* Bilanzielle Abschreibungen	129.699,13	129.699,13	129.699,13	129.699,13
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
541300 Übernommene Reisekosten	500,00	500,00	500,00	500,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	434,64	439,44	444,24	449,16
542120 Miete für BuG	32,04	32,40	32,64	32,64
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
543100 Büromaterial	126,12	127,32	128,64	128,64
543110 Verbrauchsmaterial	213,60	215,52	217,44	217,56
543200 Drucksachen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
543210 Kopierkosten	5,04	5,04	5,16	5,16
543300 Zeitungen und Fachliteratur	1.015,12	1.015,24	1.015,48	1.015,48
543400 Porto	428,64	432,96	437,28	437,28
543500 Telefon	83,16	84,00	84,84	84,84
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	505,04	505,04	505,16	505,16
544110 Haftpflichtversicherung	701,52	708,48	715,56	722,76
544120 Unfallversicherung	571,56	577,32	583,08	588,84
544140 Eigenschadenversicherung	199,20	201,24	203,16	203,16
544150 Elektronikversicherung	85,68	86,64	87,48	87,48
544170 Strafrechtsschutzversicherung	35,28	35,64	36,00	36,00
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.136,64	65.166,28	65.196,16	65.214,16
** Ordentliche Aufwendungen	349.727,97	352.994,81	357.185,33	354.899,25
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	338.345,08	341.230,92	345.186,44	342.720,36
551800 Zinsen Kred.	45.885,87	45.100,17	43.992,91	42.232,58

* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.885,87	45.100,17	43.992,91	42.232,58
** Finanzergebnis	45.885,87	45.100,17	43.992,91	42.232,58
**** Ordentliches Jahresergebnis	384.230,95	386.331,09	389.179,35	384.952,94
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	384.230,95	386.331,09	389.179,35	384.952,94
10106 Zentrale Dienste	800,04	800,04	800,04	800,04
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	451,87	478,66	505,17	555,02
* 941100 Objektumlage Gebäude	1.251,91	1.278,70	1.305,21	1.355,06
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	1.251,91	1.278,70	1.305,21	1.355,06
***** Jahresergebnis	385.482,86	387.609,79	390.484,56	386.308,00

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
985400 K. Afa auf Straßennetz, Wege, Plät	3.008,89	3.008,89	3.008,89	3.008,89
985500 K. Afa auf sonstige Bauten Infrast	146.690,24	146.690,24	146.690,24	146.690,24
973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89
* Kalkulatorische Abschreibungen	146.690,24	146.690,24	146.690,24	146.690,24
574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	3.008,89	3.008,89	3.008,89	3.008,89
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturve	126.690,24	126.690,24	126.690,24	126.690,24
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89	-3.008,89
* Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	126.690,24	126.690,24	126.690,24	126.690,24
** Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
981100 K. Zinsen	354.780,96	347.296,00	339.811,05	332.326,10
971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-7.108,51	-6.958,07	-6.807,62	-6.657,18
* Kalkulatorische Zinsen	347.672,45	340.337,93	333.003,43	325.668,92
551800 Zinsen Kred.	45.885,87	45.100,17	43.992,91	42.232,58
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.885,87	45.100,17	43.992,91	42.232,58
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	301.786,58	295.237,76	289.010,52	283.436,34
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	707.269,44	702.847,55	699.495,08	689.744,34

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
414200 Zuweisungen Land	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-673,88	-673,85	-673,88	-673,85
416500 Auflösung SoPo Zuweisungen s.ö.B-Zw	-101,75	-101,75	-101,75	-101,74
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.275,63	-3.275,60	-3.275,63	-3.275,59
431100 Verwaltungsgebühren	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Ent	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-17.100,00	-17.100,00	-17.100,00	-17.100,00
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-9.327,00	-10.103,00	-10.583,00	-10.948,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-9.327,00	-10.103,00	-10.583,00	-10.948,00
** Ordentliche Erträge	-29.702,63	-30.478,60	-30.958,63	-31.323,59
501100 Bezüge Beamte	108.376,00	110.544,00	112.755,00	115.010,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	127.232,00	129.776,00	132.372,00	135.020,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	7.912,00	8.070,00	8.231,00	8.396,00
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäft	5.845,00	5.962,00	6.081,00	6.203,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	10.443,00	10.652,00	10.865,00	11.083,00
502950 Versorgungskassen geringf. so. Besc	483,00	493,00	503,00	513,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschä	26.548,00	27.079,00	27.620,00	28.172,00
503950 Sozialversicherung geringf. so. Bes	1.870,00	1.907,00	1.945,00	1.984,00
504100 Beihilfen Beamte	54.552,04	55.299,60	56.046,84	56.794,08
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	322,32	325,44	325,44	328,56
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	37.205,00	38.349,00	41.412,00	32.629,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	10.499,00	11.410,00	12.094,00	11.373,00
* Personalaufwendungen	391.287,36	399.867,04	410.250,28	407.505,64
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	52.804,32	53.860,68	54.937,68	56.036,52
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	9.714,72	9.864,24	10.013,68	10.163,16
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	509,00	268,00	136,00	
* Versorgungsaufwendungen	63.028,04	63.992,92	65.087,36	66.199,68
523240 Sanierung Infrastrukturvermögen	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
523600 Unterhaltung der BuG	200,00	200,00	200,00	200,00
525300 Erstattungen Gmd.	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
525400 Erstattungen ZV	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	88,56	88,56	88,56	88,56
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	6.988,56	6.988,56	6.988,56	6.988,56
576100 AfA BuG	2.575,63	2.775,60	2.975,63	3.175,59
* Bilanzielle Abschreibungen	2.575,63	2.775,60	2.975,63	3.175,59
531900 Aufw. für Zuschüsse übr.B	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
* Transferaufwendungen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.700,00	5.700,00	5.700,00	5.700,00
541300 Übernommene Reisekosten	800,00	800,00	800,00	800,00
541700 Personalnebenaufwendungen	200,00	200,00	200,00	200,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	1.571,76	1.589,04	1.606,56	1.624,32
542120 Miete für BuG	115,80	117,00	118,08	118,08
542300 Gebühren	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
543100 Büromaterial	556,00	560,44	565,08	565,08
543110 Verbrauchsmaterial	772,32	779,16	786,00	786,48
543210 Kopierkosten	18,24	18,36	18,60	18,60
543300 Zeitungen und Fachliteratur	1.054,72	1.055,20	1.055,80	1.055,80
543400 Porto	1.550,04	1.565,52	1.581,24	1.581,24
543500 Telefon	300,96	303,96	306,96	306,96
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	18,24	18,36	18,60	18,60
544110 Haftpflichtversicherung	2.536,44	2.561,76	2.587,44	2.613,36
544120 Unfallversicherung	2.066,76	2.087,40	2.108,28	2.129,40
544140 Eigenschadenversicherung	720,36	727,56	734,76	734,76

544150 Elektronikversicherung	310,08	313,12	316,20	316,20
544170 Strafrechtsschutzversicherung	127,68	128,88	130,08	130,08
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.919,40	22.025,76	22.133,68	22.198,96
** Ordentliche Aufwendungen	490.798,99	500.649,88	512.435,51	511.068,43
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	461.096,36	470.171,28	481.476,88	479.744,84
551800 Zinsen Kred.	140,47	136,65	130,57	121,34
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	140,47	136,65	130,57	121,34
** Finanzergebnis	140,47	136,65	130,57	121,34
**** Ordentliches Jahresergebnis	461.236,83	470.307,93	481.607,45	479.866,18
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	461.236,83	470.307,93	481.607,45	479.866,18
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	-1.940,47	-2.136,65	-2.330,57	-2.521,34
* 941100 Objektumlage Gebäude	-1.940,47	-2.136,65	-2.330,57	-2.521,34
** Erträge aus interner Leistungsbeziehung	-1.940,47	-2.136,65	-2.330,57	-2.521,34
10106 Zentrale Dienste	2.262,84	2.262,84	2.262,84	2.262,84
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.844,87	1.940,92	2.034,31	2.206,98
* 941100 Objektumlage Gebäude	4.107,71	4.203,76	4.297,15	4.469,82
10106 Zentrale Dienste	2.017,00	2.020,28	2.023,76	2.026,12
* 941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	2.017,00	2.020,28	2.023,76	2.026,12
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	6.124,71	6.224,04	6.320,91	6.495,94
***** Jahresergebnis	465.421,07	474.395,32	485.597,79	483.840,78

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
987100 K. Afa auf BuG	2.575,63	2.775,60	2.975,63	3.175,59
973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-673,88	-673,85	-673,88	-673,85
973500 K. Afa SoPo aus Zuw. s.ö.B-Zweckge	-101,75	-101,75	-101,75	-101,74
* Kalkulatorische Abschreibungen	1.800,00	2.000,00	2.200,00	2.400,00
576100 AfA BuG	2.575,63	2.775,60	2.975,63	3.175,59
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-673,88	-673,85	-673,88	-673,85
416500 Auflösung SoPo Zuweisungen s.ö.B-Z	-101,75	-101,75	-101,75	-101,74
* Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	1.800,00	2.000,00	2.200,00	2.400,00
** Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung				
981100 K. Zinsen	1.086,05	1.052,23	1.008,46	954,66
971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-58,96	-53,88	-48,79	-43,70
* Kalkulatorische Zinsen	1.027,09	998,35	959,67	910,96
551800 Zinsen Kred.	140,47	136,65	130,57	121,34
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	140,47	136,65	130,57	121,34
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	886,62	861,70	829,10	789,62
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	466.307,69	475.257,02	486.426,89	484.630,40

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
442800 Erstattungen pri.U	-248.744,00	-251.091,00	-253.462,00	-255.856,00
* Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-248.744,00	-251.091,00	-253.462,00	-255.856,00
452600 Konzessionsabgaben	-128.600,00	-128.600,00	-128.600,00	-128.600,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-128.600,00	-128.600,00	-128.600,00	-128.600,00
** Ordentliche Erträge	-377.344,00	-379.691,00	-382.062,00	-384.456,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	184.656,00	188.350,00	192.117,00	195.958,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	10.445,00	10.654,00	10.867,00	11.085,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	15.121,00	15.422,00	15.732,00	16.046,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	38.435,00	39.203,00	39.987,00	40.787,00
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	16,68	16,80	16,80	17,04
* Personalaufwendungen	248.673,68	253.645,80	258.719,80	263.893,04
525600 Erstattungen ver.U	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	2,52	2,52	2,52	2,52
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	4.002,52	4.002,52	4.002,52	4.002,52
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	43,92	44,40	44,88	45,36
542120 Miete für BuG	3,24	3,24	3,24	3,24
543100 Büromaterial	12,72	12,84	12,96	12,96
543110 Verbrauchsmaterial	21,48	21,72	21,84	21,84
543210 Kopierkosten	0,48	0,48	0,48	0,48
543300 Zeitungen und Fachliteratur	1,56	1,56	1,56	1,56
543400 Porto	43,32	43,68	44,16	44,16
543500 Telefon	8,40	8,52	8,52	8,52
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	0,48	0,48	0,48	0,48
544110 Haftpflichtversicherung	70,80	71,52	72,24	72,96
544120 Unfallversicherung	57,72	58,32	58,80	59,40
544140 Eigenschadenversicherung	20,16	20,28	20,52	20,52
544150 Elektronikversicherung	8,64	8,76	8,88	8,88
544170 Strafrechtsschutzversicherung	3,60	3,60	3,60	3,60
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	296,52	299,40	302,16	303,96
** Ordentliche Aufwendungen	252.972,72	257.947,72	263.024,48	268.199,52
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-124.371,28	-121.743,28	-119.037,52	-116.256,48
**** Ordentliches Jahresergebnis	-124.371,28	-121.743,28	-119.037,52	-116.256,48
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	-124.371,28	-121.743,28	-119.037,52	-116.256,48
10201 Sicherheit und Ordnung	-4.999,92	-4.999,92	-4.999,92	-4.999,92
* 944200 Serviceproduktumlage	-4.999,92	-4.999,92	-4.999,92	-4.999,92
** Erträge aus interner Leistungsbeziehung	-4.999,92	-4.999,92	-4.999,92	-4.999,92
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	21,59	22,86	24,18	26,54
* 941100 Objektumlage Gebäude	21,59	22,86	24,18	26,54
10108 Personalmanagement	3.999,96	3.999,96	3.999,96	3.999,96
* 944200 Serviceproduktumlage	3.999,96	3.999,96	3.999,96	3.999,96
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	4.021,55	4.022,82	4.024,14	4.026,50
***** Jahresergebnis	-125.349,65	-122.720,38	-120.013,30	-117.229,90
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	-125.349,65	-122.720,38	-120.013,30	-117.229,90

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
416100 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Zwe	-1.921,05	-1.921,03	-1.921,05	-1.921,03
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-157.067,71	-151.605,22	-147.862,29	-146.028,18
416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zwe	-630,77	-630,77	-630,77	-630,76
416400 Auflösung SoPo Zuweisungen ZV-Zweck	-381,15	-381,15	-381,15	-381,15
416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zweck	-182,09	-182,09	-182,09	-182,10
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-160.182,77	-154.720,26	-150.977,35	-149.143,22
431100 Verwaltungsgebühren	-1.700,00	-1.700,00	-1.700,00	-1.700,00
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Ent	-71.000,00	-71.000,00	-71.000,00	-71.000,00
437100 Aufl. SoPo Ersch.beiträge BauGB-Zwe	-33.163,02	-32.124,81	-28.783,69	-28.783,82
437200 Aufl. SoPo Beiträge KAG-Zweckg.	-11.363,48	-11.319,50	-9.470,12	-8.110,12
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-117.226,50	-116.144,31	-110.953,81	-109.593,94
442300 Erstattungen Gmd.	-29.000,00	-29.000,00	-29.000,00	-29.000,00
442900 Erstattungen übr.B	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00
* Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-29.550,00	-29.550,00	-29.550,00	-29.550,00
453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweckg	-88.127,12	-74.395,70	-65.109,86	-58.103,38
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-118,00	-127,00	-133,00	-138,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-88.245,12	-74.522,70	-65.242,86	-58.241,38
** Ordentliche Erträge	-395.204,39	-374.937,27	-356.724,02	-346.528,54
501100 Bezüge Beamte	1.367,00	1.394,00	1.422,00	1.450,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	114.629,00	116.922,00	119.260,00	121.645,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	6.839,00	6.975,00	7.114,00	7.257,00
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäft	5.845,00	5.962,00	6.081,00	6.203,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	9.415,00	9.602,00	9.794,00	9.990,00
502950 Versorgungskassen geringf. so. Besc	453,00	462,00	471,00	481,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	23.930,00	24.408,00	24.896,00	25.394,00
503950 Sozialversicherung geringf. so. Bes	1.754,00	1.789,00	1.824,00	1.861,00
504100 Beihilfen Beamte	688,08	697,32	706,80	716,04
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	290,40	293,28	293,28	295,92
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	469,00	484,00	522,00	412,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	132,00	144,00	153,00	143,00
* Personalaufwendungen	165.811,48	169.132,60	172.537,08	175.847,96
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	666,08	679,20	692,88	706,48
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	122,52	124,44	126,24	128,16
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	6,00	3,00	2,00	
* Versorgungsaufwendungen	794,60	806,64	821,12	834,64
522100 Strom	1.190,00	1.189,00	1.187,00	1.185,00
522700 Wasser	618,00	624,00	631,00	631,00
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Ge	500,00	500,00	500,00	500,00
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstü	160,00	160,00	160,00	160,00
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	271.600,00	267.100,00	272.600,00	268.100,00
523300 Unterhaltung Maschinen, techn. Anla	500,00	500,00	500,00	500,00
523600 Unterhaltung der BuG	900,00	900,00	900,00	900,00
523710 Abfallentsorgung	500,00	500,00	500,00	500,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	25.300,00	25.300,00	25.300,00	25.300,00
525600 Erstattungen ver.U	783.495,00	787.509,00	791.523,00	795.537,00
525700 Erstattungen SoRe	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
525800 Erstattungen pri.U	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
525900 Erstattungen übr.B	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
528901 Stromkosten Straßenbeleuchtung	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
528903 Erstatt. Straßenentwässerungskosten	180.000,00	180.000,00	185.000,00	185.000,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	25.043,68	25.043,68	25.043,68	25.043,68
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.376.806,68	1.376.325,68	1.390.844,68	1.390.356,68
572100 AfA immaterielle VG des AV	2.458,14	2.458,13	2.458,14	2.458,13
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	371,59	371,59	321,67	224,82
574100 AfA Brücken und Tunnel	66.612,34	66.152,17	66.151,22	65.863,78
574300 AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	116.358,45	136.569,44	146.809,47	157.573,44

574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	770.277,22	736.216,17	684.357,19	659.098,68
574500 AfA so. Bauten des Infrastrukturver	61.269,83	61.469,81	61.669,83	61.869,81
576100 AfA BuG	905,37	821,42	440,81	40,46
* Bilanzielle Abschreibungen	1.018.252,94	1.004.058,73	962.208,33	947.129,12
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
541300 Übernommene Reisekosten	300,00	300,00	300,00	300,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	773,88	782,32	790,92	799,56
542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaft	2.772,00	2.772,00	2.772,00	2.772,00
542120 Miete für BuG	1.057,00	1.057,60	1.058,20	1.058,20
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Diens	21.300,00	21.300,00	21.300,00	21.300,00
542901 Straßenreinigungskosten	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
542902 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
543100 Büromaterial	224,40	226,68	229,08	229,08
543110 Verbrauchsmaterial	480,16	483,64	487,00	487,24
543210 Kopierkosten	8,96	9,00	9,12	9,12
543300 Zeitungen und Fachliteratur	626,88	627,12	627,48	627,48
543400 Porto	763,20	770,76	778,44	778,44
543500 Telefon	648,08	649,64	651,08	651,08
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	8,96	9,00	9,12	9,12
544110 Haftpflichtversicherung	1.248,72	1.261,32	1.273,80	1.286,52
544120 Unfallversicherung	1.017,60	1.027,68	1.038,00	1.048,32
544140 Eigenschadenversicherung	354,72	358,08	361,68	361,68
544150 Elektronikversicherung	152,64	154,08	155,76	155,76
544170 Strafrechtsschutzversicherung	62,84	63,48	64,08	64,08
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.800,04	89.852,40	89.905,76	89.937,68
** Ordentliche Aufwendungen	2.651.465,74	2.640.176,05	2.616.316,97	2.604.106,08
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.256.261,35	2.265.238,78	2.259.592,95	2.257.577,54
551800 Zinsen Kred.	226.575,16	224.262,49	220.565,77	221.253,71
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	226.575,16	224.262,49	220.565,77	221.253,71
** Finanzergebnis	226.575,16	224.262,49	220.565,77	221.253,71
**** Ordentliches Jahresergebnis	2.482.836,51	2.489.501,27	2.480.158,72	2.478.831,25
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	2.482.836,51	2.489.501,27	2.480.158,72	2.478.831,25
10106 Zentrale Dienste	399,96	399,96	399,96	399,96
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	503,41	533,25	562,60	618,30
* 941100 Objektumlage Gebäude	903,37	933,21	962,56	1.018,26
10106 Zentrale Dienste	460,20	460,68	461,28	461,40
* 941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	460,20	460,68	461,28	461,40
10106 Zentrale Dienste	399,96	399,96	399,96	399,96
10109 Finanzmanagement und Rechnungswesen	5.500,08	5.500,08	5.500,08	5.500,08
10207 Brandschutz	2.499,96	2.499,96	2.499,96	2.499,96
* 944200 Serviceproduktumlage	8.400,00	8.400,00	8.400,00	8.400,00
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	9.763,57	9.793,89	9.823,84	9.879,66
***** Jahresergebnis	2.492.600,08	2.499.295,16	2.489.982,56	2.488.710,91

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
983100 K. Afa auf immaterielle VG des AV	2.458,14	2.458,13	2.458,14	2.458,13
984100 K. Afa auf AuB unbebauter Grundstü	371,59	371,59	321,67	224,82
985100 K. Afa auf Brücken und Tunnel	66.612,34	66.152,17	66.151,22	65.863,78
985300 K. Afa auf Entwässerung- und Abwas	126.345,47	136.545,44	146.745,47	8.278,06
985400 K. Afa auf Straßennetz, Wege, Plät	787.300,44	753.428,49	701.570,59	852.833,82
985500 K. Afa auf sonstige Bauten Infrast	41.269,83	41.469,81	41.669,83	41.869,81
987100 K. Afa auf BuG	905,37	821,42	440,81	40,46
973100 K. Afa SoPo aus Zuw. Bund-Zweckgeb	-1.939,02	-1.938,99	-1.939,02	-1.938,99
973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-159.494,04	-154.031,53	-150.288,59	-148.454,51
973300 K. Afa SoPo aus Zuw. Gmd.-Zweckgeb	-630,77	-630,77	-630,77	-630,76
973400 K. Afa SoPo aus Zuw. ZV-Zweckgebun	-381,15	-381,15	-381,15	-381,15
973800 K. Afa SoPo aus Zusch. pri.U-Zweck	-196,25	-196,25	-196,25	-196,25
974100 K. Afa SoPo nach BauGB-Zweckgebund	-33.300,60	-32.262,36	-28.921,27	-28.921,38

	974200 K. Afa SoPo nach KAG-Zweckgebunden	-11.307,82	-11.263,81	-9.414,46	-8.118,10
	975100 K. Afa für sonstige SoPo-Zweckgebu	-88.521,20	-74.789,78	-65.503,94	-58.497,48
*	Kalkulatorische Abschreibungen	729.492,33	725.752,41	702.082,28	724.430,26
	572100 AfA immaterielle VG des AV	2.458,14	2.458,13	2.458,14	2.458,13
	573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	371,59	371,59	321,67	224,82
	574100 AfA Brücken und Tunnel	66.612,34	66.152,17	66.151,22	65.863,78
	574300 AfA Ver- und Entsorgungsanlagen	116.358,45	136.569,44	146.809,47	157.573,44
	574400 AfA Straßennetz, Wege, Plätze	770.277,22	736.216,17	684.357,19	659.098,68
	574500 AfA so. Bauten des Infrastrukture	61.269,83	61.469,81	61.669,83	61.869,81
	576100 AfA BuG	905,37	821,42	440,81	40,46
	416100 Auflösung SoPo Zuweisungen Bund-Zw	-1.921,05	-1.921,03	-1.921,05	-1.921,03
	416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-157.067,71	-151.605,22	-147.862,29	-146.028,18
	416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zw	-630,77	-630,77	-630,77	-630,76
	416400 Auflösung SoPo Zuweisungen ZV-Zwec	-381,15	-381,15	-381,15	-381,15
	416800 Auflösung SoPo Zuschüsse pri.U-Zwe	-182,09	-182,09	-182,09	-182,10
	437100 Aufl. SoPo Ersch.beiträge BauGB-Zw	-33.163,02	-32.124,81	-28.783,69	-28.783,82
	437200 Aufl. SoPo Beiträge KAG-Zweckg.	-11.363,48	-11.319,50	-9.470,12	-8.110,12
	453100 Auflösung von sonstigen SoPo-Zweck	-88.127,12	-74.395,70	-65.109,86	-58.103,38
*	Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	725.416,55	731.498,46	707.867,31	702.988,58
**	Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung	4.075,78	-5.746,05	-5.785,03	21.441,68
	981100 K. Zinsen	1.751.806,82	1.726.911,65	1.703.664,08	1.741.000,10
	971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-135.958,73	-130.802,38	-126.225,10	-122.055,34
*	Kalkulatorische Zinsen	1.615.848,09	1.596.109,27	1.577.438,98	1.618.944,76
	551800 Zinsen Kred.	226.575,16	224.262,49	220.565,77	221.253,71
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	226.575,16	224.262,49	220.565,77	221.253,71
**	Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	1.389.272,93	1.371.846,78	1.356.873,21	1.397.691,05
*****	Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	3.885.948,79	3.865.395,89	3.841.070,74	3.907.843,64

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zwe	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Ent	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
432901 Grabnutzungsrechte	-116.000,00	-116.000,00	-116.000,00	-116.000,00
* Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-176.000,00	-176.000,00	-176.000,00	-176.000,00
441100 Erträge aus Verkauf	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückste	-1.355,00	-1.468,00	-1.537,00	-1.590,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-1.355,00	-1.468,00	-1.537,00	-1.590,00
** Ordentliche Erträge	-187.099,71	-187.212,71	-187.281,71	-187.334,71
501100 Bezüge Beamte	15.743,00	16.058,00	16.379,00	16.706,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	21.881,00	22.319,00	22.765,00	23.220,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	1.456,00	1.486,00	1.515,00	1.546,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	1.808,00	1.844,00	1.881,00	1.919,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	4.598,00	4.690,00	4.785,00	4.880,00
504100 Beihilfen Beamte	7.924,40	8.033,00	8.141,48	8.249,76
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	55,44	56,04	56,04	56,52
505100 Zuführungen Pensionsrückst. Beschäft	5.404,00	5.571,00	6.016,00	4.740,00
507300 Rückstellungen Beihilfe	1.525,00	1.657,00	1.757,00	1.652,00
* Personalaufwendungen	60.394,84	61.714,04	63.295,52	62.969,28
512100 Beiträge Versorgungskassen Vers.emp	7.670,52	7.824,00	7.980,36	8.139,68
514100 Beihilfen, Unterstützungsl. Vers.em	1.411,20	1.432,92	1.454,64	1.476,24
516100 Zuführungen Beihilferückst. Vers.em	74,00	39,00	20,00	
* Versorgungsaufwendungen	9.155,72	9.295,92	9.455,00	9.615,92
522700 Wasser	1.835,00	1.848,00	1.862,00	1.872,00
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Ge	16.892,00	16.915,00	16.939,00	16.963,00
523130 Reinigung und Winterdienst Grundstü	230,00	230,00	230,00	230,00
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00
523600 Unterhaltung der BuG	1.174,00	1.180,00	1.186,00	1.192,00
523710 Abfallentsorgung	9.758,00	9.848,00	9.950,00	10.052,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	3.744,00	3.772,00	3.796,00	3.823,00
525600 Erstattungen ver.U	175.282,00	177.081,00	178.893,00	180.620,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	14,16	14,16	14,16	14,16
529200 Verbandsumlagen	199.000,00	199.000,00	199.000,00	199.000,00
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	440.429,16	442.388,16	444.370,16	446.266,16
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	12.819,93	10.575,93	10.574,97	8.908,90
576100 AfA BuG	64,49	64,49	64,49	64,49
* Bilanzielle Abschreibungen	12.884,42	10.640,42	10.639,46	8.973,39
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	400,00	400,00	400,00	400,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	251,04	253,72	256,44	259,44
542120 Miete für BuG	18,48	18,72	18,84	18,84
542900 And. so. Aufw. für Rechte und Diens	500,00	500,00	500,00	500,00
543100 Büromaterial	72,72	73,68	74,28	74,28
543110 Verbrauchsmaterial	123,36	124,32	125,64	125,64
543210 Kopierkosten	2,88	2,88	3,00	3,00
543300 Zeitungen und Fachliteratur	8,64	8,76	8,88	8,88
543400 Porto	247,56	249,88	252,60	252,48
543500 Telefon	48,12	48,60	48,96	48,96
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	2,88	2,88	3,00	3,00
544110 Haftpflichtversicherung	405,12	409,08	413,16	417,36
544120 Unfallversicherung	330,12	333,36	336,72	340,08
544130 Gebäudeversicherung	94,00	95,00	96,00	97,00
544140 Eigenschadenversicherung	115,08	116,28	117,36	117,36

544150 Elektronikversicherung	49,44	49,92	50,52	50,52
544170 Strafrechtsschutzversicherung	20,40	20,52	20,88	20,88
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.689,84	5.707,60	5.726,28	5.737,72
** Ordentliche Aufwendungen	528.553,98	529.746,14	533.486,42	533.562,47
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	341.454,27	342.533,43	346.204,71	346.227,76
551800 Zinsen Kred.	8.327,78	8.285,17	8.190,95	7.978,02
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.327,78	8.285,17	8.190,95	7.978,02
** Finanzergebnis	8.327,78	8.285,17	8.190,95	7.978,02
**** Ordentliches Jahresergebnis	349.782,05	350.818,60	354.395,66	354.205,78
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	349.782,05	350.818,60	354.395,66	354.205,78
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	26.589,03	22.692,73	22.783,24	22.863,37
* 941100 Objektumlage Gebäude	26.589,03	22.692,73	22.783,24	22.863,37
10106 Zentrale Dienste	59,04	59,16	59,28	59,40
* 941150 Objektumlage Fahrzeuge und Maschine	59,04	59,16	59,28	59,40
10109 Finanzmanagement und Rechnungswesen	2.499,96	2.499,96	2.499,96	2.499,96
* 944200 Serviceproduktumlage	2.499,96	2.499,96	2.499,96	2.499,96
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	29.148,03	25.251,85	25.342,48	25.422,73
***** Jahresergebnis	378.930,08	376.070,45	379.738,14	379.628,51

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
984100 K. Afa auf AuB unbebauter Grundstü	12.819,93	10.575,93	10.574,97	8.908,90
987100 K. Afa auf BuG	64,49	64,49	64,49	64,49
973200 K. Afa SoPo aus Zuw. Land-Zweckgeb	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71
* Kalkulatorische Abschreibungen	11.139,71	8.895,71	8.894,75	7.228,68
573100 AfA AuB unbebauter Grundstücke	12.819,93	10.575,93	10.574,97	8.908,90
576100 AfA BuG	64,49	64,49	64,49	64,49
416200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land-Zw	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71	-1.744,71
* Bilanzielle Abschreibungen inkl. SoPo	11.139,71	8.895,71	8.894,75	7.228,68
** Differenz aus kalk. u. bil. Abschreibung				
981100 K. Zinsen	64.387,72	63.799,57	63.267,60	62.777,25
971100 K.Zinsen SoPo-Zweckg.	-699,96	-612,71	-525,48	-438,24
* Kalkulatorische Zinsen	63.687,76	63.186,86	62.742,12	62.339,01
551800 Zinsen Kred.	8.327,78	8.285,17	8.190,95	7.978,02
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.327,78	8.285,17	8.190,95	7.978,02
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	55.359,98	54.901,69	54.551,17	54.360,99
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	434.290,06	430.972,14	434.289,31	433.989,50

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	8.004,00	8.164,00	8.328,00	8.494,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	534,00	545,00	556,00	567,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	662,00	675,00	688,00	702,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft	1.682,00	1.716,00	1.750,00	1.785,00
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	20,28	20,52	20,52	20,64
* Personalaufwendungen	10.902,28	11.120,52	11.342,52	11.568,64
523710 Abfallentsorgung	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
525300 Erstattungen Gmd.	47.000,00	47.500,00	48.000,00	10.000,00
525600 Erstattungen ver.U	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	3,00	3,00	3,00	3,00
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	107.503,00	108.003,00	108.503,00	70.503,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	500,00	500,00	500,00	500,00
541300 Übernommene Reisekosten	500,00	500,00	500,00	500,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	53,40	54,00	54,60	55,20
542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaft	340,00	340,00	340,00	340,00
542120 Miete für BuG	3,96	3,96	3,96	3,96
543100 Büromaterial	15,48	15,60	15,84	15,84
543110 Verbrauchsmaterial	26,28	26,40	26,64	26,64
543210 Kopierkosten	0,60	0,60	0,60	0,60
543300 Zeitungen und Fachliteratur	201,80	201,92	201,92	201,92
543400 Porto	52,68	53,16	53,76	53,76
543500 Telefon	10,20	10,32	10,44	10,44
543800 Werbung	5.000,00	3.000,00	5.000,00	4.000,00
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	0,60	0,60	0,60	0,60
544110 Haftpflichtversicherung	3.086,16	3.087,00	3.087,96	3.088,80
544120 Unfallversicherung	70,20	70,92	71,64	72,36
544140 Eigenschadenversicherung	24,48	24,72	24,96	24,96
544150 Elektronikversicherung	10,56	10,68	10,80	10,80
544170 Strafrechtsschutzversicherung	4,32	4,44	4,44	4,44
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	5.350,00	5.350,00	5.350,00	5.350,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.250,72	13.254,32	15.258,16	14.260,32
** Ordentliche Aufwendungen	133.656,00	132.377,84	135.103,68	96.331,96
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	133.656,00	132.377,84	135.103,68	96.331,96
**** Ordentliches Jahresergebnis	133.656,00	132.377,84	135.103,68	96.331,96
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	133.656,00	132.377,84	135.103,68	96.331,96
10106 Zentrale Dienste	3,96	3,96	3,96	3,96
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	314,00	332,60	351,01	385,66
* 941100 Objektlage Gebäude	317,96	336,56	354,97	389,62
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	317,96	336,56	354,97	389,62
***** Jahresergebnis	133.973,96	132.714,40	135.458,65	96.721,58
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	133.973,96	132.714,40	135.458,65	96.721,58

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
441100 Erträge aus Verkauf	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
441200 Mieten und Pachten	-7.200,00	-7.200,00	-7.200,00	-7.200,00
441210 Mietnebenkosten	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.400,00	-10.400,00	-10.400,00	-10.400,00
** Ordentliche Erträge	-10.400,00	-10.400,00	-10.400,00	-10.400,00
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	39.439,00	40.228,00	41.032,00	41.853,00
501240 Jahressonderzahlung tariflich Besch	2.601,00	2.653,00	2.706,00	2.760,00
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäft	7.144,00	7.287,00	7.433,00	7.581,00
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäft	3.221,00	3.286,00	3.352,00	3.419,00
502950 Versorgungskassen geringf. so. Besc	590,00	602,00	614,00	626,00
503200 Sozialversicherung tariflich Beschä	8.189,00	8.352,00	8.519,00	8.690,00
503950 Sozialversicherung geringf. so. Bes	2.285,00	2.331,00	2.378,00	2.425,00
504200 Beihilfen tariflich Beschäftigte	99,96	100,92	100,92	101,88
* Personalaufwendungen	63.568,96	64.839,92	66.134,92	67.455,88
523600 Unterhaltung der BuG	800,00	800,00	800,00	800,00
523800 Erwerb von GWG	500,00	500,00	500,00	500,00
524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebs	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
525600 Erstattungen ver.U	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	14,76	14,76	14,76	14,76
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	6.814,76	6.814,76	6.814,76	6.814,76
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
541300 Übernommene Reisekosten	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
541900 And. so. Personal- und Versorgungsa	263,04	266,04	268,92	271,92
542100 Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaft	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00
542110 Mietnebenkosten	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
542120 Miete für BuG	19,32	19,56	19,80	19,80
542800 Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigk	500,00	500,00	500,00	500,00
543100 Büromaterial	226,32	227,04	227,88	77,88
543110 Verbrauchsmaterial	129,24	130,44	131,52	131,64
543200 Drucksachen	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
543210 Kopierkosten	3,00	3,12	3,12	3,12
543300 Zeitungen und Fachliteratur	9,12	9,24	9,36	9,36
543400 Porto	259,44	262,08	264,72	264,72
543500 Telefon	1.050,40	1.050,88	1.051,36	1.051,36
543800 Werbung	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendung	2.003,00	2.003,12	2.003,12	2.003,12
544110 Haftpflichtversicherung	424,56	428,88	433,08	437,40
544120 Unfallversicherung	345,96	349,44	352,92	356,40
544140 Eigenschadenversicherung	120,60	121,80	123,00	123,00
544150 Elektronikversicherung	51,84	52,44	52,92	52,92
544170 Strafrechtsschutzversicherung	21,36	21,60	21,84	21,84
544300 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden us	16.300,00	16.300,00	16.300,00	16.300,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.627,20	44.645,68	44.663,56	44.024,48
** Ordentliche Aufwendungen	115.010,92	116.300,36	117.613,24	118.295,12
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	104.610,92	105.900,36	107.213,24	107.895,12
**** Ordentliches Jahresergebnis	104.610,92	105.900,36	107.213,24	107.895,12
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	104.610,92	105.900,36	107.213,24	107.895,12
10106 Zentrale Dienste	208,80	208,80	208,80	208,80
10110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	2.405,04	2.413,95	2.421,56	2.427,69
* 941100 Objekumlage Gebäude	2.613,84	2.622,75	2.630,36	2.636,49
10106 Zentrale Dienste	17,16	17,04	17,20	17,20
* 941150 Objekumlage Fahrzeuge und Maschine	17,16	17,04	17,20	17,20
** Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehung	2.631,00	2.639,79	2.647,56	2.653,69
***** Jahresergebnis	107.241,92	108.540,15	109.860,80	110.548,81
nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	107.241,92	108.540,15	109.860,80	110.548,81

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
401100 Grundsteuer A	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00
401200 Grundsteuer B	-3.129.451,00	-3.285.259,00	-3.446.705,00	-3.613.968,00
401300 Gewerbesteuer	-5.643.450,00	-5.756.319,00	-5.871.445,00	-5.988.874,00
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-9.859.791,00	-10.136.358,00	-10.420.683,00	-10.712.983,00
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-920.895,00	-984.004,00	-1.051.438,00	-1.123.493,00
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
403300 Hundesteuer	-168.000,00	-168.000,00	-168.000,00	-168.000,00
403500 Zweitwohnungssteuer	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
405100 Kompensationszahlung	-870.244,00	-882.296,00	-894.352,00	-907.318,00
* Steuern und ähnliche Abgaben	-20.727.831,00	-21.348.236,00	-21.988.623,00	-22.650.636,00
411100 Schlüsselzuweisungen Land	-2.757.854,00	-2.893.127,00	-3.035.035,00	-3.183.903,00
412100 Bedarfszuweisungen Land	-113.208,00	-113.208,00	-113.208,00	-113.208,00
414200 Zuweisungen Land	-185.264,00	-185.264,00	-185.264,00	-185.264,00
* Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.056.326,00	-3.191.599,00	-3.333.507,00	-3.482.375,00
452210 Säumniszuschläge	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
452230 Stundungszinsen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
452260 Verspätungszuschläge	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00
452600 Konzessionsabgaben	-408.000,00	-408.000,00	-408.000,00	-408.000,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-494.000,00	-494.000,00	-494.000,00	-494.000,00
** Ordentliche Erträge	-24.278.157,00	-25.033.835,00	-25.816.130,00	-26.627.011,00
531600 Aufw. für Zuschüsse ver.U	113.208,00	113.208,00	113.208,00	113.208,00
534100 Gewerbesteuerumlage	438.935,00	447.714,00	456.668,00	465.801,00
537210 Kreisumlage Allgemein	6.548.288,00	6.647.691,00	6.748.603,00	6.851.046,00
537220 Mehrbelastung Jugendamt	5.413.144,00	5.495.315,00	5.578.734,00	5.663.419,00
537230 Mehrbelastung ÖPNV	334.888,00	339.971,00	345.132,00	350.371,00
* Transferaufwendungen	12.848.463,00	13.043.899,00	13.242.345,00	13.443.845,00
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	800,00	800,00	800,00	800,00
549700 Erstattungs-/Prozesszinsen Gewerbes	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
** Ordentliche Aufwendungen	12.855.263,00	13.050.699,00	13.249.145,00	13.450.645,00
*** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-11.422.894,00	-11.983.136,00	-12.566.985,00	-13.176.366,00
461600 Zinserträge ver.U.	-172.762,00	-172.762,00	-172.762,00	-172.762,00
* Finanzerträge	-172.762,00	-172.762,00	-172.762,00	-172.762,00
552600 Zinsen Liquiditätskredite ver.U.	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
552800 Zinsen Liquiditätskredite Kred.	145.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146.000,00	146.000,00	146.000,00	146.000,00
** Finanzergebnis	-26.762,00	-26.762,00	-26.762,00	-26.762,00
**** Ordentliches Jahresergebnis	-11.449.656,00	-12.009.898,00	-12.593.747,00	-13.203.128,00
***** Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	-11.449.656,00	-12.009.898,00	-12.593.747,00	-13.203.128,00
***** Jahresergebnis	-11.449.656,00	-12.009.898,00	-12.593.747,00	-13.203.128,00

nachrichtlich für Gebührenhaushalte:	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026
552600 Zinsen Liquiditätskredite ver.U.	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
552800 Zinsen Liquiditätskredite Kred.	145.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146.000,00	146.000,00	146.000,00	146.000,00
** Differenz aus kalk. u. effektiven Zinsen	-146.000,00	-146.000,00	-146.000,00	-146.000,00
***** Saldo d Gebührenkalk. (Gebührenbedarf)	-11.595.656,00	-12.155.898,00	-12.739.747,00	-13.349.128,00

Schlussbilanz der Gemeinde Much zum 31.12.2017



Aktiva	31.12.2017	31.12.2016	Passiva	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR		EUR	EUR
1. Anlagevermögen	99.081.407,23	100.028.995,46	1. Eigenkapital	34.156.235,58	36.501.608,39
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	73.157,85	73.561,40	1.1 Allgemeine Rücklage	36.616.954,56	39.499.716,22
1.2. Sachanlagen	80.894.816,23	81.925.832,51	Jahresfehlbetrag	-2.460.718,98	-2.998.107,83
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.769.588,13	4.826.860,40	2. Sonderposten	29.337.775,43	30.029.655,18
1.2.1.1 Grünflächen	4.260.596,54	4.320.345,56	2.1 für Zuwendungen	25.471.358,89	25.951.427,20
1.2.1.2 Ackerland	28.300,50	26.847,50	2.2 für Beiträge	1.020.150,96	1.091.376,53
1.2.1.3 Wald, Forsten	426.873,04	426.873,04	2.3 für den Gebührenaussgleich	19.808,10	67.591,02
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	53.818,05	52.794,30	2.4 Sonstige Sonderposten	2.826.457,48	2.919.260,43
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	35.590.641,67	36.268.037,57	3. Rückstellungen	8.868.392,38	8.452.641,50
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	5.909.467,20	5.968.640,71	3.1 Pensionsrückstellungen	8.293.213,00	7.944.663,00
1.2.2.2 Schulen	24.135.264,49	24.442.236,65	3.2 Instandhaltungsrückstellungen	120.546,00	26.894,00
1.2.2.3 Wohnbauten	272.184,72	494.550,98	3.3 Sonstige Rückstellungen	454.633,38	481.084,50
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsgebäude	5.273.725,26	5.362.609,23	4. Verbindlichkeiten	28.664.305,41	25.772.090,24
1.2.3 Infrastrukturvermögen	37.170.256,30	38.703.809,26	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	8.935.628,30	9.447.766,28
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.087.037,30	10.078.029,54	4.1.1 vom Land	222.047,00	
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.560.511,44	2.627.706,09	4.1.2 vom privaten Kreditmarkt	8.713.581,30	9.447.766,28
1.2.3.3 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	338.399,21	344.839,53	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	17.050.000,00	14.410.000,00
1.2.3.4 Straßen mit Wege, Plätze u. Verkehrsanlagen	23.477.262,64	24.959.072,64	4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	1.086.962,32	1.379.688,89
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	707.045,71	694.161,46	4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	974,92
1.2.4 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.735,50	5.860,85	4.5 Sonstige Verbindlichkeiten	1.591.714,79	533.660,15
1.2.5 Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	959.426,62	1.065.429,45	5. Passive Rechnungsabgrenzung	2.132.171,60	2.002.749,36
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	815.936,43	695.235,41			
1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.582.231,58	360.599,57			
1.3. Finanzanlagen	18.113.433,15	18.029.601,55			
1.3.1 Beteiligungen	250.921,50	199.921,50			
1.3.2 Sondervermögen	17.727.597,70	17.727.597,70			
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	131.681,73	97.749,22			
1.3.4 Ausleihungen	3.232,22	4.333,13			
1.3.4.1 Sonstige Ausleihungen	3.232,22	4.333,13			
2. Umlaufvermögen	3.928.926,63	2.564.577,70			
2.1 Vorräte	116.492,67	125.683,31			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	116.492,67	125.683,31			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.425.948,55	2.297.544,50			
2.2.1 Off.-rechtl. Forderungen u. Ford. aus Transferleistungen	1.714.401,63	1.020.473,07			
2.2.1.1 Gebühren	49.131,70	54.929,89			
2.2.1.2 Beiträge	0,00	0,00			
2.2.1.3 Steuern	608.209,43	423.329,44			
2.2.1.4 Ford. aus Transferleist.	223.284,65	4.961,54			
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	833.775,85	537.252,20			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.322.812,04	995.218,09			
2.2.2.1 gegen dem privaten Bereich	82.481,05	145.807,56			
2.2.2.2 gegen dem öffentlichen Bereich	896,14	3.195,01			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	74.736,99	70.614,14			
2.2.2.4 gegen Sondervermögen	1.164.697,86	775.601,38			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	388.734,88	281.853,34			
2.3 Liquide Mittel	386.485,41	141.349,89			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	148.546,54	165.171,51			
	103.158.880,40	102.758.744,67		103.158.880,40	102.758.744,67

Aufgestellt:

Much, den 13.08.2018

Bestätigt:

Kammerer

Bürgermeister

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Ergebnisrechnung			Ergebnis 2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.- übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-15.033.337,15	-15.736.771			-15.736.771	-16.298.228,01	-561.457	-561.457	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.871.336,64	-7.960.906			-7.960.906	-6.491.443,50	1.469.463	1.469.463	
3	+	Sonstige Transfererträge	-37.975,98	-3.850			-3.850	-72.604,58	-68.755	-68.755	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-529.271,69	-632.136			-632.136	-838.576,23	-206.440	-206.440	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-198.032,86	-187.379			-187.379	-186.346,93	1.032	1.032	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.043.932,59	-916.542			-916.542	-1.031.207,58	-114.665	-114.665	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.075.724,50	-854.622			-854.622	-822.813,93	31.808	31.808	
8	+	Aktivierte Eigenleistungen									
9	+/-	Bestandsveränderungen									
10	=	Ordentliche Erträge	-24.789.611,41	-26.292.207			-26.292.207	-25.741.220,76	550.986	550.986	
11	-	Personalaufwendungen	4.937.661,43	5.049.666			5.049.666	5.150.065,90	100.400	100.400	
12	-	Versorgungsaufwendungen	353.199,81	416.551			416.551	356.776,19	-59.775	-59.775	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.809.807,91	5.072.380		14.000	5.086.380	4.752.843,61	-319.536	-333.536	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.201.547,50	2.144.167			2.144.167	2.815.044,54	670.878	670.878	
15	-	Transferaufwendungen	14.094.574,23	14.641.364			14.641.364	13.667.143,36	-974.221	-974.221	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.160.225,31	1.393.833			1.393.833	1.262.483,98	-131.349	-131.349	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	27.557.016,19	28.717.961		14.000	28.731.961	28.004.357,58	-713.603	-727.604	

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Ergebnisrechnung			Ergebnis 2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.- übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	2.767.404,78	2.425.754		14.000	2.439.754	2.263.136,82	-162.617	-176.617	
19	+	Finanzerträge	-184.787,95	-176.212			-176.212	-179.737,92	-3.526	-3.526	
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	415.491,00	439.482			439.482	377.320,08	-62.162	-62.162	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	230.703,05	263.270			263.270	197.582,16	-65.688	-65.688	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	2.998.107,83	2.689.024		14.000	2.703.024	2.460.718,98	-228.305	-242.305	
23	+	Außerordentliche Erträge									
24	-	Außerordentliche Aufwendungen									
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)									
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	2.998.107,83	2.689.024		14.000	2.703.024	2.460.718,98	-228.305	-242.305	
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage											
27	=	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen						-33.932,51	-33.932,51	-33.932,51	
28	=	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen									
29	=	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen						21.345,08	21.345,08	21.345,08	
30	=	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen									
31	=	Verrechnungssaldo (=Zeile 27 bis 30)						12.587,43	12.587,43	12.587,43	

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Finanzrechnung			Ergebnis2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.-übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-15.001.135,15	-15.736.771			-15.736.771	-16.114.668,07	-377.897	-377.897	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.449.192,80	-6.731.126			-6.731.126	-5.441.365,41	1.289.761	1.289.761	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-40.714,78	-3.850			-3.850	-64.785,83	-60.936	-60.936	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-462.300,54	-566.700			-566.700	-712.914,34	-146.214	-146.214	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-191.486,33	-187.379			-187.379	-184.841,83	2.537	2.537	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.063.469,97	-916.542			-916.542	-1.042.845,75	-126.304	-126.304	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-818.657,28	-677.750			-677.750	-759.149,33	-81.399	-81.399	
8	+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-179.634,17	-176.212			-176.212	-178.997,66	-2.786	-2.786	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.206.591,02	-24.996.330			-24.996.330	-24.499.568,22	496.762	496.762	
10	-	Personalauszahlungen	4.489.931,35	4.747.413			4.747.413	4.779.381,42	31.968	31.968	
11	-	Versorgungsauszahlungen	453.772,98	411.900			411.900	294.546,02	-117.354	-117.354	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.477.563,88	5.072.380		14.000	5.086.380	4.860.942,74	-211.437	-225.437	
13	-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	419.557,13	439.482			439.482	370.074,66	-69.407	-69.407	
14	-	Transferauszahlungen	14.071.049,51	14.641.364			14.641.364	14.051.561,66	-589.802	-589.802	
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.199.382,23	1.393.833			1.393.833	1.191.541,02	-202.292	-202.292	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.111.257,08	26.706.372		14.000	26.720.372	25.548.047,52	-1.158.324	-1.172.324	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	1.904.666,06	1.710.042		14.000	1.724.042	1.048.479,30	-661.562	-675.562	

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Finanzrechnung			Ergebnis2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.-übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.293.436,92	-3.519.569			-3.519.569	-1.369.162,82	2.150.406	2.150.406	
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-10.379,40	-215.000			-215.000	-191.596,48	23.404	23.404	
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen									
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten									
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-745,13					-1.128,00	-1.128	-1.128	
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.304.561,45	-3.734.569			-3.734.569	-1.561.887,30	2.172.682	2.172.682	
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	570.209,54	5.000			5.000	815,00	-4.185	-4.185	
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	809.111,76	9.304.540		903.546	10.208.086	1.706.873,36	-7.597.667	-8.501.213	6.926.028
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	311.949,81	152.746		5.500	158.246	251.390,10	98.644	93.144	10.000
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		25.000			25.000	51.000,00	26.000	26.000	
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen									
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	10.553,49					7.207,90	7.208	7.208	
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.701.824,60	9.487.286		909.046	10.396.332	2.017.286,36	-7.470.000	-8.379.046	6.936.028
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	397.263,15	5.752.717		909.046	6.661.763	455.399,06	-5.297.318	-6.206.364	6.936.028
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	2.301.929,21	7.462.759		923.046	8.385.805	1.503.878,36	-5.958.880	-6.881.927	6.936.028

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Finanzrechnung			Ergebnis2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt-übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt-übertrag. Folgejahr
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-245.593,76	-5.752.717			-5.752.717	-222.047,00	5.530.670	5.530.670	
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	-15.710.000,00					-26.275.400,00	-26.275.400	-26.275.400	
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.033.659,81	763.478			763.478	734.184,98	-29.293	-29.293	
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	13.405.000,00					23.635.400,00	23.635.400	23.635.400	
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.516.933,95	-4.989.239			-4.989.239	-2.127.862,02	2.861.377	2.861.377	
38	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	784.995,26	2.473.520		923.046	3.396.566	-623.983,66	-3.097.503	-4.020.550	6.936.028
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-1.142.132,89					-141.349,89	-141.349,89	-141.349,89	
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	215.787,74					378.848,14	378.848	378.848	
41	=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-141.349,89	2.473.520		923.046	3.396.566	-386.485,41	-3.105.141	-3.783.051	6.936.028

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2017	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2019	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2019
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	8.935.628	8.407.000	14.618.124
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 von Sondervermögen		0	0
3.2 vom öffentlichen Bereich	660.000		
3.3 vom privaten Kreditmarkt	16.390.000	17.300.000	21.304.684
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.086.962	8.000.000	8.000.000
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.591.715</u>	<u>579.000</u>	<u>619.000</u>
Summe aller Verbindlichkeiten	<u><u>28.664.305</u></u>	<u><u>34.286.000</u></u>	<u><u>44.541.808</u></u>

Nachrichtlich

Es bestehen keine Haftungen aus der Bestellung von Sicherheiten.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	EÖB				
	01.01.2008	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Allgemeine Rücklage	49.919.135	22.965.991	21.826.720	21.191.338	21.097.534
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	4.815.194	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	-1.139.271	-635.382	-93.804	612.074
Eigenkapital insgesamt	54.734.329	21.826.720	21.191.338	21.097.534	21.709.608
Reduzierung allg. Rücklage in %		4,96%	2,91%	0,44%	-2,90%

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil: A Geldleistungen**

Nr.	Fraktion, Gruppen, Ratsmitglieder	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2017	Erläuterungen
		2019	2018		
		Euro	Euro	Euro	
1.	CDU	4.244	4.244	4.244	je Fraktion 500 € Grundbetrag zzgl.
2.	SPD	3.308	3.308	3.308	
3.	Bündnis 2014				je Ratsmitglied ein Pro-Kopf-Betrag von 26 € pro Monat
4.	Bündnis 90 / Die Grünen	1.124	1.124	1.124	
5.	ULF Much	0	0	1.124	
6.	FDP Fraktion	1.124	1.124	0	
7.	Ratsmitglied (Volksabstimmung)	312	312	312	
8.	Ratsmitglied	312	312	215	
9.	Ratsmitglied	312	312	215	

Teil: B Geldwerte Leistungen

Bei Bedarf werden für Fraktionssitzungen Räume im Schulzentrum kostenlos zur Verfügung gestellt.

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2019	2020	2021	2022
2019	0	7.428.973	2.056.080	1.867.080
Nachrichtlich:				
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungen)	6.211.124	7.582.153	212.743	386.683

Stellenplan

Erläuterungen zum Stellenplan 2019

Im Stellenplan für die **Beamten** reduziert sich die Gesamtzahl der Stellen von 14,26 auf 13,65. Die Reduzierung resultiert aus der Saldierung folgender Veränderungen:

Abgänge:

- 0,700 Stelle der Besoldungsgruppe A9Z, durch die Pensionierung (war mit einem k. w. Vermerk versehen)
- 1,000 Stelle der Besoldungsgruppe A13 h. D., durch Wechsel zu einer anderen Kommune

Zugänge:

- 0,085 Stelle der Besoldungsgruppe A8, aufgrund einer Stundenerhöhung
- 1,000 Stelle der Besoldungsgruppe A8, aufgrund des Wechsel der bisherigen Stelleninhaber (Gewerbesteuer, Ratsarbeit) innerhalb der Rathauses und Besetzung der Stelle mit einer Beamtin

Im Stellenplan für **tariflich Beschäftigte** beträgt die Gesamtzahl der Stellen von 75,80. Die Erhöhung resultiert aus der Saldierung folgender Veränderungen:

Abgänge:

- 1,000 Stelle der Entgeltgruppe S11 für die Betreuung der Flüchtlinge (Sozialarbeiter)
- 1,000 Stelle der Entgeltgruppe EG 03 für die Betreuung der Flüchtlinge (Hausmeister)
- 0,872 Stelle Umwandlung in eine Beamtenstelle (Steueramt)

Zugänge:

- 1,00 Stelle der Entgeltgruppe EG 9a fürs Gebäudemanagement (Koordination Hausmeister)
- 1,00 Stelle der Entgeltgruppe EG 9b für den Tiefbau / Straßenbau (Einarbeitung Nachfolge für Techniker Tiefbau)

Eine Stelle wurde im Stellenplan 2018 versehentlich als EG 09a ausgewiesen, hierbei handelte es sich jedoch um eine EG 10 mit einem Stellenanteil von 1,000.

Einige tariflichen Stellen wurden bzw. werden neu bewertet, was zu Änderungen in der Eingruppierung führte:

- Anhebung einer Stelle von EG 09a nach EG 9c im Bereich Zentrale Dienste
- Anhebung einer Stelle von EG 08 nach EG 9b im Bereich Bauverwaltung
- Anhebung einer Stelle von EG 03 nach EG 05 im Bereich Bürgerbüro & Information
- Anhebung einer Stelle von EG 06 nach EG 08 im Bereich der Schulverwaltung
- Anhebung einer Stelle von EG 06 nach EG 08 im Bereich Straßen/Wege/Plätze

Zudem erfolgte bei einigen Stellen eine Erhöhung der Stellenanteile (insgesamt 1,687 Stelle), bedingt durch Veränderungen bei Stellenanteilen.

Die Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Ist-Stellen beträgt 89,45.

7 Stellen werden von Mitarbeiter/Innen besetzt, die im Wege der Personalgestellung bei der rhenag bzw. beim Jobcenter beschäftigt werden. Die Stellen der Personalgestellung an die rhenag sind mit einem k.w. Vermerk versehen. Das bedeutet, dass sie nach ihrem Freiwerden wegfallen.

Nach Abzug der Personalgestellung an Dritte verbleibt ein Personaleinsatz bei der Gemeindeverwaltung inkl. der externen Dienststellen (Schulen, Kindergärten, Jugendzentrum, Hallenbad und Tourist-Information) von 82,45 vollzeitverrechneten Stellen. Davon entfallen auf:

Bereich	Stellen
Hallenbad	2,81
Tourist-Information	1,01
Kindertagesstätten	20,80
Jugendzentrum	2,72
Schulen	6,58
Kernverwaltung	48,53
Gesamt	82,45

Stellenplan

Teil A: Beamte

-Gemeindeverwaltung/Sondervermögen mit Sonderrechnung-

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Laufbahngruppe	BesGr	Zahl der Stellen 2019 (01.01.2019)		Zahl der Stellen 01.01.2018	besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke Erläuterungen	
		insgesamt	davon ausgesondert			ku	kw
Wahlbeamte	A14	1,00	0,00	1,00	1,00		
	B3	1,00	0,00	1,00	1,00		
		2,00	0,00	2,00	2,00		
Laufbahngruppe 2	A10	2,00	0,00	2,00	2,00		
	A11	0,95	0,00	0,95	0,95		
	A12	2,00	0,00	2,00	2,00		
	A13			1,00	1,00		
	A13gD	2,00	0,00	2,00	2,00		
	A14	1,00	0,00	1,00	0,00		
		7,95	0,00	8,95	7,95		
Laufbahngruppe 1	A6	1,00	0,00	1,00	1,00		1,00* KW
	A8	2,70	0,00	1,61	1,49		
	A9Z			0,70	0,70		
		3,70	0,00	3,31	3,19		
Insgesamt		13,65	0,00	14,26	13,14	0,00	1,00

Stellenplan
Teil B: Tariflich Beschäftigte

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen am 01.01.2019	Zahl der Stellen am 01.01.2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke / Erläuterungen
13	1,00			
11	3,00	3,00	3,00	
10	5,82	5,00	5,00	1,00* KW
09a	6,51	7,09	7,09	1,00* KW
09b	6,33	4,90	4,90	
09c	0,89			
08	7,44	8,42	7,87	1,00* KW
07	1,00	0,51	0,51	
06		1,00	1,00	
06	13,56	13,45	13,45	
05	2,51	2,00	2,00	
03	1,76	3,26	3,26	
02	0,39	0,39	0,39	
01	0,50	0,39	0,39	
S13	1,90	1,90	1,90	
S12Ü	1,00	1,00	1,00	
S11b	2,72	3,08	2,00	
S11a1		1,00	0,95	
S09	2,00	2,00	2,00	
S08a	12,78	12,30	11,78	
S03	4,12	4,12	2,15	
Insgesamt	75,23	74,81	70,64	

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
 -Beamte-

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Produkte		Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1		
Prod	Bezeichnung	A14	B3	A10	A11	A12	A13gD	A14	A6	A8	Summe
10101	Politische Gremien				0,76					0,25	1,01
10102	Verwaltungsführung	0,10	1,00								1,10
10106	Zentrale Dienste				0,19	1,00		0,30		0,09	1,58
10107	Bauhof						0,07				0,07
10108	Personalmangement							0,20			0,20
10109	Finanzmangement u. Rechnungswesen			2,00				0,45		2,36	4,81
10110	Grundstücks- u. Gebäudemangement						0,03	0,05			0,08
10203	Verkehrsangelegenheiten						0,17				0,17
10602	Kinder u. Jugendarbeit						0,01				0,01
10901	Räumliche Planung und Entwicklung	0,40				0,50	0,15				1,05
11001	Bau- u. Grundstücksordnung	0,50				0,50	0,55		0,40		1,95
11203	ÖPNV						0,02				0,02
11304	Friedhöfe								0,60		0,60
Bemer	Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung						1,00				1,00
	Insgesamt	1,00	1,00	2,00	0,95	2,00	2,00	1,00	1,00	2,70	13,65

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
-Tariflich Beschäftigte-

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Prod	Bezeichnung	13	11	10	09a	09b	09c	08	07	06	05	03	02	01	S13	S12Ü	S11b	S09	S08a	S03	Summe
10102	Verwaltungsführung							0,25													0,25
10103	Gleichstellung							0,25													0,25
10106	Zentrale Dienste			3,82			0,62	0,10		1,05	0,56										6,15
10107	Bauhof					0,15															0,15
10108	Personalmangement			0,90						0,70											1,60
10109	Finanzmangement u. Rechnungswesen		0,80					1,27		1,00											3,07
10110	Grundstücks- u. Gebäudemangement		1,20		1,90	0,33	0,27			1,48	0,65										5,83
10201	Sicherheit u. Ordnung	0,25						1,35			0,20										1,80
10202	Gewerbewesen	0,10						0,40			0,20										0,70
10203	Verkehrsangelegenheiten					0,25		0,06			0,30										0,61
10204	Einwohnerservice	0,10								2,11											2,21
10205	Personenstandswesen			0,10	0,10	1,00				0,30											1,50
10206	Statistik u. Wahlen	0,10																			0,10
10207	Brandschutz	0,05			1,00			0,15													1,20
10301	Zentrale schulbezogene Leistungen	0,05	0,40							0,47											0,92
10302	Grundschulen									2,24	0,35										2,59
10305	Gesamtschule									3,74				0,25							3,99
10401	Kultur u. Heimatpflege		0,20			0,18					0,10										0,48
10502	Hilfe bei Einkommensdefiziten	0,30			1,88							1,00					1,00				4,18
10601	Förderung Kinder in Tageseinrichtungen		0,40							0,47					1,90			2,00	12,78	4,12	21,67
10602	Kinder u. Jugendarbeit	0,05						0,17								1,00	1,72				2,94
10801	Bereitstellung/Betrieb Sportanlagen					0,08															0,08
10803	Bereitstellung/Betrieb Bäder							1,05	1,00			0,76									2,81
10901	Räumliche Planung und Entwicklung							0,30													0,30
11001	Bau- u. Grundstücksordnung					1,40		0,51					0,19								2,10
11003	Förderung für Wohnraum				0,63																0,63
11101	Wasserversorgung			1,00	1,00			1,00													3,00
11102	Abfallwirtschaft										0,15										0,15
11201	Öffentliche Verkehrsflächen					1,90															1,90
11203	ÖPNV							0,07													0,07
11204	Straßenreinigung u. Winterdienst					0,20								0,25							0,45
11301	Öffentliches Grün					0,02															0,02
11302	Wald und Forstwirtschaft							0,03													0,03
11304	Friedhöfe							0,28													0,28
11401	Maßnahmen des Umweltschutzes							0,20													0,20
11502	Tourismus						0,82						0,19								1,01
	Insgesamt	1,00	3,00	5,82	6,51	6,33	0,89	7,44	1,00	13,56	2,51	1,76	0,39	0,50	1,90	1,00	2,72	2,00	12,78	4,12	75,23

Schlussbilanz der Gemeinde Much zum 31.12.2017



Aktiva	31.12.2017	31.12.2016	Passiva	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR		EUR	EUR
1. Anlagevermögen	99.081.407,23	100.028.995,46	1. Eigenkapital	34.156.235,58	36.501.608,39
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	73.157,85	73.561,40	1.1 Allgemeine Rücklage	36.616.954,56	39.499.716,22
1.2. Sachanlagen	80.894.816,23	81.925.832,51	Jahresfehlbetrag	-2.460.718,98	-2.998.107,83
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.769.588,13	4.826.860,40	2. Sonderposten	29.337.775,43	30.029.655,18
1.2.1.1 Grünflächen	4.260.596,54	4.320.345,56	2.1 für Zuwendungen	25.471.358,89	25.951.427,20
1.2.1.2 Ackerland	28.300,50	26.847,50	2.2 für Beiträge	1.020.150,96	1.091.376,53
1.2.1.3 Wald, Forsten	426.873,04	426.873,04	2.3 für den Gebührenaussgleich	19.808,10	67.591,02
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	53.818,05	52.794,30	2.4 Sonstige Sonderposten	2.826.457,48	2.919.260,43
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	35.590.641,67	36.268.037,57	3. Rückstellungen	8.868.392,38	8.452.641,50
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	5.909.467,20	5.968.640,71	3.1 Pensionsrückstellungen	8.293.213,00	7.944.663,00
1.2.2.2 Schulen	24.135.264,49	24.442.236,65	3.2 Instandhaltungsrückstellungen	120.546,00	26.894,00
1.2.2.3 Wohnbauten	272.184,72	494.550,98	3.3 Sonstige Rückstellungen	454.633,38	481.084,50
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsgebäude	5.273.725,26	5.362.609,23	4. Verbindlichkeiten	28.664.305,41	25.772.090,24
1.2.3 Infrastrukturvermögen	37.170.256,30	38.703.809,26	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	8.935.628,30	9.447.766,28
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.087.037,30	10.078.029,54	4.1.1 vom Land	222.047,00	
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.560.511,44	2.627.706,09	4.1.2 vom privaten Kreditmarkt	8.713.581,30	9.447.766,28
1.2.3.3 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	338.399,21	344.839,53	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	17.050.000,00	14.410.000,00
1.2.3.4 Straßen mit Wege, Plätze u. Verkehrsanlagen	23.477.262,64	24.959.072,64	4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	1.086.962,32	1.379.688,89
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	707.045,71	694.161,46	4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	974,92
1.2.4 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.735,50	5.860,85	4.5 Sonstige Verbindlichkeiten	1.591.714,79	533.660,15
1.2.5 Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	959.426,62	1.065.429,45	5. Passive Rechnungsabgrenzung	2.132.171,60	2.002.749,36
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	815.936,43	695.235,41			
1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.582.231,58	360.599,57			
1.3. Finanzanlagen	18.113.433,15	18.029.601,55			
1.3.1 Beteiligungen	250.921,50	199.921,50			
1.3.2 Sondervermögen	17.727.597,70	17.727.597,70			
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	131.681,73	97.749,22			
1.3.4 Ausleihungen	3.232,22	4.333,13			
1.3.4.1 Sonstige Ausleihungen	3.232,22	4.333,13			
2. Umlaufvermögen	3.928.926,63	2.564.577,70			
2.1 Vorräte	116.492,67	125.683,31			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	116.492,67	125.683,31			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.425.948,55	2.297.544,50			
2.2.1 Off.-rechtl. Forderungen u. Ford. aus Transferleistungen	1.714.401,63	1.020.473,07			
2.2.1.1 Gebühren	49.131,70	54.929,89			
2.2.1.2 Beiträge	0,00	0,00			
2.2.1.3 Steuern	608.209,43	423.329,44			
2.2.1.4 Ford. aus Transferleist.	223.284,65	4.961,54			
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	833.775,85	537.252,20			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.322.812,04	995.218,09			
2.2.2.1 gegen dem privaten Bereich	82.481,05	145.807,56			
2.2.2.2 gegen dem öffentlichen Bereich	896,14	3.195,01			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	74.736,99	70.614,14			
2.2.2.4 gegen Sondervermögen	1.164.697,86	775.601,38			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	388.734,88	281.853,34			
2.3 Liquide Mittel	386.485,41	141.349,89			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	148.546,54	165.171,51			
	103.158.880,40	102.758.744,67		103.158.880,40	102.758.744,67

Aufgestellt:

Much, den 13.08.2018

Bestätigt:

Kammerer

Bürgermeister

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Ergebnisrechnung			Ergebnis 2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.- übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-15.033.337,15	-15.736.771			-15.736.771	-16.298.228,01	-561.457	-561.457	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.871.336,64	-7.960.906			-7.960.906	-6.491.443,50	1.469.463	1.469.463	
3	+	Sonstige Transfererträge	-37.975,98	-3.850			-3.850	-72.604,58	-68.755	-68.755	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-529.271,69	-632.136			-632.136	-838.576,23	-206.440	-206.440	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-198.032,86	-187.379			-187.379	-186.346,93	1.032	1.032	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.043.932,59	-916.542			-916.542	-1.031.207,58	-114.665	-114.665	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.075.724,50	-854.622			-854.622	-822.813,93	31.808	31.808	
8	+	Aktivierte Eigenleistungen									
9	+/-	Bestandsveränderungen									
10	=	Ordentliche Erträge	-24.789.611,41	-26.292.207			-26.292.207	-25.741.220,76	550.986	550.986	
11	-	Personalaufwendungen	4.937.661,43	5.049.666			5.049.666	5.150.065,90	100.400	100.400	
12	-	Versorgungsaufwendungen	353.199,81	416.551			416.551	356.776,19	-59.775	-59.775	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.809.807,91	5.072.380		14.000	5.086.380	4.752.843,61	-319.536	-333.536	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.201.547,50	2.144.167			2.144.167	2.815.044,54	670.878	670.878	
15	-	Transferaufwendungen	14.094.574,23	14.641.364			14.641.364	13.667.143,36	-974.221	-974.221	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.160.225,31	1.393.833			1.393.833	1.262.483,98	-131.349	-131.349	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	27.557.016,19	28.717.961		14.000	28.731.961	28.004.357,58	-713.603	-727.604	

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Ergebnisrechnung			Ergebnis 2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.- übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	2.767.404,78	2.425.754		14.000	2.439.754	2.263.136,82	-162.617	-176.617	
19	+	Finanzerträge	-184.787,95	-176.212			-176.212	-179.737,92	-3.526	-3.526	
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	415.491,00	439.482			439.482	377.320,08	-62.162	-62.162	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	230.703,05	263.270			263.270	197.582,16	-65.688	-65.688	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	2.998.107,83	2.689.024		14.000	2.703.024	2.460.718,98	-228.305	-242.305	
23	+	Außerordentliche Erträge									
24	-	Außerordentliche Aufwendungen									
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)									
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	2.998.107,83	2.689.024		14.000	2.703.024	2.460.718,98	-228.305	-242.305	
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage											
27	=	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen						-33.932,51	-33.932,51	-33.932,51	
28	=	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen									
29	=	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen						21.345,08	21.345,08	21.345,08	
30	=	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen									
31	=	Verrechnungssaldo (=Zeile 27 bis 30)						12.587,43	12.587,43	12.587,43	

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Finanzrechnung			Ergebnis2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.-übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-15.001.135,15	-15.736.771			-15.736.771	-16.114.668,07	-377.897	-377.897	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.449.192,80	-6.731.126			-6.731.126	-5.441.365,41	1.289.761	1.289.761	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-40.714,78	-3.850			-3.850	-64.785,83	-60.936	-60.936	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-462.300,54	-566.700			-566.700	-712.914,34	-146.214	-146.214	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-191.486,33	-187.379			-187.379	-184.841,83	2.537	2.537	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.063.469,97	-916.542			-916.542	-1.042.845,75	-126.304	-126.304	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-818.657,28	-677.750			-677.750	-759.149,33	-81.399	-81.399	
8	+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-179.634,17	-176.212			-176.212	-178.997,66	-2.786	-2.786	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.206.591,02	-24.996.330			-24.996.330	-24.499.568,22	496.762	496.762	
10	-	Personalauszahlungen	4.489.931,35	4.747.413			4.747.413	4.779.381,42	31.968	31.968	
11	-	Versorgungsauszahlungen	453.772,98	411.900			411.900	294.546,02	-117.354	-117.354	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.477.563,88	5.072.380		14.000	5.086.380	4.860.942,74	-211.437	-225.437	
13	-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	419.557,13	439.482			439.482	370.074,66	-69.407	-69.407	
14	-	Transferauszahlungen	14.071.049,51	14.641.364			14.641.364	14.051.561,66	-589.802	-589.802	
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.199.382,23	1.393.833			1.393.833	1.191.541,02	-202.292	-202.292	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.111.257,08	26.706.372		14.000	26.720.372	25.548.047,52	-1.158.324	-1.172.324	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	1.904.666,06	1.710.042		14.000	1.724.042	1.048.479,30	-661.562	-675.562	

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Finanzrechnung			Ergebnis2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt.-übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.293.436,92	-3.519.569			-3.519.569	-1.369.162,82	2.150.406	2.150.406	
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-10.379,40	-215.000			-215.000	-191.596,48	23.404	23.404	
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen									
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten									
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-745,13					-1.128,00	-1.128	-1.128	
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.304.561,45	-3.734.569			-3.734.569	-1.561.887,30	2.172.682	2.172.682	
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	570.209,54	5.000			5.000	815,00	-4.185	-4.185	
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	809.111,76	9.304.540		903.546	10.208.086	1.706.873,36	-7.597.667	-8.501.213	6.926.028
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	311.949,81	152.746		5.500	158.246	251.390,10	98.644	93.144	10.000
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		25.000			25.000	51.000,00	26.000	26.000	
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen									
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	10.553,49					7.207,90	7.208	7.208	
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.701.824,60	9.487.286		909.046	10.396.332	2.017.286,36	-7.470.000	-8.379.046	6.936.028
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	397.263,15	5.752.717		909.046	6.661.763	455.399,06	-5.297.318	-6.206.364	6.936.028
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	2.301.929,21	7.462.759		923.046	8.385.805	1.503.878,36	-5.958.880	-6.881.927	6.936.028

Jahresrechnung 2017



verantwortlich: Rüdiger Kulartz

Finanzrechnung			Ergebnis2016	Ansatz 2017	zzgl. Nachtrag 2017	zzgl. Ermächt-übertrag. 2017	fortg. Ansatz 2017	Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Ansatz/Ist	Vergleich Fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächt-übertrag. Folgejahr
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-245.593,76	-5.752.717			-5.752.717	-222.047,00	5.530.670	5.530.670	
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	-15.710.000,00					-26.275.400,00	-26.275.400	-26.275.400	
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.033.659,81	763.478			763.478	734.184,98	-29.293	-29.293	
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	13.405.000,00					23.635.400,00	23.635.400	23.635.400	
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.516.933,95	-4.989.239			-4.989.239	-2.127.862,02	2.861.377	2.861.377	
38	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	784.995,26	2.473.520		923.046	3.396.566	-623.983,66	-3.097.503	-4.020.550	6.936.028
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-1.142.132,89					-141.349,89	-141.349,89	-141.349,89	
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	215.787,74					378.848,14	378.848	378.848	
41	=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-141.349,89	2.473.520		923.046	3.396.566	-386.485,41	-3.105.141	-3.783.051	6.936.028

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2017	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2019	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2019
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	8.935.628	8.407.000	14.618.124
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 von Sondervermögen		0	0
3.2 vom öffentlichen Bereich	660.000		
3.3 vom privaten Kreditmarkt	16.390.000	17.300.000	21.304.684
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.086.962	8.000.000	8.000.000
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.591.715</u>	<u>579.000</u>	<u>619.000</u>
Summe aller Verbindlichkeiten	<u><u>28.664.305</u></u>	<u><u>34.286.000</u></u>	<u><u>44.541.808</u></u>

Nachrichtlich

Es bestehen keine Haftungen aus der Bestellung von Sicherheiten.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	EÖB				
	01.01.2008	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Allgemeine Rücklage	49.919.135	22.965.991	21.826.720	21.191.338	21.097.534
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	4.815.194	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	-1.139.271	-635.382	-93.804	612.074
Eigenkapital insgesamt	54.734.329	21.826.720	21.191.338	21.097.534	21.709.608
Reduzierung allg. Rücklage in %		4,96%	2,91%	0,44%	-2,90%

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil: A Geldleistungen**

Nr.	Fraktion, Gruppen, Ratsmitglieder	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2017	Erläuterungen
		2019	2018		
		Euro	Euro	Euro	
1.	CDU	4.244	4.244	4.244	je Fraktion 500 € Grundbetrag zzgl.
2.	SPD	3.308	3.308	3.308	
3.	Bündnis 2014				je Ratsmitglied ein Pro-Kopf-Betrag von 26 € pro Monat
4.	Bündnis 90 / Die Grünen	1.124	1.124	1.124	
5.	ULF Much	0	0	1.124	
6.	FDP Fraktion	1.124	1.124	0	
7.	Ratsmitglied (Volksabstimmung)	312	312	312	
8.	Ratsmitglied	312	312	215	
9.	Ratsmitglied	312	312	215	

Teil: B Geldwerte Leistungen

Bei Bedarf werden für Fraktionssitzungen Räume im Schulzentrum kostenlos zur Verfügung gestellt.

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2019	2020	2021	2022
2019	0	7.428.973	2.056.080	1.867.080
Nachrichtlich:				
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungen)	6.211.124	7.582.153	212.743	386.683

Stellenplan

Erläuterungen zum Stellenplan 2019

Im Stellenplan für die **Beamten** reduziert sich die Gesamtzahl der Stellen von 14,26 auf 13,65. Die Reduzierung resultiert aus der Saldierung folgender Veränderungen:

Abgänge:

- 0,700 Stelle der Besoldungsgruppe A9Z, durch die Pensionierung (war mit einem k. w. Vermerk versehen)
- 1,000 Stelle der Besoldungsgruppe A13 h. D., durch Wechsel zu einer anderen Kommune

Zugänge:

- 0,085 Stelle der Besoldungsgruppe A8, aufgrund einer Stundenerhöhung
- 1,000 Stelle der Besoldungsgruppe A8, aufgrund des Wechsel der bisherigen Stelleninhaber (Gewerbesteuer, Ratsarbeit) innerhalb der Rathauses und Besetzung der Stelle mit einer Beamtin

Im Stellenplan für **tariflich Beschäftigte** beträgt die Gesamtzahl der Stellen von 75,80. Die Erhöhung resultiert aus der Saldierung folgender Veränderungen:

Abgänge:

- 1,000 Stelle der Entgeltgruppe S11 für die Betreuung der Flüchtlinge (Sozialarbeiter)
- 1,000 Stelle der Entgeltgruppe EG 03 für die Betreuung der Flüchtlinge (Hausmeister)
- 0,872 Stelle Umwandlung in eine Beamtenstelle (Steueramt)

Zugänge:

- 1,00 Stelle der Entgeltgruppe EG 9a fürs Gebäudemanagement (Koordination Hausmeister)
- 1,00 Stelle der Entgeltgruppe EG 9b für den Tiefbau / Straßenbau (Einarbeitung Nachfolge für Techniker Tiefbau)

Eine Stelle wurde im Stellenplan 2018 versehentlich als EG 09a ausgewiesen, hierbei handelte es sich jedoch um eine EG 10 mit einem Stellenanteil von 1,000.

Einige tariflichen Stellen wurden bzw. werden neu bewertet, was zu Änderungen in der Eingruppierung führte:

- Anhebung einer Stelle von EG 09a nach EG 9c im Bereich Zentrale Dienste
- Anhebung einer Stelle von EG 08 nach EG 9b im Bereich Bauverwaltung
- Anhebung einer Stelle von EG 03 nach EG 05 im Bereich Bürgerbüro & Information
- Anhebung einer Stelle von EG 06 nach EG 08 im Bereich der Schulverwaltung
- Anhebung einer Stelle von EG 06 nach EG 08 im Bereich Straßen/Wege/Plätze

Zudem erfolgte bei einigen Stellen eine Erhöhung der Stellenanteile (insgesamt 1,687 Stelle), bedingt durch Veränderungen bei Stellenanteilen.

Die Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Ist-Stellen beträgt 89,45.

7 Stellen werden von Mitarbeiter/Innen besetzt, die im Wege der Personalgestellung bei der rhenag bzw. beim Jobcenter beschäftigt werden. Die Stellen der Personalgestellung an die rhenag sind mit einem k.w. Vermerk versehen. Das bedeutet, dass sie nach ihrem Freiwerden wegfallen.

Nach Abzug der Personalgestellung an Dritte verbleibt ein Personaleinsatz bei der Gemeindeverwaltung inkl. der externen Dienststellen (Schulen, Kindergärten, Jugendzentrum, Hallenbad und Tourist-Information) von 82,45 vollzeitverrechneten Stellen. Davon entfallen auf:

Bereich	Stellen
Hallenbad	2,81
Tourist-Information	1,01
Kindertagesstätten	20,80
Jugendzentrum	2,72
Schulen	6,58
Kernverwaltung	48,53
Gesamt	82,45

Stellenplan

Teil A: Beamte

-Gemeindeverwaltung/Sondervermögen mit Sonderrechnung-

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Laufbahngruppe	BesGr	Zahl der Stellen 2019 (01.01.2019)		Zahl der Stellen 01.01.2018	besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke Erläuterungen	
		insgesamt	davon ausgesondert			ku	kw
Wahlbeamte	A14	1,00	0,00	1,00	1,00		
	B3	1,00	0,00	1,00	1,00		
		2,00	0,00	2,00	2,00		
Laufbahngruppe 2	A10	2,00	0,00	2,00	2,00		
	A11	0,95	0,00	0,95	0,95		
	A12	2,00	0,00	2,00	2,00		
	A13			1,00	1,00		
	A13gD	2,00	0,00	2,00	2,00		
	A14	1,00	0,00	1,00	0,00		
		7,95	0,00	8,95	7,95		
Laufbahngruppe 1	A6	1,00	0,00	1,00	1,00		1,00* KW
	A8	2,70	0,00	1,61	1,49		
	A9Z			0,70	0,70		
		3,70	0,00	3,31	3,19		
Insgesamt		13,65	0,00	14,26	13,14	0,00	1,00

Stellenplan
Teil B: Tariflich Beschäftigte

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen am 01.01.2019	Zahl der Stellen am 01.01.2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke / Erläuterungen
13	1,00			
11	3,00	3,00	3,00	
10	5,82	5,00	5,00	1,00* KW
09a	6,51	7,09	7,09	1,00* KW
09b	6,33	4,90	4,90	
09c	0,89			
08	7,44	8,42	7,87	1,00* KW
07	1,00	0,51	0,51	
06		1,00	1,00	
06	13,56	13,45	13,45	
05	2,51	2,00	2,00	
03	1,76	3,26	3,26	
02	0,39	0,39	0,39	
01	0,50	0,39	0,39	
S13	1,90	1,90	1,90	
S12Ü	1,00	1,00	1,00	
S11b	2,72	3,08	2,00	
S11a1		1,00	0,95	
S09	2,00	2,00	2,00	
S08a	12,78	12,30	11,78	
S03	4,12	4,12	2,15	
Insgesamt	75,23	74,81	70,64	

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
 -Beamte-

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Produkte		Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1		
Prod	Bezeichnung	A14	B3	A10	A11	A12	A13gD	A14	A6	A8	Summe
10101	Politische Gremien				0,76					0,25	1,01
10102	Verwaltungsführung	0,10	1,00								1,10
10106	Zentrale Dienste				0,19	1,00		0,30		0,09	1,58
10107	Bauhof						0,07				0,07
10108	Personalmangement							0,20			0,20
10109	Finanzmangement u. Rechnungswesen			2,00				0,45		2,36	4,81
10110	Grundstücks- u. Gebäudemangement						0,03	0,05			0,08
10203	Verkehrsangelegenheiten						0,17				0,17
10602	Kinder u. Jugendarbeit						0,01				0,01
10901	Räumliche Planung und Entwicklung	0,40				0,50	0,15				1,05
11001	Bau- u. Grundstücksordnung	0,50				0,50	0,55		0,40		1,95
11203	ÖPNV						0,02				0,02
11304	Friedhöfe								0,60		0,60
Bemer	Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung						1,00				1,00
	Insgesamt	1,00	1,00	2,00	0,95	2,00	2,00	1,00	1,00	2,70	13,65

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
-Tariflich Beschäftigte-

11800 Gemeinde Much

Datum: 01.01.2019

Seite: 1

Prod	Bezeichnung	13	11	10	09a	09b	09c	08	07	06	05	03	02	01	S13	S12Ü	S11b	S09	S08a	S03	Summe
10102	Verwaltungsführung							0,25													0,25
10103	Gleichstellung							0,25													0,25
10106	Zentrale Dienste			3,82			0,62	0,10		1,05	0,56										6,15
10107	Bauhof					0,15															0,15
10108	Personalmangement			0,90						0,70											1,60
10109	Finanzmangement u. Rechnungswesen		0,80					1,27		1,00											3,07
10110	Grundstücks- u. Gebäudemangement		1,20		1,90	0,33	0,27			1,48	0,65										5,83
10201	Sicherheit u. Ordnung	0,25						1,35			0,20										1,80
10202	Gewerbewesen	0,10						0,40			0,20										0,70
10203	Verkehrsangelegenheiten					0,25		0,06			0,30										0,61
10204	Einwohnerservice	0,10								2,11											2,21
10205	Personenstandswesen			0,10	0,10	1,00				0,30											1,50
10206	Statistik u. Wahlen	0,10																			0,10
10207	Brandschutz	0,05			1,00			0,15													1,20
10301	Zentrale schulbezogene Leistungen	0,05	0,40							0,47											0,92
10302	Grundschulen									2,24	0,35										2,59
10305	Gesamtschule									3,74				0,25							3,99
10401	Kultur u. Heimatpflege		0,20			0,18					0,10										0,48
10502	Hilfe bei Einkommensdefiziten	0,30			1,88							1,00					1,00				4,18
10601	Förderung Kinder in Tageseinrichtungen		0,40							0,47					1,90			2,00	12,78	4,12	21,67
10602	Kinder u. Jugendarbeit	0,05						0,17								1,00	1,72				2,94
10801	Bereitstellung/Betrieb Sportanlagen					0,08															0,08
10803	Bereitstellung/Betrieb Bäder							1,05	1,00			0,76									2,81
10901	Räumliche Planung und Entwicklung							0,30													0,30
11001	Bau- u. Grundstücksordnung					1,40		0,51					0,19								2,10
11003	Förderung für Wohnraum				0,63																0,63
11101	Wasserversorgung			1,00	1,00			1,00													3,00
11102	Abfallwirtschaft										0,15										0,15
11201	Öffentliche Verkehrsflächen					1,90															1,90
11203	ÖPNV							0,07													0,07
11204	Straßenreinigung u. Winterdienst						0,20							0,25							0,45
11301	Öffentliches Grün					0,02															0,02
11302	Wald und Forstwirtschaft							0,03													0,03
11304	Friedhöfe							0,28													0,28
11401	Maßnahmen des Umweltschutzes							0,20													0,20
11502	Tourismus						0,82							0,19							1,01
	Insgesamt	1,00	3,00	5,82	6,51	6,33	0,89	7,44	1,00	13,56	2,51	1,76	0,39	0,50	1,90	1,00	2,72	2,00	12,78	4,12	75,23

Wirtschaftslage der Beteiligungen

Gemäß § 1 Abs. 2 Ziff. 8 KomHVO NRW, bis 31.12.2018 GemHVO NRW, ist dem Haushaltsplan eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, beizufügen.

Die Gemeinde Much hat zum 1.1.2019 folgende Beteiligungen und Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden:

	Beteiligungswert	Beteiligungsanteil
1. Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis	7.200,00 €	0,54 %
2. VR Bank Rhein-Sieg eG	500,00 €	
3. Raiffeisen-Erzeugergenossenschaft Bergisch Land eG	616,67 €	
4. Bürger Energie Rhein-Sieg eG	1.000,00 €	
5. KoPart eG	750,00 €	
6. Zweckverband civitec	4.867,19 €	2,86 %
7. energienatur Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH	3.000,00 €	
8. Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid AöR	25.000,00 €	50,00 %
9. Eigenbetrieb Wasserversorgung (Sondervermögen)	2.069.307,10 €	100,00 %
10. Sondervermögen Abwasserbeseitigung	15.658.290,60 €	100,00 %
11. Gemeindeentwicklungsgesellschaft Much mbH	50.000,00 €	50,51 %

Zu 1. – 7. wird wegen der Geringfügigkeit der Beteiligungen auf weitere Darlegungen verzichtet. Für die Beteiligungen bzw. Sondervermögen zu 8. – 10. werden dem endgültigen Haushaltsplan die entsprechenden Unterlagen beigelegt. Die Gemeindeentwicklungsgesellschaft Much mbH stellt aktuell keinen Wirtschaftsplan auf, dies soll in den zukünftigen Jahren jedoch erfolgen.

Im Verhältnis zu allen Betrieben haben in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 keine Finanzströme in Form von Gewinnabführungen oder Verlustabdeckungen stattgefunden.

Gemeindewerke Much



Betriebszweig Wasserversorgung

Wirtschaftsplan 2019

Kaufmännische und technische Betriebsführung



Wirtschaftsplan der Gemeindewerke „Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NRW S. 644), zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559), in Kraft getreten am 16. Juli 2016, hat der Rat der Gemeinde Much am 12.12.2018 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Festsetzung der Planungsergebnisse 2019

Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden Gesamterträge in Höhe von **603.000 €** und Gesamtaufwendungen in Höhe von **601.000 €** festgesetzt.

Vermögensplan

Im Vermögensplan werden in dem Gesamtbedarf (Ausgaben) **1.429.000 €** und in der Deckung (Einnahmen einschließlich Kreditbedarf) in gleicher Höhe festgesetzt. Es wurden Investitionen in Höhe von **1.050.000 €** berücksichtigt. Der Vermögensplan enthält keine Verpflichtungsermächtigungen.

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Deckung der Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird auf **988.000 €** festgesetzt.

Zur Liquiditätssicherung dürfen Kassenkredite in Anspruch genommen werden, deren Höchstbetrag auf **1.000.000 €** festgesetzt wird.

2. Vorbericht

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögens- und dem Bauplan, sowie einer 5-jährigen Ergebnis- und Finanzplanung. Der Wirtschaftsplan enthält die Ergebnisse der abgelaufenen Rechnungsperiode 2017 und die überschaubaren künftigen Entwicklungen gemäß dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 sowie dem Voranschlag für das maßgebende Planjahr 2019.

Seit dem 1.1.2007 beschränkt sich die Tätigkeit des Eigenbetriebs „Wasserversorgung“ auf die Vorhaltung und Finanzierung der notwendigen Wasserverteilungsanlagen und deren Verpachtung an die rhenag. Grundlage hierfür sind ein Konzessionsvertrag sowie ein Pachtvertrag mit der rhenag; beide Verträge sind zum 1.1.2007 in Kraft getreten.

Auf dieser Vertragsgrundlage pachtet die rhenag die Wasserversorgungsanlagen von den Gemeindewerken und übernimmt den Betrieb und die Instandhaltung dieser Anlagen. Die Investitionshoheit und die Finanzierung derselben verbleiben hingegen bei den Gemeindewerken.

Die Gemeindewerke haben die rhenag mit der Durchführung der kaufmännischen und technischen Betriebsführung der den Gemeindewerken verbleibenden Aufgaben der Verpachtung (Buchführung, Jahresabschluss, Durchführung und Bauleitung der Investitionstätigkeit etc.) beauftragt.

Die Aufstellung des Wirtschaftsplanes erfolgte unter Beachtung des Prinzips der Nachhaltigkeit beim Ressourcenschutz und der Versorgungssicherheit.

3. Bauplan

Der Bauplan wurde in Abstimmung mit dem Tiefbauamt und den Versorgungsträgern erstellt. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt im Bereich der betriebsnotwendigen Erneuerung von Versorgungsanlagen und der Herstellung neuer Hausanschlüsse.

4. Ergebnis- und Finanzplanung

Um einen langfristigen Überblick über die Ausgabenerfordernisse und Deckungsmöglichkeiten sowie über die Aufwendungen und Erträge zu erhalten, besteht die Verpflichtung zur Erstellung einer mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Der Planungszeitraum umfasst neben dem laufenden Kalenderjahr (2018) das der Planung zugrunde liegende Wirtschaftsjahr (2019) sowie die drei Folgejahre (2020 – 2022).

Gemeindewerke Much Erfolgsplan 2019

Gemeindewerke als Verpächter (ab 2007)	Wasser		
	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
	€	T€	T€
1. Umsatzerlöse	542.471	547	557
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3. sonstige betriebliche Erträge	43.996	41	44
Summe Betriebsertrag	586.737	588	601
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Summe Materialaufwand	0	0	0
5. Personalaufwand	0	0	0
6. Abschreibungen	-359.971	-381	-390
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-79.887	-75	-73
Summe Betriebsaufwand	-439.858	-456	-463
8. Zinsen			
a) Zinserträge / ähnliche Erträge	969	2	2
b) Zinsaufwendungen / ähnl. Aufwendungen	<u>-145.628</u>	<u>-132</u>	<u>-138</u>
	-144.659	-130	-136
Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit	2.220	2	2
9. Steuern			
a) vom Einkommen und Ertrag		0	0
b) sonstige Steuern	<u>0</u>	0	0
10. Rückstellungen	0	0	0
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.220	2	2
+ Gewinnvortrag	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	0	2	2

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Zu 1. Umsatzerlöse

	2019 T€
a) Pachtzins bestehend aus	523
- Abschreibungen abzüglich - Erträge aus der Auflösung Ertragszuschüsse	312
- Zinsen für Fremdkapital	138
- sonstige Verwaltungskosten des Verpachtungsbetriebes (siehe Punkt 7)	73
b) Nebengeschäfte	0
c) Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen (bis 2002)	34
Gesamt	557

Zu 2. Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen

2019 T€
0
0

Im Rahmen des Verpachtungsbetriebes entfällt diese Position, da der Verpächter kein eigenes Personal beschäftigt.

Zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

	2019 T€
a) Auflösung empf. Ertragszuschüsse (ab 2003)	44
Gesamt	44

Zu 4. Materialaufwand

- a) Aufwendungen für bezogene Waren
- b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Gesamt

2019 T€
0
0
0

Der Wasserbezug obliegt dem Netzbetreiber (rhenag). Eine eigene Materialbevorratung existiert nicht. Insofern bestehen keine Aufwendungen für bezogene Waren.

Zu 5. Personalaufwand

- a) Löhne und Gehälter
- b) AG-Anteil Sozialversicherung
- c) Altersversorgung

2019 T€
0
0
0
0

Im Rahmen des Verpachtungsbetriebes beschäftigen die Gemeindewerke kein eigenes Personal.

Zu 6. Abschreibungen

Abschreibungen

2019 T€
390
390

Die Abschreibungen wurden auf der Grundlage der Werte 2017 unter Berücksichtigung der erwarteten Zu- und Abgänge 2018 und 2019 ermittelt.

Die hierfür anfallenden Abschreibungen wurden nach der linearen Methode errechnet.

Zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- a) Versicherungen
- b) EDV-Kosten
- c) Kostenerstattung an Gemeinde
 - davon Miete
 - davon Personal- und Sachkosten
- d) Kostenerstattung an rhenag
 - davon kfm. Betriebsführung
 - davon Sachkosten
- e) Prüfungs- und Beratungskosten
- f) Sonstiges
- Gesamt**

2019 T€
2
2
30
16
14
24
21
3
8
7
73

Miete für

Büroräume	4.700 €
Betriebshof	10.800 €

Folgende Personal- und Sachkostenerstattungen an die Gemeinde fallen an:

Kostenanteil für Betriebsleitung	13.200 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	0 €
Kostenanteil Kasse für Beitreibung	850 €
sonstiger Verwaltungs- und Betriebsaufwand	250 €
	14.300 €

Die Kostenerstattung an die rhenag (kfm. Betriebsführung) beinhaltet die Erstellung des Jahresabschlusses und die Finanzbuchhaltung (inkl. Anlagenbuchhaltung).

Zu 8 a) Zinserträge
und ähnliche Erträge

Zinserträge

Hierbei handelt es sich um die anteiligen Zinserträge für das Gemeinschaftskonto der Gemeindewerke.

2019 T€
2
2

Zu 8 b) Zinsaufwendungen
und ähnliche Aufwendungen

Zinsaufwand

Hierbei handelt es sich um Zinsen für bei Kreditinstituten aufgenommene Darlehen.

2019 T€
138
138

Zu 9. Steuern vom Einkommen
und vom Ertrag

Steuern

2019 T€
0
0

	Wasser				
	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Umsatzerlöse	547	557	585	655	714
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3. sonstige betriebliche Erträge	41	44	46	48	49
Summe Betriebsertrag	588	601	631	703	763
4. Materialaufwand					
a) Aufwendungen für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Summe Materialaufwand	0	0	0	0	0
5. Personalaufwand	0	0		0	0
6. Abschreibungen	-381	-390	-408	-456	-497
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-75	-73	-74	-75	-73
Summe Betriebsaufwand	-456	-463	-482	-531	-570
8. Zinsen					
a) Zinserträge / ähnliche Erträge	2	2	2	2	2
b) Zinsaufwendungen / ähnl. Aufwendungen	<u>-132</u>	<u>-138</u>	<u>-149</u>	<u>-172</u>	<u>-193</u>
	-130	-136	-147	-170	-191
Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit	2	2	2	2	2
9. Steuern					
a) vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
b) sonstige Steuern	0	0	0	0	0
10. Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2	2	2	2	2
+ Gewinnvortrag	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	2	2	2	2	2

Gemeindewerke als Verpächter (ab 2007)	Wasser		
	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
	€	T€	T€
Ausgaben (Bedarf)			
1. Rohrnetzerneuerungen/erweiterungen	180.507	750	925
2. Digitalisierung von Bestandsplänen	12.979	20	8
3. Herstellung und Erneuerung von Hausanschlüssen	83.417	92	102
4. Austausch Be/Entlüftungsventile + Druckminderer	0	0	0
5. Messschächte	22.664	0	0
6. Beschaffung von Wasserzählern	6.516	12	15
7. Anlagen im Bau	195.654	0	0
8. Tilgung von Darlehen	298.849	356	379
9. Umschuldung von Darlehen	0	0	0
10. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
11. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Summe Ausgaben	800.586	1.230	1.429
Einnahmen (Deckung)			
1. Anschlussbeiträge	10.385	10	55
2. Kostenersatz für Hydranten	16.942	12	12
3. Kostenersatz für Hausanschlüsse	37.576	50	60
4. Gewinn	2.220	2	2
5. Überschuss aus laufender Tätigkeit	258.883	294	312
6. Umsatzsteuer-Überschuss	0		
7. Kreditaufnahme	0	862	988
8. Reduzierung (Umschuldung)	0	0	0
Summe Einnahmen	326.006	1.230	1.429
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	474.580	0	0

	Wasser				
	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	T€	T€	T€	T€	T€
Einnahmen bzw. Deckungsmittel					
1. Rückflüsse aus Darlehen und Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und sonstige Bauzuschüsse	72	127	77	67	57
3. Landeszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Abschreibungen	381	390	408	456	497
5. Kreditaufnahmen	861	988	995	976	980
6. sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
7. Gewinn	2	2	2	2	2
Summe Einnahmen	1.316	1.507	1.482	1.501	1.536
Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen					
1. Gewährung von Darlehen und Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
2. Auflösung von Zuschüssen	86	78	62	60	49
3. Investitionen	874	1.050	1.000	976	980
4. Tilgung	356	379	420	465	507
5. Umschuldung von Darlehen	0	0	0	0	0
6. sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben	1.316	1.507	1.482	1.501	1.536

Gemeindewerke Much - Bauplan 2019				
Projekt-Nr.	Bezeichnung	Länge	DN	Baukosten
91	Grundstücke und Bauten			
92	Pumpstationen, Schächte, Transportleitungen			
92.01	FW-Stationen 3 Stück			30.000 €
	Summe Schächte HB			30.000,00
93	Netzerweiterungen			
93.01	Erschließung Baugebiet Marienfeld Stockemssiefen	620 m		50.000 €
	Summe Netzerweiterungen			50.000 €
94	Netzerneuerungen im Zuge von Kanal- und Straßenbau - Folgekosten			
95	Betriebsnotwendige Erneuerungen			
95.01	Hillesheim	250 m		70.000 €
95.02	Sommerhausen	1.000 m		350.000 €
95.03	Hohn	330 m		70.000 €
95.04	Rothenkreuz	140 m		30.000 €
95.05	Tillinghausen	500 m		100.000 €
95.06	Schwellenbach Zuleitung	450 m		60.000 €
95.07	Springen-Birken	450 m		120.000 €
95.08	Niederdreisbach 2. BA	250 m		45.000 €
	Summe Betriebsnotwendige Erneuerungen	2.030 m		845.000 €
96	Hausanschlüsse			
96.01	Hausanschlußleitungen erweitern	40		50.000 €
96.02	Hausanschlüsse erneuern	30		52.000 €
	Summe Erweiterung Hausanschlüsse			102.000 €
97	Zähler- und Meßgeräte			
97.01	Wasserzähler für Neuanschlüsse			2.000 €
97.02	Standrohre			3.000 €
97.03	Messungen			10.000 €
	Summe Zähler			15.000 €
98	Digitalisierung			
98.01	Digitalisierung von Betandsplänen			8.000 €
	Summe Digitalisierung			8.000 €
Zusammenstellung:				
91	Grundstücke und Bauten			€
92	Pumpstationen, Schächte, Transportleitungen			30.000 €
93	Netzerweiterungen			50.000 €
94	Netzerneuerungen im Zuge Kanal-/Straßenbau (Folgekosten)			€
95	Betriebsnotwendige Erneuerungen			845.000 €
96	Hausanschlüsse			102.000 €
97	Zähler- und Meßgeräte			15.000 €
98	Digitalisierung			8.000 €
	Bauplansumme gesamt (ohne HA)		ca.	948.000 €
	Bauplansumme Hausanschlüsse		ca.	102.000 €
	Bauplansumme gesamt		ca.	1.050.000 €

Die Erstellung des Bauplanes erfolgte unter Berücksichtigung des geplanten Kanal- und Straßenbauprogramms der Kommune und des Kreises.

Gemeindewerke Much Entsorgungsbetrieb

Wirtschaftsplan 2019

**Gemeindewerke Much
Entsorgungsbetrieb**

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NW S. 644), zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 08.07.2016 (GV. NRW. S. 559), hat der Rat der Gemeinde Much am 19.02.2019 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Der **Wirtschaftsplan** 2019 wird

im Erfolgsplan	mit Aufwendungen von	4.344.100,00 EUR
	mit Erträgen von	4.659.800,00 EUR
im Vermögensplan	mit Ausgaben von	3.080.000,00 EUR
	mit Deckungsmitteln von	3.080.000,00 EUR

festgesetzt.

2. Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme zur Deckung der Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird auf 2.569.100,00 EUR festgesetzt.

3. **Verpflichtungsermächtigungen** sind nicht veranschlagt.

4. Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 700.000,00 EUR festgesetzt.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019

I. Allgemeines

Die Abwasserbeseitigung wird seit dem 1.1.1992 als Sondervermögen nach den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts geführt. Rechtsgrundlage hierfür ist § 107 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung NW (GO).

Für Eigenbetriebe ist gem. § 14 Eigenbetriebsverordnung (EigVO) für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

Im Erfolgsplan werden alle voraussichtlichen Erträge und Aufwendungen veranschlagt; er ist entsprechend der für die Gewinn- und Verlustrechnung vorgeschriebenen Gliederung aufzustellen. Neben den Ansätzen für das Wirtschaftsjahr 2019 enthält der Erfolgsplan zum Zwecke des Vergleichs den Ansatz für das Wirtschaftsjahr 2018 sowie das Rechnungsergebnis für das Jahr 2017.

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Anlagenänderungen (Erneuerung, Erweiterung, Neubau, Veräußerung) und aus der Kreditwirtschaft des Betriebes ergeben, sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Die Stellenübersicht hat die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Beschäftigte und Beamte zu enthalten.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan weist für das Wirtschaftsjahr 2019 Erträge in Höhe von 4.659.800 EUR und Aufwendungen in Höhe von 4.344.100 EUR auf. Im Ergebnis ergibt sich ein Gewinn von 315.700 EUR, wovon eine Eigenkapitalverzinsung von 172.800 EUR an den Gemeindehaushalt abgeführt werden soll. Der Betrag ergibt sich aus einer 5 %igen Verzinsung des Stammkapitals.

Die veranschlagten Aufwendungen liegen 234.800 EUR (rd. 5,7 %) über dem für das Wirtschaftsjahr 2018 prognostizierten Gesamtaufwand. Bezogen auf die Posten des Wirtschaftsplanes ergeben sich folgende Veränderungen gegenüber den Vorjahresansätzen:

⇒ Materialaufwand	+ 177.000 EUR
⇒ Personalaufwand	+ 24.500 EUR
⇒ Abschreibungen	+ 30.000 EUR
⇒ sonstige betriebliche Aufwendungen	+ 6.300 EUR
⇒ Zinsaufwand	- 3.000 EUR

Der Anstieg beim Materialaufwand ist auf eine um 165.000 EUR höhere Veranschlagung für die Sanierung von Kanälen zurückzuführen. Die Im Wirtschaftsplan 2018 veranschlagten Maßnahmen (Kanalsanierung Schmerbach, Kanalsanierung in Hevinghausen u. a.) haben sich ins Wirtschaftsjahr 2019 verschoben und wurden erneut veranschlagt. Darüber hinaus ist die Kanalsanierung in einem weiteren Abschnitt in der Ortslage Much (Hauptstraße/L 312) vorgesehen. Diese Maßnahme ist mit 200.000 EUR kalkuliert. Hiervon stellen sich 50.000 EUR durch Verbrauch der 2004/2005 gebildeten Rückstellung als ergebnisneutral dar. Die darüber hinausgehenden Mittel (150.000 EUR) stellen Aufwand im Wirtschaftsjahr 2019 dar. Darüber hinaus sind für Restarbeiten im Zuge der Kanalsanierung Marienfeld (Schachtsanierungen) Mittel in Höhe von 15.000 EUR erforderlich.

Insgesamt ist für die Sanierungsmaßnahmen Schmerbach und Hauptstraße/L 312 ein Rückstellungsverbrauch in Höhe von 290.000 EUR vorgesehen. Bei der Bildung von Rückstellungen (2004/2005) handelte es sich nicht um Kosten im Sinne von § 6 KAG. Sie wurden daher in den Gebührenhaushalten 2004 und 2005 noch nicht berücksichtigt. Kosten, die in die Gebührenkalkulation eingestellt werden dürfen, fallen erst in dem Zeitraum an, in dem die Maßnahmen tatsächlich umgesetzt werden. Daher ist in der Gebührenkalkulation für den Erhebungszeitraum 01.04.2019 – 31.03.2020 ein um 290.000 EUR höherer Unterhaltungsaufwand veranschlagt worden als im Wirtschaftsplan 2019.

Die veranschlagten Personalkosten erhöhen sich gegenüber dem Vorjahresansatz um 24.500 EUR. Das ist auf folgende Umstände zurückzuführen: Aufgrund eines Personalwechsels fallen auf einer Stelle im Rahmen der Einarbeitung vorübergehend höhere Personalkosten an. Eine Teilzeitstelle im technischen Bereich wird für die Dauer einer Elternzeit für zwei Jahre befristet mit einer Vollzeitkraft besetzt; parallel zu umfangreichen Baumaßnahmen (Sanierung von Abwasseranlagen, Fremdwassersanierung im Netz der Kläranlage Hillesheim) muss der Anschluss der Grundstücke in den Ortslagen Bennrath, Herchenrath und Kranüchel an die Niederschlagswasseranlage eingefordert werden. Tarifliche Steigerung wurde mit 3 % einkalkuliert.

Die Gemeinde erstattet dem Abwasserbetrieb Personalkosten in Höhe von 12.000 EUR für die Sachbearbeitung Straßenbaubeiträge/Erschließungsbeiträge und Bereitschaftsdienst Ordnungsamt.

Die Abschreibungen sind entsprechend den Veränderungen beim Anlagevermögen fortgeschrieben worden. Auf der Basis des Anlagenbestandes zum 31.12.2017 sowie getätigter und geplanter Investitionen wird für das Wirtschaftsjahr 2019 mit einem um 30.000 EUR höheren Aufwand gerechnet als im Wirtschaftsjahr 2018. Bei den Zugängen handelt es sich im Wesentlichen um die Erweiterung des Kanalnetzes im Baugebiet Marienfeld-Stockemssiefen und um die Erstellung/Sanierung von Niederschlagswasseranlagen in den Ortslagen Leverath, Hillesheim und Steinhaus. Zudem fallen für Anlagen, die 2018 fertig gestellt wurden, erstmals Abschreibungen für ein gesamtes Wirtschaftsjahr an (insbesondere Mischwasserkanal in der Thelenstraße, Erstellung bzw. Ertüchtigung von Anlagen im Rahmen der Fremdwassersanierung im Netz der Kläranlage Hillesheim [Niederschlagswasseranlagen Bennrath, Herchenrath und Kranüchel sowie zwei Pufferbecken]).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (insbesondere Verwaltungs- und Geschäftsaufwendungen) sind der Kostenentwicklung angepasst worden. Aufgrund des Umzugs des Abwasserbetriebes in die angemieteten Büroräume im Gebäude Zanderstraße 30 erhöhen sich die Mietaufwendungen um ca. 4.000 EUR.

Der Zinsaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 3.000 EUR geringer veranschlagt worden. Durch die fortlaufende Tilgung reduzieren sich die Zinsaufwendungen. Dem steht zwar eine Neuaufnahme voraussichtlich im 1. Quartal 2019 gegenüber, bei der aber ein niedrigerer Zinssatz als bei den Bestandsdarlehen gelten wird. Aufgrund vorhandener liquider Mittel ist die Aufnahme von Kassenkrediten im Wirtschaftsjahr 2019 voraussichtlich nicht erforderlich.

Die veranschlagten Erträge fallen um 110.100 EUR höher aus als im Vorjahr. Das entspricht einer Veränderung um ca. 2,4 %. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

⇒ Abwassergebühreneinnahmen	3.839.300 EUR	(+ 72.600 EUR)
⇒ Entnahme aus der Rückstellung der Baukostenzuschüsse (überwiegend Kanalanschlussbeiträge)	702.000 EUR	(+ 5.000 EUR)
⇒ sonstige betriebliche Erträge	113.000 EUR	(+ 33.000 EUR)
⇒ Zinsen	500 EUR	(-500 EUR)

Die Erträge aus Abwassergebühren wurden auf folgender Basis veranschlagt:

Bei der Gebührenkalkulation für den Zeitraum 01.04.2019 - 31.03.2020 wurde die Abwassermenge bei den Kanalbenutzungsgebühren für die Schmutzwasserbeseitigung aufgrund der Abrechnungen für die Vorjahre um 5.000 m³ höher angesetzt. Der Gebührensatz für die Schmutzwasserbeseitigung wurde durch die 43. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung um 0,10 EUR/m³ erhöht. Aufgrund der in den nächsten Jahren anstehenden Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen ist es sachgerecht, die Schmutzwassergebühren anzuheben. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die planmäßige Tilgung auch in den kommenden Jahren durch laufende Erträge gedeckt wird. Darüber hinaus ist es zur Eingrenzung des Kreditbedarfs geboten, durch die Erwirtschaftung von Abschreibungen Eigenmittel zur teilweisen Finanzierung anstehender Investitionen zu realisieren. Die Gebührenerhöhung ab 01.04.2019 führt im Wirtschaftsjahr 2019 zu Mehrerträgen in einem Umfang von voraussichtlich 43.000 EUR. Bei der Veranschlagung werden die Gebühreneinnahmen mit dem an die Gebührenpflichtigen weiterzugebenden Landeszuschuss saldiert. Aufgrund einer Erhöhung des Landeszuschusses werden die Gebühren im Wirtschaftsjahr 2019 um ca. 21.000 EUR zusätzlich entlastet.

Bei der Niederschlagswassergebühr sind folgende Aspekte zu berücksichtigen: Die Summe der gebührenpflichtigen Flächen ist aufgrund erwarteter Flächenzugänge aus Neubauten und Straßenflächen um 29.000 m² höher angesetzt worden als im Vorjahr. Dabei handelt es sich insbesondere um Grundstücke in den Gewerbegebieten Bitzen und Bövingen-West sowie um Grundstücke und Straßenflächen in den Ortslagen Bennrath, Herchenrath und Kranüchel, wo die Niederschlagswasseranlagen Mitte 2018 fertig gestellt wurden. Der höhere Landeszuschuss entlastet die Gebührenzahler zusätzlich um ca. 4.000 EUR, so dass die Nettozahlungen um diesen Betrag geringer ausfallen.

Bei den Gebühren für die Klärschlammabfuhr sind wie im Vorjahr Abwassermengen von insgesamt 25.500 m³ angesetzt worden. Auf der Grundlage der aktuellen Kalkulation hat der Gemeinderat beschlossen (43. Satzungsänderung), den Gebührensatz für herkömmliche Grundstückskläranlagen um 0,14 EUR/m³ zu erhöhen, den für vollbiologische Anlagen um 0,07 EUR/m³ zu reduzieren.

Der Kalkulation der Umsatzerlöse liegen auf der Basis der 43. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung folgende Gebührensätze zugrunde:

Schmutzwassergebühren

- Grundstücke, für die die Kanalanschlussbeitragspflicht vor dem 01.07.1996 entstanden ist:
bis 31.03.2019: 5,46 EUR/m³, ab 01.04.2019: 5,56 EUR/m³
- Grundstücke, für die die Kanalanschlussbeitragspflicht nach dem 30.06.1996 entstanden ist:
bis 31.03.2019: 5,73 EUR/m³, ab 01.04.2019: 5,83 EUR/m³

Niederschlagswassergebühren

- Grundstücke, für die die Kanalanschlussbeitragspflicht vor dem 01.07.1996 entstanden ist:
0,89 EUR/m² (unverändert)
- Grundstücke, für die die Kanalanschlussbeitragspflicht nach dem 30.06.1996 entstanden ist:
0,98 EUR/m² (unverändert)

Klärschlammabfuhr

- aus herkömmlichen Grundstückskläranlagen:
bis 31.03.2019: 3,28 EUR/m³, ab 01.04.2019: 3,42 EUR/m³
- aus vollbiologischen Grundstückskläranlagen:
bis 31.03.2019: 1,37 EUR/m³, ab 01.04.2019: 1,30 EUR/m³

abflusslose Gruben

- abwassermengenbezogene Komponente
bis 31.03.2019: 5,46 EUR/m³, ab 01.04.2019 5,56 EUR/m³
- personenbezogene Komponente
140,00 EUR/Person (unverändert)

Für das Jahr 2019 erhält die Gemeinde voraussichtlich einen Landeszuschuss zur Entlastung der Abwassergebühren in Höhe von rd. 113.000 EUR (+ 33.000 EUR). Durch den Landeszuschuss können die Kanalbenutzungsgebühren ab 01.04.2019 voraussichtlich um ca. 3 % (Vorjahr 2,2 %) entlastet werden (Schmutzwassergebühr ca. 0,17 EUR/m³, Niederschlagswassergebühr ca. 0,03 EUR/m²).

Aufgrund der Lage auf dem Kapitalmarkt wird nicht mit Einnahmen aus der Verzinsung des Kassenbestandes gerechnet. Es wurden lediglich Aussetzungs-/Stundungszinsen in einem Umfang von 500 EUR veranschlagt.

Im Erfolgsplan 2019 wird ein Überschuss aus laufender Tätigkeit in Höhe von 310.900 EUR erwirtschaftet. Ein Überschuss aus laufender Tätigkeit ergibt sich dann, wenn die mit Geldfluss verbundenen Erträge höher sind als die mit Geldfluss verbundenen Aufwendungen. Bei dieser Saldierung der Einnahmen und Ausgaben bleiben die Erträge und Aufwendungen außer Betracht, die lediglich kalkulatorischer Art sind (Abschreibungen, Erträge aus Auflösung von Baukostenzuschüssen). Hinzuzurechnen ist der Verbrauch von Rückstellungen (Umsetzung Sanierungskonzept), der zwar keinen Einfluss auf die Höhe des Gewinns hat, jedoch mit dem Abfluss von Geldmitteln verbunden ist. Der Überschuss wird im Vermögensplan als Deckungsmittel veranschlagt.

Vermögensplan

Der Vermögensplan beinhaltet Gesamtausgaben von 3.080.000 EUR.

Hiervon entfallen 490.000 EUR auf die Tilgung von Darlehen. Umschuldungen fallen nicht an.

Für Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung im Netz der Kläranlage Hillesheim sind Mittel in Höhe von 1.800.000 EUR veranschlagt. Nachdem die Niederschlagswasseranlagen in den Orten Bennrath, Herchenrath und Kranüchel ertüchtigt wurden und die Aufträge für die Arbeiten in den Ortslagen Sommerhausen, Hillesheim, Steinhaus und Leverath vergeben worden sind, soll 2019 das bisherige Straßenentwässerungssystem in weiteren Orten des Netzes der Kläranlage Hillesheim (Feld, Hardt, Kreuzkapelle, Kranüchel Rothenkreuz und Alte Poststraße östlicher Teil) für die Aufnahme des Niederschlagswassers der Grundstücke ertüchtigt werden.

In Kranüchel, Alte Poststraße, sollen Grundstücke am westlichen Ortsrand einer Bebauung zugeführt werden. Zur Schaffung von Anschlussmöglichkeiten an den Schmutzwasserkanal sind Mittel in Höhe von rd. 110.000 EUR erforderlich. Darüber hinaus sind Mittel für den Anschluss einzelner Baugrundstücke, z .B. bei Baugenehmigungen im Außenbereich, vorgesehen.

Weitere Investitionsausgaben fallen für die Erneuerungen von Abwasseranlagen im Rahmen des Sanierungskonzeptes in der Ortslage Much (600.000 EUR) und für die (Ersatz-)Beschaffung von Betriebseinrichtungsgegenständen an.

Die Finanzierung des Vermögensplanes stellt sich wie folgt dar:

Kanalanschlussbeiträge	200.000 EUR
Überschuss aus laufender Tätigkeit	310.900 EUR
Kreditaufnahme	2.569.100 EUR

Der Stand der Darlehensverpflichtungen des Abwasserbetriebes betrug am 31.12.2018 rd. 6,6 Mio. EUR. Für die Finanzierung von Investitionen werden im Laufe des Jahres voraussichtlich Darlehen in einem Umfang von 1,0 Mio. EUR aufgenommen werden. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Darlehenstilgung (rd. 0,5 Mio. EUR) wird der Schuldenstand am 31.12.2019 voraussichtlich rd. 7,1 Mio. EUR betragen.

II. Einzelerläuterungen

Erfolgsplan

1.

Bei der Gebührenkalkulation für den Zeitraum 01.04.2019 - 31.03.2020 wurde die Abwassermenge bei den Kanalbenutzungsgebühren für die Schmutzwasserbeseitigung aufgrund der Abrechnungen für die Vorjahre um 5.000 m³ höher angesetzt. Der Gebührensatz für die Schmutzwasserbeseitigung wurde durch die 43. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung um 0,10 EUR/m³ erhöht. Die Gebührenerhöhung ab 01.04.2019 führt im Wirtschaftsjahr 2019 zu Mehrerträgen in einem Umfang von voraussichtlich 43.000 EUR. Bei der Veranschlagung werden die Gebühreneinnahmen mit dem an die Gebührenpflichtigen weiterzugebenden Landeszuschuss saldiert. Aufgrund einer Erhöhung des Landeszuschusses werden die Gebühren im Wirtschaftsjahr 2019 um ca. 21.000 EUR zusätzlich entlastet.

Die Summe der gebührenpflichtigen Flächen bei der Niederschlagswasserbeseitigung ist aufgrund erwarteter Flächenzugänge aus Neubauten und Straßenflächen um 29.000 m² höher angesetzt worden als im Vorjahr. Der höhere Landeszuschuss entlastet die Gebührenzahler zusätzliche um ca. 4.000 EUR, so dass die Nettozahlungen um diesen Betrag geringer ausfallen.

Der Gebührensatz für die Klärschlammabfuhr aus herkömmlichen Grundstückskläranlagen wurde um 0,14 EUR/m³ auf 3,42 EUR/m³ erhöht, der Satz für Grundstücke mit vollbiologischen Anlagen um 0,07 EUR/m³ auf 1,30 EUR/m³ gesenkt.

Die veranschlagten Niederschlagswassergebühren beinhalten auch die Erlöse für die Niederschlagswasserbeseitigung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen).

Im Übrigen wird auf die Ausführungen zu den Abwassergebühren im allgemeinen Teil der Erläuterungen zum Wirtschaftsplan verwiesen.

2.

Die empfangenen Baukostenzuschüsse (insbesondere die von den Grundstückseigentümern erhobenen Kanalanschlussbeiträge) werden passiviert und in jedem Wirtschaftsjahr teilweise aufgelöst. Die Auflösung der Baukostenzuschüsse erfolgt überwiegend mit 1,7 %; Neuzugänge werden mit 1,5 % p. a. aufgelöst.

3.

Inbesondere für die Erteilung von Kanalanschlussgenehmigungen und die Abnahme von Zwischenzählern für den Nachweis von Frischwassermengen, die nicht in den Kanal eingeleitet werden, werden Verwaltungsgebühren erhoben. Im Wirtschaftsjahr 2019 wird mit einer höheren Fallzahl gerechnet (Anschluss an die Niederschlagswasseranlagen in Benrath, Herchenrath, Kranüchel und Zunahme von Zwischenzählern für Gartenbewässerung).

4.

Für die zwangsweise Einziehung von Forderungen entstehen Vollstreckungsgebühren/Säumniszuschläge, die der Schuldner neben der Hauptforderung zu zahlen hat. Da die Abwassergebühren in der Regel von der Rhenag festgesetzt und eingezogen werden, fallen Nebenforderungen insbesondere für die vom Abwasserbetrieb selbst festzusetzenden Kanalanschlussbeiträge und Verwaltungsgebühren an.

5.

Für das Jahr 2019 erhält die Gemeinde voraussichtlich einen Landeszuschuss zur Entlastung der Abwassergebühren. Aufgrund der Angaben im Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 wird von einem Zuschuss in Höhe von rd. 113.000 EUR ausgegangen. Durch den Landeszuschuss können die Kanalbenutzungsgebühren ab 01.04.2019 voraussichtlich um ca. 3 % entlastet werden (Schmutzwassergebühr ca. 0,17 EUR/m³, Niederschlagswassergebühr ca. 0,03 EUR/m²).

6.

Bei den Stromkosten für die Pumpwerke wird mit einem höheren Aufwand gerechnet. Nachdem der bisherige Lieferant insolvent geworden ist, muss ein neuer Vertrag mit einem anderen Anbieter geschlossen werden.

7.

Beim Schmutzwasserpumpwerk Növerhof werden zur Vermeidung von Geruchsbelästigungen Chemikalien in das Abwasser eingespeist. Darüber hinaus sind in Einzelfällen weitere Maßnahmen zur Vermeidung von Geruchsbelästigungen sowie zur Rattenbekämpfung erforderlich.

8.

Für die Behandlung des Abwassers in den Kläranlagen des Aggerverbandes zahlt der Abwasserbetrieb eine Umlage. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

a) Umlage für Einwohner, die an eine Kläranlage des Aggerverbandes angeschlossen sind	1.360.500 EUR
b) Umlage für Einwohner, die über eine abflusslose Grube entwässern	1.200 EUR
c) Umlage für Kleineinleiter	19.700 EUR
d) Umlage für Fremdwasser	62.900 EUR
e) Niederschlagswasserabgabe	13.400 EUR
f) Umlage für Regenüberlaufbecken	26.300 EUR

Ab 2019 werden bei der Berechnung der Umlage auch Einwohner berücksichtigt, die mit Nebenwohnsitz gemeldet sind. Es erfolgt eine Gewichtung mit 50 %. Durch diese Veränderung der Veranlagung erhöht sich die Umlage um ca. 6.600 EUR. Dem steht eine Reduzierung um knapp 5.000 EUR aufgrund einer zurückgehenden Einwohnerzahl gegenüber.

9.

Für folgende Unterhaltungsmaßnahmen sind im Jahr 2019 Mittel vorgesehen:

- | | |
|--|-------------|
| a) pauschaler Ansatz für allgemeine Unterhaltung des Kanalnetzes | 20.000 EUR |
| b) Sanierung Trennsystem Much Schmerbach | 200.000 EUR |

Für die Maßnahme sind im Rahmen des Sanierungskonzeptes Rückstellungen in Höhe von 240.000 EUR gebildet worden. Es wird jedoch mit einem Reparaturaufwand in Höhe von 440.000 EUR gerechnet, so dass der Differenzbetrag als laufender Aufwand zu veranschlagen ist.

- | | |
|--|-------------|
| c) Sanierung Mischwassersystem Hauptstraße/L 312 | 150.000 EUR |
|--|-------------|

Für die Maßnahme sind im Rahmen des Sanierungskonzeptes Rückstellungen in Höhe von rd. 50.000 EUR gebildet worden. Es wird jedoch mit einem Reparaturaufwand in Höhe von 200.000 EUR gerechnet, so dass der Differenzbetrag als laufender Aufwand zu veranschlagen ist.

- | | |
|--|------------|
| d) Sanierung Mischwassersystem in Marienfeld | 15.000 EUR |
|--|------------|

Die Sanierung des Kanalsystems in Marienfeld ist weitestgehend abgeschlossen. Es sind lediglich noch einige Kontrollschächte zu sanieren. Diese Arbeiten mussten wegen der Erneuerung der Thelenstraße nach 2019 verschoben werden (Verkehrsführung).

- | | |
|--|-------------|
| e) Sanierung Schmutzwasserkanal in Hevinghausen etc. | 200.000 EUR |
|--|-------------|

Im Rahmen von TV-Untersuchungen nach der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser sind Schäden an den Schmutzwasserkanälen festgestellt worden. Für die Maßnahmen wurden keine Rückstellungen gebildet.

10.

Für die Abwasserpumpstationen und Sonderbauwerke (Regenüberlaufbecken, Regenrückhaltebecken, Bodenfilterbecken) wird in 2019 mit Aufwendungen in Höhe von rd. 170.000 EUR gerechnet. Neben dem regelmäßig anfallenden Unterhaltungs- und Wartungsaufwand sind Mittel für eine Betonsanierung beim Pumpwerk Schwellenbach veranschlagt. Die Pflege (Mäharbeiten) von Niederschlagswasseranlagen verursacht einen jährlichen Aufwand von rd. 10.000 EUR.

11.

Die Mittel sind veranschlagt für turnusmäßige Reinigung des gemeindlichen Kanalnetzes sowie für Sondereinsätze, z. B. bei Verstopfungen.

12.

Der Planansatz beinhaltet Mittel für folgende Zwecke:

- | | |
|--|------------|
| a) TV-Untersuchungen im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser
Zu untersuchen sind sowohl Hauptkanäle als auch Grundstücksanschlussleitungen. | 30.000 EUR |
| b) TV-Kanaluntersuchungen im Rahmen des allgemeinen Betriebs
(z. B. Überprüfung von Schäden) und für Unvorhergesehenes | 5.000 EUR |
| c) Überprüfung von Kontrollschächten (ebenfalls Verpflichtung nach SÜwVO Abwasser) | 10.000 EUR |

13.

Veranschlagt ist der voraussichtliche Kostenaufwand für den Abtransport des Klärschlammes aus privaten Grundstückskläranlagen und des Schmutzwassers aus abflusslosen Gruben einschließlich der Übernahmegebühren des Aggerverbandes. Auf der Grundlage der vorläufigen Abfuhrkosten für das Jahr 2018 wird davon ausgegangen, dass die Ansätze um 1.000 EUR bzw. 500 EUR erhöht werden müssen.

14.

Der Abwasserbetrieb muss bei Notfällen auch außerhalb der regulären Dienstzeit erreichbar sein. Der Bereitschaftsdienst wird im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung über die „Wasserleitstelle“ und den Bereitschaftsdienst des Aggerverbandes gewährleistet. Hierfür entstehen jährliche Kosten in der veranschlagten Höhe.

15.

Der nach den Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes zu bestellende Gewässerschutzbeauftragte wird vom Aggerverband für mehrere Gemeinden eingesetzt. Der Verband legt die Kosten des Gewässerschutzbeauftragten nach den Einwohnerzahlen und der Zahl der Einleitungen auf die beteiligten Kommunen um.

16.

Für die Mitbenutzung eines Abwassertransportsammlers der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zahlt die Gemeinde Much ein durch öffentlich rechtliche Vereinbarung festgesetztes Benutzungsentgelt. Auf der Grundlage einer Preisanpassungsklausel erfolgt eine jährliche Anpassung.

17.

Das Schmutzwasser aus der Ortslage Herfterath wird in das Netz der Gemeinde Nümbrecht eingeleitet. Entsprechend der mit der Gemeinde Nümbrecht geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung beteiligt sich das Abwasserwerk Much an den Betriebskosten der Pumpstation Schönthal/Hardt. Der Aufwand ist auf der Grundlage der Vorjahresabrechnungen geschätzt worden.

18.

Unter dem Aufwandskonto „sonstige Leistungen“ sind folgende Aufwendungen veranschlagt:

a) Betriebsanweisungen und Explosionsschutzdokumente	15.000 EUR
b) Kanalvermessung nach Erneuerungsmaßnahmen	5.000 EUR
c) Fortschreibung des Bestandskatasters	15.000 EUR
d) hydraulische Berechnungen für Einleitungsanträge Niederschlagswasser	15.000 EUR
e) für Unvorhergesehenes (z. B. Inanspruchnahme von Ing.-Leistungen)	5.000 EUR

19.

Die veranschlagten Personalkosten erhöhen sich gegenüber dem Vorjahresansatz um 24.500 EUR. Das ist auf folgende Umstände zurückzuführen: Aufgrund eines Personalwechsels fallen auf einer Stelle im Rahmen der Einarbeitung vorübergehend höhere Personalkosten an. Eine Teilzeitstelle im technischen Bereich wird für die Dauer einer Elternzeit für zwei Jahre befristet mit einer Vollzeitkraft besetzt; parallel zu umfangreichen Baumaßnahmen (Sanierung von Abwasseranlagen, Fremdwassersanierung im Netz der Kläranlage Hillesheim) muss der Anschluss der Grundstücke in den Ortslagen Bennrath, Herchenrath und Kranüchel an die Niederschlagswasseranlage eingefordert werden. Tarifliche Steigerung wurde mit 3 % einkalkuliert.

Die Gemeinde erstattet dem Abwasserbetrieb Personalkosten in Höhe von 12.000 EUR für die Sachbearbeitung Straßenbaubeiträge/Erschließungsbeiträge und Bereitschaftsdienst Ordnungsamt.

20.

Die Abschreibungen sind entsprechend den Veränderungen beim Anlagevermögen fortgeschrieben worden. Auf der Basis des Anlagenbestandes zum 31.12.2017 sowie getätigter und geplanter Investitionen wird für das Wirtschaftsjahr 2019 mit einem um 30.000 EUR höheren Aufwand gerechnet als im Wirtschaftsjahr 2018. Bei den Zugängen handelt es sich im Wesentlichen um die Erweiterung des Kanalnetzes im Baugebiet Marienfeld-Stockemssiefen um die Erstellung/Sanierung von Niederschlagswasseranlagen in den Ortslagen Leverath, Hillesheim und Steinhaus. Zudem fallen für Anlagen, die 2018 fertig gestellt wurden, erstmals Abschreibungen für ein gesamtes Wirtschaftsjahr an (insbesondere Mischwasserkanals in der Thelenstraße, Erstellung bzw. Ertüchtigung von Anlagen im Rahmen der Fremdwassersanierung im Netz der Kläranlage Hillesheim [Niederschlagswasseranlagen Bennrath, Herchenrath und Kranüchel sowie zwei Pufferbecken]).

21.

Für die Einleitung von gereinigtem Abwasser aus Grundstückskläranlagen, die nicht den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen, wird die Gemeinde zur Zahlung einer Abwasserabgabe (sog. Kleineinleiterabgabe) veranlagt, die im Rahmen der Gebührenkalkulation auf die Eigentümer umgelegt wird. Für das Jahr 2019 wird mit einem Aufwand in Höhe von rd. 6.000 EUR gerechnet.

22.

Im Planansatz sind die Kosten für die Beratungsvereinbarung mit der Kommunalagentur in Höhe von rd. 2.900 EUR sowie der Mitgliedschaft im Kommunalen Netzwerk Grundstücksentwässerung in Höhe rd. 4.200 EUR enthalten.

23.

Die Aufwendungen für die Pflichtprüfung nach den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts werden auf 12.500 EUR geschätzt.

24.

Die Personalsachbearbeitung und die Vollstreckung von Geldforderungen werden vom Personalamt der Gemeinde bzw. der Gemeindekasse wahrgenommen. Der Abwasserbetrieb erstattet der Gemeinde die anteiligen Personalkosten zzgl. eines Gemeinkostenzuschlags.

25.

Der Abwasserbetrieb wird voraussichtlich im März in die neu angemieteten Büroräume Zanderstraße 30 umziehen. Gegenüber dem bisher an die Gemeinde zu zahlenden Entgelt für die Nutzung der Büroräume im Rathaus ergibt sich eine Kostensteigerung von ca. 4.000 EUR p.a.

26.

Für die Unterhaltung des Dienstwagens des Abwasserbetriebes wird mit Ausgaben in der veranschlagten Höhe gerechnet. Dieses Fahrzeug wird durch die Gemeinde mitbenutzt. Sie wird daher auf der Grundlage eines Fahrtenbuches an den Kosten beteiligt.

27.

Die ADV-Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

a) Erstattung an Gemeinde (gemeinsam genutzte Anlagen/Anwendungen, Benutzerservice)	14.600 EUR
b) SAP-Software für Buchhaltung (Lizenzen, Softwarepflege, Support)	4.300 EUR
c) Kosten für Personalabrechnungsverfahren	300 EUR
d) Softwarepflege, Support GIS, Datensicherung	16.000 EUR
e) Softwarepflege WINgbm (Niederschlagswassergebühr)	2.000 EUR
f) Nutzung Vergabemanager für Ausschreibungen	900 EUR
g) sonstiger Aufwand (Verbrauchsmaterial, Reparaturen, Hosting Website)	1.500 EUR

28.

Die Pumpwerke sind überwiegend mit Fernüberwachungseinrichtungen ausgestattet. Für den laufenden Betrieb entstehen Fernmeldegebühren in der veranschlagten Höhe.

29.

Unter dem Aufwandskonto „sonstige betriebliche Aufwendungen“ sind folgende Kosten veranschlagt:

- | | |
|---|------------|
| a) Überarbeitung der Gebührenkalkulation | 10.000 EUR |
| b) Personalnebenaufwendungen (z. B. ärztliche Untersuchungen, Gemeinkosten) | 700 EUR |
| c) Dienstschutzkleidung | 300 EUR |

30.

Aufgrund der Lage auf dem Kapitalmarkt wird nicht mit Einnahmen aus der Verzinsung des Kassenbestandes gerechnet.

31.

Der Zinsaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 3.000 EUR geringer veranschlagt worden. Durch die fortlaufende Tilgung reduzieren sich die Zinsaufwendungen. Dem steht zwar eine Neuaufnahme voraussichtlich im 1. Quartal 2019 gegenüber, bei der aber ein niedriger Zinssatz als bei den Bestandsdarlehen gelten wird. Aufgrund vorhandener liquider Mittel ist die Aufnahme von Kassenkrediten im Wirtschaftsjahr 2019 voraussichtlich nicht erforderlich.

32.

Der Erfolgsplan schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von EUR 315.700 ab. Nach Abführung einer Eigenkapitalverzinsung (172.800 EUR) an den Gemeindehaushalt ergibt sich ein Netto-Gewinn in Höhe von EUR 142.900.

Die Eigenkapitalverzinsung errechnet sich mit 5 % aus einem Stammkapital in Höhe von EUR 3.455.228. Von dem bei Betriebseröffnung am 1.1.1992 von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Kapital (3.487.010 EUR) wurden im Jahr 2006 31.783 EUR an die Gemeinde zurückgezahlt.

Vermögensplan

33.

Für die Möblierung der neu angemieteten Büroräume Zanderstraße 30 sind Mittel in Höhe von ca. 30.000 EUR erforderlich. Das in den bisher genutzten Büros im Rathaus vorhandene Mobiliar wird von der Gemeinde zum Restbuchwert übernommen. Darüber hinaus sind Mittel für die (Ersatz-)Beschaffung von sonstiger Betriebs- und Geschäftsausstattung (insbesondere Hardware, Software, Ausrüstungsgegenstände) vorgesehen.

34.

In Kranüchel, Alte Poststraße, sollen Grundstücke am westlichen Ortsrand einer Bebauung zugeführt werden. Zur Schaffung von Anschlussmöglichkeiten an den Schmutzwasserkanal sind Mittel in Höhe von rd. 110.000 EUR erforderlich. Darüber hinaus sind Mittel für den Anschluss einzelner Baugrundstücke, z .B. bei Baugenehmigungen im Außenbereich, vorgesehen.

35.

In dem Sanierungskonzept 2006 sind neben Reparaturmaßnahmen auch Erneuerungen von Kanalhaltungen vorgesehen. Diese Erneuerungen stellen Investitionen dar und sind im Vermögensplan zu veranschlagen. Im Wirtschaftsjahr 2019 sind Sanierungsmaßnahmen in Much, Schmerbach sowie in der Hauptstraße und der L 312 vorgesehen.

36.

Zur Reduzierung des Fremdwasseranfalls im Netz der Kläranlage Hillesheim soll das bisherige Straßentwässerungssystem so ertüchtigt/umgebaut werden, dass über die Anlagen auch das Niederschlagswasser der Baugrundstücke abgeleitet werden kann. In einem weiteren Bauabschnitt sollen die Niederschlagswassersysteme in den Ortslagen Feld, Hardt, Kreuzkapelle und Kranüchel Rothenkreuz und Alte Poststraße östlicher Teil ertüchtigt werden. Darüber hinaus ist die Erstellung von Regenrückhalteanlagen vor der Einleitung in Gewässer erforderlich.

37.

Der Tilgungsaufwand für die zurzeit valuierten Darlehen beträgt im Wirtschaftsjahr 2019 ca. EUR 470.000. Hinzu kommen Tilgungsleistungen für ein Darlehen, das wahrscheinlich im 1. Quartal 2019 aufgenommen werden muss.

38.

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes Marienfeld-Stockemssiefen wird für einige Grundstücke in der Marienstraße zu Lasten des Abwasserbetriebes eine Anschlussmöglichkeit an den Kanal geschaffen. Für die betroffenen Grundstücke entsteht mit der Fertigstellung der Abwasseranlagen die Kanalanschlussbeitragspflicht. Desweiteren sind Anschlussbeiträge für die Veranlagung von Einzelgrundstücken, z. B. Außenbereichsgrundstücke, die aufgrund tatsächlichen Anschlusses beitragspflichtig werden, veranschlagt

39.

Um aus den im Erfolgsplan veranschlagten Erträgen und Aufwendungen die Höhe eines Überschusses (Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben) abzuleiten, ist zu berücksichtigen, dass die Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung der Baukostenzuschüsse lediglich kalkulatorischer Natur sind und nicht mit Geldflüssen zusammenhängen. Darüber hinaus wirkt sich der Verbrauch von Rückstellungen, die zu Lasten der Vorjahre gebildet wurden, auf die Berechnung aus.

Erträge Erfolgsplan insgesamt	4.659.800 EUR	
abzgl. Auflösung Baukostenzuschüsse	<u>- 702.000 EUR</u>	
Einnahmen		3.957.800 EUR
Aufwendungen Erfolgsplan insgesamt	-4.344.100 EUR	
Eigenkapitalverzinsung	- 172.800 EUR	
abzgl. Abschreibungen	+ 1.160.000 EUR	
Verbrauch von Sanierungsrückstellungen	<u>- 290.000 EUR</u>	
Ausgaben		<u>- 3.646.900 EUR</u>
Überschuss aus laufender Tätigkeit		<u><u>310.900 EUR</u></u>

40.

Zur Finanzierung des Vermögensplanes sind neue Kreditaufnahmen in Höhe von EUR 2.569.100 veranschlagt.

Erfolgsplan

Erl. Nr.	Planansatz 2019 EUR	Planansatz 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
-------------	---------------------------	---------------------------	-------------------------

1. Umsatzerlöse

Kanalbenutzungsgebühren Schmutzwasserbeseitigung	1	3.118.000	3.068.300	3.033.670
Kanalbenutzungsgebühren Niederschlagswassersbeseitigung	1	661.000	639.000	616.754
Grundgebühren für abflußlose Gruben	1	2.800	2.500	2.764
Gebühren für Klärschlammabfuhr (Kleineinleiterabgabe)	1	57.500	56.900	57.040
Auflösung von Baukostenzuschüssen	2	702.000	697.000	704.139
Verwaltungsgebühren	3	3.000	3.000	1.488
Gebühren aus Vollstreckung von Forderungen	4	500	500	177
sonstige Erlöse	26	1.500	1.500	1.029
periodenfremde Umsatzerlöse		0	0	30.895
Umsatzerlöse insgesamt:		4.546.300	4.468.700	4.447.956

2. sonstige betriebliche Erträge

Abwassergebührenhilfe des Landes NRW	5	113.000	80.000	53.430
sonstige betriebliche Erträge		0	0	2.755
Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen		0	0	847
Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen		0	0	106
periodenfremde sonstige betriebliche Erträge		0	0	60
sonstige betriebliche Erträge insgesamt:		113.000	80.000	57.198

3. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Stromkosten Pumpwerke	6	60.000	54.000	55.275
Werkzeuge, Ausrüstung, Kleinmaterial		500	500	71
sonstiger Materialverbrauch	7	3.000	1.500	8

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Umlage an den Aggerverband	8	1.484.000	1.482.000	1.474.384
Unterhaltung der Entwässerungsanlagen	9	585.000	420.000	146.558
Unterhaltung der Pumpwerke und Sonderbauwerke	10	170.000	160.000	162.339
Pflege Niederschlagswasseranlagen	10	10.000	10.000	14.169
Kanalnetzreinigung	11	50.000	50.000	43.371
Untersuchung von Abwasseranlagen	12	45.000	45.000	17.980
Klärschlammabfuhr aus Grundstückskläranlagen	13	18.000	17.000	14.493
Entsorgung Schmutzwasser aus abflußlosen Gruben	13	8.000	7.500	7.635
Bereitschaftsdienst	14	5.600	5.600	5.514
Gewässerschutzbeauftragter	15	9.900	9.600	9.414
Benutzungsentgelt für Transportsammler Nackhausen-Seelscheid	16	2.700	2.000	2.544
Kostenerstattung für Pumpwerk Schönthal/Hardt	17	3.500	3.500	3.744
sonstige Leistungen	18	55.000	65.000	7.304
periodenfremde Sach- und Dienstleistungen		0	0	1.553
Materialaufwand insgesamt:		2.510.200	2.333.200	1.966.356

4. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

Dienstbezüge und Gehälter		291.000	264.000	225.979
Beihilfen		31.000	31.000	33.889
Personalkostenerstattung an Gemeinde		9.200	9.200	9.477
Personalkostenerstattung von Gemeinde		-12.000	-2.000	-2.537

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung

Umlage an Versorgungskasse		24.500	24.000	23.125
Beiträge zur ZVK		17.500	15.500	12.223
Sozialversicherung		44.500	39.500	31.675

Personalaufwand insgesamt:	19	405.700	381.200	333.831
-----------------------------------	----	----------------	----------------	----------------

5. Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	20	1.160.000	1.130.000	1.098.694
--	----	-----------	-----------	-----------

Abschreibungen insgesamt:		1.160.000	1.130.000	1.098.694
----------------------------------	--	------------------	------------------	------------------

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Abwasserabgabe	21	6.000	6.000	5.691
Rechts- und Beratungskosten	22	8.000	8.000	7.930
Prüfungs- und Abschlusskosten	23	12.500	12.500	12.500
Kostenerstattung an Gemeinde für Personalsachbearbeitung und Vollstreckung	24	10.200	10.200	9.449
Mieten, Bewirtschaftungskosten	25	12.000	8.000	7.327
Wasserverbrauchsgebühren		3.800	3.800	3.841
Aus- und Fortbildung		4.000	4.000	1.273
Fahrzeugkosten	26	2.500	2.500	1.732
Bürotechnik		1.500	1.000	937
Reparatur von Maschinen und Geräten		1.000	1.000	0
Beiträge, Gebühren, Versicherungen		4.300	4.300	3.358
ADV-Kosten	27	39.600	38.000	35.287
Telefongebühren	28	5.000	5.000	4.094
Bürobedarf, Drucksachen, Porto		3.500	3.500	2.454
Bücher, Zeitschriften		500	500	471
Reisekosten		500	300	417
sonstige Geschäftsaufwendungen		300	300	184
sonstige betriebliche Aufwendungen	29	11.000	11.000	3.628
Wertberichtigungen/Forderungsverluste		0	0	22
sonstige betriebliche Aufwendungen insgesamt:		126.200	119.900	100.595

7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Kontokorrentzinsen von Banken/Zinsen von Gemeinde	30	0	0	504
Stundungs- und Aussetzungszinsen		500	1.000	55
periodenfremde Finanzerträge		0	0	255
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge insgesamt:		500	1.000	814

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für Darlehen	31	142.000	145.000	143.068
Kassenkreditzinsen	31	0	0	4
andere sonstige Finanzaufwendungen		0	0	9.338
Zinsen und ähnliche Aufwendungen insgesamt:		142.000	145.000	152.410

9. Ergebnis

Erträge insgesamt		4.659.800	4.549.700	4.505.968
Aufwendungen insgesamt		4.344.100	4.109.300	3.651.886
Jahresgewinn	32	315.700	440.400	854.082

10. Abführung Eigenkapitalverzinsung an Gemeindehaushalt

	32	172.800	172.800	172.761
--	----	---------	---------	---------

Vermögensplan

Wirtschaftsplan Abwasser
Vermögensplan
Mittelverwendung

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019 EUR	Erl. Nr.
1	Betriebseinrichtung	40.000	33
2	Erweiterung der öffentlichen Entwässerungsanlage	150.000	34
3	Erneuerung von Abwasseranlagen im Rahmen des Sanierungskonzeptes	600.000	35
4	Niederschlagswasseranlagen im Fremdwassersanierungsgebiet Wahnbachtal (Feld, Hardt, Kreuzkapelle, Alte Poststraße [tlw.], Rothenkreuz)	1.800.000	36
5	Tilgung von Darlehen	490.000	37
	insgesamt	3.080.000	

Wirtschaftsplan Abwasser
Vermögensplan
Mittelherkunft

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019 EUR	Erl. Nr.
1	Kanalanschlussbeiträge	200.000	38
2	Überschuss aus laufender Tätigkeit	310.900	39
3	Kreditaufnahme	2.569.100	40
	insgesamt:	3.080.000	

Stellenübersicht

Stellenübersicht Abwasserwerk

Besoldungsgruppe Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2018		tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.18	Vermerke Erläuterungen
	Beamte	Beschäftigte	Beamte	Beschäftigte		
A 13	1,0		1,0		1,0	nachrichtlich gem. § 17 Eigenbetriebsverordnung
10		1,0		1,0	1,0	
9b		2,0		2,0	2,0	
6		1,0		1,0	1,0	
		4,0		4,0	4,0	

Finanzplan

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2019

A	Einnahmen bzw. Deckungsmittel und Ausgaben (§ 18 EigVO)					
Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
	Einnahmen bzw. Deckungsmittel (EUR)					
1	Rückflüsse aus Darlehen und Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
2	Ertragszuschüsse und sonstige Bauzuschüsse	100.000	200.000	100.000	100.000	100.000
3	Landeszuschüsse	0	0	0	0	0
4	Abschreibungen	1.130.000	1.160.000	1.180.000	1.190.000	1.200.000
5	Umschuldung	0	0	0	630.000	484.000
6	Kreditaufnahmen	2.639.400	2.569.100	960.000	780.000	790.000
7	sonstige Einnahmen	27.600	0	0	0	0
	Ausgaben und Verpflichtungs- ermächtigungen (EUR)					
8	Rückführung Eigenkapital an Gemeinde	0	0	0	0	0
9	Auflösung von Zuschüssen	697.000	702.000	720.000	720.000	720.000
10	Investitionen	2.710.000	2.590.000	1.000.000	800.000	800.000
11	Umschuldungen	0	0	0	630.000	484.000
12	Tilgung von Krediten	490.000	490.000	520.000	550.000	570.000
13	sonstige Ausgaben	0	147.100	0	0	0

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2019

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken						
Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Einnahmen (EUR)						
1	Zuweisungen der Gemeinde					
	zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
	zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
2	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0
Ausgaben (EUR)						
3	Ablieferungen an die Gemeinde					
	von Gewinnen	172.800	172.800	172.800	172.800	172.800
	von Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
	von Verwaltungskostenbeiträgen	31.500	28.000	28.500	29.000	29.500
4	Rückführung Eigenkapital an Gemeinde	0	0	0	0	0



Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid Anstalt des öffentlichen Rechts

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Erfolgsplan

Vermögensplan

Spartenübersichten

Ergebnis- und Finanzplan

Investitionsplan

Stellenplan

Bilanz zum 31.12.2017

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2017

Beschluss.....	5
Vorbericht	7
Erfolgsplan	26
Vermögensplan	27
Spartenübersicht Zentrale Dienste	29
Spartenübersicht Baubetriebshof.....	33
Spartenübersicht Gewerbegebiete	47
Ergebnis-/Finanzplan	55
Investitionsplan.....	59
Stellenplan	65
Bilanz zum 31.12.2017	67
Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2017.....	69

Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 16 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV) für das Land Nordrhein-Westfalen vom 24.10.2001 (GV NW S. 773/SGV NW 641), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19.09.2014 (GV NRW S. 616) hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Much – Neunkirchen-Seelscheid am 30.01.2019 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

- I. Der Wirtschaftsplan wird
im **Erfolgsplan**
mit einem Jahresüberschuss von **0 €**

im **Vermögensplan**
mit Auszahlungen von **3.346.500 €**
mit Deckungsmitteln von **3.346.500 €**

festgesetzt.
- II. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2019 zur Deckung des Finanzbedarfs erforderlich ist, wird auf **3.160.175 €** festgesetzt.
- III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.000.000 €** festgesetzt.
- IV. Stellenplan
- V. Investitionsprogramm, Finanzplan, Ergebnisplan



Vorbericht

zum Wirtschaftsplan des
Kommunalunternehmens

Much-Neunkirchen-Seelscheid,
Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)

für das Jahr 2019

Inhalt

1.	Allgemeine Erläuterungen	9
2.	Personalsituation.....	12
3.	Geschäftsbereiche	13
3.1	Geschäftsbereich Zentrale Dienste.....	13
3.1.1	Erläuterungen zum Geschäftsbereich Zentrale Dienste.....	13
3.1.2	Zahlungsfluss zwischen Gemeinden, Gemeindewerken Neunkirchen-Seelscheid und Kommunalunternehmen.....	14
3.2	Geschäftsbereich Baubetriebshof	15
3.2.1	Erläuterungen zum Geschäftsbereich Baubetriebshof	15
3.2.2	Zahlungsfluss zwischen Gemeinden, Gemeindewerken Neunkirchen-Seelscheid, Abwasserbetrieb Much und Kommunalunternehmen.....	17
3.3	Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete	19
3.3.1	Erläuterungen zum Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete.....	19
4.	Stellenplan	20
5.	Schlussbemerkung.....	21

1. Allgemeine Erläuterungen

Die von den Räten der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid in ihren Sitzungen am 29.09.2010 beschlossene Errichtung des gemeinsamen Kommunalunternehmens sowie die vom Rat der Gemeinde Much am 17.11.2010 bzw. vom Rat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid am 08.12.2010 beschlossene Unternehmenssatzung hat der Landrat des Rhein-Sieg-Kreises am 14.12.2010 genehmigt.

Das Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid wird seit dem 01.01.2011 in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts geführt.

Aufgaben nach der Unternehmenssatzung sind:

- a) Entwicklung, Vermarktung und Betreibung gemeinsamer Gewerbegebiete sowie Sicherstellung der erforderlichen Grundstücksverfügbarkeit als Teilaufgaben im Rahmen der Boden- und Siedlungspolitik der Träger;
- b) Teilaufgaben im Bereich Straßenunterhaltung, Grünflächenunterhaltung, Abfallentsorgung sowie Friedhofswesen.

Organe des gemeinsamen Kommunalunternehmens sind:

- 1. *der Vorstand;*
- 2. *der Verwaltungsrat.*

Der Vorstand besteht aus folgenden Personen:

Vorsitzender	Johannes Hagen	Kämmerer der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
1. Stellvertretende Vorsitzende	Kerstin Zeilinger	Beamtin der Gemeinde Much
2. Stellvertretender Vorsitzender	NN	

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen-Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen:

Vorsitzender	Bürgermeister Norbert Büscher	Gemeinde Much
Stv. Vorsitzende	Bürgermeisterin Nicole Sander	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Dieter Schillgalies Klaus Reker (1. Stellvertreter) Heike Kemmerling (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Much
Mitglied	Karl-Heinz Ludwig Andreas Weber (1. Stellvertreter) Ralph Schippers (2. Stellvertreter)	Gemeinde Much
Mitglied	Michael Klement Markus Friebe (1. Stellvertreter) Markus Weißenberg (2. Stellvertreter)	Gemeinde Much
Mitglied	Peter Iffland Michael Tampier (1. Stellvertreter) Gudrun Dietrich-Zipplies (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Much
Mitglied	Gero Knuth Katja Ruiters (1. Stellvertreterin) Edgar Hauer (2. Stellvertreter)	Gemeinde Much
Mitglied	Christa Biemer Werner Renno (1. Stellvertreter) Mario Weesbach (2. Stellvertreter)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Andreas Stolze Hans-Jürgen Parpart (1. Stellvertreter) Horst Witzke (2. Stellvertreter)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Peter Schmitz Karin Jagusch (1. Stellvertreterin) Hans-Otto Feister (2. Stellvertreter)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Ulrich Galinsky Arnd Geb (1. Stellvertreter) Annegret Vogel (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Heinz Hadamik Ralf Clashinrichs (1. Stellvertreter) Rosemarie Benn (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen–Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

Das Kommunalunternehmen unterliegt den Bestimmungen:

- ✚ der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW, insbes. § 114a),
- ✚ des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW, insbes. §§ 27 ff.),
- ✚ der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV),
- ✚ der Unternehmenssatzung vom 14.12.2010,
- ✚ der Geschäftsordnung für den Vorstand vom 12.01.2011 und
- ✚ der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat vom 12.01.2011.

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Wirtschaftslage des Kommunalunternehmens Much – Neunkirchen-Seelscheid, AöR.

Insbesondere werden dargestellt

- ✚ die Festsetzungen des Wirtschaftsplans,
 - der Erfolgsplan,
 - der Vermögensplan,
- ✚ wie sich das Vermögen und die Schulden entwickeln werden,
- ✚ welche Investitionen im Wirtschaftsjahr geplant sind,
- ✚ welche finanziellen Auswirkungen sich für die folgenden Jahre ergeben werden,
- ✚ der Stellenplan einschließlich Veränderungen und
- ✚ die Personalsituation.

2. Personalsituation

Das Kommunalunternehmen Much – Neunkirchen-Seelscheid hat zum 01.01.2011 die tariflich Beschäftigten der bisherigen Baubetriebshöfe Much und Neunkirchen-Seelscheid im Rahmen von Personalüberleitungsverträgen übernommen. Insgesamt wurden 32 Mitarbeiter übergeleitet. Zusätzlich hat die AöR Neunkirchen-Seelscheid dem gemeinsamen Kommunalunternehmen 4 Mitarbeiter aus dem Friedhofsbereich zur Arbeitsleistung zur Verfügung gestellt. Das Arbeitsverhältnis eines dieser Mitarbeiter hat zum 30.06.2015 geendet. Die übrigen drei Mitarbeiter sind zum 01.07.2015 in ein Arbeitsverhältnis beim gKU übernommen worden.

Im Stellenplan 2016 und im Stellenplan 2018 wurde aufgrund der guten Auftragslage jeweils eine neue Stelle eingerichtet. Eine Stelle wurde zum 01.08.2018 besetzt, die zweite soll im Jahr 2019 besetzt werden. Die Stelle des Bauhofleiters für den Standort Much wurde nach dessen Renteneintritt nicht wiederbesetzt.

Im Jahr 2019 gehen drei Mitarbeiter in Rente. Die Stellen wurden bzw. werden zeitnah wiederbesetzt.

Die Beschäftigten des gemeinsamen Baubetriebshofes erfüllen Dienstleistungen für die Gemeinden (Straßenunterhaltung, Grünflächenunterhaltung, Abfallentsorgung sowie Friedhofswesen). Die Gemeinden erstatten die hierfür anfallenden Personalkosten.

Umgekehrt erfüllen auch Bedienstete der Gemeinden (u. a. Personalamt, Poststelle, Druckerei, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Kostenrechnung, Beschaffungswesen, Gebäudemanagement) Aufgaben für das Kommunalunternehmen. Die hierfür anfallenden anteiligen Kosten werden vom Kommunalunternehmen an die Gemeinden erstattet.

Die Personalkosten betragen insgesamt 1.806.099 Euro (Vorjahr 1.688.686 Euro). Die Steigerung ist bedingt durch den Tarifabschluss im öffentlichen Dienst 2018 sowie die Besetzung von zwei freien Stellen. Von den Personalkosten entfallen 38.371 Euro auf die Verwaltung. Die Personalkosten für die Bauhofleiter und -mitarbeiter betragen damit insgesamt **1.767.728 Euro**.

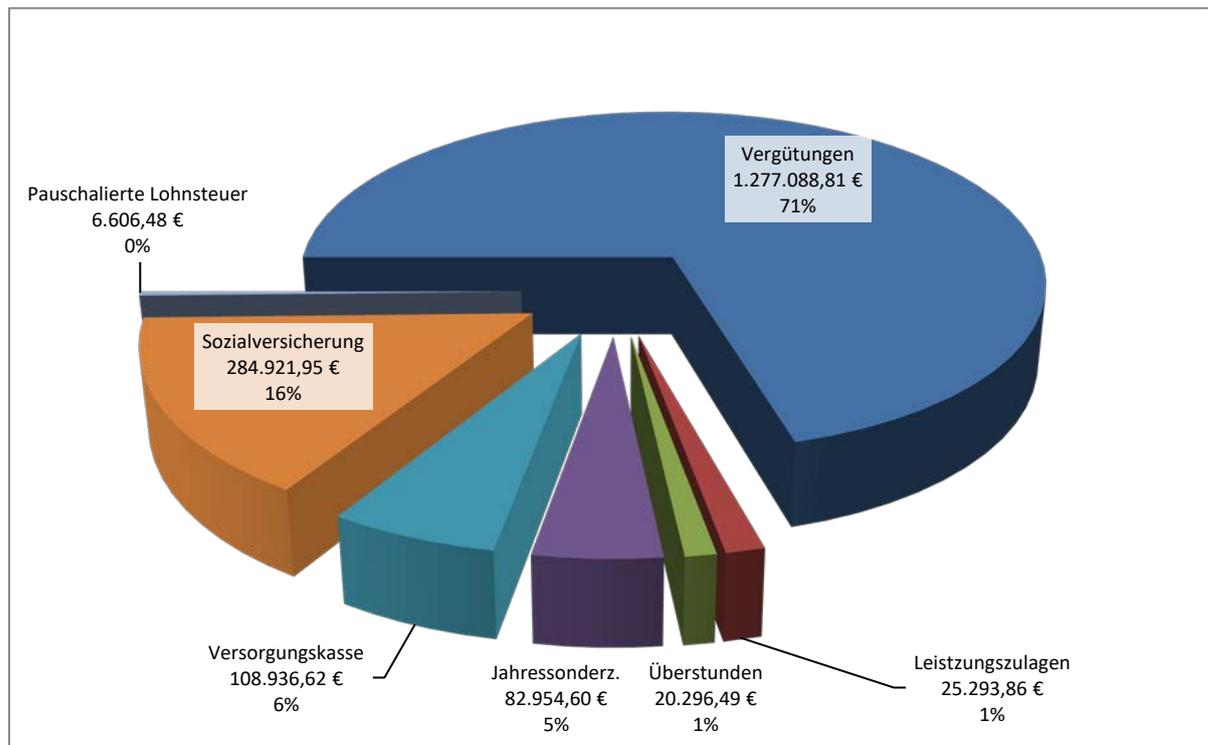
Auf dieser Grundlage der Personalkosten wurden die Tarife für die Personalleistungen ermittelt. Für das Wirtschaftsjahr 2019 wurde für die Bauhofmitarbeiter ein Personaltarif von **32,22 Euro** je Stunde Regelarbeitszeit errechnet (Vorjahr 30,60 Euro). Einschließlich Sach- und Gemeinkosten ergibt sich ein Tarif von

39,96 Euro (Vorjahr 38,32 Euro).

Der Tarif für die Bauhofleiter beträgt inkl. Gemeinkostenzuschlag

58,88 Euro (Vorjahr 57,80 Euro).

Darstellung der Personalkosten im Wirtschaftsjahr 2019



3. Geschäftsbereiche

Das Kommunalunternehmen besteht aus drei Geschäftsbereichen:

- a) Zentrale Dienste
- b) Baubetriebshof
- c) Gewerbegebiete

3.1 Geschäftsbereich Zentrale Dienste

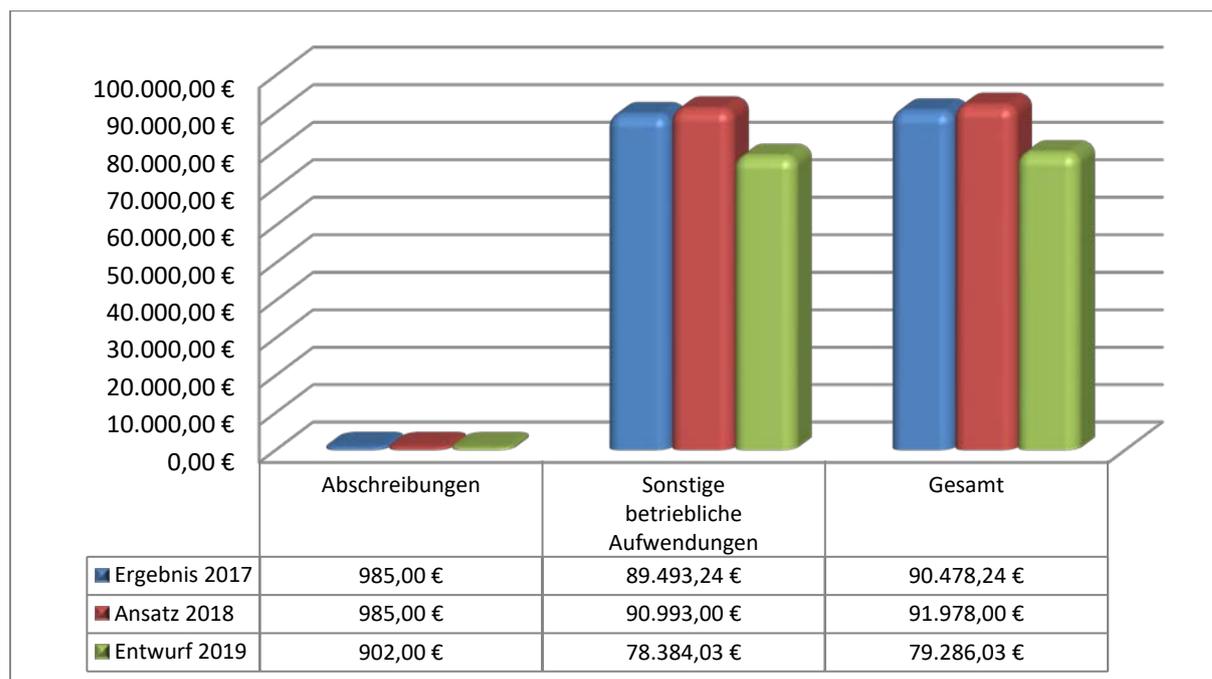
3.1.1 Erläuterungen zum Geschäftsbereich Zentrale Dienste

Im Geschäftsbereich Zentrale Dienste sind die Summen zusammengefasst, die nicht unmittelbar den beiden anderen Geschäftsbereichen zugeordnet werden können.

Der Erfolgsplan ist in Erträgen und Aufwendungen mit einer Gesamtsumme von 79.306 Euro ausgeglichen. Die Hauptposition sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 78.384 Euro (Prüfungsgebühren Wirtschaftsprüfer, Aus- und Fortbildung, Erstattungen an Gemeinden).

Im Vermögensplan sind für 2019 keine Anschaffungen vorgesehen.

Darstellung der Aufwendungen



3.1.2 Zahlungsfluss zwischen Gemeinden, Gemeindewerken Neunkirchen-Seelscheid und Kommunalunternehmen

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2018	Plan 2019
Aufwendungen			
Gemeinde Much	Erstattung für Vorstand und Beschaffungswesen	27.482 €	22.867 €
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	Erstattung von Sitzungsgeldern Verwaltungsrat	709 €	700 €
	Erstattung für Vorstand und Schriftführung Verwaltungsrat	15.497 €	9.501 €
	Erstattung Kosten- und Leistungsrechnung, Jahresabschluss	11.475 €	5.352 €

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2018	Plan 2019
	Erstattung Finanzbuchhaltung		25.560 €
Zwischensumme		27.681 €	41.113 €
Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid	Erstattung Finanzbuchhaltung	21.538 €	0,00
Summe		76.701 €	63.980 €

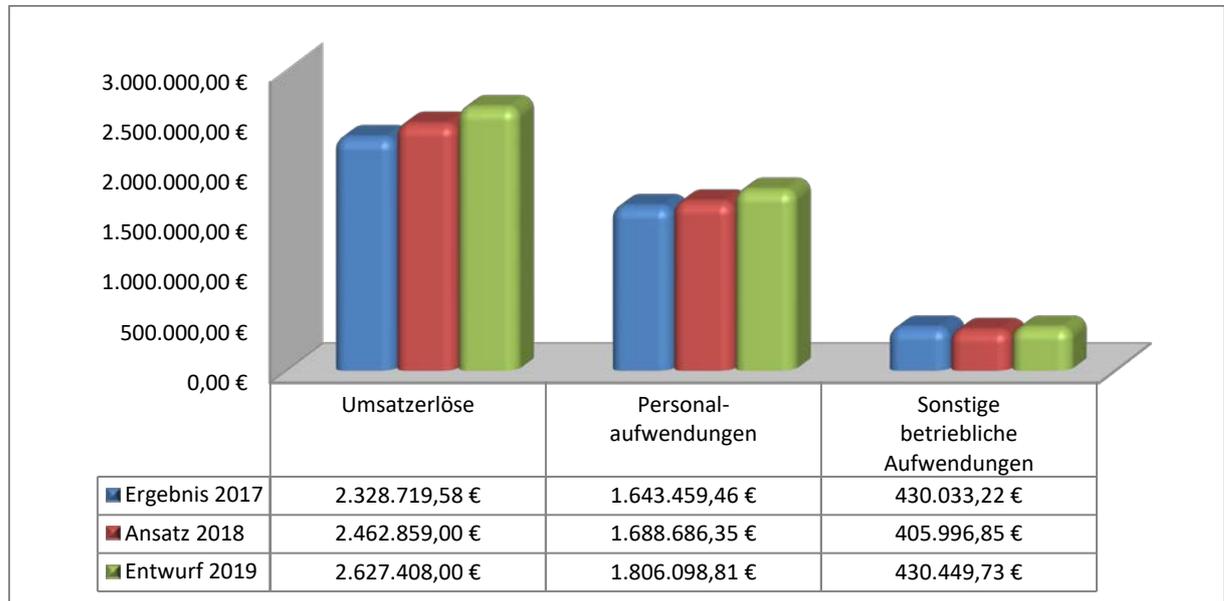
3.2 Geschäftsbereich Baubetriebshof

3.2.1 Erläuterungen zum Geschäftsbereich Baubetriebshof

Die Potentialanalyse der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner zeigt, dass eine interkommunale Zusammenarbeit der Bauhöfe der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid für beide Seiten erhebliche Einsparpotentiale beinhaltet. Für beide Gemeinden eröffnen sich damit Möglichkeiten zu effizienterer Aufgabenwahrnehmung bei gleichzeitig günstigerer betriebswirtschaftlicher Aufstellung. Da sich gerade kommunale Bauhöfe aufgrund ihrer handwerklich-gewerblichen Tätigkeiten häufig dem Vergleich mit privaten Anbietern stellen müssen, liegt in einer solchen Zusammenarbeit die Möglichkeit zur Stärkung und Gestaltungsmöglichkeiten in kommunaler Hand. Durch die Erhöhung der Eigenständigkeit wird dem Bauhof mit höherer Verantwortung auch die Gelegenheit gegeben, sich durch effizientere Strukturen auf diese Anforderungen einzustellen. Über einen Betrachtungszeitraum von 20 Jahren zeigt die Analyse Synergie-Potenziale von rd. 900.000 Euro pro Kommune auf.

Der Erfolgsplan sieht einen Jahresüberschuss von **16.167 Euro** vor. Der Planüberschuss in 2018 betrug 19.856 Euro. Die Hauptpositionen sind aus der nachfolgenden Darstellung ersichtlich:

Darstellung der wesentlichen Erträge und Aufwendungen



Im Wirtschaftsjahr 2011 ist für den Bereich Baubetriebshof insbesondere aufgrund geringerer Auslastung der Maschinen ein Verlust i.H.v. rd. 59 T€ entstanden, das Wirtschaftsjahr 2012 konnte bereits mit einem Überschuss i.H.v. 10 T€ abgeschlossen werden. Im Wirtschaftsjahr 2013 konnte ein Überschuss rd. 89 T€ erzielt und der Fehlbetrag aus 2011 damit ausgeglichen werden. In den Jahren 2014 und 2015 mussten Fehlbeträge von rd. 4 bzw. 23 T€ verbucht werden, die aber aus dem Jahresüberschuss 2013 ausgeglichen werden konnten. Im Wirtschaftsjahr 2016 konnte dann wieder ein Überschuss von rd. 95 T€ erwirtschaftet werden. Das Wirtschaftsjahr 2017 schloss vor allem aufgrund unvorhergesehener Reparaturkosten für Fahrzeuge mit einem Minus von rd. 34 T€ ab. Für 2018 muss nach der aktuellen Hochrechnung u.a. aufgrund höherer interner Leistungen im Zusammenhang mit dem Umzug des Bauhofes Much, soweit diese nicht von der Gemeinde Much erstattet werden, mit einem Fehlbetrag von rd. 15 T€ gerechnet werden.

Den Schwerpunkt der geplanten Investitionen im Bereich des Baubetriebshofes bildet der Neubau des Bauhofgebäudes in Nackhausen. Im Wirtschaftsplan 2018 wurden die Gesamtkosten der Baumaßnahme für 2018 und 2019 etatisiert. Nach derzeitigem Stand wird mit den Bauarbeiten jedoch erst im Frühjahr 2019 begonnen werden können.

Die Kosten wurden daher für 2019 und 2020 neu veranschlagt.

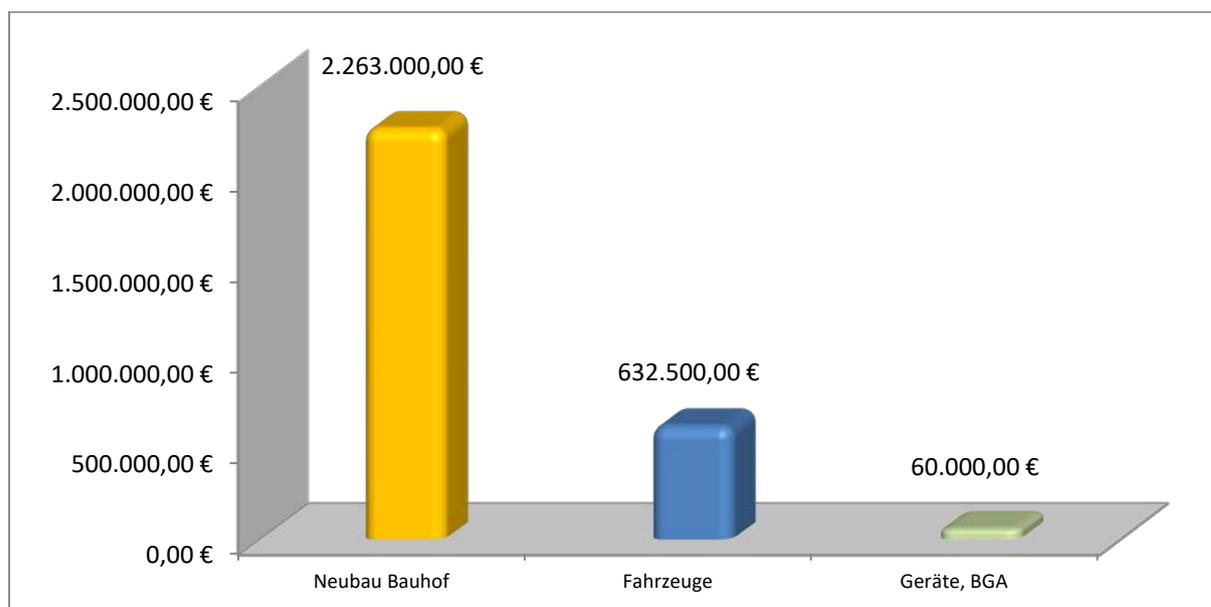
In seiner Sitzung am 15.11.2016 hat der Verwaltungsrat beschlossen, dass der Bauhof am Standort Nackhausen mit einer Kostenobergrenze von rd. 4,1 Mio. € errichtet wird. Die Baugenehmigung liegt seit Januar 2018 vor, es fehlte jedoch weiterhin die für den Betrieb erforderliche Befreiung von den Verboten der Wasserschutzgebietsverordnung für die Naabachtalsperre. Nach Auskunft des Rhein-Sieg-Kreises als Genehmigungsbehörde kann mit dem positiven Bescheid noch im Januar 2019 gerechnet werden. Im nächsten Schritt wird die Funktionalausschreibung durchgeführt. Bei einem Baubeginn im Frühjahr 2019 kann mit einer Fertigstellung Mitte 2020 gerechnet werden.

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen–Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

Zudem ist in 2019 der Ersatz verschiedener Fahrzeuge und Geräte (u.a. 2 LKW, Pritschenwagen, Häcksler) veranschlagt.

Darstellung der Investitionen



3.2.2 Zahlungsfluss zwischen Gemeinden, Gemeindewerken Neunkirchen-Seelscheid, Abwasserbetrieb Much und Kommunalunternehmen

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2018	Plan 2019
Aufwendungen/kostenmindernde Erlöse			
Gemeinde Much	Erstattung für Personalmanagement und EDV	37.637 €	40.803 €
	Gebäudekosten (Unterhaltung, Bewirtschaftung und Verwaltung)	24.395 €	322 €
	Miete für Standorte	74.279 €	2.377 €
Zwischensumme		136.311 €	43.502 €

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen-Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2018	Plan 2019
Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid	Miete Standort Ohlenhohnstraße	34.820 €	34.820 €
	Mietnebenkosten Standort Ohlenhohnstr.	10.563 €	11.044 €
Zwischensumme		45.383 €	45.864 €
Summe		181.694 €	89.366 €
Umsatzerlöse			
Gemeinde Much	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-1.197.553 €	-1.256.347 €
Abwasserbetrieb Much	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-14.549 €	-20.114 €
Wasserwerk Much	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-423 €	
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-900.999 €	-1.350.947 €
Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-349.335 €	
Summe		-2.462.859 €	-2.627.408 €

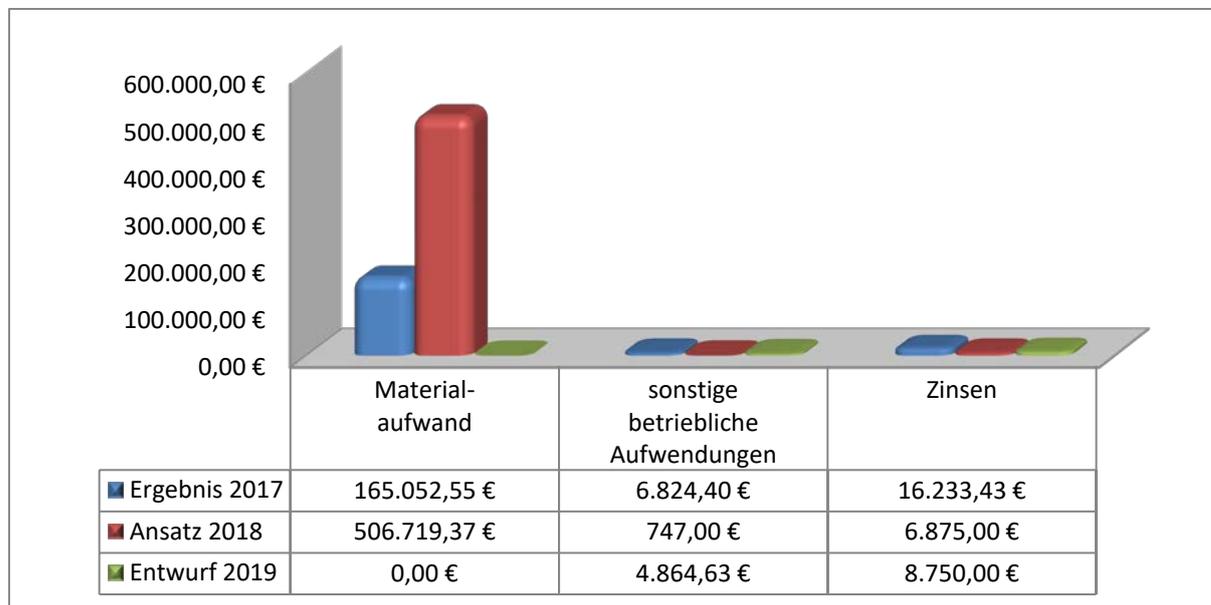
3.3 Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete

3.3.1 Erläuterungen zum Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete

Die Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid verfolgen beide das Ziel einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung. Dabei sollen die Gemeinden zukunftsfähig gestaltet werden. Zur Stärkung der Wirtschaftskraft ist eine behutsame Gewerbeflächenansiedlungspolitik zu betreiben, die den potentiellen Konflikt zwischen einer gemeinde- und landschaftsverträglichen Entwicklung und der Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen gerecht wird. Die Standorte Bitzen, Bövingen und ein weiteres Gewerbegebiet auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sollen vom Kommunalunternehmen erschlossen und vermarktet werden. Ein interkommunales Gewerbegebiet Much – Neunkirchen-Seelscheid sollte sowohl Angebote für Betriebsverlagerungen aus beiden Orten, als auch die Möglichkeit der Bündelung themenbezogener Branchen bereitstellen können. In der ländlichen Region ist eine kostendeckende Vermarktung von Gewerbeflächen schwierig. In der Machbarkeitsstudie der Firma ASS aus Düsseldorf aus dem Jahre 2008 wurde mit einer Deckungslücke von 1 Mio. Euro gerechnet.

Nach aktuellem Stand ist mit einem Liquiditätsfehlbetrag von rd. 843 T€ zu rechnen, in dem die positiven Effekte aus Realsteuermehrerträgen noch nicht berücksichtigt sind.

Darstellung der Aufwendungen



Der Erfolgsplan weist einen Fehlbetrag von **16.167,41 Euro** aus. Im Vorjahr wurde hier ein Überschuss in Höhe von 16.343,53 € veranschlagt.

Der Vermögensplan umfasst als Investitionsauszahlungen den Grunderwerb und die Erschließung der Gewerbegebiete sowie die Veräußerung von Gewerbegrundstücken.

Der Grunderwerb und teilweise die Erschließungsplanung in Bitzen und Bövingen erfolgten in 2011 und 2012. Die Erschließung der Gewerbegebiete Bövingen und Bitzen (Grundausbau) wurde in 2013 beauftragt und in 2014 abgeschlossen. Die Herstellung der Ver- und Entsorgungsanschlüsse sowie der Grundausbau der Straßen wurden im Jahr 2014 fertiggestellt. Der Endausbau im Gewerbegebiet Bitzen hat im September 2015 begonnen und wurde vor Jahresende abgeschlossen. In Bövingen erfolgte der Endausbau im Herbst 2018.

Die Kosten für den ökologischen Ausgleich (zusammen rd. 391 T€) wurden für 2019 neu etatisiert.

Daneben steht noch die Abrechnung des Zuschusses des Abwasserbetriebes Much für die Herstellung des Bodenfilters im Gewerbegebiet Bövingen sowie eines Erschließungsbeitrags aus. Hierfür wurden entsprechende Forderungen im Jahresabschluss 2017 berücksichtigt.

Die Vermarktung der Grundstücke im Gewerbegebiet Bitzen wurde bis Ende 2017 abgeschlossen.

Im Gewerbegebiet Bövingen wurden die drei noch verbliebenen Grundstücke bis Mitte 2018 verkauft.

Für den bei der Erschließung der Gewerbegebiete entstandenen Liquiditätsfehlbetrag fallen weiterhin Zinsaufwendungen an. Ebenso entstehen auch weiterhin Personalkostenerstattungen für die Planung und Durchführung des ökologischen Ausgleichs sowie die Planung der Erschließung eines weiteren interkommunalen Gewerbegebietes. Soweit diese Aufwendungen nicht aus den Rücklagen gedeckt werden können, ist eine Bedarfszuweisung durch die Trägergemeinden erforderlich. Pro Gemeinde wird mit einer notwendigen Zuweisung von rd. 5 T€ gerechnet. Der Erfolgsplan ist damit insgesamt ausgeglichen.

4. Stellenplan

Für das Wirtschaftsjahr wurde der Stellenplan so aufgestellt, dass er den Anforderungen nach § 16 KUV in Verbindung mit § 8 GemHVO genügt.

Demnach hat der Stellenplan die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der Beschäftigten auszuweisen. Das Kommunalunternehmen hat keine Beamten. Der Stellenplan enthält die Stellen der übergeleiteten und der neu eingestellten tariflich Beschäftigten der Bauhöfe Much und Neunkirchen-Seelscheid.

Aufgrund der zurzeit bestehenden sehr hohen Auftragslage wurde 2018 eine zusätzliche Stelle eingerichtet und zum 01.08.2018 besetzt. Die Stelle des Bauhofleiters für den Standort Much ist mit Ausscheiden des Stelleninhabers zum 31.12.2018 weggefallen.

5. Schlussbemerkung

Der Erfolgsplan schließt für das Wirtschaftsjahr 2019 ist ausgeglichen. Für das Jahr 2017 wurde mit einem Überschuss von 36.199,93 € gerechnet.

Der Verkaufspreis für die Flächen in Bövingen, Nackhausen und Bitzen wurde im Wirtschaftsjahr 2013 kostendeckend kalkuliert.

Die bisher abgeschlossenen Kaufverträge haben gezeigt, dass die Preise auch tatsächlich am Markt erzielt werden können.

Im Rahmen der Erschließung der Gewerbegebiete sind jedoch aufgrund von verschiedenen Nachträgen Mehrkosten entstanden.

Zudem ist ein Grundstück im Gewerbegebiet Bitzen nicht wie geplant vom Kommunalunternehmen erworben worden. Die anteiligen Erschließungskosten für Straße und Kanal sollen von der Gemeinde bzw. dem Abwasserwerk Much erstattet werden. Dennoch verbleibt hier ein Fehlbetrag von rd. 100 T€.

Nach einer Neuberechnung der Kostenverteilung zwischen gKU, Abwasserwerk und Much und dem Landesbetrieb Straßenbau ergibt sich außerdem ein geringerer Kostenanteil für das Abwasserwerk.

Daneben ergeben sich Mehrkosten bei Grunderwerb, Planungskosten und ökologischem Ausgleich.

Weitere zusätzliche Kosten fielen im Jahr 2018 an, da Mutterboden, der im Rahmen der Erschließung auf zwischenzeitlich verkauften Grundstücken im Gewerbegebiet Bövingen zwischengelagert worden war, entsorgt werden musste.

Somit ergibt sich nach heutigem Stand ein Defizit bei der Vermarktung der Gewerbegrundstücke in Höhe von rd. 843 T€.

Dem steht in der Bilanz jedoch Anlagevermögen in Form der Grünflächen um die Gewerbegebiete gegenüber. Da dieses jedoch nicht den entstandenen Fehlbetrag decken kann, wurde für das Wirtschaftsjahr 2017 eine Verlustabdeckung i.H.v. rd. 17 T€ pro Kommune erforderlich. Nach der Hochrechnung ist für das Wirtschaftsjahr 2018 mit einer weiteren Verlustabdeckung i.H.v. rd. 25 T€ je Gemeinde zu rechnen. Im Wirtschaftsplan 2019 ist eine Bedarfszuweisung in Höhe von rd. 5 T€ pro Kommune zum Ausgleich des Erfolgsplans vorgesehen.

Es kann damit gerechnet werden, dass diese Zahlungen durch die zusätzliche Realsteuereinnahmen in den neuen Gewerbegebieten kompensiert werden können. In den Jahren 2015 und 2016 konnten hier bereits Einnahmen von rd. 17 T€ je Gemeinde verbucht werden.

Im Vergleich zur Potentialanalyse aus dem Jahr 2008, nach der mit einem Fehlbetrag von rd. 1 Mio. € zu rechnen war, ist der Fehlbetrag zudem um rd. 157 T€ geringer.

In einem Zeitraum von fünf Jahren konnten beide Gebiete vollständig vermarktet werden und sind zwischenzeitlich überwiegend bebaut. Es konnten nicht nur umsiedlungswillige Unternehmen aus den beiden Gemeinden, sondern auch Neuansiedlungen gewonnen werden.

Da auch nach der Vermarktung der beiden Gebiete weiterhin ein dringender Bedarf an weiteren Gewerbeflächen besteht, soll im nächsten Schritt so bald wie möglich ein weiteres interkommunales Gewerbegebiet, dann auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, entwickelt werden.

Daneben verfolgt die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg im Rahmen ihres Konzeptes „Campus to World“ das Projekt „Kommunale Innovationspartnerschaften“, welches auch eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid beinhaltet. Diese wird hier mittelfristig auch Bedarf an einem Standort auf dem Gebiet der Gemeinde haben.

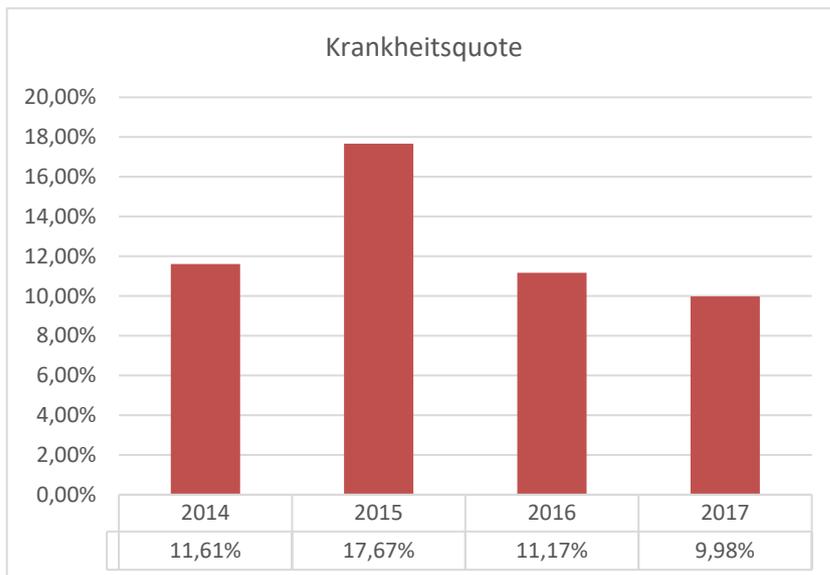
In der Machbarkeitsstudie für interkommunale Gewerbegebiete aus dem Jahre 2008 wurde der Standort Seelscheid-Nord als mögliche weitere Fläche für ein Gewerbegebiet ausgewiesen. Das Gewerbeflächenkonzept des Rhein-Sieg-Kreises und der Stadt Bonn sieht als weiteren geeigneten Standort eine Fläche bei Seelscheid-Krahwinkel vor. Verhandlungen mit dem Ziele des Erwerbs einer geeigneten Fläche werden seitens der Verwaltung derzeit geführt.

Darüber hinaus wird derzeit geprüft, ob neben der interkommunalen Erschließung von Gewerbegebieten auch eine gemeinsame Entwicklung von Wohnbauflächen möglich sei. Mit dem gemeinsamen Kommunalunternehmen sind die grundsätzlichen Voraussetzungen hierfür bereits gegeben und eine Erweiterung des Aufgabenbereichs durch Satzungsänderung möglich. Im Gegensatz zur interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung, welche bereits von vielen Kommunen umgesetzt wird, würde dies in Bezug auf Wohnbauflächen ein sehr innovatives Projekt darstellen. Seitens des Vorstands und der Gemeindeverwaltungen sollte geprüft werden, welche Möglichkeiten hier bestehen und die Ergebnisse in einer der nächsten Sitzungen des gKU bzw. der zuständigen Ausschüsse in den Gemeinden vorgestellt werden.

Um die ermittelten Synergieeffekte im Bereich Baubetriebshof zu erlangen, ist zunächst die Errichtung eines gemeinsamen Standortes erforderlich. Sobald die zeitnah in Aussicht gestellte Befreiung von den Verboten der Wasserschutzgebietsverordnung Naafbachtalsperre vorliegt, kann unmittelbar die Funktionalausschreibung erfolgen. Auch hierfür sind zunächst finanzielle Vorleistungen erforderlich. Einsparungen konnten aber bereits realisiert werden, z.B. in dem darauf verzichtet wurde, zwei Unimogfahrzeuge anzuschaffen. Mitarbeiter und Geräte werden je nach Auftragslage flexibel an beiden Standorten eingesetzt. Auch wurde die Stelle des zweiten Bauhofleiters nach dessen Renteneintritt eingespart. In der nächsten Zeit ist es weiterhin vordringliche Aufgabe, die internen Abläufe zu optimieren und die Handlungsfähigkeit zu steigern. Das Kommunalunternehmen ist gut beraten, wenn es nicht nur zwischen komplett eigener Leistungserstellung oder Vergabe von Leistungen an externe Unternehmen entscheidet, sondern auch punktuellen Leistungszukauf im Rahmen der zu erledigenden Aufgaben prüft. Hier können Potentiale auf dem Weg zur Wirtschaftlichkeitssteigerung liegen, die es zu nutzen gilt.

Darüber hinaus plant der Vorstand, die Abrechnung der Einsätze von dem bisherigen Zeitmaßstab auf einen Flächenmaßstab umzustellen, um den Kunden des Unternehmens einen transparenten Vergleich der gKU-Leistungen mit Alternativangeboten aus der Privatwirtschaft zu ermöglichen. Für den Bereich der Friedhofspflege wurde dies bereits umgesetzt.

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019



Eine besondere Herausforderung liegt in der Altersstruktur der Belegschaft und der Entwicklung des Krankenstands. Ein wachsender Krankenstand kann dazu führen, dass die Aufträge der Kunden nicht mehr zeitnah und zufriedenstellend bearbeitet werden können. Mehr als die Hälfte der Mitarbeiter werden in den nächsten 15 Jahren altersbedingt ausscheiden. Die Gewinnung und Entwicklung qualifizierten und leistungsfähigen Personals sind daher mittelfristig vordringliche Aufgabe.

Für die beiden seit 2015 bzw. 2016 offenen Stellen wurden mit Wirkung vom 01.09.2017 zwei neue Mitarbeiter eingestellt. Die Stellen der drei im Jahre 2019 ausscheidenden Kollegen wurden bzw. werden zeitnah wiederbesetzt. Gleichzeitig gilt es, die Gesundheit der Mitarbeiter durch Schaffung bedarfsgerechter Arbeitsplätze, betriebliches Wiedereingliederungsmanagement und die Erstellung eines Gesundheitsprogramms zu fördern.

Erfolgsplan

Vermögensplan

Erfolgsplan

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
Umsatzerlöse	-3.378.370,58	-2.763.689,00	-2.627.408,00
Bestandsveränderungen	891.237,91	-259.257,18	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	-13.054,88	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-24.802,13	-2.604,88	-10.663,47
Materialaufwand	258.878,50	607.949,99	99.442,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	258.862,52	607.949,99	99.422,00
Bezogene Leistungen	15,98	0,00	20,00
Personalaufwand	1.643.459,46	1.688.686,35	1.806.098,81
Löhne und Gehälter	1.289.864,76	1.319.389,31	1.405.633,76
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	353.594,70	369.297,04	400.465,05
Abschreibungen	141.321,12	164.878,24	186.378,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	139.945,37	164.878,24	186.378,00
AfA Umlaufvermögen	1.375,75	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	526.350,86	497.736,85	513.698,39
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.116,62	20.000,00	20.000,00
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	64.136,88	-46.299,63	-12.454,27
Sonstige Steuern	9.957,42	10.099,70	12.454,27
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	74.094,30	-36.199,93	0,00

Vermögensplan

Bezeichnung	Sparte	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
Auszahlungen				
Investitionen				
Dienst- und Geschäftsgebäude				
	Summe	133.040	2.840.000	2.263.000
Maschinen				
	Baubetriebshof	10.693	111.600	43.000
Fahrzeuge				
	Baubetriebshof	13.593	787.500	632.500
Betriebs- und Geschäftsausstattung				
	Baubetriebshof	5.127	13.050	7.000
Geringwertige Wirtschaftsgüter				
	Baubetriebshof	2.003	13.000	10.000
Maßnahmen im Umlaufvermögen				
	Gewerbegebiete	-159.356	408.732	391.000
	Investitionen gesamt	5.100	4.173.882	3.346.500
Rücklagenzuführungen		0	0	0
Darlehensstilgungen		0	0	0
Auszahlungen gesamt		5.100	4.173.882	3.346.500
Einzahlungen				
Deckungsmittel				
Vermögensveräußerung				
	Baubetriebshof	-26	0	0
	Gewerbegebiete	-1.049.651	-435.955	0
Investitionszuwendungen				
	Baubetriebshof	-800	0	0
	Gewerbegebiete	0	0	0
Überschüsse aus laufender Tätigkeit		-75.285	-147.710	-186.325
Deckungsmittel vor Darlehensaufnahme		-1.125.762	-583.666	-186.325
abzgl. Tilgung soweit höher als lfd. Übersch.		0	0	0
Darlehensaufnahmen			-3.590.217	-3.160.175
Einzahlungen gesamt		-1.125.762	-4.173.882	-3.346.500

Zentrale Dienste

PRC: Zentrale Dienste

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Materialaufwand	15,98	0,00	20,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
Bezogene Leistungen	15,98	0,00	20,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00
Löhne und Gehälter	0,00	0,00	0,00
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	985,00	985,00	902,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	985,00	985,00	902,00
AfA Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	89.493,24	90.993,00	78.384,03
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	90.494,22	91.978,00	79.306,03
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	90.494,22	91.978,00	79.306,03
Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-90.494,22	-91.978,00	-84.682,03
Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	5.376,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	0,00	0,00	0,00

PRC: Zentrale Dienste

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	15,98	0,00	20,00
* Bezogene Leistungen	15,98	0,00	20,00
572100 AfA imm. VermG des AV	985,00	985,00	902,00
* AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	985,00	985,00	902,00
525300 Erstattungen an Gemeinden, GV	57.083,34	55.163,00	63.980,03
525600 Erstattungen an verb. Unt., Bet., Sond.	19.314,67	21.538,00	0,00
541300 Reisekosten	0,00	38,00	38,00
542310 Bankgebühren	215,79	204,00	210,00
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	7.735,00	8.910,00	8.735,00
542905 Softwarepflege	4.512,44	4.518,00	4.811,00
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	22,00	0,00	0,00
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	610,00	622,00	610,00
* Sonstige betriebliche Aufwendungen	89.493,24	90.993,00	78.384,03
Ergebnis nach Steuern	90.494,22	91.978,00	79.306,03
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	90.494,22	91.978,00	79.306,03
941003 Umlage Verwaltung Zentrale Dienste	-90.494,22	-91.978,00	-79.306,03
* Erträge int. Leistungsbeziehungen	-90.494,22	-91.978,00	-79.306,03
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen

Die Abschreibungsdauer für die Erweiterung des SAP-Systems zur Betriebs- und Geschäftsbuchhaltung um die Funktion des Rechnungseingangsworkflow beträgt fünf Jahre. Das Modul wurde in 2014 angeschafft, somit ist es 2019 vollständig abgeschrieben.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Erstattungen an Gemeinden (Konto 525300)

Es handelt sich um die Erstattung von Sitzungsgeldern für die Mitglieder des Verwaltungsrats, Verwaltungskostenerstattungen für die Arbeit der Vorstandsmitglieder sowie Erstattungen an die Gemeinden für die Übernahme der Schriftführung für den Verwaltungsrat, des Beschaffungswesens und der Kosten- und Leistungsrechnung. Zudem führt die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid seit dem 01.01.2019, anstelle der Gemeindewerke, die Finanzbuchhaltung für das gKU durch. Die hierfür anfallenden Aufwendungen sind zu erstatten. Die Verteilung erfolgt nach den angefallenen Buchungszahlen.

Prüfung, Beratung und Rechtsschutz (Konto 542700)

Für die Prüfung des Jahresabschlusses durch einen Wirtschaftsprüfer fallen rd. 8 T€ an. Weitere rd. 1000 € werden voraussichtlich für sonstige Beratungskosten benötigt.

Ergebnis nach Steuern

Die Position weist den Saldo aus den Erträgen und Aufwendungen vor dem Ergebnis aus den Leistungsverrechnungen aus.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die anfallenden Kosten werden im Wege der Gemeinkostenumlage auf die Sparten Baubetriebshof und Gewerbegebiete verrechnet.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV

Die Position weist den Saldo aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit einschließlich der Erträge aus der Leistungsverrechnung aus. Der Saldo ist ausgeglichen.

Baubetriebshof

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
Umsatzerlöse	-2.328.719,58	-2.462.859,00	-2.627.408,00
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	-10.614,70	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-7.703,18	-2.604,88	-1.203,00
Materialaufwand	93.809,97	101.230,62	99.422,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	93.809,97	101.230,62	99.422,00
Bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	1.643.459,46	1.688.686,35	1.806.098,81
Löhne und Gehälter	1.289.864,76	1.319.389,31	1.405.633,76
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	353.594,70	369.297,04	400.465,05
Abschreibungen	138.960,37	163.893,24	185.476,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	138.960,37	163.893,24	185.476,00
AfA Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	430.033,22	405.996,85	430.449,73
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.883,19	13.125,00	11.250,00
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-37.891,25	-92.531,82	-95.914,46
Sonstige Steuern	9.876,01	10.099,70	12.372,86
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	-28.015,24	-82.432,12	-83.541,60
Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-7.601,33	-5.829,88	0,00
Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	69.665,45	68.405,60	67.374,19
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	34.048,88	-19.856,40	-16.167,41

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
442300	Erstattungen von Gemeinden	-1.936.302,51	-2.098.552,00	-2.607.294,00
442600	Erstattungen von verb. Unt., Bet., Sond.	-392.417,07	-364.307,00	-20.114,00
*	Umsatzerlöse	-2.328.719,58	-2.462.859,00	-2.627.408,00
471200	Aktivierete Eigenleistungen Personal	-10.614,70	0,00	0,00
*	Andere aktivierte Eigenleistungen	-10.614,70	0,00	0,00
444903	Erstattungen kostenm. Gemeinden/GV	0,00	-1.428,00	0,00
444905	Erstattungen kostenm. so. öff. Bereich	-4.203,00	0,00	0,00
444909	Erstattungen kostenm. übrige Bereiche	-1.370,59	-1.176,88	-1.150,00
451500	Veräußerung bewegl. Sachen AV	-26,00	0,00	0,00
452710	Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	-2.090,59	0,00	0,00
453100	Aufl. von sonst. SoPo-Z. Zuschüsse	-13,00	0,00	-53,00
*	Sonstige betriebliche Erträge	-7.703,18	-2.604,88	-1.203,00
522100	Strom	4.394,83	6.429,74	4.990,00
522200	Gas	6.111,37	6.615,30	1.272,00
522300	Wärmebezug	5.731,19	5.050,00	6.000,00
522500	Treibstoffe für Fahrzeuge	67.087,56	67.913,00	72.130,00
522600	Treibstoffe für Sonstiges	4.655,08	6.827,58	6.490,00
522700	Wasser	758,82	750,00	900,00
522800	Abwasser	3.363,59	3.690,00	3.790,00
524902	Niederschlagswasser	925,78	1.122,00	1.000,00
526200	Hilfsstoffe	0,00	51,00	50,00
526800	Sonstiger Materialverbrauch	608,20	2.476,00	2.600,00
526807	Materialverbrauch Gebäudereinigung	130,71	306,00	200,00
526900	Sonstige Vorräte	42,84	0,00	0,00
*	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	93.809,97	101.230,62	99.422,00
501200	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	1.149.683,53	1.196.241,22	1.277.088,81
501210	Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	22.689,99	23.716,57	25.293,86
501220	Überstunden f. tariflich Beschäftigte	3.109,55	21.468,53	20.296,49
501240	Jahressonderz. F. tariflich Beschäftigte	78.906,85	77.962,99	82.954,60
507100	Rückstellungen für nicht gen. Urlaub	1.397,32	0,00	0,00
507200	Rückstellungen für Überstunden	34.077,52	0,00	0,00
*	Löhne und Gehälter	1.289.864,76	1.319.389,31	1.405.633,76
502200	Beiträge Versorgungskasse tarifl. Besch.	98.308,85	102.252,66	108.936,62
503200	Sozialversicherungsbeiträge tariflich B.	253.817,88	260.843,26	284.921,95
509100	Pauschalierte Lohnsteuer	1.467,97	6.201,12	6.606,48
*	Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	353.594,70	369.297,04	400.465,05
575100	AfA Maschinen	21.461,50	19.526,00	25.056,00
575400	AfA Fahrzeuge	110.770,98	126.109,39	144.689,00
576100	AfA Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.173,64	5.257,85	5.731,00
576200	AfA geringwertige Wirtschaftsgüter	2.554,25	13.000,00	10.000,00
*	AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	138.960,37	163.893,24	185.476,00

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
523130	Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	35,06	130,00	40,00
523300	Unterhaltung Maschinen und tech. Anlagen	20.055,74	24.745,94	27.660,00
523400	Unterhaltung Fahrzeuge	27.139,63	40.525,70	50.500,00
523410	Reparatur Fahrzeuge	89.084,36	61.931,00	73.000,00
523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaus.	25.996,25	27.198,00	25.570,00
523710	Abfallentsorgung	368,69	380,00	400,00
523720	Gebäudereinigung	7.287,37	7.615,69	12.762,89
523730	Schornsteinreinigung	51,18	100,00	0,00
524900	Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwend.	0,00	51,00	50,00
525300	Erstattungen an Gemeinden,GV	42.340,63	41.006,39	44.047,45
525700	Erstattungen an so. öffentliche SoRe	339,00	513,00	280,00
529800	Periodenfremde Sach- u. Dienstleistungen	169,33	0,00	0,00
541100	Personaleinstellungen	0,00	204,00	200,00
541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.782,90	5.400,00	5.200,00
541300	Reisekosten	313,00	1.938,00	1.300,00
541400	Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen	160,00	408,00	400,00
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	17.908,36	15.500,00	17.000,00
541700	Personalnebenaufwand	544,51	588,00	576,70
542100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	34.845,60	34.846,04	99.105,60
542120	Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	1.949,44	2.519,00	1.814,16
542130	Miete/Pacht für unbew. Wi.güter an Ges.	74.278,68	74.278,68	2.377,20
542300	Gebühren	1.959,12	2.020,00	1.959,12
542400	Leiharbeitskräfte	16.723,67	0,00	0,00
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	2.403,57	0,00	0,00
542900	Andere sonst. Inanspr. Rechten, Diensten	7.822,22	7.826,51	6.845,38
542905	Softwarepflege	13.834,07	15.242,00	11.073,27
542910	Miete f. Maschinen, tech. Anl, Fahrzeuge	593,81	1.020,00	1.000,00
543100	Büromaterial	302,17	612,00	500,00
543110	Verbrauchsmaterial	331,91	622,00	410,00
543210	Kopierkosten	158,87	306,00	200,00
543300	Zeitungen und Fachliteratur	881,82	306,00	900,00
543400	Porto	16,49	61,00	60,00
543500	Telefon	5.833,12	5.610,00	6.499,08
543901	Internetkosten	608,40	617,00	608,40
544110	Haftpflichtversicherung	3.432,93	4.000,00	3.429,58
544120	Unfallversicherung	6.729,91	7.000,00	7.000,00
544130	Gebäudeversicherung	3.021,04	3.114,90	3.949,60
544140	Eigenschadenversicherung	1.428,00	1.457,00	1.428,00
544150	Elektronikversicherung	24,28	25,00	25,00
544200	Kfz-Versicherung	14.953,32	15.479,00	20.678,30
549200	Schadensfälle	2.047,23	0,00	0,00
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	617,99	0,00	0,00
549900	Sonstige ordentliche Aufwendungen	659,55	800,00	1.600,00
*	Sonstige betriebliche Aufwendungen	430.033,22	405.996,85	430.449,73
552800	Zinsen an Kreditinstitute- Kassenkredite	2.883,19	13.125,00	11.250,00
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.883,19	13.125,00	11.250,00
Ergebnis vor Steuern		-37.891,25	-92.531,82	-95.914,46

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
547100 Grundsteuer	1.635,72	1.687,70	3.660,86
547200 Kraftfahrzeugsteuer	8.240,29	8.412,00	8.712,00
* Sonstige Steuern	9.876,01	10.099,70	12.372,86
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	-28.015,24	-82.432,12	-83.541,60
912010 Gemeinkosten Leitung BA	-85,14	0,00	0,00
912020 Gemeinkosten Technik BA	-682,54	-1.003,65	0,00
912310 Personalleist. Vewaltung BA	-414,18	0,00	0,00
912320 Personalleist. Technik BA	-2.679,89	-3.978,00	0,00
913301 Geräte Baubetriebshof Gärtner	-4,00	0,00	0,00
913307 Geräte Baubetriebshof Friedhof	-4,00	0,00	0,00
913349 Salzstreuer a. Aufsatzgerät STA95 E20HFV	-7,00	0,00	0,00
913358 Samasz Schneeräumschild	-3,75	0,00	0,00
913367 Salzstreuer Schlepper Fendt	-22,75	0,00	0,00
913371 Mäharm f.SU-KU 81 Ger.-Tr.Fendt ab 12/12	-513,00	-540,00	0,00
913373 Thermofass Geyer	-12,00	0,00	0,00
913378 Schneeräumschild Schmidt MF-3.3 f.Unimog	-8,75	0,00	0,00
913381 Schlegelmähkopf MULAG MK 1200 f. Fendt	-427,50	0,00	0,00
913384 Vibrationsplatte APF 1240, Fa. Ammann	-12,00	0,00	0,00
914317 SU-KU 157 Dienstwagen Renault Clio	-60,00	0,00	0,00
914320 SU-KU 168 Renault Master L1H2	-65,00	0,00	0,00
914332 SU-KU 81 Geräteträger Fendt	-885,00	-900,00	0,00
914333 SU-KU 145 LKW MAN	-180,00	0,00	0,00
914342 SU-KU 141 Multicar	-84,00	0,00	0,00
914344 Terex-Mobilbagger	-367,50	0,00	0,00
914346 SU-KU 1008 Renault Master Doppelkabine	-20,00	0,00	0,00
914349 SU-KU 121 LKW MAN mit Ladekran	-90,00	0,00	0,00
914350 SU-KU 301 Schlepper Fendt 415 Vario	-187,50	0,00	0,00
914354 SU-KU 1009 Renault Master Doppelkabine	-30,00	0,00	0,00
914367 SU-KU 366 Anh.m.Hublifkran f Schlepper	-15,00	0,00	0,00
914368 SU-KU 1040 Renault Kangoo	-40,00	0,00	0,00
914371 SU-KU 5203 Renault Kangoo stv.Bauhofltg.	-8,00	0,00	0,00
941003 Umlage Verwaltung Zentrale Dienste	69.665,45	68.405,60	67.374,19
941104 Umlage Endkostenstellen Baubetriebshof	-692,83	591,77	0,00
* Erträge/Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	62.064,12	62.575,72	67.374,19
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	34.048,88	-19.856,40	-16.167,41

Umsatzerlöse

Bei dieser Position werden die Entgelte für Leistungen des Bauhofes (Personal-, Maschinen-, Material- und Fremdleistungen) an die Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid und Much sowie deren Gemeindewerke veranschlagt.

Die Ansätze wurden auf Basis der von den Bauhöfen in der Zeit vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2017 erbrachten und abgerechneten Leistungsmengen sowie der für die verschiedenen Leistungsarten ermittelten Tarife errechnet.

Es handelt sich dabei im Einzelnen um folgende Leistungen:

Leistung	Gemeinde Neunkirchen- Seelscheid	Gemeinde Much	Abwasser- betrieb Much	Summe
Winterdienst	79.177 €	97.545 €		176.722 €
Reinigung Glascontainer-Standorte	15.777 €	1.928 €		17.705 €
Abfallbeseitigung	43.573 €	16.376 €	400 €	60.349 €
Pflege Außenanlagen	225.070 €	128.058 €	400 €	353.528 €
Straßenunterhaltung	559.592 €	660.922 €	1.499 €	1.222.013 €
Straßenreinigung	43.730 €	23.681 €		67.411 €
Schreinerleistungen	35.389 €			35.389 €
Schlösserleistungen	3.637 €	8.972 €		12.609 €
Friedhofspflege	155.266 €	161.307 €		316.573 €
Sportplatzpflege	12.350 €	11.690 €		24.040 €
Unterhaltung Spielplätze	81.431 €	48.280 €		129.711 €
Unterhaltung Abwasser-Einricht.	4.296 €		16.826 €	21.122 €
Sonstige Leistungen	91.659 €	97.588 €	989 €	190.236 €
Gesamtergebnis	1.350.947 €	1.256.347 €	20.114 €	2.627.408 €

Aufgrund der Rückführung der Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid in die Gemeindeverwaltung zum 01.01.2019 werden die Leistungen für die bisherigen Aufgabenbereiche der Gemeindewerke nicht mehr als Erstattungen von kommunalen Unternehmen, sondern unter den Erstattungen von Gemeinden ausgewiesen.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich die Umsatzerlöse planmäßig um rd. 6,7 %.

Materialaufwand

Unter dieser Position werden vor allem die Mietnebenkosten der Bauhofstandorte (Strom, Wasser, Heizung) sowie Treibstoffe für Fahrzeuge und Geräte geplant.

Daneben fallen im Rahmen der Bauhoftätigkeiten Kosten für Material an, die an die Kunden der Anstalt weitergegeben werden.

Personalaufwand

Im Wirtschaftsplan 2018 war eine Tarifierhöhung um 2 % zum 01.03.2018 vorgesehen. Im Rahmen des Tarifabschlusses 2018 wurden die Löhne und Gehälter tatsächlich zum 01.03.2018 um durchschnittlich 3,19 % angehoben und eine weitere Anhebung um durchschnittlich 3,09 % erfolgt zum 01.04.2019. Im Vergleich um Vorjahresansatz ergibt sich somit eine Steigerung um rd. 3,8 % (rd. 64 T€). Der derzeitige Tarifabschluss hat eine Laufzeit bis zum 31.08.2020. Eine im Stellenplan 2018 neu eingerichtete Stelle wurde am 01.08.2018 besetzt. Eine weitere, im Stellenplan 2016 eingerichtete Stelle soll 2019 besetzt werden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Ansatz für **Fahrzeugreparaturen (Konto 523410)** musste gegenüber dem Vorjahr angehoben werden, da verschiedene Fahrzeuge weiterhin genutzt werden und Reparaturkosten verursachen.

Die **Kostenerstattungen an Gemeinden (Konto 525300)** setzen sich aus den nachfolgenden Positionen zusammen:

	2018	2019
Erstattung für Personalmanagement und EDV an Gemeinde Much	37.637 €	40.803 €
Gebäudekosten (Verwaltung)	<u>3.369 €</u>	<u>3.244 €</u>
Summe	41.006 €	44.047 €

Im Rahmen der **Aus- und Fortbildung** ist insbesondere eine laufende Fortbildung der Bauhofmitarbeiter im Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

Die Aufwendungen für **Mieten und Pachten (Konten 542100 und 542130)** fallen für die Nutzung von Gebäuden der Gemeinde Much und der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sowie des Übergangsbauhofes in Much-Kreuzkapelle an.

Die Aufwendungen für die **Miete von Fahrzeugen und Geräten** werden auf dem separaten **Konto 542910** veranschlagt, um bei Bedarf kurzfristig Geräte mieten zu können.

Daneben fallen Mietaufwendungen für EDV- und Kopiergeräte an (**Konto 542120**).

Die **Beiträge zur Kfz-Versicherung** erhöhen sich aufgrund der Anschaffung neuer Fahrzeuge und von Beitragsanpassungen.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zur Finanzierung der Investitionen im Bereich Baubetriebshof soll ein Darlehen über rd. 3,2 Mio. € aufgenommen werden. Da die Aufnahme zum Jahresende vorgesehen ist, fällt in 2019 noch kein Zinsaufwand an.

Daneben werden die anteilig auf die Sparte Baubetriebshof entfallenden Zinsen für Liquiditätskredite veranschlagt.

Sonstige Steuern

Für die Bauhoffahrzeuge ist Kfz-Steuer und für die gemieteten Gebäude im Rahmen der Nebenkostenabrechnung Grundsteuer zu entrichten.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Kosten betreffen die Umlage der bei der Sparte Zentrale Dienste verbuchten Kosten, insbesondere für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen (Vorstand, Finanzbuchhaltung etc.).

Jahresergebnis

Nach den Planzahlen verbleibt ein Überschuss von rd. 16 T€.

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung

Ergebnis 2017/€ Ansatz 2018/€ Ansatz 2019/€

Investitionsauszahlungen

Dienst- und Geschäftsgebäude

53000014	Grunderwerb f. Bauhof in Nackhausen	8.090	0	0
53000027	Erschließung Bauhof	0	357.000	0
53000012	Errichtung Bauhof Planungskosten	3.499	13.000	13.000
53000013	Errichtung Bauhof Baukosten	0	1.200.000	1.200.000
53000055	Errichtung Bauhof Herrichten/Erschließen	0	40.000	40.000
53000088	Baubetriebshof tech. Anlagen	0	520.000	520.000
53000089	Neubau Baubetriebshof Außenanlagen	0	370.000	370.000
53000091	Neubau Baubetriebshof Baunebenkosten	121.451	340.000	120.000

Maschinen

53000098	Ersatz Grabensohlenfräse	6.843	0	0
53000113	Schneeschild f. Ersatz f. Kubota STV 40	0	5.500	0
53000114	Salzstreuer f. Ersatz f. Kubota STV 40	0	4.600	0
53000115	Mähwerk f. Ersatz f. Kubota STV 40	0	4.500	0
53000131	Mäher neu	0	77.000	0
53000133	Anschaffung Schneeschild f. Multicar	0	13.000	0
53000134	Anschaffung Hochdruckreiniger	3.850	0	0
53000139	Frontmähwerk Iseki Kleinschlepper	0	7.000	0
53000148	Frontlader Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	0	0	8.000
53000149	Salzstreuer Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	0	0	5.000
53000150	Schneeschild Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	0	0	6.000
53000152	2 Gebläse Mulag-Mäher	0	0	12.000
53000153	Ersatz f. Mähkopf	0	0	12.000

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung Ergebnis 2017/€ Ansatz 2018/€ Ansatz 2019/€

Fahrzeuge

53000018	Ersatzbeschaffung Multicar Absetzkipper	5.712	125.000	0
53000075	Ersatz f. Häcksler SU-KU 203 Anh. m.Kran	0	70.000	70.000
53000104	Ersatz f. SU-KU 81 Geräteträger Fendt	0	238.000	0
53000112	Ersatzbeschaffung für Kubota STV 40	0	39.000	0
53000117	Ersatzbeschaffung für Kubota STV 40	0	39.000	39.000
53000125	PKW-Anhänger neu f. Grünkolonne	7.881	0	0
53000126	Ersatz f. MB Sprinter SU-KU 184	0	72.000	0
53000127	Ersatz f. Iveco SU-KU 197	0	64.500	0
53000128	Ersatz f. VW LT SU-KU 138	0	54.000	30.000
53000129	Ersatz f. Renault Master SU-KU 168	0	53.000	40.000
53000130	Ersatz f. Anhänger Hoffmann SU-KU 132	0	33.000	0
53000147	Ersatz für LKW SU-KU 176	0	0	228.500
53000151	Ersatz f. LKW SU-KU 145	0	0	135.000
53000154	Ersatz f. VW Transporter SU-KU 1475	0	0	50.000
53000155	Neues KFZ Straßenkontrolle Much	0	0	40.000

Betriebs- und Geschäftsausstattung

53000071	Ersatz von Kleingeräten	3.376	11.050	0
53000137	Einrichtung Baubetriebshof 2017	1.751	0	0
53000138	EDV-Geräte Baubetriebshof 2018	0	2.000	2.000
53000156	Ersatz von Kleingeräten 2019	0	0	5.000

Geringwertige Wirtschaftsgüter

58000023	GWG Geräte Gärtner 2017	327	0	0
58000025	GWG Geräte Schreinerei 2017	976	0	0
58000028	GWG Geräte Gärtner 2018	0	3.000	0
58000029	GWG Geräte Straßen 2018	0	3.000	0
58000030	GWG Geräte Schreinerei 2018	0	1.000	0
58000031	GWG Geräte Friedhof 2018	0	1.000	0
58000032	GWG Kleingeräte 2018	0	1.000	0
58000034	GWG Geräte Gärtner 2019	0	0	3.000
58000035	GWG Geräte Straßen 2019	0	0	3.000
58000036	GWG Geräte Schreinerei 2019	0	0	1.000

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
58000037 GWG Geräte Friedhof 2019	0	0	1.000
58000038 GWG Kleingeräte 2019	0	0	1.000
58000040 GWG Geräte Schlosser 2017	213	0	0
58000041 GWG Geräte Schlosser 2018	0	1.000	0
58000042 GWG Geräte Schlosser 2019	0	0	1.000
58000051 GWG Verwaltung Bauhof 2017	488	0	0
58000052 GWG Einrichtung Bauhof Nackhausen 2018	0	3.000	0
Summe	164.456	3.765.150	2.955.500

Investitionseinzahlungen

Investitionszuwendungen

53200028 Zuschüsse Einrichtung Bauhof 2017	-800	0	0
--	------	---	---

Vermögensveräußerung

56000050 Veräußerung Schneeschild Breite 125 cm	-26	0	0
---	-----	---	---

Summe	-826	0	0
--------------	-------------	----------	----------

Überschuss aus Investitionstätigkeit	163.630	3.765.150	2.955.500
---	----------------	------------------	------------------

Investitionsauszahlungen

Sonstige Dienst- und Geschäftsgebäude

Den Schwerpunkt der geplanten Investitionen im Bereich des Baubetriebshofes bildet der Neubau des Bauhofgebäudes in Nackhausen. Im Wirtschaftsplan 2018 wurden die Gesamtkosten der Baumaßnahme für 2018 und 2019 etatisiert. Im Jahr 2018 wurde seitens der Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid der Wasser- und Kanalanschluss für den Bauhofneubau einschl. Stauraumkanal und Regenrückhaltebecken hergestellt. Die Maßnahme ist zwischenzeitlich abgerechnet (rd. 266 T€). In seiner Sitzung am 15.11.2016 hat der Verwaltungsrat beschlossen, dass der Bauhof am Standort Nackhausen mit einer Kostenobergrenze von rd. 4,1 Mio. € errichtet wird. Die Baugenehmigung liegt seit Januar 2018 vor, es fehlte jedoch weiterhin die für den Betrieb erforderliche Befreiung von den Verboten der Wasserschutzgebietsverordnung für die Naafbachtalsperre. Nach Auskunft des Rhein-Sieg-Kreises als Genehmigungsbehörde kann mit dem positiven Bescheid noch im Januar 2019 gerechnet werden. Im nächsten Schritt wird die Funktionalausschreibung durchgeführt. Bei einem Baubeginn im Frühjahr 2019 kann mit einer Fertigstellung Mitte 2020 gerechnet werden.

Maschinen

53000148 Frontlader f. Ersatz f. Kubota SU-KU 126

Für den neu anzuschaffenden Kleintraktor (s. Auftrag 53-117) wird auch ein Frontlader benötigt, sollte der alte Frontlader für den neuen Schlepper nicht nutzbar sein.

53000149 Salzstreuer f. Ersatz f. Kubota SU-KU 126

Für den neu anzuschaffenden Kleintraktor (s. Auftrag 53-117) wird auch ein neuer Salzstreuer benötigt.

53000150 Schneeschild f. Ersatz f. Kubota SU-KU 126

Für den neu anzuschaffenden Kleintraktor (s. Auftrag 53-117) wird auch ein neuer Schneeschild benötigt. Angeschafft werden soll ein Vario-Schneeschild, welcher erlaubt, den Schnee gezielt in eine Ecke zu räumen. Der Schneeschild lässt sich darüber hinaus auf unterschiedliche Gehwegbreiten einstellen, sodass damit alle gemeindeeigenen Gehwege geräumt werden können.

53000152 2 Gebläse Mulag-Mäher

Bei den Mäharbeiten, insbesondere bei sehr trockener Witterung wird Gras und Schmutz auf den Fahrbahnrand geschleudert. Die einzusetzenden Gebläse blasen dies wieder zurück ins Bankett. Das Gebläse wird vorne am Mulag fest abgebaut.

53000153 Ersatz f. Mähkopf

Aufgrund der hohen Beanspruchung des Mähkopfes im Rahmen des Mähbetriebes ist der Verschleiß des Mähkopfes sehr hoch und es ist 2019 voraussichtlich notwendig, den Mähkopf neu zu beschaffen

Fahrzeuge

53000075 Ersatz f. Häcksler SU-KU 203 Anhänger mit Kran

Ein Häcksler, wie ihn sich die Bauhofleitung als Ersatzgerät für den vorhandenen Häcksler vorstellte, kostet ca. 120.000 – 130.000 €. Dies ist wirtschaftlich nicht darstellbar, deshalb wurde von dieser Anschaffung Abstand genommen werden. Privatfirmen, die bisher größere Mengen Astwerk umsonst gehäckselt und das Häckselmaterial verwertet haben, führen diese Arbeiten nicht mehr aus, da es sich für sie aufgrund des günstigen Ölpreises nicht mehr lohnt. Das gKU muss daher weiterhin einen Häcksler in der vorhandenen Größe für die kleineren Maßnahmen vorhalten. Der bestehende Häcksler ist noch funktionstüchtig und soll in jedem Jahr neu veranschlagt werden, falls er kurzfristig ersetzt werden muss.

53000117 Ersatz für Kleintraktor Kubota SU-KU 126

Die Reparaturkosten und Reparaturzeiten für das Ende 2018 vollständig abgeschriebene Fahrzeug werden sich nach Einschätzung der Bauhofleitung in den nächsten Jahren erhöhen. Bei einer Neuanschaffung müsste der vorhandene Frontlader an den neuen Schlepper angepasst werden. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, sollte vorsorglich für die Neuanschaffung in 2019 ein ausreichender Ansatz gebildet werden.

53000128 Ersatz f. VW LT SU-KU 138

Die Ausschreibung wurde im Jahr 2018 durchgeführt. Die Lieferung erfolgt im Januar 2019.

53000129 Ersatz f. Renault Master SU-KU 168

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und zeigt Verschleißerscheinungen. Das Fahrzeug ist Ende 2018 vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, sollte vorsorglich für die Neuanschaffung in 2019 ein ausreichender Ansatz gebildet werden.

53000147 Ersatz f. LKW SU-KU 176

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und die Trittbretter faulen ab. Das Fahrzeug ist Ende 2018 vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, sollte vorsorglich für die Neuanschaffung in 2019 ein ausreichender Ansatz gebildet werden.

53000151 Ersatz f. LKW SU-KU 145

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und zeigt Verschleißerscheinungen. Das Fahrzeug ist vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, sollte vorsorglich für die Neuanschaffung in 2019 ein ausreichender Ansatz gebildet werden.

53000154 Ersatz f. VW SU-KU 1475 (NKS)

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und zeigt Verschleißerscheinungen. Das Fahrzeug ist vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, sollte vorsorglich für die Neuanschaffung in 2019 ein ausreichender Ansatz gebildet werden.

Das Fahrzeug sollte Allrad besitzen, da im Rahmen der Straßenkontrollen mit dem Fahrzeug auch durch unwegsames Gelände, z.B. Wirtschaftswege, gefahren werden muss.

53000155 Neues KFZ Straßenkontrolle Much

Um eine autarke Sportplatzpflege in NKS gewährleisten zu können ist es notwendig, dass hierfür ein eigenes Fahrzeug zur Verfügung steht. Da das Fahrzeug für die Straßenkontrolle in Much nicht ausreichend groß ist und aufgrund des vielen Materials, welches mitgenommen werden muss, die Zuladung eingeschränkt ist, ist geplant, das vorhandene Fahrzeug für die Sportplatzpflege in NKS zu nutzen und ein entsprechend großes Fahrzeug für die Straßenkontrolle Much zu beschaffen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

53000156 ff. Ersatz von Kleingeräten

Der Ansatz ist für den regelmäßigen Ersatz verschiedener Kleingeräte (z.B. Handrasenmäher, etc.) erforderlich.

Geringwertige Wirtschaftsgüter

58000034 ff. GWG Geräte 2019

Der Ansatz ist für den regelmäßigen Ersatz verschiedener Kleingeräte (z.B. Winkelschleifer, Kettensägen, Heckenscheren etc.) erforderlich.

Gewerbegebiete

PRC: Gewerbegebiete

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
Umsatzerlöse	-1.049.651,00	-300.830,00	0,00
Bestandsveränderungen	891.237,91	-259.257,18	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	-2.440,18	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-17.098,95	0,00	-9.460,47
Materialaufwand	165.052,55	506.719,37	0,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	165.052,55	506.719,37	0,00
Bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00
Löhne und Gehälter	0,00	0,00	0,00
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	1.375,75	0,00	0,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
AfA Umlaufvermögen	1.375,75	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.824,40	747,00	4.864,63
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.233,43	6.875,00	8.750,00
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	11.533,91	-45.745,81	4.154,16
Sonstige Steuern	81,41	0,00	81,41
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	11.615,32	-45.745,81	4.235,57
Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	28.430,10	29.402,28	11.931,84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	40.045,42	-16.343,53	16.167,41

PRC: Gewerbegebiete

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
441711 Verkauf Gewerbegrundstücke	-1.049.651,00	-300.830,00	0,00
* Umsatzerlöse	-1.049.651,00	-300.830,00	0,00
472100 Bestandsveränderung unfertige Erzeugn.	891.237,91	-259.257,18	0,00
* Erhöh./Vermind.Best.fert./unf.Erzeugn.	891.237,91	-259.257,18	0,00
471200 Aktivierte Eigenleistungen Personal	-2.440,18	0,00	0,00
* Andere aktivierte Eigenleistungen	-2.440,18	0,00	0,00
412200 – Bedarfszuweisungen von Gemeinden/GV	0,00	0,00	-9.460,47
458500 Bestandskorrekturen	-80,27	0,00	0,00
459800 Periodenfremde sonstige ordentl. Erträge	-17.018,68	0,00	0,00
* Sonstige betriebliche Erträge	-17.098,95	0,00	-9.460,47
524902 Niederschlagswasser	6.764,00	0,00	0,00
526808 Erschließung Gewerbegebiete	118.165,63	506.719,37	0,00
526839 Periodenfremde RHB u. bezogene Waren	40.122,92	0,00	0,00
* Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	165.052,55	506.719,37	0,00
578100 AfA Umlaufvermögen	1.375,75	0,00	0,00
* Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	1.375,75	0,00	0,00
525300 Erstattungen an Gemeinden,GV	3.985,99	0,00	4.143,93
542100 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	690,00	704,00	690,00
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	362,95	0,00	0,00
542300 Gebühren	67,66	0,00	0,00
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	1.300,08	0,00	0,00
543700 Gästebewirtung und Repräsentation	395,62	0,00	0,00
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	22,10	43,00	30,70
* Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.824,40	747,00	4.864,63
552800 Zinsen an Kreditinstitute - Kassenkredite	16.233,43	6.875,00	8.750,00
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.233,43	6.875,00	8.750,00
Ergebnis nach Steuern	11.533,91	-45.745,81	4.154,16
547100 Grundsteuer	81,41	0,00	81,41
* Sonstige Steuern	81,41	0,00	81,41
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	11.615,32	-45.745,81	4.235,57
912010 – Gemeinkosten Leitung BA	85,14	0,00	0,00
912020 – Gemeinkosten Technik BA	682,54	1.003,65	0,00
912310 – Personalleist. Vewaltung BA	414,18	0,00	0,00
912320 – Personalleist. Technik BA	2.679,89	3.978,00	0,00
913301 – Geräte Baubetriebshof Gärtner	4,00	0,00	0,00

PRC: Gewerbegebiete

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€
913307 – Geräte Baubetriebshof Friedhof	4,00	0,00	0,00
913349 – Salzstreuer a. Aufsatzgerät STA95 E20HFV	7,00	0,00	0,00
913358 – Samasz Schneeräumschild	3,75	0,00	0,00
913367 – Salzstreuer Schlepper Fendt	22,75	0,00	0,00
913371 – Mäharm f.SU-KU 81 Ger.-Tr.Fendt ab 12/12	513,00	540,00	0,00
913373 – Thermofass Geyer	12,00	0,00	0,00
913378 – Schneeräumschild Schmidt MF-3.3 f.Unimog	8,75	0,00	0,00
913381 – Schlegelmähkopf MULAG MK 1200 f. Fendt	427,50	0,00	0,00
913384 – Vibrationsplatte APF 1240, Fa. Ammann	12,00	0,00	0,00
914317 – SU-KU 157 Dienstwagen Renault Clio	60,00	0,00	0,00
914320 – SU-KU 168 Renault Master L1H2	65,00	0,00	0,00
914332 – SU-KU 81 Geräteträger Fendt	885,00	900,00	0,00
914333 – SU-KU 145 LKW MAN	180,00	0,00	0,00
914342 – SU-KU 141 Multicar	84,00	0,00	0,00
914344 – Terex-Mobilbagger	367,50	0,00	0,00
914346 – SU-KU 1008 Renault Master Doppelkabine	20,00	0,00	0,00
914349 – SU-KU 121 LKW MAN mit Ladekran	90,00	0,00	0,00
914350 – SU-KU 301 Schlepper Fendt 415 Vario	187,50	0,00	0,00
914354 – SU-KU 1009 Renault Master Doppelkabine	30,00	0,00	0,00
914367 – SU-KU 366 Anh.m.Hubliftkran f Schlepper	15,00	0,00	0,00
914368 – SU-KU 1040 Renault Kangoo	40,00	0,00	0,00
914371 – SU-KU 5203 Renault Kangoo stv.Bauhofltg.	8,00	0,00	0,00
941003 – Umlage Verwaltung Zentrale Dienste	20.828,77	23.572,40	11.931,84
941104 – Umlage Endkostenstellen Baubetriebshof	692,83	-591,77	0,00
* Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	28.430,10	29.402,28	11.931,84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	40.045,42	-16.343,53	16.167,41

Umsatzerlöse

Die Verkaufserlöse werden als Umsatzerlöse und die Kosten für die Erschließung der Gewerbegebiete werden als Materialaufwendungen nachgewiesen, die korrespondierenden Zu- und Abgänge aus dem Umlaufvermögen werden als Erhöhung bzw. Verminderung des Bestands von fertigen Erzeugnissen dargestellt.

Im Gewerbegebiet Bitzen wurden bis zum Jahresende 2017 alle Grundstücke veräußert. Die drei noch verbliebenen Gewerbegrundstücke in Bövingen wurden bis Mitte 2018 verkauft.

Sonstige betriebliche Erträge

Da für den entstandenen Liquiditätsfehlbetrag bei der Erschließung der Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen weiterhin Finanzierungskosten anfallen und für die Planung und Durchführung des ökologischen Ausgleichs in Bitzen und Bövingen sowie für die Planung der Erschließung eines weiteren interkommunalen Gewerbegebietes auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid weiterhin Personalkostenerstattungen an die Trägergemeinden entstehen, ist eine Bedarfszuweisung durch die Trägergemeinden erforderlich, soweit ein entstehender Fehlbetrag nicht aus den Rücklagen gedeckt werden kann. Pro Gemeinde wird mit einer notwendigen Zuweisung i.H.v. rd. 5 T€ gerechnet.

Erhöhung des Bestands an fertigen Erzeugnissen Materialaufwand

Der Endausbau im Gewerbegebiet Bövingen ist im Herbst 2018 erfolgt. Der ökologische Ausgleich für die Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen wird für 2019 neu veranschlagt. Im Jahresabschluss 2017 und 2018 wurden bzw. werden hierfür entsprechende Rückstellungen gebildet, sodass im Jahr 2019 keine Aufwendungen anfallen, soweit es nicht zu Mehrkosten kommt. Die Erläuterungen im Einzelnen sind im Vermögensplan dargestellt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Es handelt sich hierbei um die Verteilung der bei den zentralen Diensten verbuchten Zinsaufwendungen, soweit diese der Sparte Gewerbegebiete zuzurechnen sind. Aufgrund des entstandenen Liquiditätsfehlbetrages bei der Erschließung und Vermarktung der Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen fallen hier weiterhin Zinsaufwendungen an.

Ergebnis nach Steuern

Die Position weist den Saldo aus den Erträgen und Aufwendungen vor dem Ergebnis aus den Leistungsverrechnungen aus.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Kosten betreffen die Umlage der bei der Sparte Zentrale Dienste verbuchten Kosten, insbesondere für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV

Die Position weist den Saldo aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit einschließlich des Ergebnisses aus den internen Leistungsbeziehungen aus. Es verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von **16.167,41 €**.

PRC: Gewerbegebiete Vermögensplan

Bezeichnung

Ergebnis 2017/€ Ansatz 2018/€ Ansatz 2019/€

Investitionsauszahlungen

Maßnahmen im Umlaufvermögen

53000062	Erschließungsplanung GG Bitzen	324	0	0
53000078	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bitzen	0	265.000	265.000
53000079	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bövingen	0	126.000	126.000
53000119	Erschließung Gewerbegebiet Bövingen 2016	47.900	0	0
53000132	Erschließung Gewerbegebiet Bövingen 2018	0	17.732	0
53000135	Erschließung Gewerbegebiet Bövingen 2017	-81.916	0	0
53000136	Erschließung Gewerbegebiet Bitzen 2017	-125.664	0	0

Summe

-159.356	408.732	391.000
-----------------	----------------	----------------

Investitionseinzahlungen

Vermögensveräußerung

56000027	Verkauf Gewerbegrundstücke Bitzen 2017	-350.305	0	0
56000028	Verkauf Gewerbegrundstücke Bövingen 2017	-699.346	0	0
56000038	Kostenerst. Erschließung Kanal Bitzen	0	-71.813	0
56000039	Kostenerst. Erschließung Straße Bitzen	0	-63.312	0
56000049	Verkauf Gewerbegrundstücke Bövingen 2018	0	-300.830	0

Summe

-1.049.651	-435.955	0
-------------------	-----------------	----------

Überschuss aus Investitionstätigkeit

-1.209.007	-27.223	391.000
-------------------	----------------	----------------

Der Vermögensplan umfasst als Investitionsauszahlungen den Grunderwerb und die Erschließung der Gewerbegebiete sowie die Veräußerung von Gewerbegrundstücken.

Die wesentlichen Aufgaben im ersten Geschäftsjahr bestanden darin, die Grundstücke für die interkommunalen Gewerbegebiete zu sichern und zu erwerben. Für das Wirtschaftsjahr 2012 war die Erschließungsplanung vorgesehen. Die Herstellung der Ver- und Entsorgungsanschlüsse sowie der Grundausbau der Straßen sind im Jahr 2014 fertiggestellt worden. Der Endausbau im Gewerbegebiet Bitzen hat im September 2015 begonnen und wurde vor Jahresende abgeschlossen. In Bövingen erfolgte der Endausbau im Herbst 2018.

Die Kosten für den ökologischen Ausgleich werden in 2019 neu veranschlagt.

Alle Grundstücke wurden bis Mitte 2018 vermarktet.

Ergebnisplan

Finanzplan

Ergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€	Ansatz 2021/€	Ansatz 2022/€
Umsatzerlöse	-3.378.371	-2.763.689	-2.627.408	-2.748.205	-2.788.532	-2.829.483
Bestandsveränderungen	891.238	-259.257	0	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	-13.055	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	-24.802	-2.605	-10.663	-26.056	-31.052	-1.273
Ordentliche Erträge	-2.524.990	-3.025.551	-2.638.071	-2.774.261	-2.819.584	-2.830.756
Materialaufwand	258.879	607.950	99.442	101.125	96.601	98.533
Personalaufwand	1.643.459	1.688.686	1.806.099	1.842.221	1.879.065	1.916.647
Abschreibungen	141.321	164.878	186.378	246.253	321.724	274.982
Sonstige betriebliche Aufwendungen	526.351	497.737	513.698	523.959	453.964	463.030
Ordentliche Aufwendungen	2.570.010	2.959.251	2.605.617	2.713.557	2.751.355	2.753.191
Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit	45.020	-66.300	-32.454	-60.703	-68.229	-77.565
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwundunger	19.117	20.000	20.000	48.000	57.000	55.000
Finanzergebnis	19.117	20.000	20.000	48.000	57.000	55.000
Ergebnis vor Steuern	64.137	-46.300	-12.454	-12.703	-11.229	-22.565
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	64.137	-46.300	-12.454	-12.703	-11.229	-22.565
Sonstige Steuern	9.957	10.100	12.454	12.703	11.229	11.454
Jahresergebnis	74.094	-36.200	0	0	0	-11.111

Finanzplan

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2017/€	Ansatz 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€	Ansatz 2021/€	Ansatz 2022/€
Umsatzerlöse		-2.462.859	-2.627.408	-2.748.205	-2.788.532	-2.829.483
Sonstige betriebliche Einzahlungen		-2.605	-10.610	-26.003	-30.999	-1.220
Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit		-2.465.464	-2.638.018	-2.774.208	-2.819.531	-2.830.703
Personalauszahlungen		1.688.686	1.806.099	1.842.221	1.879.065	1.916.647
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		382.128	401.876	409.608	437.926	446.684
Zinsen und ähnliche Auszahlungen		20.000	20.000	48.000	57.000	55.000
Sonstige Auszahlungen		226.939	223.718	228.179	123.869	126.333
Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit		2.317.754	2.451.693	2.528.008	2.497.860	2.544.663
Saldo aus lfd. Geschäftstätigkeit	-75.285	-147.710	-186.325	-246.200	-321.671	-286.040
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-800	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.049.677	-435.955	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.050.477	-435.955	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagevermögen	5.100	4.173.882	3.346.500	1.204.000	14.000	14.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.100	4.173.882	3.346.500	1.204.000	14.000	14.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.045.377	3.737.927	3.346.500	1.204.000	14.000	14.000
Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag	-1.120.662	3.590.217	3.160.175	957.800	-307.671	-272.040
Fremdfinanzierungen	-600.000	-3.590.217	-3.160.175	-1.084.800	0	0
Tilgungsleistungen	1.700.000	0	0	127.000	171.000	173.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.100.000	-3.590.217	-3.160.175	-957.800	171.000	173.000
Änderung des Bestandes an eigenen Mitteln	-20.662	0	0	0	-136.671	-99.040
Anfangsbestand an Finanzmitteln	-118.782	-139.444	-139.444	-139.444	-139.444	-276.115
Liquide Mittel	-139.444	-139.444	-139.444	-139.444	-276.115	-375.155

Ergebnisplan

Das für das Wirtschaftsjahr 2019 ausgewiesene Ergebnis entspricht dem Wirtschaftsplan.

Den für die Folgejahre prognostizierten Ergebnissen liegen folgende Annahmen zugrunde:

-  allgemeine Kostensteigerungen in Höhe von 1 % bis 2 %
-  Personalkostensteigerung in Höhe von 2 %

Ab dem 01.07.2020 werden die Kosten für den neuen Bauhofstandort in Nackhausen berücksichtigt.

Die Abschreibungen und Zinsen wurden nach den im Investitionsplan vorgesehenen Investitionsmaßnahmen und Darlehensaufnahmen und –tilgungen angesetzt.

Hinsichtlich der Umsatzerlöse wurden weiterhin grundsätzlich kostendeckende Erstattungen durch die Gemeinden unterstellt.

Finanzplan

Den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit der Folgejahre liegt der Investitionsplan zu Grunde.

Bei der laufenden Geschäftstätigkeit entsprechen die Ein- und Auszahlungen grundsätzlich den Ansätzen im Ergebnisplan ohne Abschreibungen.

Investitionsplan

Bezeichnung	Ansatz gesamt 2019-2022	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
-------------	-------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------

PRC: Baubetriebshof

Investitionsauszahlungen

Dienst- und Geschäftsgebäude

53000012	Errichtung Bauhof Planungskosten	13.000	13.000			
53000013	Errichtung Bauhof Baukosten	1.800.000	1.200.000	600.000		
53000055	Errichtung Bauhof Herrichten/Erschließen	40.000	40.000			
53000088	Baubetriebshof tech. Anlagen	780.000	520.000	260.000		
53000089	Neubau Baubetriebshof Außenanlagen	560.000	370.000	190.000		
53000091	Neubau Baubetriebshof Baunebenkosten	220.000	120.000	100.000		

Maschinen

53000148	Frontlader Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	8.000	8.000			
53000149	Salzstreuer Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	5.000	5.000			
53000150	Schneeschild Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	6.000	6.000			
53000152	2 Gebläse Mulag-Mäher	12.000	12.000			
53000153	Ersatz f. Mähkopf	12.000	12.000			

Fahrzeuge

53000075	Ersatz f. Häcksler SU-KU 203 Anh. m.Kran	70.000	70.000			
53000117	Ersatzbeschaffung für Kubota STV 40	39.000	39.000			
53000128	Ersatz f. VW LT SU-KU 138	30.000	30.000			
53000129	Ersatz f. Renault Master SU-KU 168	40.000	40.000			
53000147	Ersatz für LKW SU-KU 176	228.500	228.500			
53000151	Ersatz f. LKW SU-KU 145	135.000	135.000			
53000154	Ersatz f. VW Transporter SU-KU 1475	50.000	50.000			
53000155	Neues KFZ Straßenkontrolle Much	40.000	40.000			

Betriebs- und Geschäftsausstattung

53000090	Neubau Baubetriebshof Ausstattung	40.000		40.000		
53000138	EDV-Geräte Baubetriebshof 2018	2.000	2.000			
53000156	Ersatz von Kleingeräten 2019	5.000	5.000			
53000157	Ersatz von Kleingeräten 2020	5.000		5.000		
53000158	Ersatz von Kleingeräten 2021	5.000			5.000	
53000159	Ersatz von Kleingeräten 2022	5.000				5.000

Bezeichnung	Ansatz gesamt 2019-2022	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Geringwertige Wirtschaftsgüter					
58000034	GWG Geräte Gärtner 2019	3.000	3.000		
58000035	GWG Geräte Straßen 2019	3.000	3.000		
58000036	GWG Geräte Schreinerei 2019	1.000	1.000		
58000037	GWG Geräte Friedhof 2019	1.000	1.000		
58000038	GWG Kleingeräte 2019	1.000	1.000		
58000042	GWG Geräte Schlosser 2019	1.000	1.000		
58000043	GWG Geräte Gärtner 2020	3.000		3.000	
58000044	GWG Geräte Straßen 2020	1.000		1.000	
58000045	GWG Geräte Schlosserei 2020	1.000		1.000	
58000046	GWG Geräte Schreinerei 2020	2.000		2.000	
58000047	GWG Geräte Friedhof 2020	1.000		1.000	
58000048	GWG Geräte Kleingeräte 2020	1.000		1.000	
58000053	GWG Geräte Gärtner 2021	3.000			3.000
58000054	GWG Geräte Straßen 2021	1.000			1.000
58000055	GWG Geräte Schlosserei 2021	1.000			1.000
58000056	GWG Geräte Schreinerei 2021	2.000			2.000
58000057	GWG Geräte Friedhof 2021	1.000			1.000
58000058	GWG Geräte Kleingeräte 2021	1.000			1.000
58000060	GWG Geräte Gärtner 2022	3.000			3.000
58000061	GWG Geräte Straßen 2022	1.000			1.000
58000062	GWG Geräte Schlosserei 2022	1.000			1.000
58000063	GWG Geräte Schreinerei 2022	2.000			2.000
58000064	GWG Geräte Friedhof 2022	1.000			1.000
58000065	GWG Geräte Kleingeräte 2022	1.000			1.000
	Summe	4.187.500	2.955.500	1.204.000	14.000
			14.000		

Bezeichnung	Ansatz gesamt 2019-2022	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
-------------	-------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------

PRC: Gewerbegebiete

Investitionsauszahlungen

Maßnahmen im Umlaufvermögen

53000078	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bitzen	265.000	265.000			
53000079	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bövingen	126.000	126.000			
	Summe	391.000	391.000	0	0	0

Zusammenfassung

Investitionsauszahlungen

Baubetriebshof	4.187.500	2.955.500	1.204.000	14.000	14.000
Gewerbegebiete	391.000	391.000			
Summe	4.578.500	3.346.500	1.204.000	14.000	14.000

Saldo

	4.578.500	3.346.500	1.204.000	14.000	14.000
Überschuss aus lfd. Geschäftstätigkeit	-1.040.066	-186.325	-246.200	-321.671	-285.870
Darlehensstilgung	471.000		127.000	171.000	173.000
Anrechnung auf Kreditbedarf	569.066	186.325	119.200	150.671	112.870

Darlehensaufnahmen

	-4.244.975	-3.160.175	-1.084.800	0	0
--	-------------------	-------------------	-------------------	----------	----------

Vorbemerkungen:

Soweit die Planzahlen das Wirtschaftsjahr 2019 betreffen, befinden sich die Erläuterungen hierzu unmittelbar bei den Vermögensplänen der jeweiligen Fachbereiche.

Fachbereich: Baubetriebshof

Investitionsauszahlungen

Dienst- und Geschäftsgebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die vorgesehenen Mittel werden für den Bau des neuen Baubetriebshofes benötigt. Die Veranschlagung wurde auf die Jahre 2019 und 2020 aufgeteilt. Insgesamt werden einschließlich der bereits angefallenen Planungs- und Erschließungskosten Investitionsauszahlungen in Höhe von 4,1 Mio. € veranschlagt. Hiervon entfallen 40 T€ auf die Einrichtung (Betriebs- und Geschäftsausstattung)

Maschinen, Fahrzeuge, geringwertige Wirtschaftsgüter

Im Planungszeitraum sind notwendige Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten vorgesehen.

Fachbereich: Interkommunale Gewerbegebiete

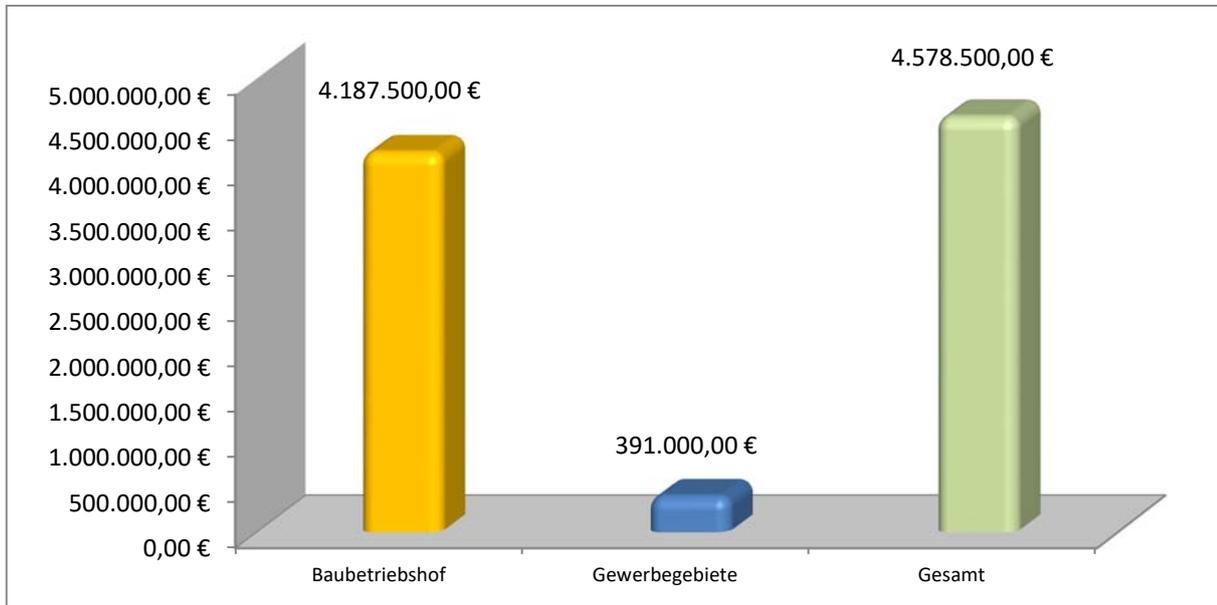
Investitionsauszahlungen

Umlaufvermögen

Die vorgesehenen Mittel werden für den ökologischen Ausgleich für die Gewerbegebiete benötigt.

Zusammenfassung

Investitionsauszahlungen im Planungszeitraum 2019 - 2022



Stellenplan

Stellenplan

Entgeltgruppe	Stellen 2019	Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
2Ü	1	1	1	
3	1			1 Stelle bisher E 4 (Neubewertung)
4	7	9	9	
5	11	12	11	1 Stelle bisher E 6 (Neubewertung)
6	13,42	11,55	10,55	1 Stelle bisher E 4 (Neubewertung) 2 Stellen bisher E 5 (Neubewertung)
9b	1	1	1	
10	1	2	2	1 Stelle weggefallen
Summe	35,42	36,55	34,55	

Stellenübersicht

Das gesamte Personal ist der Unternehmenssparte „Baubetriebshof“ zugeordnet. Diese ist dem NKF-Produktbereich Innere Verwaltung zuzurechnen.

Produktbereich		Entgeltgruppe							Summe
		2Ü	3	4	5	6	9b	10	
01	Innere Verwaltung	1	1	7	11	13,42	1	1	35,42

Bilanz zum 31.12.2017

**Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen-Seelscheid, Anstalt öffentlichen Rechts, Much
Bilanz zum 31.12.2017**

AKTIVSEITE

	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2016
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.891,00 €			2.876,00 €
		1.891,00 €		2.876,00 €
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	644.909,60 €			635.766,89 €
2. technische Anlagen und Maschinen	74.562,00 €			85.331,00 €
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	435.805,00 €			537.551,00 €
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	357.857,92 €			95.792,32 €
		1.513.134,52 €		1.354.441,21 €
			1.515.025,52 €	1.357.317,21 €
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Vorräte				
unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	243.464,44 €			1.132.262,17 €
		243.464,44 €		1.132.262,17 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	73.566,21 €			81.361,10 €
2. Forderungen gegen Trägergemeinden	443.918,51 €			388.688,67 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	182.602,37 €			367.992,21 €
		700.087,09 €		838.041,98 €
III. Guthaben bei Kreditinstituten		139.444,22 €		118.781,77 €
			1.082.995,75 €	2.089.085,92 €
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			6.063,39 €	5.986,03 €
			2.604.084,66 €	3.452.389,16 €

PASSIVSEITE

	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2016
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital	25.000,00 €		25.000,00 €
II. Kapitalrücklage	188.764,51 €		188.764,51 €
III. Verlustvortrag	-114.670,20 €		-203.679,21 €
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-74.094,30 €		54.926,57 €
		25.000,01 €	65.011,87 €
B. Sonderposten für empfangene Ertragszuschüsse		787,00 €	
C. RÜCKSTELLUNGEN			
Sonstige Rückstellungen	744.153,44 €		587.948,81 €
		744.153,44 €	587.948,81 €
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.500.000,00 €		2.600.000,00 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	215.659,57 €		86.494,24 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Trägergemeinden	101.392,39 €		96.599,85 €
4. Sonstige Verbindlichkeiten	17.092,25 €		16.334,39 €
- davon aus Steuern: 16.839,81 € (Vj.: 15.764,39 €)			
		1.834.144,21 €	2.799.428,48 €
		2.604.084,66 €	3.452.389,16 €

Much, den 14.01.2019

gez. Hagen
Vorstand

Gewinn- und Verlust- rechnung zum 31.12.2017

Kommunalunternehmen Much–Neunkirchen-Seelscheid Gewinn- und Verlustrechnung 2017

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016/€	Plan 2017/€	Ist 2017/€	Abw./€
1. Umsatzerlöse	2.631.336,96	2.967.083,00	3.378.370,58	411.287,58
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-143.914,41	-60.063,75	-891.237,91	-831.174,16
3. andere aktivierte Eigenleistungen	8.534,13		13.054,88	13.054,88
4. sonstige betriebliche Erträge	72.819,11	2.526,15	24.802,13	22.275,98
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-210.765,17	-474.056,00	-258.862,52	215.193,48
b) bezogene Leistungen			-15,98	-15,98
	-210.765,17	-474.056,00	-258.878,50	215.177,50
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-1.270.709,45	-1.306.449,00	-1.289.864,76	16.584,24
b) Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	-356.573,30	-366.245,00	-353.594,70	12.650,30
<i>davon: Aufwendungen für Altersversorgung</i>	-98.426,45	-101.408,00	-98.308,85	3.099,15
	-1.627.282,75	-1.672.694,00	-1.643.459,46	29.234,54
7. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-151.572,44	-162.875,88	-139.945,37	22.930,51
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-548,07		-1.375,75	-1.375,75
	-152.120,51	-162.875,88	-141.321,12	21.554,76
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-487.503,43	-474.190,30	-526.350,86	-52.160,56
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.939,21	-20.000,00	-19.116,62	883,38
10. Ergebnis nach Steuern	68.164,72	105.729,22	-64.136,88	-169.866,10
11. sonstige Steuern	-13.238,15	-13.347,10	-9.957,42	3.389,68
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	54.926,57	92.382,12	-74.094,30	-166.476,42